



Finanzministerium Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Präsidentin  
des Landtags Nordrhein-Westfalen  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf



21. Oktober 2016  
Seite 1 von 1

Aktenzeichen  
bei Antwort bitte angeben  
I B 1 – 2000 – 16/2017

Bongartz, Günther  
Fax 0211 4972-1211  
Guenther.Bongartz@fm.nrw.de

**Vorlage  
an den Haushalts- und Finanzausschuss  
des Landtags Nordrhein-Westfalen**

**Klausurtagung des Haushalts- und Finanzausschusses am 27./28.  
Oktober 2016;  
Beantragungen des haushalts- und finanzpolitischen Sprechers der  
CDU-Fraktion, Herrn Dr. Marcus Optendrenk, MdL**

**Schriftliche Stellungnahme zu den benannten Themenkomplexen / ge-  
stellten Fragen**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

als Anlagen übersende ich Abdrucke dieses Schreibens und meiner  
Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuss des Landtags vom  
heutigen Tage mit der Bitte, die Abdrucke an die Mitglieder dieses  
Ausschusses weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

  
Dr. Norbert Walter-Borjans

Anlagen: 60 Abdrucke

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Jägerhofstraße 6

40479 Düsseldorf  
Telefon 0211 4972-0  
Telefax 0211 4972-1217  
poststelle@fm.nrw.de  
www.finanzverwaltung.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U70, U76, U77 und U79  
(Haltestelle: Heinrich-Heine-  
Allee); U71 und U83  
(Haltestelle: Schadowstraße)





**Vorlage**  
**an den Haushalts- und Finanzausschuss**  
**des Landtags Nordrhein-Westfalen**

**Klausurtagung des Haushalts- und Finanzausschusses am 27./28. Oktober 2016;**

**Beantragungen des haushalts- und finanzpolitischen Sprechers der CDU-Fraktion, Herrn Dr. Marcus Optendrenk, MdL**

**Schriftliche Stellungnahme zu den benannten Themenkomplexen / gestellten Fragen**

**Allgemeines – Haushaltsgesetz - Einzelplan 20**

1. Schriftliche Aufstellung über die Globalen Mehreinnahmen und Minderausgaben in allen Einzelplänen und in der Summe im Haushalt 2017 und in der Mittelfristigen Finanzplanung bis 2020 (absolut, titelscharf und in Relation zum Haushaltsvolumen).

**Antwort:**

Die erbetene Aufstellung über die Globalen Mehreinnahmen und Minderausgaben in allen Einzelplänen ist in den **Anlagen 1 und 2** enthalten.

2. Schriftliche Aufschlüsselung der Einsparungen im Haushaltsentwurf 2017. Welche konkreten Ergebnisse des Effizienzteams sind in die Haushaltsaufstellung und die MFP eingeflossen und in welcher Höhe? Welche Einsparungen gehen auf konkrete Vorschläge des Effizienzteams zurück? Ergeben sich die Einsparungen gegenüber dem Haushalt 2016, dem Eckwertebeschluss oder der MFP? Werden Einsparungen aus den Vorjahren mit dem Entwurf 2017 oder in der MFP 2020 rückgängig gemacht?

**Antwort:**

Das Effizienzteam hat eine Vielzahl von Projekten initiiert, die in den Haushalts- und Finanzplanungen zu strukturellen Einsparungen in dreistelliger Millionenhöhe geführt haben. Hier sind vor allem die Bereiche Förderprogramme, Landesgesellschaften und Fusion der Oberfinanzdirektionen zu nennen. Inwieweit sich diese Einsparungen auf den Haushaltsplanentwurf 2017 auswirken, ist im Folgenden dargestellt:

Dienstgebäude und Lieferanschrift:  
Jägerhofstraße 6

40479 Düsseldorf  
Telefon 0211 4972-0  
Telefax 0211 4972-1217  
poststelle@fm.nrw.de  
www.finanzverwaltung.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U70, U76, U77 und U79 (Haltestelle: Heinrich-Heine-Allee);  
U71 und U83  
(Haltestelle: Schadowstraße)

	[ Mio. EUR ]
Landeseigene Förderprogramme: Kürzungen und Darlehensumstellungen	141,0
EU-Förderprogramme: Umstellung der Kofinanzierung	4,8
Schulverwaltung (Prüfungsämter)	1,0
BLB	14,5
Straßen.NRW	10,0
Geologischer Dienst	0,9
LB Mess- und Eichwesen	0,7
Materialprüfungsamt	0,4
LB Wald und Holz	5,2
IT.NRW	5,8
OFD-Fusion	10,0
<b>Summe</b>	<b>194,3</b>

In der Finanzplanung wurden diese Werte fortgeschrieben. Bei der Position Schulverwaltung werden sich die Einsparungen bis 2018 auf 1,3 Mio. EUR erhöhen, beim BLB auf 18 Mio. EUR , bei IT.NRW bis 2020 auf 17,8 Mio. EUR.

Die Einsparsumme in der Position Landeseigene Förderprogramme ist um 4 Mio. Euro niedriger als bisher, weil im Verlauf der Beratungen zum Haushalt 2016 der Ansatz für Technologie- und Innovationsförderung (Kapitel 06 026) um diese Summe erhöht wurde.

3. Schriftliche Aufschlüsselung der Umstellungen auf Darlehensförderungen im Haushaltsentwurf 2017 und Darstellung, wie die zukünftige Förderung konkret erfolgen wird. Welche Mittel werden zur Unterlegung der Darlehensgewährung bereitgestellt?

**Antwort:**

Auf Anregung des Effizienzteams sind im Bereich Förderprogramme neben Kürzungen in der Größenordnung von 100 Mio. EUR weitere 45 Mio. EUR durch Umstellung von Zuschuss- auf Darlehensförderung ab 2013 bzw. 2014 dauerhaft und damit auch 2017 eingespart worden.

Die Umstellung auf Darlehen bzw. die primäre Ausgestaltung als Fonds bezieht sich auf folgende Bereiche:

- Studentische Wohnraumförderung
- Nichtbundeseigene öffentliche Eisenbahnen
- Private Baudenkmalpflege
- Kraft-Wärme-Kopplung
- Hochwasserschutz

- Investive Förderung von Baumaßnahmen und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für soziale Einrichtungen

Für diese Programme werden keine finanziellen Mittel aus dem Landeshaushalt benötigt. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der NRW.BANK, ggf. in Kombination mit EU-Mitteln.

4. Wir bitten um schriftliche Darstellung der Präventionsrendite im Haushaltsentwurf 2017 und in der MFP. Wird die Präventionsrendite an anderer Stelle im Haushaltsentwurf erneut investiert? Wenn nein, wo finden sich die Mittel? Wie und wo wurde die Präventionsrendite in den Jahren 2012 bis 2016 erwirtschaftet (bitte titelscharf aufschlüsseln)?

**Antwort:**

Präventionsrenditen in Form von Einsparungen oder vermiedenen sozialen Folgekosten sind im Bereich der „Verhinderung von Jugendkriminalität“ durch die wissenschaftliche Untersuchung der Fa. Prognos AG bezüglich der Kosten-Nutzen-Relation der Initiative „Kurve kriegen“ dargestellt: In einem Szenario ist es den Modellregionen gelungen, bei bislang 231 Absolventen 14 potenzielle Intensivtäterkarrieren zu beenden. Den Kosten von 5,1 Mio. EUR steht ein Nutzen in Form eingesparter sozialer Folgekosten in Höhe von 21,6 Mio. EUR gegenüber. Das bedeutet, dass jeder eingesetzte Euro für „Kurve kriegen“ einen Nettonutzen von 3,23 EUR erzielt. Gelingt es, die Wirksamkeit der Initiative weiter zu erhöhen, steht in einem Szenario mit optimiertem Verlauf leicht erhöhten Kosten von 5,3 Mio. EUR der Nutzen von 40 vermiedenen Intensivtäterkarrieren bzw. vermiedenen Folgekosten von 61,7 Mio. EUR (Barwert) gegenüber. In diesem Fall beträgt der Nettonutzen von jedem eingesetzten Euro 10,55 EUR.

Insgesamt ist in NRW in den letzten Jahren ein Rückgang im Bereich der Jugendkriminalität erkennbar, der nicht durch demografische Entwicklungen erklärbar ist, sondern auch im Zusammenhang mit den vielfältigen, wirksamen Präventionsangeboten in diesem Bereich, wie z. B. die NRW-Initiative „Kurve kriegen“, steht. Entsprechend zeichnen sich Präventionsrenditen in immer stärkerem Maße im Strafvollzug ab. Die jährlichen Gesamtkosten für den Strafvollzug junger Menschen im Alter unter 25 Jahren in Nordrhein-Westfalen sind im Jahr 2015 um fast 4 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen und lagen damit deutlich unter dem Wert des Jahres 2010. Die Zahl der Strafgefangenen unter 25 Jahren (Jugend- und Freiheitsstrafe) ist im Zeitraum 2010-2015 um rund 24 Prozent von 2.632 auf 2.010 Personen zurückgegangen. Wäre die Anzahl strafgefangener Personen dieser Altersgruppe konstant geblieben, hätten sich die Gesamtkosten allein im Jahr 2015 auf mehr als 128 Millionen Euro belaufen. Über den gesamten Zeitraum von 2011 bis 2015 wären bei gleichbleibender Anzahl von Strafgefangenen unter 25 Jahren

Mehrkosten von 62 Millionen Euro entstanden. In dieser Höhe sind soziale Folgekosten konkret vermieden worden. Seite 4 von 25

5. Wir bitten um schriftliche Darstellung, wie sich der Zinssatz, mit dem sich das Land am Kapitalmarkt refinanziert, für Tagesgeld, Monatsgeld und Anleihen seit Januar 2016 entwickelt hat. Darüber hinaus bitten wir um Darstellung der Annahmen zur Ansatzberechnung der Zinsaufwendungen im Haushalt 2017 und der MFP (durchschnittlicher Zinssatz, Refinanzierungszeitraum, Umschuldungsvolumen, etc.).

**Antwort:**

Aufstellung der gewichteten Zinssätze der im Jahr 2016 bisher aufgenommenen Kassenkredite:

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept
Zinssatz in %	-0,29	-0,29	-0,29	-0,39	-0,39	-0,39	-0,41	-0,41	-0,41

Das Land refinanziert sich teilweise auf Basis von Tagesgeld. Zur Information sind die durchschnittlichen Tagesgeldsätze (EONIA) im Interbankenhandel angegeben.

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept
Zinssatz in %	-0,24	-0,24	-0,29	-0,34	-0,34	-0,33	-0,33	-0,34	-0,34

Das Land refinanziert sich nicht auf der Basis von Monatsgeldern. Zur Information sind die durchschnittlichen Marktzinssätze für einmonatige Kreditaufnahmen im Interbankenhandel angegeben (Quelle: Deutsche Bundesbank, Monatsbericht September, Statistischer Teil, Tabelle VI.4.).

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept
Zinssatz in %	-0,22	-0,25	-0,31	-0,34	-0,35	-0,36	-0,37	-0,37	liegt noch nicht vor

Aufstellung der gewichteten Zinssätze der im Jahr 2016 bisher aufgenommenen Haushaltskredite (Schuldscheine und Anleihen):

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept
Zinssatz in %	0,19	0,26	0,23	0,53	0,85	0,35	0,60	0,69	-0,11

Der Anstieg der o.g. gewichteten Zinssätze im Juli und August 2016 trotz fallenden Zinsniveaus ist auf eine Ausweitung der Laufzeiten zurückzuführen.

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept
Lfz. in Jahren	5,7	8,4	7,2	9,9	14,9	10,3	16,6	19,6	7,2

Annahmen zur Ansatzberechnung der Zinsaufwendungen:

Seite 5 von 25

	2016	2017	2018	2019	2020
Zinssatz in %	0,50	1,25	2,00	2,75	3,5

6. Wir bitten um schriftliche Darstellung zur Entwicklung des Landeshaushalts im Ist zum 30. September 2016 hinsichtlich der Entwicklung der Einnahmearten im Einzelnen (Steuern und Übrige Einnahmen), der Personal- und Zinsausgaben, der sächlichen Verwaltungsausgaben, der Investitionen, der Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse, des aktuellen Stands beim Länderfinanzausgleich, der erwarteten Unterlegung der Globalen Minderausgaben sowie des Finanzierungssaldos, der Nettokreditaufnahme bzw. der Nettoneuverschuldung.

**Antwort:**

Hierzu wird auf die gesondert erstellte Vorlage verwiesen.

7. Die NRW.BANK wird ein Investitionsprogramm „Gute Schule“ von insgesamt 2 Milliarden Euro auflegen. Hierzu bitten wir um schriftliche Darlegung der Programmdetails.

**Antwort:**

Für Programmdetails des Förderprogramms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ der NRW.BANK verweise ich auf den anliegenden Gesetzentwurf mit Anlage (Vorlage 16/4301) in Verbindung mit dem NRW.BANK.Förderrundbrief Nr. 39.

**Anlage 3:** Gesetzentwurf mit Anlage (Vorlage 16/4301)

**Anlage 4:** NRW.BANK.Förderrundbrief Nr.39

8. Wir bitten um schriftliche Darstellung der schematischen Regionalisierung der Steuerschätzung aus Mai 2016 für den Zeitraum 2017 bis 2020. Die einzelnen Ergebnisse 2017 bis 2020 (d.h. je Steuerart wie Einkommensteuer, Lohnsteuer, Einfuhrumsatzsteuer, Umsatzsteuer, etc.) sollen den Steueransätzen 2017 einschließlich MFP bis 2020 jeweils getrennt gegenübergestellt werden. Enthält der Haushalt 2017 oder die MFP einen Basiseffekt und wenn ja in welcher Höhe und wie wurde dieser berechnet?

**Antwort:**

Die Steueransätze für den Haushaltsplanentwurf 2017 und den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung bis 2020 orientieren sich an den Ergebnissen des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Mai 2016 und der daraus abgeleiteten schematischen Regionalisierung. Abweichend davon ist im Jahr 2020 der gesetzliche Wegfall der erhöhten Gewerbesteuer

erumlage i.H. v. 934 Mio. EUR berücksichtigt worden. Zudem wurde durchgehend eine weitere Bundesmitfinanzierung der flüchtlingsbedingten Ausgaben über einen Festbetrag bei der Umsatzsteuer unterstellt. Die entsprechenden Ansätze der Gesamtsteuereinnahmen sowie die Ergebnisse der schematischen Regionalisierung nebst Veränderungsrate sind in der nachfolgenden Übersicht dargestellt. Die Veränderungsrate bewegen sich in keinem Jahr oberhalb der Annahmen der Steuerschätzung. In den Jahren 2017 bis 2020 wurde ein zusätzlicher positiver Basiseffekt von jeweils 200 Mio. EUR und gegenüber der Steuerschätzung geringere jährliche Mindereinnahmen im Zuge von Steuerrechtsänderungen von 100 Mio. EUR unterstellt. Der Basiseffekt beruht auf der Ist-Entwicklung im ersten Halbjahr 2016. Damit nähern sich die veranschlagten Steuereinnahmen im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung den vom Arbeitskreis Steuerschätzungen prognostizierten Veränderungsrate an.

<b>Herleitung der Steuereinnahmeansätze auf Grundlage der „Schematischen Regionalisierung“ Mai 2016 für Nordrhein-Westfalen - in Mio. EUR -</b>				
<b>Jahr</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Ergebnis Regionalisierung Mai 2016	53.912	56.366	58.390	60.744
Veränderungsrate in v. H. (NRW) gegenüber Vorjahr	3,9	4,6	3,6	4,0
Haushaltsansätze/MFP	54.592	56.951	58.977	60.395
Veränderungsrate in v. H. gegenüber Vorjahr	3,6	4,3	3,6	2,4
<b>Differenz</b>	<b>+680</b>	<b>+585</b>	<b>+587</b>	<b>- 349</b>
Gründe für Differenz:				
Wegfall erhöhte GewStUml				+934
USt-Festbetrag Asylbe- werber	-380	-285	-285	-285
Basiseffekt/ Verschie- bung Steuerrechtsände- rung	-300	-300	-302	-300
<b>verbleibende Differenz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



9. Wir bitten um Aufschlüsselung der übrigen Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (Darstellung nach Kapitel, Titel und Betrag).

Seite 7 von 25

**Antwort:**

Hierzu wird auf die beigefügte **Anlage 5** verwiesen.

10. Wir bitten um schriftliche Darstellung wie sich das Ländermodell zur Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen im Jahr 2020 unter Zugrundelegung der Mai-Steuerschätzung 2016 darstellt.

**Antwort:**

Der Ländervorschlag vom 3. Dezember 2015 (MPK-Modell) wurde auf Datenbasis der Mai-Steuerschätzung des Jahres 2015 für das Jahr 2019 berechnet. Er sieht eine Gesamtentlastung der Länder in Höhe von 9,65 Milliarden Euro vor, davon entfallen 1,53 Milliarden Euro auf Nordrhein-Westfalen (vgl. Vorlage an den Haushalts- und Finanzausschuss des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 27. Juni 2016, Vorlage-Nr. 16/4048). Soweit dieser Ländervorschlag mit der Datenbasis der Mai-Steuerschätzung des Jahres 2016 für das Jahr 2020 berechnet würde, ergäbe sich für Nordrhein-Westfalen ein Entlastungsbetrag von 1,45 Milliarden Euro.

**Neuordnung der Bund/Länder-Finanzbeziehungen**

Auswirkungen des MPK-Modells auf Nordrhein-Westfalen

Datenbasis: Steuerschätzung Mai 2016 für 2020

- in Mio. Euro -

	NRW	Land	Kommunen
<b>A. Umsatzsteuerverteilung</b>			
USt (horizontal): Abschaffung des Umsatzsteuerausgleichs	2.380		
USt (vertikal): NRW-Anteil durch Änderung der vertikalen USt-Verteilung (EW-Anteil NRWs von 4,059 Mrd. €)	882		
Summe	3.261		
<b>B. Länderfinanzausgleich</b>			
LFA: Abschaffung des bisherigen Länderfinanzausgleichs (Verlust der bisherigen LFA-Zuweisungen)	-1.296		
LFA: Einführung neues Ausgleichsinstrument	133		
Summe	-1.163		
<b>C. Bundesergänzungszuweisungen</b>			
BEZ: Verlust des bisherigen Ansprüche auf allgemeine BEZ	-695		
<b>Summe bundesstaatlicher Finanzausgleich (A) - (C)</b>	<b>1.402</b>	<b>1.080</b>	<b>323</b>
<b>D. Sonstiges</b>			
Fortführung des GVFG-Bundesprogramms (Gemeindeverkehrsfinanzierung)	49	0	49
<b>Summe aus Neuordnung der Bund/Länder-Finanzbeziehungen nach MPK-Modell (A) - (D)</b>	<b>1.451</b>	<b>1.080</b>	<b>372</b>

11. Die MFP enthält im Jahr 2020 eine Globale Mehreinnahme in Höhe von 1,1 Mrd. Euro mit der Begründung: „Mit Blick auf die Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen wurde auf Basis des Ländervorschlags vom 03.12.2015 für das Jahr 2020 eine Globale Mehreinnahme von 1,1 Mrd. EUR etatisiert“. Wie wurde diese Mehreinnahme berechnet und wie bewertet die Landesregierung die Etatisierung hinsichtlich der Etatreife.

**Antwort:**

Ende 2019 laufen mit dem Finanzausgleichsgesetz und dem Maßstäbengesetz die den Länderfinanzausgleich prägenden einfachgesetzlichen Regelungen ebenso wie der Solidarpakt II aus. Um rechtzeitig Neuregelungen zu schaffen, verständigte sich die Ministerpräsidentenkonferenz im Dezember 2015 auf gemeinsame Eckpunkte zur Reform der Bund-Länder-Finanzbeziehungen. Die Länder haben sodann ihren gemeinsamen Vorschlag der Bundesregierung vorgelegt.

Zur Herleitung des Betrags von 1,1 Mrd. EUR wird Bezug genommen auf die Vorlage vom 27. Juni 2016 – IV B 2 – BF 1131/2016 – an den Haushalts- und Finanzausschuss des Landtags Nordrhein-Westfalen (Vorlage 16/4048). Der etatisierte Betrag von 1,1 Mrd. EUR basiert auf dem Erkenntnisstand zum Zeitpunkt der Beschlussfassung der Landesregierung über die Mittelfristige Finanzplanung 2016 – 2020.

12. Welche Änderungen ergeben sich am Entwurf des Haushaltsgesetzes 2017 im Vergleich zum Haushaltsgesetz 2016 (synoptischen Darstellung mit Begründung)?

**Antwort:**

Die wesentlichen Änderungen sind in **Anlage 6** dargestellt.

13. In welcher Höhe enthält der Haushalt seit einschließlich 2009 bis 2020 Einnahmen aus Zuweisungen und Erstattungen des Bundes bzw. der Abtretung allgemeiner Steuermittel absolut, titelscharf mit Bezeichnung und in Relation zum Haushaltsvolumen (bitte getrennt nach Jahren darstellen)?

**Antwort:**

(Teilbereich „Abtretung allgemeiner Steuermittel“).

Es ist nicht erkennbar, was mit der Frage nach der Abtretung allgemeiner Steuermittel gemeint ist. Begrifflich gibt es keine Abtretung allgemeiner Steuermittel. Sollte die Frage auf die Entwicklung des Umsatzsteuerfestbetrags gem. § 1 Finanzausgleichsgesetz abstellen, so ergibt sich die Antwort für die Jahre 2005 bis 2019 aus dem Finanzbericht 2017 (Drucksache 16/12501), Seiten A 27 bis A 33, welche als **Anlage 7** beigefügt sind.

(Teilbereich „Einnahmen aus Zuweisungen und Erstattungen des Bundes“)

Seite 9 von 25

Die in Rede stehenden Einnahmen werden nach dem für Bund und Länder einheitlichen Gruppierungsplan im Haushaltsplan des Landes bei den Gruppen 211, 221, 231, 311, 331, 334 (Zuweisungen aus dem Sondervermögen des Bundes für das Programm „Kinderbetreuungsfinanzierung“) und 342 (Sonstige Zuschüsse für Darlehen im Bereich BAföG) veranschlagt.

Die Summe der unter diesen Gruppierungen veranschlagten Einnahmen beträgt im Haushaltsplan 2016 (Stand 2. Nachtrag) 9.420,9 Mio. EUR und im Haushaltsplanentwurf 2017 9.924,3 Mio. EUR. Für das Haushaltsjahr 2017 sind die einzelnen Titel in der **Anlage 8** dargestellt.

Die bedeutenden Einnahmepositionen und die Art der jeweiligen Leistung sind im jährlichen Finanzbericht in der jeweiligen **Übersicht 5** übersichtlich dargestellt. Aus einem Vergleich der Gesamtsumme der Einnahmen und den in der Übersicht 5 dargestellten Einnahmen ergibt sich, dass in dieser die Gesamteinnahmen nahezu vollständig erfasst sind.

So beträgt beispielsweise die Summe der in der Übersicht 5 dargestellten Einnahmen für Jahr 2016 9.372,6 Mio. EUR bei Gesamteinnahmen in Höhe von 9.420,9 Mio. EUR. Für das Jahr 2017 werden Einnahmen in Höhe von 9.856,8 Mio. EUR dargestellt bei Gesamteinnahmen von 9.924,3 Mio. EUR

Damit liegen die in der Übersicht 5 dargestellten Einnahmen nur um 48,3 Mio. EUR (2016) bzw. um 67,5 Mio. EUR unter der Gesamtsumme der in Rede stehenden Einnahmen. Die Abweichung zwischen den in der Übersicht 5 dargestellten bedeutenden Einnahmepositionen und der Gesamtsumme der Einnahmen beträgt damit unter 0,7 Prozent für 2017 bzw. rd. 0,5 Prozent für 2016.

Im Hinblick auf diese geringe Abweichung wird auf eine titelweise Aufgliederung aller Einnahmen für die Jahre 2009 bis 2016 und 2018 bis 2020 verzichtet.

Die Entwicklung der in Rede stehenden Einnahmen stellt sich nach der jeweiligen Übersichten 5 der Finanzberichte, die als **Anlagen 9.1 bis 9.8** beigefügt sind, wie folgt dar:

2009:	4.638,8 Mio. EUR (Wert aus MFP 2009-2013)
2010:	5.754,3 Mio. EUR (Wert aus MFP 2010-2014)
2011:	5.902,5 Mio. EUR (Wert aus MFP 2011-2015)
2012:	6.663,0 Mio. EUR (Wert aus MFP 2012-2016)
2013:	7.251,9 Mio. EUR (Wert aus MFP 2013-2017)
2014:	8.019,5 Mio. EUR (Wert aus MFP 2014-2018)
2015:	8.662,3 Mio. EUR (Wert aus MFP 2015-2019)
2016:	9.372,6 Mio. EUR (Wert aus MFP 2016-2020)
2017:	9.856,8 Mio. EUR (Wert aus MFP 2016-2020)
2018:	9.457,1 Mio. EUR (Wert aus MFP 2016-2020)
2019:	9.543,3 Mio. EUR (Wert aus MFP 2016-2020)
2020:	9.530,0 Mio. EUR (Wert aus MFP 2016-2020)

Aus dem Vergleich der in Übersichten 5 für das Jahr 2009 und 2017 dargestellten Einnahmen ergibt sich, dass die Leistungen des Bundes an das Land von 2009 bis 2017 um rd. 5,2 Mrd. EUR angewachsen sind.

Diese Mehreinnahmen korrespondieren weitaus überwiegend mit entsprechenden Mehrausgaben, da diese in Einnahmen und Ausgaben nur durchgeleitet werden, bzw. dienen zur Kompensation von Mindereinnahmen infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund.

Die Mehreinnahmen führten und führen daher nicht zu entsprechenden Haushaltsverbesserungen im Hinblick auf die Nettoneuverschuldung.

Im Einzelnen stellen sich die Zahlen für die bedeutendsten Einnahmewachse wie folgt dar:

1. Einnahmen aus der Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II, die vollumfänglich an die Kreise und kreisfreien Städte weitergeleitet werden.

Einnahmen und Ausgaben 2009: 960 Mio. EUR

Einnahmen und Ausgaben 2017: 1.550 Mio. EUR

Zuwachs: 590 Mio. EUR

2. Einnahmen aus der Beteiligung des Bundes an den Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, die vollumfänglich an die Gemeinden und Gemeindeverbände weitergeleitet werden.

Einnahmen und Ausgaben 2009: 109,9 Mio. EUR

Einnahmen und Ausgaben 2017: 1.800 Mio. EUR

Zuwachs: 1.690,1 Mio. EUR.

3. Einnahmen und Ausgaben des Bundes nach dem Regionalisierungsgesetz, die vollumfänglich an Gemeinden und Gemeindeverbände, Zweckverbände und öffentliche Unternehmen weitergegeben werden.

Einnahmen und Ausgaben 2009: 1.067,8 Mio. EUR

Einnahmen und Ausgaben 2017: 1.202,8 Mio. EUR

Zuwachs: 135 Mio. EUR.

4. Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020, die nicht nur vollumfänglich zur Finanzierung neuer Studienplätze eingesetzt werden, sondern zusätzlich mit Landesmitteln kofinanziert werden.

Einnahmen und Ausgaben 2009: 39,4 Mio. EUR

Einnahmen und Ausgaben 2017: 678,7 Mio. EUR

Zuwachs: 639,3 Mio. EUR.

Die besonderen Leistungen des Landes im Hochschulbereich werden auch durch die Finanzierung neuer Studienplätze deutlich: Gemäß Finanzierungsübersicht des Hochschulpaktes bringen wir mit 27,45 v.H. deutlich mehr als unseren Einwohnerschlüssel (21,76 v.H.) auf.

Diese Leistung ist angesichts der Schuldenbremse nicht selbstverständlich.

Deshalb versetzt die Entlastung durch das 25. BAföGÄndG – die Mehreinnahmen in diesem Bereich sind nachfolgend dargestellt – das Land NRW u.a. in die Lage, die zusätzlichen Landesmittel zur Ko-Finanzierung des Hochschulpaktes bereitstellen zu können. Es handelt sich dabei schon für die Jahre 2016 bis 2020 der dritten Programmphase des Hochschulpaktes um rund 2,3 Mrd. Euro zusätzliche Landesmittel. Betrachtet man den Gesamtzeitraum 2015 bis 2023 ohne Unterscheidung zwischen den einzelnen Programmphasen des Hochschulpaktes, so sind seitens des Landes sogar 2,8 Mrd. Euro zusätzlich zu finanzieren.

- 5. Zuweisungen des Bundes für die Ausbildungsförderung im Hochschul- und Schulbereich (BAföG)
  - Einnahmen 2009: 361,9 Mio. EUR (65 Prozent der Ausgaben)
  - Einnahmen 2017: 781,0 Mio. EUR (100 Prozent der Ausgaben)
  - Zuwachs: 419,1 Mio. EUR. Zur Verwendung dieser Mehreinnahmen siehe u.a. vorherige Ziffer 4.
  
- 6. Zuweisungen des Bundes für Wohnungsbau, die vollumfänglich zugunsten der Wohnraumförderung eingesetzt werden.
  - Einnahmen und Ausgaben 2009: 97,1 Mio. EUR
  - Einnahmen und Ausgaben 2017: 190,7 Mio. EUR
  - Zuwachs: 93,6 Mio. EUR.
  
- 7. Einnahmen aus der Kompensationszahlung für die Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer zum 1.07.2009 auf den Bund
  - Einnahmen 2009: 967,6 Mio. EUR
  - Einnahmen 2017: 1.903,5 Mio. EUR
  - Zuwachs: 935,9 Mio. EUR.

14. Wir bitten um eine schriftliche Darstellung, in welchem Umfang im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 Vorsorge für mögliche Risiken aus Garantien/Haftungen für die EAA, Phoenix, die Wertgarantie zugunsten der NRW.BANK sowie für die Eigentümerversantwortung der Portigon AG enthalten sind.

**Antwort:**

Für die Inanspruchnahme aus der Garantie hinsichtlich des Wertes der von der NRW.BANK gehaltenen Beteiligung an der früheren WestLB AG (Kapitel 20 610 Titel 871 32) ist im Zeitraum 2017 – 2020 jeweils ein Betrag von 73 Mio. EUR eingeplant. Für die weiteren nachgefragten Bereiche – EAA, Phoenix, Portigon AG – enthält der Haushaltsplanentwurf 2017 und die MFP bis 2020 keine Vorsorge. Insoweit wird ergänzend auf

15. Wir bitten um schriftliche Darstellung, wie sich seit einschließlich 2005 die Bildungsausgaben von 200 Mrd. Euro (2010 bis 2017) bzw. 95 Mrd. Euro (2005 – 2009) darstellen? In welcher Höhe sind in diesen Zahlen Versorgungsausgaben enthalten (bitte die Entwicklung der Haushaltsansätze in der Bildung getrennt nach Jahren aufschlüsseln). In welcher Höhe sind Einnahmen (z.B. Zuweisungen/Erstattungen des Bundes/Abtretung allgemeiner Steuermittel) dieser Funktion seit einschließlich 2005 bis einschließlich 2017 zuzuordnen (bitte getrennt nach Jahren aufschlüsseln)?

**Antwort:**

Die erbetenen Angaben ergeben sich aus **Anlage 10**.

Gegenüber den Investitionen der Vorgängerregierung aus CDU und FDP sind die Bildungsausgaben der rot-grünen Landesregierung deutlich gestiegen. CDU/FDP hat von 2005 bis 2009 rund 95 Mrd. Euro für Bildung ausgegeben, SPD/Grüne haben in den ersten fünf Jahren von 2010 bis 2014 – also innerhalb des gleichen Zeitraums - dagegen 116,6 Mrd. Euro investiert.

Personalkosten bilden grundsätzlich einen großen Anteil der Bildungsinvestitionen und sind per Gesetz immer mit Versorgungsausgaben verbunden. Mit und ohne Versorgungsausgaben sind die Bildungsinvestitionen stärker gestiegen als die Gesamtausgaben. NRW ist laut destatis das Bundesland mit dem höchsten Anteil von Bildungsinvestitionen am Gesamthaushalt: 44,6 Prozent der Ausgaben fließen in Bildung. Auch wenn man die Gemeinden einrechnet, liegt NRW mit einem Bildungsinvestitions-Anteil von 26,7 Prozent auf einem herausragenden zweiten Platz.

NRW will gleiche Bildungschancen für alle – ein Grund, weshalb die unter der schwarz-gelben Vorgängerregierung eingeführten Studiengebühren wieder abgeschafft wurden – und das Land die Kosten für das letzte Kitajahr übernimmt.

Die Bildungspolitik der Vorgängerregierung war in mehrfacher Hinsicht sozial unausgewogen: Sie hat Studiengebühren eingeführt und trotz dieser Mehreinnahmen auf Kosten der Studierenden gab es weit weniger Investitionen in Bildung als unter der rot-grünen Landesregierung.

16. Wir bitten um schriftliche Darstellung, wie sich seit einschließlich 2005 die Kosten für Sicherheit und Ordnung von 30 Mrd. Euro (2010 bis 2017) bzw. 16 Mrd. Euro (2005 – 2009) darstellen? In welcher Höhe sind in diesen Zahlen Versorgungsausgaben enthalten (bitte die Entwicklung

der Haushaltsansätze in der Sicherheit und Ordnung getrennt nach Jahren aufschlüsseln). In welcher Höhe sind Einnahmen (z.B. Zuweisungen/Erstattungen des Bundes/Abtretung allgemeiner Steuermittel) dieser Funktion seit einschließlich 2005 bis einschließlich 2017 zuzuordnen (bitte getrennt nach Jahren aufschlüsseln)?

**Antwort:**

Für die Jahre 2005 bis 2017 stellen sich die Kosten für öffentliche Sicherheit und Ordnung, darin enthaltene Versorgungsausgaben bzw. Einnahmen dieser Funktion jeweils wie folgt im Landeshaushalt NRW dar:

**Ausgaben für öffentliche Sicherheit und Ordnung im Landeshaushalt NRW**

Haushalts- Rechnung IST/Soll <sup>1)</sup>	Ausgaben Mio. EUR	davon Versorgung inkl. Beihilfe Mio. EUR	Einnahmen Mio. EUR
2005	3.037,0	753,6	82,2
2006	3.066,4	747,2	90,2
2007	3.085,7	759,5	88,4
2008	3.157,8	786,0	95,0
2009	3.306,0	796,9	91,1
2010	3.370,9	805,9	92,4
2011	3.449,4	824,1	109,2
2012	3.574,8	821,1	96,1
2013	3.624,1	839,9	92,6
2014	3.733,8	904,3	101,9
2015	3.790,8	931,6	108,5
2016	4.014,7	981,4	93,7
2017	4.159,5	1.015,1	94,2

<sup>1)</sup> 2005 - 2015 IST, Quelle: Programm Moni-ILH (Oberfunktion 04 bzw. Funktion 048)

2016 - 2017 SOLL, Quelle: Funktionenübersicht zum jeweiligen Haushaltsgesetz (Oberfunktion 04 bzw. Funktion 048)

17. Wir bitten um schriftliche Darstellung, wie sich seit einschließlich 2005 der Kita-Ausbau von 15 Mrd. Euro (2010 bis 2017) bzw. 6 Mrd. Euro (2005 – 2009) darstellt? In welcher Höhe sind Einnahmen (z.B. Zuweisungen/Erstattungen des Bundes/Abtretung allgemeiner Steuermittel)

dieser Funktion seit einschließlich 2005 bis einschließlich 2017 zuzuordnen (bitte getrennt nach Jahren aufschlüsseln)? Seite 14 von 25

**Antwort:**

Die Summe der Haushaltsansätze in der frühkindlichen Bildung haben sich in den Zeiträumen 2005 bis 2010 bzw. 2011 bis 2017 wie folgt entwickelt:

Haushaltsjahr	Ausgaben für frühkindliche Bildung (in €)	
2005	948.718.000	6.250.215.500
2006	911.850.000	
2007	899.950.000	
2008	1.030.710.000	
2009	1.196.261.700	
2010	1.262.725.800	15.040.565.000
2011	1.449.517.900	
2012	1.845.353.800	
2013	1.874.894.000	
2014	2.201.089.800	
2015	2.328.289.400	
2016	2.551.963.400	
2017	2.789.456.700	

Weitere Einzelheiten ergeben sich aus der Antwort zu Frage 15. Gleiches gilt für die Darstellung von Einnahmen, die im Einzelplan 07 für die frühkindliche Bildung veranschlagt sind.

18. Wir bitten um einen schriftlichen Bericht, in welcher Höhe die Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen Erlöse aus Beteiligungen beispielsweise über Gewinnausschüttungen in 2016 und 2017 voraussichtlich erzielen wird.

**Antwort:**

Für das Geschäftsjahr 2016 erwartet die Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes NRW GmbH Erlöse aus Beteiligungen in Höhe von 4.578.200 Euro (Bruttoerträge). Hiervon entfallen 2.400.000 Euro auf den Hafen Duisburg AG, 2.028.200 Euro auf die Messe Düsseldorf GmbH und 150.000 Euro auf die Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH.

Für das Geschäftsjahr 2017 erwartet die BVG grundsätzlich Ausschüttungen bzw. Dividenden in Vorjahreshöhe. Das setzt entsprechende Gewinnverwendungsbeschlüsse in den Gremien der Gesellschaften voraus.



19. Anknüpfend an die Erörterungen im HFA bitten wir die Landesregierung um einen schriftlichen Sachstandsbericht zur konkreten Umsetzung des Europäischen Investitionsplans in Nordrhein-Westfalen. Insbesondere bitten wir um Darstellung, welche Projekte nach welchen Kriterien gefördert werden sollen.

**Antwort:**

Die Landesregierung NRW begleitet die sogenannte EU-Investitions-offensive der Europäischen Kommission unter Präsident Jean-Claude Juncker („Juncker-Plan“) seit den ersten Schritten Ende 2014. Im Zentrum steht dabei die Prüfung und Nutzung der Möglichkeiten der Investitions-offensive für die wirtschafts- und strukturpolitischen Bedarfe des Landes Nordrhein-Westfalen. Die NRW.BANK steht dabei als Partner in finanzwirtschaftlichen Fragestellungen zur Entwicklung von förderfähigen Projekten im Sinne der politischen Agenda der Landesregierung zur Verfügung.

Aktuell sind zwei Projekte im Kontext der EU-Investitions-offensive umgesetzt bzw. stehen kurz vor der Umsetzung.

a) NRW.BANK.Innovative Unternehmen

Unter dem Titel „NRW.BANK.Innovative Unternehmen“ ermöglicht die NRW.BANK seit dem 1. Juli 2016 im Konsortium mit weiteren Förderbanken und gemeinsam mit dem Europäischen Investitionsfonds (EIF) über das Programm InnovFin und unter Nutzung des Europäischen Fonds für Strategische Investitionen (EFSl) eine bis zu 70-prozentige Haftungsfreistellung für Investitions- und Betriebsmittelkredite. Zielgruppe dieses Förderprogramms sind schnell wachsende und/oder innovative gewerbliche Unternehmen und Freiberufler, die entweder ein KMU oder ein Small MidCap (Unternehmen mit weniger als 500 Mitarbeitern) sind. Diese Haftungsfreistellung soll es Hausbanken ermöglichen, solche Kredite zu vergeben, die ohne Risikoentlastung für das Institut nicht wirtschaftlich tragbar wären. Auch den Kreditnehmern werden hierdurch deutlich attraktivere Kreditkonditionen geboten, denn insbesondere für innovative Unternehmen ist es schwierig, Kredite zur Finanzierung ihrer Vorhaben zu erhalten, da ihre Produkte meist neu sind bzw. hierfür neue Märkte erschlossen werden müssen.

Die Kreditsumme liegt zwischen 750.000 EUR und 10 Mio. EUR bei einer Laufzeit zwischen drei und zehn Jahren. Insgesamt plant die NRW.BANK auf diesem Wege bis zu 30 Mio. EUR zusätzliche Kredite in Nordrhein-Westfalen zu vergeben. Das Programm läuft im Hausbanken-Verfahren. Derzeit liegt bereits ein erster Förderantrag zur Prüfung vor.

## b) Mezzanin-Dachfonds für Deutschland II

Gemeinsam mit dem EIF ist die Auflage einer zweiten Fazilität des Mezzanin-Dachfonds für Deutschland (MDD II) vorgesehen. Sie soll in Kooperation mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, der LfA Förderbank Bayern, der NRW.BANK und dem EIF aufgelegt werden. Die Dachfondsmittel stehen für Investitionen in Zielfonds zur Verfügung. Investitionsziel der MDD II ist die Förderung von privaten, mittelstandsorientierten Mezzanin-Kapitalbeteiligungsfonds, um so das Beteiligungskapitalangebot im deutschen Mittelstandsbereich kontinuierlich zu erweitern sowie einen Anreiz zur Aufbringung zusätzlicher Mittel von Investoren des privaten Sektors zu schaffen, um Fondsgründungen zu ermöglichen. Durch die Beteiligung der NRW.BANK werden diese Mittel auch nach Nordrhein-Westfalen geleitet.

Investitionen des MDD II, die die Kriterien des EFSI erfüllen, werden aus diesem finanziert. Da auch andere Investitionen möglich sind, lässt sich der exakte Anteil von EFSI-Mitteln am Gesamtvolumen erst mit Ende der Investitionsperiode bestimmen.

Der Abschluss der komplexen Vertragsverhandlungen zwischen den beteiligten Parteien wird noch für dieses Jahr erwartet.

Die Nutzung der Instrumente der EU-Investitionsoffensive wird laufend geprüft, soweit sich Ansatzpunkte für neue Maßnahmen ergeben.

## BLB

1. Wir bitten die Landesregierung um einen schriftlichen Sachstandsbericht zum Thema Flächenmanagement und Mietausgabencontrolling.

### **Antwort:**

#### **I. Sachstand**

Die Landesregierung hat die Einführung eines zentralen Mietausgabencontrollings für alle vom Land genutzten Liegenschaften - außer den Hochschulen, Unikliniken, Sonderliegenschaften und Landesbetrieben - sowie die Einführung eines ressortübergreifenden Flächenmanagements gebilligt und den Finanzminister mit dessen Umsetzung beauftragt (Kabinettsentscheidung vom 7.5.2008).

Im „Grundsatzentscheid der Landesregierung zur effizienten und nachhaltigen Raumnutzung“ (veröffentlicht im MBl. NRW 2016 S. 444.) wurde in Nummer 6 eine Regelung zum „Controlling“ getroffen.

Danach berichtet das Finanzministerium unter Mitwirkung der Ressorts dem Kabinett alle 2 Jahre – beginnend ein Jahr nach Inkrafttreten des Grundsatzentscheids – über die Entwicklung der Flächenverbräuche und Unterbringungskosten. Analog zur Datenerhebung für das Mietausgabencontrolling 2008 soll das über die Kennzahlen „Miete pro m<sup>2</sup> Gebäudemietfläche“, „Gebäudemietfläche pro Beschäftigtem“, „jährliche Heizkosten pro m<sup>2</sup> Gebäudemietfläche“ und der „Mietvertragslaufzeit“ erfolgen. Die Einzelheiten zur Erhebung der Daten sowie nähere Erläuterungen zur Ausgestaltung sollen durch ein Ressortrundsreiben des FM im Benehmen mit den Ressorts bekannt gegeben werden.

## **II. Einbindung von EPOS.NRW für die Datenerhebung und – auswertung**

Die Abfrage und die Auswertung der Daten im Jahr 2008 war mit sehr viel Aufwand sowohl in der Vorbereitung, der Zusammenstellung durch die Ressorts als auch in der Aufarbeitung und Auswertung verbunden.

Die Nutzung der Kosten- und Leistungsrechnung als Bestandteil der Integrierten Verbundrechnung in EPOS.NRW soll der Datenabfrage und der Datenauswertung dienen. Die Kosten- als auch die Leistungsdaten werden von den Budgeteinheiten vor Ort direkt erhoben, erfasst und aktuell gehalten. Somit wird eine Datenbank geschaffen, die stets aktuelle Daten liefert.

Der Aufwand für die Erhebung und Auswertung der Daten wird für alle Beteiligten gegenüber der bisherigen Vorgehensweise deutlich minimiert.

Die Machbarkeit und Ausgestaltung im Detail wurden im FM erarbeitet.

Bis zum Abschluss des Gesamtprojektes EPOS.NRW müssten die Daten bisher noch nicht umgestellter Budgeteinheiten analog der Datenerhebung 2008 bzw. 2013 übermittelt werden.

Die Ressorts erhalten entsprechende Ausfüllhilfen.

## **III. Weiteres Vorgehen**

Das Ressortrundsreiben zur Datenerhebung wird im Benehmen mit den Ressorts erstellt. Dazu fand am 15.09.2016 eine Ressortbesprechung statt. Eine Reihe von Einzelfragen wird im weiteren Prozess geklärt und in einer weiteren Ressortbesprechung im November 2016 erörtert.

2. Wir bitten um schriftliche Darstellung wie die Pläne der Landesregierung im Zusammenhang mit dem Regierungsviertel aussehen. Wie sind die Ministerien aktuell untergebracht (bitte getrennt nach Ressorts angeben und Miethöhe, Nebenkosten, Mietfläche sowie Nutzer angeben)? Welche Ansätze sind im Haushaltsentwurf 2017 oder der MFP zur Realisierung eines Regierungsviertels enthalten?

## **Antwort:**

Seite 18 von 25

### **Darstellung der Pläne**

Zurzeit steht die Unterbringung des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MKULNV) im Fokus. Das MKULNV ist derzeit in zwei Fremdanmietungen in größerer Entfernung zum Landtag untergebracht. Der Mietvertrag endet im Dezember 2021. Bei der Prüfung möglicher Unterbringungsalternativen wird auch eine landtagsnahe Unterbringung ggf. in landeseigenen, derzeit leerstehenden Bestandsgebäuden insbesondere auf ihre Umsetzbarkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft.

Das Ergebnis dieser Prüfungen steht noch aus.

Im Übrigen haben sich keine Änderungen zum letzten Sachstandsbericht zum Regierungsviertel in der Vorlage für den Haushalts- und Finanzausschuss zur 95. Sitzung am 02.06.2016 (**Vorlage 16/3945**) ergeben.

### **Aktuelle Unterbringungssituation der Ministerien**

Hierzu wird auf die beigegefügte Tabelle (**Anlage 11**) verwiesen.

### **Haushaltsansätze**

Im Haushaltsentwurf 2017 und in der MFP sind keine Ansätze zur Realisierung eines Regierungsviertels vorgesehen.

Der bei Kapitel 10 010 Titel 537 13 ausgebrachte Ansatz von 500.000 EUR für Planungen und Gutachten ist für die oben erwähnte Prüfung von Unterbringungsalternativen des MKULNV vorgesehen, die aufgrund des auslaufenden Mietvertrags notwendig ist. Sie stehen jedoch nur mittelbar im Zusammenhang mit dem Regierungsviertel.

## **Personal**

1. Wir bitten um schriftliche Darstellung, in welcher Höhe im Haushaltsentwurf 2017 und in der MFP in den Personalausgaben des Landes Vorsorge für Steigerungen der Besoldung, Versorgung und Beihilfe enthalten sind. Welche Steigerung der Personalausgaben legt die Landesregierung in der MFP für 2017 bis 2020 gegenüber dem Ist 2015 bzw. dem Soll 2016 zu Grunde?

### **Antwort:**

Die Steigerungen gegenüber dem Soll sind der **Anlage 12** zu entnehmen.

Steigerungen gegenüber dem Ist:

Die Versorgungsausgaben für 2017 wurden berechnet auf Grundlage des Rechnungsergebnisses des Jahres 2015 zuzüglich der linearen Er-

höhung für 2016 sowie der jeweiligen Steigerungsraten für 2016 und 2017 aufgrund der Zunahme der Anzahl der Versorgungsempfänger/-innen grundsätzlich auf der Basis der Modellrechnung Alterslast.

Die Versorgungsausgaben für 2018 bis 2020 errechnen sich aus den Sollansätzen für 2017 zuzüglich der Steigerungsraten aufgrund der Zunahme der Versorgungsempfänger/-innen.

Die Haushaltsansätze 2017 der Beihilfen und Fürsorgeleistungen sind basierend auf dem Ist 2015 wie folgt ermittelt worden:

Gruppe 441: + 8 v.H.

Gruppe 443: + 6 v.H.

Gruppe 446: + 14 v.H.

Basierend auf dem Soll 2017 sind sie in 2018 bis 2020 jährlich wie folgt fortgeschrieben worden:

Gruppe 441: + 4 v. H.

Gruppe 443: + 3 v. H.

Gruppe 446: + 7 v. H.

- Wir bitten um schriftliche Darstellung, welchen Stellenbestand die Landesregierung im Zeitraum der MFP jeweils nach Jahren aufgliedert zu Grunde legt?

**Antwort:**

Die Personalausgabenansätze der Gruppen 422 (Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten) und 428 (Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) werden in der Mittelfristigen Finanzplanung – ausgehend von den Haushaltsansätzen 2017 – unter Berücksichtigung der feststehenden Stellenbestandsveränderungen ermittelt. Damit kann jeder einzelne Personalausgabentitel der oben genannten Gruppen Stellenveränderungen beinhalten. Eine zusammengefasste Auswertung der berücksichtigten Stellenveränderungen liegt nicht vor.

- Wir bitten um schriftliche Darstellung in welchem Umfang das Stellensoll 2016 (Stand 2. Nachtragshaushalt) zum 30.09.2016 besetzt ist (aufgliedert nach Kapitel und Titel).

**Antwort:**

Im Rahmen der für die Beantwortung zur Verfügung stehenden Zeit war es nicht möglich, die Stellenbesetzung titelscharf bei sämtlichen Ressorts und deren nachgeordneten Behörden abzufragen. Da die Stellenbesetzung jährlich zum Stichtag 01. Januar erhoben wird, ist in **Anlage 13** die Besetzung der Planstellen und Stellen zum 01.01.2016 kapitelweise dargestellt.

4. Lt. mehrfachen Ankündigungen der Landesregierung sollen in den Jahren 2015 bis 2017 jeweils strukturell 160 Mio. EUR beim Personal eingespart werden. Mit welchen Maßnahmen unterlegt die Landesregierung ihr Einsparziel? In welchen Haushaltstiteln sind diese Einsparungen für 2017 zu finden? Wir bitten um schriftliche Darstellung.

**Antwort:**

Mit dem Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2013/2014 im Land Nordrhein-Westfalen vom 11. November 2014 trug die Landesregierung den Vorgaben des Verfassungsgerichtshofs Rechnung, der das ursprüngliche Anpassungsgesetz verworfen hatte, mit dem eine strukturelle Einsparung von 700 Mio. EUR erzielt werden sollte. Durch die Anpassung im neuen Gesetz hatte sich das ursprüngliche, dauerhafte strukturelle Einsparvolumen auf 220 Mio. EUR reduziert. Zur Einhaltung der in der Mittelfristigen Finanzplanung vorgesehenen Nettoneuverschuldung hat die Landesregierung deshalb entschieden, in den Jahren 2015 bis 2017 jeweils 160 Mio. EUR im Personalbereich einzusparen. Es war das erklärte Ziel, im Finanzplanungsjahr 2017 den bisher geplanten Wert der Nettoneuverschuldung wieder zu erreichen. Der in der Finanzplanung 2014 bis 2018 für das Planungsjahr angegebene Wert belief sich für die Nettoneuverschuldung auf 1,3 Mrd. EUR. Der Zielvorgabe entsprechend wird der Wert in der aktuellen Finanzplanung mit 1,27 Mrd. EUR wieder erreicht.

Dazu haben die nachfolgenden Maßnahmen wesentlich beigetragen. Im Jahr 2015 wurde die erste Einsparrate von 160 Mio. EUR in der Form erbracht, dass der Verstärkungstitel für Personalausgaben um 160 Mio. EUR reduziert worden ist. Darüber hinaus werden aufgrund der zeitlichen Verschiebung der linearen Erhöhung der Besoldungs- und Versorgungsbezüge 2015 gegenüber der Tarifierhöhung um drei Monate weitere rd. 91 Mio. EUR eingespart. In 2016 ist die Anpassung erst fünf Monate später erfolgt. Das führt zu weiteren Einsparungen von rd. 175 Mio. EUR, davon rd. 100 Mio. EUR bei den Besoldungstiteln der Gruppe 422, ca. 12 Mio. EUR bei den in Titeln der Hauptgruppe 6 enthaltenen Besoldungsbezügen (Hochschulen, Universitätskliniken, Landesbetriebe und Sondervermögen) und ca. 63 Mio. EUR bei den Versorgungsbezügen. Auch in 2017 wird das Tarifergebnis zeitverzögert weitergegeben. Mit den Gewerkschaften wurde eine Verschiebung um drei Monate vereinbart, die erneut eine spürbare Entlastung für den Landeshaushalt bringen wird.

Der in den Entwürfen zu den Haushaltsgesetzen 2014 und 2015 vorgenommene Abbau von insgesamt rd. 3.100 Stellen führt zu einer dauerhaften Einsparung im Landeshaushalt in Höhe von 155 Mio. EUR. Das gilt unabhängig davon, dass aufgrund geänderter tatsächlicher und politischer Rahmenbedingungen eine gegenläufige Anpassung der Stellenzahlen notwendig geworden ist. Insbesondere in Bereichen der Inneren

Sicherheit sowie der Flüchtlings- und Asylproblematik war die Einrichtung neuer Stellen für eine ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung unumgänglich.

Seite 21 von 25

- Wir bitten um schriftliche Darstellung, in welcher Höhe in allen Einzelplänen Mittel im Zusammenhang mit dem Gesundheitsmanagement veranschlagt sind (bitte Ansätze des Entwurf 2017 jeweils nach Kapitel und Titel mit dem Vorjahres-Sollansatz 2016 gegenüberstellen).

**Antwort:**

Im Wesentlichen sind die im Zusammenhang mit dem Gesundheitsmanagement vorgesehenen Mittel laut Angaben der Ressorts bei den Gruppen 443 – Fürsorgeleistungen und Unterstützungen – und 545 – Sonstiges – veranschlagt bzw. mitveranschlagt. Die geplanten Maßnahmen können den jeweiligen Erläuterungen zu den Haushaltsansätzen im Haushalt entnommen werden. Eine genaue Aufteilung der Ansätze zu den Einzelmaßnahmen ist in den meisten Fällen nicht möglich bzw. wird erst im Haushaltsvollzug konkretisiert. Eine Aufstellung der Haushaltsstellen, ihrer Ansätze im Entwurf 2017 und ihrer Vorjahresansätze ist als **Anlage 14** beigefügt. Zu Ansätzen, die nur marginal für das Gesundheitsmanagement in Anspruch genommen werden, sind aber – soweit möglich – nachrichtlich Schätzwerte genannt. Insgesamt sind nach rund 13 Mio. EUR in 2016 im Haushaltsentwurf 2017 rund 15 Mio. EUR für das Gesundheitsmanagement veranschlagt.

Die Ausgaben für das Gesundheitsmanagement an Hochschulen sind in den Zuschüssen für den laufenden Betrieb enthalten (Kapitel 06 111 bis 06 850 Titel 685 10). Sie können aufgrund der Globalhaushalte nicht separat beziffert werden. Die Etablierung eines effektiven Gesundheitsmanagements ist jedoch ein wichtiger Bestandteil des mit den Hochschulen im März 2016 abgeschlossenen Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen für das Hochschulpersonal.

- Wir bitten um schriftliche Darstellung der aktuellen Personalkostendurchschnittssätze je Einzelplan (Tarifbereich sowie A, B und W-Besoldung).

**Antwort:**

Die Personalkostendurchschnittssätze sind in **Anlage 15** dargestellt.

- Welche Personalstruktur ist im Haushaltsentwurf 2017 in den Ministerien vorgesehen? Sind im Rahmen der Bewirtschaftung Maßnahmen geplant? Ist eine Ausweitung der Gruppenleiters-, Referatsleiter- bzw. A16 Referentenstrukturen vorgesehen? Wenn ja, in welchen Bereichen und mit welcher sachlichen Begründung.

**Antwort:**

Die Struktur der in den Ministerien veranschlagten Planstellen und Stellen ist den Kapiteln 010 der Einzelpläne zu entnehmen. Bezüglich der aktuellen Organisationsstruktur wird auf die im Internet veröffentlichten Organisationspläne hingewiesen.

Ob sich im Rahmen der Bewirtschaftung – innerhalb des haushaltsrechtlichen Rahmens – Veränderungen ergeben, ist eine Frage des Haushaltsvollzuges 2017 und kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden.

8. Wir bitten die Landesregierung um einen schriftlichen Bericht, wie viele Teilzeitverträge es in den jeweiligen Ressorts der Landesregierung und im nachgeordneten Bereich im Jahr 2015 gegeben hat. Wir erbitten die Zahlen nach Ressorts aufgeschlüsselt.

**Antwort:**

Siehe Beantwortung zu Frage 9.

9. Wir bitten die Landesregierung um einen schriftlichen Bericht, wie viele befristete Beschäftigungsverhältnisse es in den jeweiligen Ressorts der Landesregierung und im nachgeordneten Bereich im Jahr 2015 gegeben hat. Wir erbitten die Zahlen nach Ressorts aufgeschlüsselt.

**Antwort:**

Zur Beantwortung der Fragen 8 und 9 sind in **Anlage 16** die vom Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen zuletzt zum Stichtag 30.06.2015 erhobenen Daten „Personal des öffentlichen Dienstes in NRW“ dargestellt.

## **Einzelplan 12**

1. Wir bitten um eine schriftliche Darstellung, wie das Konzept über die Fortbildungseinrichtungen der Finanzverwaltung ausgestaltet ist, insbesondere bitten wir um Darstellung welche Fortbildungsplätze welchen Bedarfen gegenüberstehen.

**Antwort:**

Die Fortbildung der Beschäftigten der Finanzverwaltung findet sowohl zentral in den Bildungseinrichtungen als auch dezentral im Oberfinanzbezirk sowie lokal in Ortsdienststellen statt. Hiermit konnten auch Bedarfsspitzen - auf ein Jahr gesehen - bisher abgedeckt werden.



2. Wir bitten um schriftliche Darstellung, ob und wie die Finanzverwaltung den Zugang zum höheren Dienst mit Masterstudium ermöglichen möchte. Insbesondere ob ein Aufstieg aus dem gehobenen Dienst in den höheren Dienst mit Masterstudium ermöglicht werden soll.

**Antwort:**

Einstellungen in die Ämtergruppe des zweiten Einstiegsamts der Laufbahngruppe 2 (ehemals höherer Dienst) können in der Fachlaufbahn der Steuerverwaltung nur unter den Voraussetzungen des § 5 StBAG erfolgen. Danach müssen Bewerberinnen und Bewerber ein Studium der Rechtswissenschaft oder der Wirtschafts-, Finanz- und Sozialwissenschaften an einer Hochschule vorweisen. Darüber hinaus müssen sie einen Vorbereitungsdienst von mindestens zwei Jahren und die Ablegung einer die Befähigung für die Laufbahn vermittelnden zweiten Prüfung nachweisen. Die Einstellung von Bewerberinnen und Bewerbern mit einem Masterstudiengang setzt demnach neben dem wissenschaftlichen Hochschulstudium einen Vorbereitungsdienst und eine zweite Staatsprüfung voraus.

Die berufliche Entwicklung innerhalb der Laufbahngruppe 2 durch Masterstudium (ehemals Aufstieg in den höheren Dienst durch Masterstudium) setzt einen besonderen Bedarf an entsprechenden Qualifikationsprofilen voraus. In Betracht kommen zum Beispiel regionale Personalgewinnungsprobleme oder gezielte Maßnahmen zur Personalentwicklung. Im Rahmen des Projekts „Personalentwicklungskonzept Laufbahngruppe 2“ wird zurzeit diskutiert, entsprechende Angebote zur Aufnahme von Masterstudien zur gezielten Personalentwicklung anzubieten.

3. Wir bitten um einen schriftlichen Bericht, in welchem Umfang Einstellungen im Tarifbereich der Finanzverwaltung in 2017 geplant sind.

**Antwort:**

Nach Erfüllung aller kw-Vermerke in der Laufbahngruppe 1.2 aus der Verlagerung der Kraftfahrzeugsteuer an den Bund ist geplant, in 2017 alle freiwerdenden Funktionen des sog. Intendantzbereichs, z. B. Hausmeister, Telefonisten etc., bei denen ein anerkannter Bedarf zur Wiederbesetzung besteht, zu besetzen.

Bis Ende 2017 sind nur geringe Altersabgänge (13) prognostiziert, zusätzlich kommen ggf. außerordentliche Abgänge.

Die Wiederbesetzung von Sachverständigen (z.B. Bausachverständige oder Allgemeine Landwirtschaftliche Sachverständige) erfolgt in den vgl. LG 2.1 und LG 2.2 im Rahmen von freiwerdenden Stellen weiterhin kontinuierlich. Es ist mit jährlich maximal 10 Einstellungen zu rechnen.

Die Entscheidung über die Besetzung der übrigen freiwerdenden Funktionen von Regierungsbeschäftigten im steuerfachlichen Bereich erfolgt, sobald die Ergebnisse einer vom Lenkungskreis „Finanzverwaltung der Zukunft“ eingerichteten Arbeitsgruppe vorliegen. Die Arbeitsgruppe soll ein Konzept zur zukünftigen Nutzung aller freiwerdenden Stellen im Tarifbereich erarbeiten und prüfen, ob und in welchem Umfang zukünftig Regierungsbeschäftigte neben dem nicht steuerlichen Aufgabenbereich in steuerlichen Kernbereichen eingesetzt werden sollen.

Die Zahl der mit steuerfachlichen Aufgaben befassten Regierungsbeschäftigten, bei denen mit einem zeitnahen Ausscheiden gerechnet werden muss, ist gering.

Anzahl der 65-Jährigen:	9
Anzahl der 64-Jährigen:	32
Anzahl der 63-Jährigen:	55.

4. Wir bitten um eine schriftliche Darstellung wie sich aktuell die Bewerberlage und Personalentwicklung bis 2020 in der Finanzverwaltung darstellt.

**Antwort:**

Seit 2009 hat sich die Istbesetzung aufgrund von steigenden außerordentlichen Abgängen insbesondere in LG 2.1 reduziert.

Die Finanzverwaltung hat deshalb im Rahmen der Umsetzung zur „Finanzverwaltung der Zukunft“ beschlossen, durch eine Ausbildungs-offensive ab dem Jahr 2017 zusätzlich 250 Einstellungsermächtigungen zu beantragen.

Im Rahmen der Vorabfreigabe hat der HFA bereits 75 % der Einstellungsermächtigungen freigegeben.

Die aktuelle Bewerberlage (Daten per 01.10.) für das Einstellungsjahr 2017 stellt sich wie folgt dar.

Für die Laufbahngruppe 1.2 (mittlerer Dienst) liegen derzeit 2.546 Bewerbungen für eine Ausbildung als Finanzwirt/in vor (Vorjahreswert zum 01.10. = 2.373). Insoweit kann die Quantität des Vorjahres am Ende des Bewerbungsjahres aller Voraussicht nach erreicht werden.

In der Laufbahngruppe 2.1 (gehobener Dienst) sind momentan 3.096 Bewerbungen für das Studium an der FHF in Nordkirchen eingegangen (Vorjahreswert zum 01.10. = 3.239). Vor dem Hintergrund deutlich erhöhter Einstellungen für die Laufbahngruppe 2.1 zeichnen sich aktuell Qualitätseinbußen bei einigen Finanzämtern gegenüber dem Vorjahr ab. Es wird daher versucht, mit weiteren Werbemaßnahmen (Radiowerbung, Ausbildungsmessen, Zeitungsanzeigen, Flyer-Aktionen in Kinos und Schüler Cafés, Internetwerbung) dieser Tendenz entgegenzuwirken.

Für die Laufbahngruppe 2.2 (höherer Dienst) liegen aktuell 130 Bewerbungen für eine Einstellung als Regierungsrat/rätin vor (Vorjahreswert zum 01.10. = 115). Die Tendenz im Bewerbungseingang ist in etwa gleichbleibend. Jedoch führt auch hier die erhöhte Zahl der Einstellungen

dazu, dass momentan mit verstärkten Werbemaßnahmen (Anzeigen, Internetwerbung und Messebesuchen) versucht wird, das qualitative Vorjahresniveau der Bewerberlage zu erreichen. Seite 25 von 25

Mit freundlichen Grüßen

  
Dr. Norbert Walter-Borjans



**Globale Mehreinnahmen im Haushaltsplanentwurf 2017  
und in der Mittelfristigen Finanzplanung bis 2020**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Entwurf 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
			- in EUR -			
20 020	371 10	Globale Mehreinnahmen zum Ausgleich der Schlusssummen des Haushaltsplans	310.200	0	0	0
20 020	371 20	Globale Mehreinnahmen in allen Einzelplänen	300.000.000	300.000.000	300.000.000	300.000.000
20 020	371 30	Globale Mehreinnahmen aus erhöhter Beteiligung des Bundes an flüchtlingsbedingten Ausgaben	280.000.000	210.000.000	160.000.000	300.000.000
20 020	371 40*)	Globale Mehreinnahmen aus der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen	0	0	0	1.100.000.000
Summe			580.310.200	510.000.000	460.000.000	1.700.000.000

\*) Der Titel ist im Haushaltsplanentwurf 2017 nicht ausgewiesen, weil lediglich im Planungsjahr 2020 zu der Haushaltsstelle ein Wert existiert.

**Globale Minderausgaben im Haushaltsentwurf 2017  
und der Mittelfristigen Finanzplanung**

Haushaltsstelle				Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
Epl	Kap	Grp	Zn	- in EUR -			
01	010	972	00	--	--	--	--
<b>Summe Epl. 01</b>				--	--	--	--
02	020	549	00	--	--	--	--
02	020	972	10	-1 365 200	-1 365 200	-1 365 200	-1 365 200
02	020	972	20	- 280 600	- 280 600	- 280 600	- 280 600
<b>Summe Epl. 02</b>				-1 645 800	-1 645 800	-1 645 800	-1 645 800
03	020	462	15	--	--	--	--
03	020	972	10	-28 075 700	-30 037 300	-30 037 300	-30 037 300
03	310	549	70	--	--	--	--
03	310	549	71	--	--	--	--
03	310	549	74	--	--	--	--
03	310	549	75	--	--	--	--
03	310	462	81	--	--	--	--
03	310	549	81	--	--	--	--
<b>Summe Epl. 03</b>				-28 075 700	-30 037 300	-30 037 300	-30 037 300
04	020	462	15	- 507 500	- 175 000	-4 830 000	-5 475 500
04	020	972	10	-14 093 400	-14 093 400	-14 093 400	-14 093 400
04	020	972	30	--	--	--	- 500 000
04	210	972	63	-1 905 300	-4 177 000	-6 082 300	-7 254 800
<b>Summe Epl. 04</b>				-16 506 200	-18 445 400	-25 005 700	-27 323 700
05	020	549	00	-11 405 700	-11 405 700	-11 405 700	-11 405 700
05	020	972	00	-10 734 800	-10 405 800	-10 149 900	-10 149 900
<b>Summe Epl. 05</b>				-22 140 500	-21 811 500	-21 555 600	-21 555 600
06	020	462	10	-2 146 900	-2 146 900	-2 146 900	-2 146 900
06	020	972	00	-10 059 000	-10 059 000	-10 059 000	-10 059 000
06	020	972	10	-5 083 500	-5 083 500	-5 083 500	-5 083 500
06	020	972	40	- 625 000	- 625 000	- 625 000	- 625 000
<b>Summe Epl. 06</b>				-17 914 400	-17 914 400	-17 914 400	-17 914 400
07	020	972	00	-31 732 500	-31 732 500	-31 732 500	-31 732 500
<b>Summe Epl. 07</b>				-31 732 500	-31 732 500	-31 732 500	-31 732 500
09	020	549	10	-1 575 900	-1 575 900	-1 575 900	-1 575 900

## Anlage 2

Haushaltsstelle				Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
Epl	Kap	Grp	Zn	- in EUR -			
09	020	972	20	-2 671 100	-2 671 100	-2 671 100	-2 671 100
09	020	972	30	-8 558 500	-8 558 500	-8 558 500	-8 558 500
09	020	972	40	- 625 000	- 625 000	- 625 000	- 625 000
<b>Summe Epl. 09</b>				<b>-13 430 500</b>	<b>-13 430 500</b>	<b>-13 430 500</b>	<b>-13 430 500</b>
10	020	462	15	--	--	--	--
10	020	462	16	--	--	--	--
10	020	549	30	-5 389 100	-5 389 100	-5 389 100	-5 389 100
10	020	972	10	-21 335 300	-19 835 300	-19 335 300	-19 335 300
10	020	972	40	- 625 000	- 625 000	- 625 000	- 625 000
10	400	462	63	--	--	--	--
10	400	549	73	- 183 800	- 183 800	- 183 800	- 183 800
<b>Summe Epl. 10</b>				<b>-27 533 200</b>	<b>-26 033 200</b>	<b>-25 533 200</b>	<b>-25 533 200</b>
11	020	462	15	--	- 40 000	- 480 000	- 480 000
11	020	972	10	-4 175 000	-4 175 000	-4 175 000	-4 175 000
<b>Summe Epl. 11</b>				<b>-4 175 000</b>	<b>-4 215 000</b>	<b>-4 655 000</b>	<b>-4 655 000</b>
12	020	972	10	-5 829 700	-5 829 000	-5 829 000	-5 829 000
12	050	462	15	--	--	--	--
12	310	462	15	--	--	--	--
<b>Summe Epl. 12</b>				<b>-5 829 700</b>	<b>-5 829 000</b>	<b>-5 829 000</b>	<b>-5 829 000</b>
13	020	462	15	--	--	--	--
<b>Summe Epl. 13</b>				<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>
14	020	972	20	-2 364 600	-2 364 600	-2 364 600	-2 364 600
14	020	972	30	-1 421 200	-1 421 200	-1 421 200	-1 421 200
14	020	972	40	- 625 000	- 625 000	- 625 000	- 625 000
<b>Summe Epl. 14</b>				<b>-4 410 800</b>	<b>-4 410 800</b>	<b>-4 410 800</b>	<b>-4 410 800</b>
15	020	462	15	--	--	--	--
15	020	972	20	-4 608 000	-4 608 000	-4 608 000	-4 608 000
15	020	972	30	- 640 000	- 640 000	- 640 000	- 640 000
<b>Summe Epl. 15</b>				<b>-5 248 000</b>	<b>-5 248 000</b>	<b>-5 248 000</b>	<b>-5 248 000</b>
20	020	462	20	--	--	--	--
20	020	462	30	--	--	--	--
20	020	972	00	-716 490 600	-716 490 600	-716 490 600	-716 490 600
<b>Summe Epl. 20</b>				<b>-716 490 600</b>	<b>-716 490 600</b>	<b>-716 490 600</b>	<b>-716 490 600</b>

**Anlage 2**

Haushaltsstelle				Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
Epl	Kap	Grp	Zn	- in EUR -			

**Gesamtausgaben**                    -895 132 900                    -897 244 000                    -903 488 400                    -905 806 400

Gesamtergebnis				
Summe Gr. 462	-2 654 400	-2 361 900	-7 456 900	-8 102 400
Summe Gr. 549	-18 554 500	-18 554 500	-18 554 500	-18 554 500
Summe Gr. 972	-873 924 000	-876 327 600	-877 477 000	-879 149 500
<b>Summe der Globalen Minderausgaben</b>	-895 132 900	-897 244 000	-903 488 400	-905 806 400
Prozentualer Anteil	1,2	1,2	1,2	1,2
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>72 267 378 000</b>	<b>72 682 375 900</b>	<b>74 014 031 500</b>	<b>75 563 973 700</b>



Finanzministerium  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Der Minister



Präsidentin  
des Landtags Nordrhein-Westfalen  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf



30. September 2016  
Seite 1 von 1

Aktenzeichen  
KomF 5840 – IV B 3  
bei Antwort bitte angeben

Nachrichtlich:

Ministerium für Inneres und Kommunales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
40190 Düsseldorf

MR Markus Ventz  
Telefon (0211) 4972 - 2683

Ministerium für Schule und Weiterbildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
40190 Düsseldorf

Staatskanzlei  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
40190 Düsseldorf

**Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Schulinfrastruktur in  
Nordrhein-Westfalen (Gute Schule 2020)**

**Zuleitung nach Maßgabe der Parlamentsinformationsvereinbarung**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

gemäß Abschnitt I. Ziffer 1. der „Vereinbarung zwischen Landtag und  
Landesregierung über die Unterrichtung des Landtags durch die Lan-  
desregierung“ übersende ich den Entwurf eines „Gesetzes zur Stärkung  
der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen (Gute Schule 2020)“.

Entsprechend der bestehenden Absprachen sind 60 Kopien beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Norbert Walter-Borjans

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Jägerhofstr. 6  
40479 Düsseldorf  
Telefon (0211) 4972-0  
Telefax (0211) 4972-1217  
Poststelle@fm.nrw.de  
www.fm.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U74 bis U79  
Haltestelle  
Heinrich Heine Allee

**der Landesregierung**

**Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen (Gute Schule 2020)**

**A Problem**

Gute Schulen erfordern eine moderne Schulinfrastruktur. Als Schulträger stehen deshalb die Kommunen unter einem hohen Druck, die Schulen in einen entsprechenden Zustand zu bringen, mit einer digitalen Infrastruktur auszustatten und durch regelmäßige Sanierung und Modernisierung auch zu erhalten.

Aufgrund der prekären Finanzlage vieler nordrhein-westfälischer Gemeinden ist es zu einer verzögerten Wahrnehmung dieser Aufgabe gekommen. Das Land Nordrhein-Westfalen will dazu beitragen, dass die Kommunen die Schulinfrastruktur kurzfristig auf einen aktuellen Stand bringen können.

Soweit sich Schulen in Ersatzträgerschaft befinden, ist deren Situation aufgrund anderer Rahmenbedingungen grundsätzlich abweichend zu beurteilen. Ersatzschulen werden grundlegend anders finanziert als öffentliche Schulen. Sie erhalten einen Zuschuss zu ihren notwendigen Ausgaben. Ein solcher ist für digitale Infrastruktur bisher nicht vorgesehen. Gleichwohl besteht auch hier die Notwendigkeit, eine moderne digitale Infrastruktur in diesen Schulen zu gewährleisten.

**B Lösung**

Damit dieser Prozess von den Kommunen ohne Verzögerungen und mit einem möglichst geringen bürokratischen Aufwand angegangen werden kann, stellt das Land den Kommunen hierfür Schuldendiensthilfen zur Verfügung. Es wird die Tilgung von Krediten in einer Gesamthöhe von bis zu zwei Milliarden Euro und die Zinszahlungen der Kommunen für das Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ übernehmen. Durch diesen Rückgriff auf die bewährte Struktur der NRW.BANK kann das Programm schnell und ohne den Aufbau zusätzlichen Landespersonals umgesetzt werden.

Ein Rückgriff auf das Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ ist für die Ersatzschulträger nicht möglich. Aus diesem Grunde soll eine direkte Förderung durch das Land in Höhe von insgesamt 70 Millionen Euro verteilt über den Zeitraum von 2017 bis 2020 erfolgen.

## **C Alternativen**

Keine

## **D Kosten**

Das Land übernimmt für Kredite in einer Gesamthöhe von bis zu zwei Milliarden Euro, die im Rahmen des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ aufgenommen werden, Zins- und Tilgungsleistungen. Für die Förderung der Ersatzschulen nach diesem Gesetz fallen in den kommenden Jahren weitere Ausgaben in Höhe von rund 70 Millionen Euro an.

## **E Zuständigkeit**

Finanzministerium, Ministerium für Inneres und Kommunales und Ministerium für Schule und Weiterbildung.

## **F Auswirkungen auf die kommunale Selbstverwaltung und die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände**

Die auf Grund dieses Gesetzes gewährten Schuldendiensthilfen des Landes entlasten die Haushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände und tragen dazu bei, Defizite im Bestand der Schulinfrastruktur zu beseitigen.

## **G Finanzielle Auswirkungen auf die Unternehmen und die privaten Haushalte**

Für die Unternehmen und die privaten Haushalte entsteht durch dieses Gesetz kein Erfüllungsaufwand.

## **H Geschlechterdifferenzierte Betrachtung der Auswirkungen dieses Gesetzes**

Keine geschlechterdifferenzierten Auswirkungen ersichtlich.

## **I Befristung**

Artikel 1 dieses Gesetzes tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2041 außer Kraft. Artikel 2 dieses Gesetzes tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2023 außer Kraft.

Vom X. Monat 2016

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

## **Artikel 1** **602**

### **Gesetz über die Leistung von Schuldendiensthilfen für Kredite zur Sanierung, Modernisierung und zum Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen (Schuldendiensthilfegesetz Nordrhein-Westfalen)**

#### **§ 1** **Gewährung von Schuldendiensthilfen**

- (1) Die Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände (Kommunen) in Nordrhein-Westfalen erhalten vom Land Schuldendiensthilfen für Kredite, die der Finanzierung der Sanierung, Modernisierung und des Ausbaus der baulichen und digitalen kommunalen Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen dienen. Die Schuldendiensthilfen werden den Kommunen durch vollständige Übernahme ihrer Zins- und Tilgungsleistungen für Kredite in einer Gesamthöhe von bis zu zwei Milliarden Euro, die im Rahmen des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ aufgenommen werden, gewährt.
- (2) Kommunen, welche Schuldendiensthilfen in Anspruch nehmen, erstellen ein von ihrer jeweiligen Vertretungskörperschaft zu beschließendes Konzept, wie sie die im Rahmen des Förderprogramms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ eingeräumten Kreditkontingente in Anspruch nehmen wollen. Weiterhin prüfen sie systematisch die Möglichkeit eines leistungsfähigen Breitbandanschlusses ihrer Schulgebäude. Das Ergebnis ihrer Prüfung dokumentieren sie in einem Konzept, über das die jeweilige Vertretungskörperschaft informiert wird.
- (3) Die NRW.BANK entscheidet über die Gewährung der Kredite im Rahmen der banküblichen Entscheidungsprozesse.

#### **§ 2** **Höhe der Schuldendiensthilfen**

- (1) Das Land leistet Schuldendiensthilfen nur für Kredite, soweit sie die in der Anlage zu diesem Gesetz ausgewiesenen Gesamtkreditkontingente der jeweiligen Kommune nicht übersteigen. Jede Kommune kann jährlich bis zu 25 Prozent ihres in der Anlage zu diesem Gesetz ausgewiesenen Gesamtkreditkontingents in den Jahren von 2017 bis 2020 in Anspruch nehmen. Nicht in Anspruch genommene Kreditkontingente des jeweiligen laufenden Kalenderjahres werden einmalig in das folgende Kalenderjahr übertragen. Werden die Kreditkontingente auch in diesem Folgejahr nicht in Anspruch genommen, verfallen sie. Die nicht genutzten Kreditkontingente des Jahres 2020 verfallen mit Ablauf dieses Jahres.
- (2) Das Gesamtkreditkontingent jeder Kommune bestimmt sich jeweils zur Hälfte nach der Höhe ihrer Schlüsselzuweisungen nach den Gemeindefinanzierungsgesetzen der Jahre 2011 bis 2015 und der Höhe ihrer Schulpauschale nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2016 vom 17. Dezember 2015 (GV.NRW. S. 947), das durch Gesetz vom 26. April 2016 (GV. NRW. S. 237) geändert worden ist.

### **§ 3**

#### **Laufzeit und Zahlung der Schuldendiensthilfen**

- (1) Voraussetzung für die Gewährung der Schuldendiensthilfen ist die Aufnahme eines Kredites mit einer Laufzeit von 20 Jahren im Rahmen des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“.
- (2) Das Land leistet die Schuldendiensthilfen unmittelbar an die NRW.BANK. Ihre erstmalige anteilige Auszahlung erfolgt jeweils nach Ablauf eines Jahres nach Inanspruchnahme des Kredites. Die letzte anteilige Auszahlung erfolgt im Jahr 2041.

### **§ 4**

#### **Folgen einer Veräußerung eines geförderten Grundstücks sowie Folgen einer Zweckänderung**

Veräußert die Kommune ein im Rahmen dieses Programms gefördertes Grundstück oder steht es aus anderen Gründen nicht mehr für Zwecke des örtlichen Schulträgers zur Verfügung, entfällt ab diesem Zeitpunkt der Anspruch auf Schuldendiensthilfe für Kredite, die für dieses Grundstück im Rahmen des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ in Anspruch genommen wurden. Die Kommune ist verpflichtet, das für Kommunales zuständige Ministerium über die geplante und die durchgeführte Veräußerung oder Zweckänderung zu unterrichten.

### **§ 5**

#### **Rückforderung**

Die zuständige Bezirksregierung kann die nach diesem Gesetz gezahlten Schuldendiensthilfen ganz oder teilweise von den Kommunen zurückfordern, wenn

1. die Kredite gemäß § 1 nicht oder nicht vollständig für die Zwecke des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ verwendet wurden,
2. der NRW.BANK innerhalb von 30 Monaten nach Auszahlung keine Bestätigung der Kommune über die zweckentsprechende Verwendung der Kredite vorliegt,
3. der NRW.BANK innerhalb von 30 Monaten nach Auszahlung keine Bestätigung der Kommune über das Vorliegen des Beschlusses über ein Konzept vorliegt, wie sie die im Rahmen des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ eingeräumten Kreditkontingente in Anspruch nehmen will oder
4. eine Veräußerung oder Zweckänderung eines Grundstücks nach § 4 ohne die in § 4 Satz 2 vorgeschriebene Unterrichtung erfolgt und hierdurch über den in § 4 Satz 1 genannten Zeitpunkt hinaus Schuldendiensthilfen geleistet werden.

**§ 6**  
**Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2041 außer Kraft.

**Artikel 2**  
**223**

**Gesetz zur Förderung der digitalen Infrastruktur von Ersatzschulen in Nordrhein-Westfalen (Ersatzschulinfrastrukturfördergesetz Nordrhein-Westfalen)**

**§ 1**  
**Förderung von Ersatzschulen**

- (1) Ersatzschulen erhalten verteilt auf vier Jahre auf der Grundlage eines vorzulegenden Rahmenkonzepts beginnend mit dem Haushaltsjahr 2017 Zuschüsse bis zu einer Gesamthöhe von 70 Millionen Euro für die
1. Planung und Herstellung von Breitbandanschlüssen und Vernetzung der Gebäude, sofern sie deren Eigentümer sind und
  2. Planung und Herstellung von digitaler Infrastruktur (zum Beispiel „LAN“, „WLAN“) im Schulgebäude, sowie für die Beschaffung von Geräten, wie Whiteboards, Beamer, Server, Laptops.
- (2) Die Förderung nach Absatz 1 Nummer 1 erfolgt in Form eines Festbetrages je Schule, die Förderung nach Absatz 1 Nummer 2 als Pro-Kopf-Förderung bemessen nach der Zahl der Schülerinnen und Schüler der Schule.

**§ 2**  
**Verordnungsermächtigung**

Das für Schule zuständige Ministerium wird ermächtigt, Höhe und Verfahren der Förderung nach § 1 im Einvernehmen mit dem Ministerium für Inneres und Kommunales und dem Finanzministerium in einer Rechtsverordnung zu regeln, die der Zustimmung der für Schule und für Haushalt und Finanzen zuständigen Ausschüsse des Landtags bedarf.

**§ 3**  
**Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft und mit Ablauf des 31. Dezember 2023 außer Kraft.

Düsseldorf, den X. Monat 2016 .

## **Begründung**

### **A. Allgemeiner Teil**

Das KfW-Kommunalpanel 2016 zeigt auf, dass sich die Finanz- und Haushaltslage der Kommunen in Deutschland auch im Jahr 2015 heterogen darstellt. Obwohl die Finanzierungsbedingungen der meisten Kommunen 2015 unverändert gut waren und im kommunalen Durchschnitt ein Finanzierungsüberschuss erwirtschaftet wurde, blieb die Investitionstätigkeit deutlich hinter den Erwartungen zurück.

Der wahrgenommene bundesweite Investitionsrückstand ist laut Panel im Vergleich zum Vorjahr leicht von 132 auf 136 Milliarden EUR gestiegen. Die größten Investitionsbedarfe bestehen dabei weiterhin bei Straßen und Verkehrsinfrastruktur (35 Milliarden EUR) sowie im Schul- und Bildungsbereich (34 Milliarden EUR).

Zugleich sind die Disparitäten zwischen finanzstarken und finanzschwachen Kommunen hinsichtlich Haushaltsausgleich, Schuldenstand und Investitionstätigkeit weiter gewachsen. Kommunen ohne Haushaltsausgleich investieren generell weniger als Kommunen mit ausgeglichenem Haushalt oder Finanzierungsüberschuss. Zudem fällt es diesen Kommunen deutlich schwerer, den Unterhalt der bestehenden Infrastruktur zu gewährleisten.

Gute Schulen erfordern aber eine moderne Schulinfrastruktur. Als Schulträger stehen deshalb die Kommunen unter einem hohen Druck, die Schulen in einen entsprechenden Zustand zu bringen, mit einer leistungsfähigen digitalen Infrastruktur auszustatten und durch regelmäßige Sanierung und Modernisierung auch zu erhalten.

Die Verbesserung der digitalen Infrastruktur in den nordrhein-westfälischen Schulen ist notwendig, um ihre Zukunftsfähigkeit auf dem Weg zur Bildung in der digitalen Welt zu sichern. Daher hat die Landesregierung mit der Initiative NRW 4.0 und Bildung 4.0 diese Fragestellungen in den Mittelpunkt gerückt. Mit dem Leitbild „Lernen im Digitalen Wandel“, das die Landesregierung im September 2016 verabschiedet hat, gehört NRW zu den Vorreitern. Auch in der Kultusministerkonferenz wird dieser Prozess vorangetrieben. Von zentraler Bedeutung ist daher die Leistungsfähigkeit der Netzinfrastruktur. Diese ist mittel- und langfristig nur mit der Glasfasertechnologie zu gewährleisten. Daher hat die Landesregierung in der Gigabit-Strategie ein besonderes Augenmerk auf die Bildungseinrichtungen, insbesondere die Schulen in kommunaler Trägerschaft, gerichtet.

Mit diesem Gesetz wird der leistungsfähige Breitbandanschluss der Schulgebäude als Teil der Schulinfrastruktur vorangetrieben. Die systematische Prüfung der Möglichkeit leistungsfähiger Breitbandanschlüsse soll alle Schulen der Kommune umfassen mit der Zielsetzung, einen leistungsfähigen Breitbandanschluss sowie eine gebäudeinterne Netzinfrastruktur zu installieren.

Das Land Nordrhein-Westfalen trägt mit der Gewährung von Schuldendiensthilfen dazu bei, dass die Kommunen die Schulinfrastruktur kurzfristig auf einen aktuellen Stand bringen können. Hierbei berücksichtigt es auch den besonderen Finanzbedarf finanzschwacher Kommunen.

Die NRW.BANK plant, in Nordrhein-Westfalen ein neues Förderprogramm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ aufzulegen.

Ziel dieses Programms ist es, die Modernisierung des Bildungsstandortes Nordrhein-Westfalen weiter voranzutreiben. Den Kommunen in Nordrhein-Westfalen soll eine langfristige Finanzierungsmöglichkeit für die Sanierung, die Modernisierung und den Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur, einschließlich der digitalen Infrastruktur, zur Verfügung gestellt werden. Vorgesehen ist ein Gesamtkreditkontingent von zwei Milliarden Euro, das in vier Tranchen zu je 500 Millionen Euro in den Jahren 2017 bis 2020 abgerufen werden kann.

Damit die Modernisierung der Schulinfrastruktur von den Kommunen ohne Verzögerungen und mit einem möglichst geringen bürokratischen Aufwand angegangen werden kann, sollen, anknüpfend an dieses Programm der NRW.BANK, den Kommunen Schuldendiensthilfen zur Tilgung aufgenommener Kredite geleistet werden. Das Land wird in Höhe von bis zu zwei Milliarden Euro die Tilgung sowie ggf. anfallende Zinszahlungen der Kommunen für das Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ der NRW.BANK übernehmen. Durch diesen Rückgriff auf die bewährte Struktur der NRW.BANK kann das Programm schnell und ohne den Aufbau zusätzlichen Landespersonals umgesetzt werden.

Ziel soll die qualitative Verbesserung des vorhandenen Baubestandes und die Planung und Realisierung einer digitalen Infrastruktur sein. Auch Neubauten können gefördert werden.

Die Ersatzschulen sollen bei der Planung und Realisierung digitaler Infrastruktur ebenfalls unterstützt werden. Das Land hat ein Interesse, diese zweite Säule des Schulsystems in dieser Hinsicht zu fördern.

## **B. Besonderer Teil**

### **Artikel 1 – Gesetz über die Leistung von Schuldendiensthilfen für Kredite zur Sanierung, Modernisierung und zum Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen (Schuldendiensthilfegesetz Nordrhein-Westfalen)**

#### **Zu § 1**

Regelt die Gewährung von Schuldendiensthilfen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände.

Absatz 1 regelt die Übernahme von Zins- und Tilgungsleistungen für Kredite der Kommunen im Rahmen des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ der NRW.BANK bis zur Höhe eines Gesamtkontingentes von zwei Milliarden Euro.

Absatz 2 regelt die Erstellung eines Konzeptes, das darlegt, wie die im Rahmen des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ eingeräumten Kreditkontingente in Anspruch genommen werden sollen. Jede Kommune, die Schuldendiensthilfen in Anspruch nimmt, hat dieses Konzept verpflichtend zu erstellen. Im Konzept zur Verwendung der eingeräumten Kreditkontingente sind die Vorhaben (Sanierung, Um-



bau, Neubau, Digitalisierung) nach Prioritäten zu gliedern und für die jeweiligen Jahre 2017 bis 2020 darzustellen. Über das Konzept beschließt der Rat bzw. der Kreistag oder die Landschaftsversammlung. Damit soll sichergestellt werden, dass die Festlegung der Vorhaben und deren Priorisierung einer politischen Willensbildung in den Kommunen entspringt. Das Vorliegen des Beschlusses über das Konzept ist der NRW.BANK innerhalb von 30 Monaten nach Auszahlung zu bestätigen.

Daneben ist die Möglichkeit leistungsfähiger Breitbandanschlüsse aller Schulen der Kommune systematisch zu prüfen mit der Zielsetzung, einen leistungsfähigen Breitbandanschluss sowie eine gebäudeinterne Netzinfrastruktur zu installieren. Über das Ergebnis der Prüfung, das ebenfalls in einem Konzept dargelegt werden muss, wird die jeweilige Vertretungskörperschaft lediglich informiert.

Absatz 3 stellt in Übereinstimmung mit § 25 a Kreditwesengesetz fest, dass die NRW.BANK über die Gewährung der Kredite im Rahmen ihrer Entscheidungsprozesse befindet.

## **Zu § 2**

Regelt die Höhe der Schuldendiensthilfen und der Kreditkontingente.

Absatz 1 regelt, dass Schuldendiensthilfen nur geleistet werden für Kredite, die die in der Anlage zu diesem Gesetz ausgewiesenen jeweiligen Gesamtkreditkontingente nicht übersteigen. Ferner wird die quotale Aufteilung des Gesamtkreditkontingents auf die Jahre 2017 bis 2020 und eine Übertragung von nicht in Anspruch genommenen Kreditkontingenten eines Jahres auf das folgende Kalenderjahr geregelt. Etwa anfallende Zinszahlungen werden vom Land voll übernommen. Ein Anspruch auf Kreditgewährung gegenüber der NRW.BANK besteht nicht.

Absatz 2 bestimmt den Verteilungsschlüssel der Kreditkontingente. Das Kreditkontingent jeder Kommune bestimmt sich zur Hälfte nach der Höhe der Schlüsselzuweisungen nach den Gemeindefinanzierungsgesetzen der Jahre 2011 bis 2015 und zur Hälfte nach der Höhe der Schulpauschale nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2016. Damit wird einerseits den besonderen Bedürfnissen finanzschwacher Kommunen Rechnung getragen, die von den Schlüsselzuweisungen stärker profitieren. Andererseits gewährleistet die hälftige Verteilung nach der Schulpauschale des GFG 2016, und damit im Wesentlichen nach Schülerzahlen, dass jede Kommune angemessen berücksichtigt wird.

## **Zu § 3**

Präzisiert die Voraussetzungen für den Anspruch auf Schuldendiensthilfen. Danach können sie nur für im Rahmen des Programms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ abgeschlossene Kreditverträge mit einer Laufzeit von 20 Jahren gewährt werden und auch nur mit der Maßgabe, dass die Schuldendiensthilfen unmittelbar vom Land an die NRW.BANK geleistet werden. Der verkürzte Zahlungsweg ist Grundlage der beabsichtigten schnellen und unbürokratischen Umsetzung des Programms. Bestimmt ferner die Laufzeit der Schuldendiensthilfen.

#### **Zu § 4**

Veräußert die Kommune ein im Rahmen dieses Programms gefördertes Grundstück oder steht es aus anderen Gründen nicht mehr für Zwecke des örtlichen Schulträgers zur Verfügung, entfällt auch der Grund für eine weitere Gewährung von Schuldendiensthilfen. Der Kommune entsteht durch den angeordneten Wegfall der Schuldendiensthilfe kein unzumutbarer Nachteil, da ihr der Veräußerungserlös oder sonstige aus der Nutzungsänderung entstehenden Vorteile zugutekommen. Die Kommune ist verpflichtet, das Land über die geplante und die durchgeführte Veräußerung oder Zweckänderung zu unterrichten, damit die Schuldendiensthilfe eingestellt werden kann.

#### **Zu § 5**

Regelt die Rückforderung der Schuldendiensthilfen.

#### **Zu § 6**

Regelt das Inkrafttreten und Außerkrafttreten des Gesetzes.

### **Artikel 2 – Gesetz zur Förderung der digitalen Infrastruktur von Ersatzschulen in Nordrhein-Westfalen (Ersatzschulinfrastrukturfördergesetz Nordrhein-Westfalen)**

#### **Zu § 1**

Das Land stärkt auch die Schulinfrastruktur der Ersatzschulträger.

§ 106 Abs. 10 SchulG erlaubt, dass zusätzliche Sachausgaben für Bedarfe, die nicht bereits durch Kostenpauschalen abgedeckt sind, bis zur Höhe der tatsächlichen Ausgaben anerkannt werden, wenn hierfür ein besonderes pädagogisches oder ein besonderes öffentliches Interesse vorliegt. Diesem Rechtsgedanken wird hier Rechnung getragen. Es liegt im besonderen öffentlichen Interesse, dass die Schulen technisch an die Anforderungen der Digitalisierung angepasst werden. Daher hat das Land ein Interesse, die privaten Schulen als zweite Säule des Schulsystems in dieser Hinsicht ebenfalls zu fördern. Hingegen kann die mit dem Programm bei den öffentlichen Schulen außerdem verfolgte Sanierung von Schulgebäuden aufgrund der systemischen Unterschiede zwischen der Finanzierung von öffentlichen Schulen und der Förderung der Ausgaben der Ersatzschulen hier nicht zu einer weiteren Förderung führen.

Aufgrund der vorgenannten Unterschiede kann auch die Förderung von Maßnahmen zur Digitalisierung nicht 1 zu 1 erfolgen. Auch ist eine Förderung solcher Ausgaben der Ersatzschulträger unmittelbar durch die NRW.BANK nicht möglich. Das Land hat die Investitionen daher auf direktem Wege zu fördern. Im Zeitraum von 2017 – 2020 leistet das Land Zuschüsse bis zu einer Höhe von insgesamt 70 Millionen Euro.

#### **Zu § 1 Abs. 1**

Wegen der unterschiedlichen Refinanzierung von „Eigentümerschulen“ und „Mieterschulen“ können mit dem Gebäude fest verbundene Investitionen nur für die Eigen-

tümerschulen refinanziert werden, denn bei den Mieterschulen haben solche Investitionen Auswirkungen auf die Miete, die ohnehin refinanziert wird.

Anders liegt es bei den nicht gebäudegebundenen Investitionen. Diese können bei allen Ersatzschulen gefördert werden, dabei sind gewisse Unschärfen in der Abgrenzung zu den Sachpauschalen und zur Anrechnung des Inventars auf die Eigenleistung unvermeidbar. Daher muss zur Vermeidung einer Doppelförderung insoweit eine Verminderung der Förderungshöhe im Vergleich zu öffentlichen Schulen erfolgen. Wie bei den öffentlichen Schulen ist die Förderung an das Vorliegen eines Konzeptes zur Mittelverwendung gebunden.

#### **Zu § 1 Abs. 2**

Da es bei den gebäudegebundenen Investitionen vor allem um den Anschluss an des Breitbandnetz und eine Grundverkabelung der Gebäude geht, ist hier ein Ansatz je Schule sinnvoll.

Die verbleibende Fördersumme soll nach Schülerzahlen vergeben werden.

#### **Zu § 2**

Das für Schule zuständige Ministerium wird ermächtigt, Höhe und Verfahren der in Förderung der Ersatzschulen nach § 1 im Einvernehmen mit dem Ministerium für Kommunales und dem Finanzministerium in einer Rechtsverordnung zu regeln, die der Zustimmung der für Schule und für Haushalt und Finanzen zuständigen Ausschüsse des Landtags bedarf. Dazu gehört auch das Verfahren der Antragstellung und des pauschalierten Mittelverwendungsnachweises, das in Anlehnung an die Förderbestimmungen der NRW.BANK geregelt werden soll.

#### **Zu § 3**

Regelt das Inkrafttreten und Außerkrafttreten des Gesetzes.



## Anlage

## Kreditkontingente "Gute Schule 2020" (alphabetisch sortiert)

Name der Kommune	Kreditkontingent 2017	Kreditkontingent 2018	Kreditkontingent 2019	Kreditkontingent 2020	Kreditkontingent insgesamt
	Euro				
Aachen, krfr. Stadt	5.248.656	5.248.656	5.248.656	5.248.656	20.994.623
Ahaus, Stadt	561.795	561.795	561.795	561.795	2.247.179
Ahlen, Stadt	1.144.656	1.144.656	1.144.656	1.144.656	4.578.623
Aldenhoven	287.507	287.507	287.507	287.507	1.150.030
Alfter	199.432	199.432	199.432	199.432	797.729
Alpen	102.175	102.175	102.175	102.175	408.701
Alsdorf, Stadt	1.446.862	1.446.862	1.446.862	1.446.862	5.787.450
Altena, Stadt	316.983	316.983	316.983	316.983	1.267.930
Altenbeken	182.476	182.476	182.476	182.476	729.903
Altenberge	100.642	100.642	100.642	100.642	402.569
Anröchte	126.898	126.898	126.898	126.898	507.593
Amsberg, Stadt	1.507.902	1.507.902	1.507.902	1.507.902	6.031.610
Ascheberg	153.942	153.942	153.942	153.942	615.770
Attendorn, Stadt	225.472	225.472	225.472	225.472	901.888
Augustdorf	228.084	228.084	228.084	228.084	912.336
Bad Berleburg, Stadt	317.531	317.531	317.531	317.531	1.270.124
Bad Driburg, Stadt	388.688	388.688	388.688	388.688	1.554.750
Bad Honnef, Stadt	238.981	238.981	238.981	238.981	955.925
Bad Laasphe, Stadt	176.932	176.932	176.932	176.932	707.728
Bad Lippspringe, Stadt	386.899	386.899	386.899	386.899	1.547.596
Bad Münstereifel, Stadt	334.244	334.244	334.244	334.244	1.336.976
Bad Oeynhausen, Stadt	989.236	989.236	989.236	989.236	3.956.943
Bad Salzuflen, Stadt	1.052.033	1.052.033	1.052.033	1.052.033	4.208.133
Bad Sassendorf	205.281	205.281	205.281	205.281	821.126
Bad Wünnenberg, Stadt	154.006	154.006	154.006	154.006	616.023
Baesweiler, Stadt	686.142	686.142	686.142	686.142	2.744.569
Balve, Stadt	161.914	161.914	161.914	161.914	647.654
Barntrup, Stadt	149.445	149.445	149.445	149.445	597.778
Beckum, Stadt	711.829	711.829	711.829	711.829	2.847.315
Bedburg, Stadt	422.036	422.036	422.036	422.036	1.688.142
Bedburg-Hau	202.854	202.854	202.854	202.854	811.414
Beelen	93.262	93.262	93.262	93.262	373.048
Bergheim, Stadt	1.295.261	1.295.261	1.295.261	1.295.261	5.181.045
Bergisch Gladbach, Stadt	2.456.486	2.456.486	2.456.486	2.456.486	9.825.943
Bergkamen, Stadt	1.593.470	1.593.470	1.593.470	1.593.470	6.373.879
Bergneustadt, Stadt	523.073	523.073	523.073	523.073	2.092.292
Bestwig	145.026	145.026	145.026	145.026	580.103
Beverungen, Stadt	317.758	317.758	317.758	317.758	1.271.033
Bielefeld, krfr. Stadt	10.445.663	10.445.663	10.445.663	10.445.663	41.782.653
Billerbeck, Stadt	115.910	115.910	115.910	115.910	463.638
Blankenheim	196.916	196.916	196.916	196.916	787.666
Blomberg, Stadt	299.689	299.689	299.689	299.689	1.198.756
Bocholt, Stadt	1.165.361	1.165.361	1.165.361	1.165.361	4.661.444
Bochum, krfr. Stadt	12.261.108	12.261.108	12.261.108	12.261.108	49.044.430
Bönen	373.719	373.719	373.719	373.719	1.494.877
Bonn, krfr. Stadt	7.348.546	7.348.546	7.348.546	7.348.546	29.394.184
Borchen	191.780	191.780	191.780	191.780	767.121
Borgentreich, Stadt	175.678	175.678	175.678	175.678	702.710
Borgholzhausen, Stadt	87.932	87.932	87.932	87.932	351.727
Borken, Kreisverwaltung	3.069.358	3.069.358	3.069.358	3.069.358	12.277.433
Borken, Stadt	715.765	715.765	715.765	715.765	2.863.059
Bornheim, Stadt	784.544	784.544	784.544	784.544	3.138.176
Botrop, krfr. Stadt	3.718.285	3.718.285	3.718.285	3.718.285	14.873.141
Brakel, Stadt	286.811	286.811	286.811	286.811	1.147.245
Breckerfeld, Stadt	102.878	102.878	102.878	102.878	411.510
Brilon, Stadt	260.039	260.039	260.039	260.039	1.040.156
Brüggen	247.457	247.457	247.457	247.457	989.829
Brühl, Stadt	755.287	755.287	755.287	755.287	3.021.146
Bünde, Stadt	1.010.484	1.010.484	1.010.484	1.010.484	4.041.937
Burbach	114.291	114.291	114.291	114.291	457.163
Büren, Stadt	330.497	330.497	330.497	330.497	1.321.988

## Anlage

## Kreditkontingente "Gute Schule 2020" (alphabetisch sortiert)

Name der Kommune	Kreditkontingent 2017	Kreditkontingent 2018	Kreditkontingent 2019	Kreditkontingent 2020	Kreditkontingent insgesamt
	Euro				
Burscheid, Stadt	182.502	182.502	182.502	182.502	730.007
Castrop-Rauxel, Stadt	2.441.899	2.441.899	2.441.899	2.441.899	9.767.596
Coesfeld, Kreisverwaltung	1.793.697	1.793.697	1.793.697	1.793.697	7.174.788
Coesfeld, Stadt	632.363	632.363	632.363	632.363	2.529.452
Dahlem	125.818	125.818	125.818	125.818	503.273
Datteln, Stadt	909.983	909.983	909.983	909.983	3.639.932
Delbrück, Stadt	442.987	442.987	442.987	442.987	1.771.949
Detmold, Stadt	1.403.643	1.403.643	1.403.643	1.403.643	5.614.573
Dinslaken, Stadt	1.641.013	1.641.013	1.641.013	1.641.013	6.564.050
Dörentrup	152.062	152.062	152.062	152.062	608.249
Dormagen, Stadt	1.063.673	1.063.673	1.063.673	1.063.673	4.254.693
Dorsten, Stadt	1.868.963	1.868.963	1.868.963	1.868.963	7.475.850
Dortmund, krfr. Stadt	23.564.624	23.564.624	23.564.624	23.564.624	94.258.498
Drensteinfurt, Stadt	204.448	204.448	204.448	204.448	817.794
Drolshagen, Stadt	88.432	88.432	88.432	88.432	353.728
Duisburg, krfr. Stadt	21.641.526	21.641.526	21.641.526	21.641.526	86.566.102
Dülmen, Stadt	616.641	616.641	616.641	616.641	2.466.565
Düren, Kreisverwaltung	1.413.628	1.413.628	1.413.628	1.413.628	5.654.511
Düren, Stadt	2.900.590	2.900.590	2.900.590	2.900.590	11.602.362
Düsseldorf, krfr. Stadt	8.191.825	8.191.825	8.191.825	8.191.825	32.767.301
Eitorf	434.049	434.049	434.049	434.049	1.736.196
Élsdorf, Stadt	210.299	210.299	210.299	210.299	841.198
Emmerich am Rhein, Stadt	551.941	551.941	551.941	551.941	2.207.766
Emsdetten, Stadt	533.429	533.429	533.429	533.429	2.133.714
Engelskirchen	224.368	224.368	224.368	224.368	897.472
Enger, Stadt	407.087	407.087	407.087	407.087	1.628.347
Ennepe-Ruhr-Kreis, Kreisverwaltung	1.440.873	1.440.873	1.440.873	1.440.873	5.763.492
Ennepetal, Stadt	299.450	299.450	299.450	299.450	1.197.799
Ennigerloh, Stadt	226.827	226.827	226.827	226.827	907.307
Ense	107.429	107.429	107.429	107.429	429.716
Erfstadt, Stadt	899.521	899.521	899.521	899.521	3.598.082
Erkelenz, Stadt	815.106	815.106	815.106	815.106	3.260.425
Erkrath, Stadt	521.930	521.930	521.930	521.930	2.087.721
Erdtebrück	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Erwitte, Stadt	161.786	161.786	161.786	161.786	647.145
Eschweiler, Stadt	1.101.219	1.101.219	1.101.219	1.101.219	4.404.876
Eslöhe (Sauerland)	171.691	171.691	171.691	171.691	686.763
Espelkamp, Stadt	128.979	128.979	128.979	128.979	515.916
Essen, krfr. Stadt	20.407.347	20.407.347	20.407.347	20.407.347	81.629.387
Euskirchen, Kreisverwaltung	1.245.371	1.245.371	1.245.371	1.245.371	4.981.483
Euskirchen, Stadt	1.182.251	1.182.251	1.182.251	1.182.251	4.729.005
Everswinkel	100.996	100.996	100.996	100.996	403.984
Extertal	273.667	273.667	273.667	273.667	1.094.668
Finnentrop	200.198	200.198	200.198	200.198	800.792
Frechen, Stadt	454.696	454.696	454.696	454.696	1.818.785
Freudenberg, Stadt	155.138	155.138	155.138	155.138	620.551
Fröndenberg / Ruhr, Stadt	487.057	487.057	487.057	487.057	1.948.227
Gangelt	182.236	182.236	182.236	182.236	728.944
Geilenkirchen, Stadt	537.027	537.027	537.027	537.027	2.148.106
Geldern, Stadt	686.299	686.299	686.299	686.299	2.745.197
Gelsenkirchen, krfr. Stadt	12.361.243	12.361.243	12.361.243	12.361.243	49.444.972
Gescher, Stadt	213.546	213.546	213.546	213.546	854.182
Geseke, Stadt	507.574	507.574	507.574	507.574	2.030.298
Gevensberg, Stadt	540.658	540.658	540.658	540.658	2.162.633
Gladbeck, Stadt	2.545.141	2.545.141	2.545.141	2.545.141	10.180.562
Goch, Stadt	716.975	716.975	716.975	716.975	2.867.899
Grefrath	154.712	154.712	154.712	154.712	618.850
Greven, Stadt	672.216	672.216	672.216	672.216	2.688.863
Grevenbroich, Stadt	861.564	861.564	861.564	861.564	3.446.258
Gronau (Westf.), Stadt	601.902	601.902	601.902	601.902	2.407.608
Gummersbach, Stadt	884.885	884.885	884.885	884.885	3.539.538

## Anlage

## Kreditkontingente "Gute Schule 2020" (alphabetisch sortiert)

Name der Kommune	Kreditkontingent 2017	Kreditkontingent 2018	Kreditkontingent 2019	Kreditkontingent 2020	Kreditkontingent insgesamt
Euro					
Gütersloh, Kreisverwaltung	1.500.800	1.500.800	1.500.800	1.500.800	6.003.201
Gütersloh, Stadt	1.438.343	1.438.343	1.438.343	1.438.343	5.753.374
Haan, Stadt	306.633	306.633	306.633	306.633	1.226.533
Hagen, krfr. Stadt	6.951.876	6.951.876	6.951.876	6.951.876	27.807.505
Halle (Westf.), Stadt	184.409	184.409	184.409	184.409	737.636
Hallenberg, Stadt	90.337	90.337	90.337	90.337	361.346
Haltern am See, Stadt	622.988	622.988	622.988	622.988	2.491.952
Halver, Stadt	284.235	284.235	284.235	284.235	1.136.942
Hamm, krfr. Stadt	6.846.167	6.846.167	6.846.167	6.846.167	27.384.667
Haminkeln, Stadt	316.429	316.429	316.429	316.429	1.265.716
Harsewinkel, Stadt	354.541	354.541	354.541	354.541	1.418.163
Hatting, Stadt	1.276.420	1.276.420	1.276.420	1.276.420	5.105.679
Havixbeck	249.749	249.749	249.749	249.749	998.995
Heek	123.920	123.920	123.920	123.920	495.680
Heiden	98.350	98.350	98.350	98.350	393.400
Heiligenhaus, Stadt	497.570	497.570	497.570	497.570	1.990.280
Heimbach, Stadt	127.759	127.759	127.759	127.759	511.035
Heinsberg, Kreisverwaltung	1.894.627	1.894.627	1.894.627	1.894.627	7.578.509
Heinsberg, Stadt	660.519	660.519	660.519	660.519	2.642.076
Hellenthal	121.844	121.844	121.844	121.844	487.377
Hemer, Stadt	762.763	762.763	762.763	762.763	3.051.050
Hennef (Sieg), Stadt	982.699	982.699	982.699	982.699	3.930.794
Herdecke, Stadt	230.873	230.873	230.873	230.873	923.494
Herford, Kreisverwaltung	1.680.773	1.680.773	1.680.773	1.680.773	6.723.091
Herford, Stadt	1.378.466	1.378.466	1.378.466	1.378.466	5.513.863
Herne, krfr. Stadt	6.480.150	6.480.150	6.480.150	6.480.150	25.920.601
Herscheld	94.230	94.230	94.230	94.230	376.918
Herten, Stadt	1.808.077	1.808.077	1.808.077	1.808.077	7.232.306
Herzebrock-Clarholz	157.742	157.742	157.742	157.742	630.966
Herzogenrath, Stadt	932.070	932.070	932.070	932.070	3.728.278
Hildenhausen	277.124	277.124	277.124	277.124	1.108.497
Hilchenbach, Stadt	106.343	106.343	106.343	106.343	425.371
Hilden, Stadt	393.048	393.048	393.048	393.048	1.572.192
Hille	323.640	323.640	323.640	323.640	1.294.560
Hochsauerlandkreis, Kreisverwaltung	2.082.872	2.082.872	2.082.872	2.082.872	8.331.488
Holzwickede	199.578	199.578	199.578	199.578	798.310
Hopsten	140.923	140.923	140.923	140.923	563.694
Hom-Bad Meinberg, Stadt	461.344	461.344	461.344	461.344	1.845.375
Hörstel, Stadt	273.578	273.578	273.578	273.578	1.094.313
Horstmar, Stadt	120.599	120.599	120.599	120.599	482.397
Hövelhof	152.431	152.431	152.431	152.431	609.725
Höxter, Kreisverwaltung	1.098.035	1.098.035	1.098.035	1.098.035	4.392.142
Höxter, Stadt	562.782	562.782	562.782	562.782	2.251.127
Hückelhoven, Stadt	1.009.288	1.009.288	1.009.288	1.009.288	4.037.153
Hückeswagen, Stadt	229.459	229.459	229.459	229.459	917.836
Hüllhorst	232.554	232.554	232.554	232.554	930.216
Hünxe	168.220	168.220	168.220	168.220	672.882
Hürtgenwald	128.322	128.322	128.322	128.322	513.287
Hürth, Stadt	628.260	628.260	628.260	628.260	2.513.039
Ibbenbüren, Stadt	1.079.740	1.079.740	1.079.740	1.079.740	4.318.961
Inden	85.701	85.701	85.701	85.701	342.803
Iserlohn, Stadt	2.315.925	2.315.925	2.315.925	2.315.925	9.263.700
Isselburg, Stadt	144.551	144.551	144.551	144.551	578.203
Issum	122.346	122.346	122.346	122.346	489.385
Jüchen	293.656	293.656	293.656	293.656	1.174.626
Jülich, Stadt	518.738	518.738	518.738	518.738	2.074.951
Kaarst, Stadt	473.816	473.816	473.816	473.816	1.895.264
Kalkar, Stadt	290.017	290.017	290.017	290.017	1.160.066
Kall	124.550	124.550	124.550	124.550	498.200
Kalletal	272.185	272.185	272.185	272.185	1.088.741
Kamen, Stadt	1.183.228	1.183.228	1.183.228	1.183.228	4.732.914

## Anlage

## Kreditkontingente "Gute Schule 2020" (alphabetisch sortiert)

Name der Kommune	Kreditkontingent 2017	Kreditkontingent 2018	Kreditkontingent 2019	Kreditkontingent 2020	Kreditkontingent insgesamt
<b>Euro</b>					
Kamp-Lintfort, Stadt	1.121.457	1.121.457	1.121.457	1.121.457	4.485.827
Kempen, Stadt	413.848	413.848	413.848	413.848	1.655.391
Kerken	103.244	103.244	103.244	103.244	412.976
Kerpen, Stadt	1.327.221	1.327.221	1.327.221	1.327.221	5.308.885
Kevelaer, Stadt	521.783	521.783	521.783	521.783	2.087.132
Kierspe, Stadt	411.809	411.809	411.809	411.809	1.647.236
Kirchhundern	85.063	85.063	85.063	85.063	340.253
Kirchlingern	125.655	125.655	125.655	125.655	502.621
Kleve, Kreisverwaltung	2.005.383	2.005.383	2.005.383	2.005.383	8.021.530
Kleve, Stadt	1.334.447	1.334.447	1.334.447	1.334.447	5.337.788
Köln, krfr. Stadt	24.999.528	24.999.528	24.999.528	24.999.528	99.996.110
Königswinter, Stadt	500.682	500.682	500.682	500.682	2.002.728
Korschenbroich, Stadt	315.119	315.119	315.119	315.119	1.260.475
Kranenburg	172.431	172.431	172.431	172.431	689.726
Krefeld, krfr. Stadt	7.544.757	7.544.757	7.544.757	7.544.757	30.179.027
Kreuzau	286.846	286.846	286.846	286.846	1.147.382
Kreuztal, Stadt	360.669	360.669	360.669	360.669	1.442.678
Kürten	318.152	318.152	318.152	318.152	1.272.607
Ladbergen	96.689	96.689	96.689	96.689	386.754
Laer	114.728	114.728	114.728	114.728	458.911
Lage, Stadt	795.859	795.859	795.859	795.859	3.183.437
Landschaftsverband Rheinland	10.607.152	10.607.152	10.607.152	10.607.152	42.428.607
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	13.924.488	13.924.488	13.924.488	13.924.488	55.697.952
Langenberg	90.743	90.743	90.743	90.743	362.973
Langenfeld (Rhld.), Stadt	646.610	646.610	646.610	646.610	2.586.441
Langenwehe	301.454	301.454	301.454	301.454	1.205.816
Legden	104.259	104.259	104.259	104.259	417.035
Leichlingen (Rhld.), Stadt	464.647	464.647	464.647	464.647	1.858.590
Lemgo, Stadt	720.443	720.443	720.443	720.443	2.881.772
Lengerich, Stadt	366.140	366.140	366.140	366.140	1.464.561
Lennestadt, Stadt	330.895	330.895	330.895	330.895	1.323.580
Leopoldshöhe	230.312	230.312	230.312	230.312	921.249
Leverkusen, krfr. Stadt	4.095.655	4.095.655	4.095.655	4.095.655	16.382.622
Lichtenau, Stadt	195.338	195.338	195.338	195.338	781.351
Lienen	133.821	133.821	133.821	133.821	535.284
Lindlar	268.751	268.751	268.751	268.751	1.075.002
Linnich, Stadt	113.159	113.159	113.159	113.159	452.637
Lippe, Kreisverwaltung	2.249.120	2.249.120	2.249.120	2.249.120	8.996.480
Lippetal	223.583	223.583	223.583	223.583	894.332
Lippstadt, Stadt	1.414.283	1.414.283	1.414.283	1.414.283	5.657.130
Lohmar, Stadt	423.931	423.931	423.931	423.931	1.695.724
Löhne, Stadt	752.934	752.934	752.934	752.934	3.011.736
Lotte	143.406	143.406	143.406	143.406	573.624
Lübbecke, Stadt	324.203	324.203	324.203	324.203	1.296.811
Lüdenscheid, Stadt	1.339.839	1.339.839	1.339.839	1.339.839	5.359.356
Lüdinghausen, Stadt	387.318	387.318	387.318	387.318	1.549.272
Lügde, Stadt	203.373	203.373	203.373	203.373	813.492
Lünen, Stadt	2.427.055	2.427.055	2.427.055	2.427.055	9.708.222
Marienheide	233.560	233.560	233.560	233.560	934.241
Marienmünster, Stadt	130.093	130.093	130.093	130.093	520.371
Märkischer Kreis, Kreisverwaltung	2.274.653	2.274.653	2.274.653	2.274.653	9.098.612
Marl, Stadt	1.779.153	1.779.153	1.779.153	1.779.153	7.116.611
Marsberg, Stadt	341.659	341.659	341.659	341.659	1.366.635
Mechernich, Stadt	591.139	591.139	591.139	591.139	2.364.557
Meckenheim, Stadt	240.911	240.911	240.911	240.911	963.644
Medebach, Stadt	133.329	133.329	133.329	133.329	533.316
Meerbusch, Stadt	596.220	596.220	596.220	596.220	2.384.878
Meinerzhagen, Stadt	158.463	158.463	158.463	158.463	633.851
Menden (Sauerland), Stadt	851.502	851.502	851.502	851.502	3.406.007
Merzenich	106.918	106.918	106.918	106.918	427.673
Meschede, Stadt	379.065	379.065	379.065	379.065	1.516.262



## Anlage

## Kreditkontingente "Gute Schule 2020" (alphabetisch sortiert)

Name der Kommune	Kreditkontingent 2017	Kreditkontingent 2018	Kreditkontingent 2019	Kreditkontingent 2020	Kreditkontingent insgesamt
	Euro				
Metelen	129.862	129.862	129.862	129.862	519.448
Mettingen	128.491	128.491	128.491	128.491	513.965
Mettmann, Kreisverwaltung	953.029	953.029	953.029	953.029	3.812.116
Metmann, Stadt	530.077	530.077	530.077	530.077	2.120.310
Minden, Stadt	2.248.410	2.248.410	2.248.410	2.248.410	8.993.639
Minden-Lübbecke, Kreisverwaltung	1.897.218	1.897.218	1.897.218	1.897.218	7.588.872
Moers, Stadt	2.640.465	2.640.465	2.640.465	2.640.465	10.561.858
Möhnesee	145.704	145.704	145.704	145.704	582.816
Mönchengladbach, krfr. Stadt	9.163.359	9.163.359	9.163.359	9.163.359	36.653.438
Monheim am Rhein, Stadt	616.901	616.901	616.901	616.901	2.467.602
Monschau, Stadt	141.985	141.985	141.985	141.985	567.940
Morsbach	107.239	107.239	107.239	107.239	428.956
Much	223.083	223.083	223.083	223.083	892.331
Mülheim an der Ruhr, krfr. Stadt	3.868.051	3.868.051	3.868.051	3.868.051	15.472.206
Münster, krfr. Stadt	5.172.269	5.172.269	5.172.269	5.172.269	20.689.076
Nachrod-Wiblingwerde	126.091	126.091	126.091	126.091	504.363
Netphen, Stadt	243.149	243.149	243.149	243.149	972.595
Nettersheim	116.585	116.585	116.585	116.585	466.341
Nettel, Stadt	753.096	753.096	753.096	753.096	3.012.386
Neuenkirchen	180.496	180.496	180.496	180.496	721.982
Neuenrade, Stadt	88.130	88.130	88.130	88.130	352.520
Neukirchen-Vluyn, Stadt	486.208	486.208	486.208	486.208	1.944.830
Neunkirchen	192.590	192.590	192.590	192.590	770.359
Neunkirchen-Seelscheid	246.246	246.246	246.246	246.246	984.983
Neuss, Stadt	1.815.090	1.815.090	1.815.090	1.815.090	7.260.358
Nideggen, Stadt	162.183	162.183	162.183	162.183	648.730
Niederkassel, Stadt	521.479	521.479	521.479	521.479	2.085.917
Niederkrüchten	165.313	165.313	165.313	165.313	661.251
Niederzier	179.217	179.217	179.217	179.217	716.867
Nieheim, Stadt	162.649	162.649	162.649	162.649	650.596
Nordkirchen	209.999	209.999	209.999	209.999	839.998
Nordwalde	189.875	189.875	189.875	189.875	759.501
Nörvenich	163.339	163.339	163.339	163.339	653.355
Notulin	174.415	174.415	174.415	174.415	697.661
Nümbrecht	249.034	249.034	249.034	249.034	996.137
Oberbergischer Kreis, Kreisverwaltung	1.660.248	1.660.248	1.660.248	1.660.248	6.640.994
Oberhausen, krfr. Stadt	7.675.073	7.675.073	7.675.073	7.675.073	30.700.293
Ochtrup, Stadt	397.091	397.091	397.091	397.091	1.588.365
Odenthal	220.045	220.045	220.045	220.045	880.180
Oelde, Stadt	320.678	320.678	320.678	320.678	1.282.714
Oer-Erkenschwick, Stadt	864.963	864.963	864.963	864.963	3.459.853
Oerlinghausen, Stadt	255.262	255.262	255.262	255.262	1.021.049
Ofen, Stadt	255.949	255.949	255.949	255.949	1.023.794
Olpe, Kreisverwaltung	824.135	824.135	824.135	824.135	3.296.538
Olpe, Stadt	357.808	357.808	357.808	357.808	1.431.232
Olseberg, Stadt	137.878	137.878	137.878	137.878	551.511
Osibevern	177.611	177.611	177.611	177.611	710.444
Overath, Stadt	468.273	468.273	468.273	468.273	1.873.093
Paderborn, Kreisverwaltung	1.936.662	1.936.662	1.936.662	1.936.662	7.746.648
Paderborn, Stadt	3.694.968	3.694.968	3.694.968	3.694.968	14.779.872
Petershagen, Stadt	533.054	533.054	533.054	533.054	2.132.216
Plettenberg, Stadt	309.174	309.174	309.174	309.174	1.236.697
Porta Westfalica, Stadt	474.684	474.684	474.684	474.684	1.898.737
Preußisch Oldendorf, Stadt	209.830	209.830	209.830	209.830	839.321
Pulheim, Stadt	708.802	708.802	708.802	708.802	2.835.209
Radevormwald, Stadt	296.256	296.256	296.256	296.256	1.185.026
Raesfeld	111.693	111.693	111.693	111.693	446.771
Rahden, Stadt	341.545	341.545	341.545	341.545	1.366.181
Ratingen, Stadt	865.113	865.113	865.113	865.113	3.460.452
Recke	197.639	197.639	197.639	197.639	790.556
Recklinghausen, Kreisverwaltung	2.665.409	2.665.409	2.665.409	2.665.409	10.661.637

## Anlage

## Kreditkontingente "Gute Schule 2020" (alphabetisch sortiert)

Name der Kommune	Kreditkontingent 2017	Kreditkontingent 2018	Kreditkontingent 2019	Kreditkontingent 2020	Kreditkontingent insgesamt
	Euro				
Recklinghausen, Stadt	3.953.528	3.953.528	3.953.528	3.953.528	15.814.112
Rees, Stadt	513.930	513.930	513.930	513.930	2.055.722
Reichshof	232.553	232.553	232.553	232.553	930.213
Reken	153.270	153.270	153.270	153.270	613.079
Remscheid, krfr. Stadt	3.065.540	3.065.540	3.065.540	3.065.540	12.262.161
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	607.262	607.262	607.262	607.262	2.429.049
Rhede, Stadt	192.691	192.691	192.691	192.691	770.765
Rheinbach, Stadt	330.814	330.814	330.814	330.814	1.323.257
Rheinberg, Stadt	353.928	353.928	353.928	353.928	1.415.711
Rheine, Stadt	1.756.441	1.756.441	1.756.441	1.756.441	7.025.762
Rhein-Erft-Kreis, Kreisverwaltung	2.092.459	2.092.459	2.092.459	2.092.459	8.369.838
Rheinisch-Bergischer Kreis, Kreisverw.	1.098.971	1.098.971	1.098.971	1.098.971	4.395.883
Rhein-Kreis Neuss, Kreisverwaltung	1.858.760	1.858.760	1.858.760	1.858.760	7.435.039
Rhein-Sieg-Kreis, Kreisverwaltung	3.589.373	3.589.373	3.589.373	3.589.373	14.357.490
Rheurdt	107.176	107.176	107.176	107.176	428.705
Rietberg, Stadt	370.046	370.046	370.046	370.046	1.480.182
Rödinghausen	132.731	132.731	132.731	132.731	530.926
Roetgen	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Rommerskirchen	99.573	99.573	99.573	99.573	398.291
Rosendahl	124.670	124.670	124.670	124.670	498.679
Rösrath, Stadt	425.183	425.183	425.183	425.183	1.700.730
Ruppichteroth	186.597	186.597	186.597	186.597	746.388
Rüthen, Stadt	222.222	222.222	222.222	222.222	888.886
Saerbeck	162.898	162.898	162.898	162.898	651.591
Salzkotten, Stadt	309.033	309.033	309.033	309.033	1.236.134
Sankt Augustin, Stadt	1.081.013	1.081.013	1.081.013	1.081.013	4.324.050
Sassenberg, Stadt	199.084	199.084	199.084	199.084	796.335
Schalksmühle	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Schermbach	268.084	268.084	268.084	268.084	1.072.334
Schieder-Schwalenberg, Stadt	176.204	176.204	176.204	176.204	704.815
Schlangen	139.313	139.313	139.313	139.313	557.252
Schleiden, Stadt	299.563	299.563	299.563	299.563	1.198.252
Schloß Holte-Stukenbrock, Stadt	328.629	328.629	328.629	328.629	1.314.515
Schmallenberg, Stadt	465.261	465.261	465.261	465.261	1.861.046
Schöppingen	103.584	103.584	103.584	103.584	414.337
Schwalmtal	435.918	435.918	435.918	435.918	1.743.671
Schwelm, Stadt	414.426	414.426	414.426	414.426	1.657.706
Schwerte, Stadt	916.475	916.475	916.475	916.475	3.665.902
Selk	189.135	189.135	189.135	189.135	756.539
Selm, Stadt	697.230	697.230	697.230	697.230	2.788.918
Senden	313.159	313.159	313.159	313.159	1.252.637
Sendenhorst, Stadt	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Siegburg, Stadt	806.756	806.756	806.756	806.756	3.227.024
Siegen, Stadt	2.211.257	2.211.257	2.211.257	2.211.257	8.845.028
Siegen-Wittgenstein, Kreisverwaltung	1.561.300	1.561.300	1.561.300	1.561.300	6.245.201
Simmerath	199.123	199.123	199.123	199.123	796.493
Soest, Kreisverwaltung	1.952.440	1.952.440	1.952.440	1.952.440	7.809.762
Soest, Stadt	1.121.970	1.121.970	1.121.970	1.121.970	4.487.879
Solingen, krfr. Stadt	4.069.205	4.069.205	4.069.205	4.069.205	16.276.821
Sonsbeck	109.738	109.738	109.738	109.738	438.953
Spengde, Stadt	276.383	276.383	276.383	276.383	1.105.533
Sprockhövel, Stadt	115.041	115.041	115.041	115.041	460.165
Städteregion Aachen, Kreisverwaltung	3.207.864	3.207.864	3.207.864	3.207.864	12.831.457
Stadtlöh, Stadt	322.121	322.121	322.121	322.121	1.288.483
Steinfurt, Kreisverwaltung	3.353.263	3.353.263	3.353.263	3.353.263	13.413.053
Steinfurt, Stadt	925.314	925.314	925.314	925.314	3.701.255
Steinhagen	235.014	235.014	235.014	235.014	940.057
Steinheim, Stadt	291.361	291.361	291.361	291.361	1.165.446
Stemwede	146.007	146.007	146.007	146.007	584.028
Stolberg (Rhld.), Stadt	1.416.444	1.416.444	1.416.444	1.416.444	5.665.776
Straelen, Stadt	178.941	178.941	178.941	178.941	715.763

## Anlage

## Kreditkontingente "Gute Schule 2020" (alphabetisch sortiert)

Name der Kommune	Kreditkontingent 2017	Kreditkontingent 2018	Kreditkontingent 2019	Kreditkontingent 2020	Kreditkontingent insgesamt
	Euro				
Südlohn	92.293	92.293	92.293	92.293	369.173
Sundern (Sauerland), Stadt	374.376	374.376	374.376	374.376	1.497.504
Swisttal	236.707	236.707	236.707	236.707	946.829
Tecklenburg, Stadt	228.620	228.620	228.620	228.620	914.479
Telgte, Stadt	255.207	255.207	255.207	255.207	1.020.827
Titz	121.624	121.624	121.624	121.624	486.497
Tönisvorst, Stadt	345.138	345.138	345.138	345.138	1.380.550
Troisdorf, Stadt	1.206.819	1.206.819	1.206.819	1.206.819	4.827.276
Übach-Palenberg, Stadt	595.733	595.733	595.733	595.733	2.382.934
Uedem	116.651	116.651	116.651	116.651	466.605
Unna, Kreisverwaltung	1.857.939	1.857.939	1.857.939	1.857.939	7.431.756
Unna, Stadt	1.709.062	1.709.062	1.709.062	1.709.062	6.836.249
Velbert, Stadt	1.557.403	1.557.403	1.557.403	1.557.403	6.229.611
Velen, Stadt	190.191	190.191	190.191	190.191	760.766
Verl, Stadt	334.187	334.187	334.187	334.187	1.336.749
Versmold, Stadt	137.866	137.866	137.866	137.866	551.463
Vettweiß	149.019	149.019	149.019	149.019	596.074
Viersen, Kreisverwaltung	1.829.238	1.829.238	1.829.238	1.829.238	7.316.952
Viersen, Stadt	1.667.145	1.667.145	1.667.145	1.667.145	6.668.581
Voïho, Stadt	229.093	229.093	229.093	229.093	916.370
Voerde (Niederrhein), Stadt	782.152	782.152	782.152	782.152	3.128.610
Vreden, Stadt	379.378	379.378	379.378	379.378	1.517.513
Wachtberg	132.557	132.557	132.557	132.557	530.226
Wachtendonk	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Wadersloh	157.944	157.944	157.944	157.944	631.977
Waldbröl, Stadt	675.481	675.481	675.481	675.481	2.701.224
Waldfeucht	152.191	152.191	152.191	152.191	608.764
Walrop, Stadt	839.395	839.395	839.395	839.395	3.357.579
Warburg, Stadt	525.490	525.490	525.490	525.490	2.101.961
Warendorf, Kreisverwaltung	1.794.121	1.794.121	1.794.121	1.794.121	7.176.484
Warendorf, Stadt	764.792	764.792	764.792	764.792	3.059.169
Warstein, Stadt	281.898	281.898	281.898	281.898	1.127.591
Wassenberg, Stadt	483.559	483.559	483.559	483.559	1.934.235
Weeze	137.175	137.175	137.175	137.175	548.699
Wegberg, Stadt	477.976	477.976	477.976	477.976	1.911.906
Weilerswist	281.474	281.474	281.474	281.474	1.125.894
Welver	182.298	182.298	182.298	182.298	729.194
Wenden	168.220	168.220	168.220	168.220	672.878
Werdohl, Stadt	384.748	384.748	384.748	384.748	1.538.993
Werl, Stadt	702.680	702.680	702.680	702.680	2.810.722
Wermelskirchen, Stadt	419.884	419.884	419.884	419.884	1.679.537
Werne, Stadt	372.645	372.645	372.645	372.645	1.490.579
Werther (Westf.), Stadt	96.118	96.118	96.118	96.118	384.470
Wesel, Kreisverwaltung	2.661.642	2.661.642	2.661.642	2.661.642	10.646.567
Wesel, Stadt	1.458.235	1.458.235	1.458.235	1.458.235	5.832.941
Wesseling, Stadt	479.059	479.059	479.059	479.059	1.916.237
Westerkappeln	182.503	182.503	182.503	182.503	730.013
Wetter (Ruhr), Stadt	234.907	234.907	234.907	234.907	939.627
Wettringen	115.720	115.720	115.720	115.720	462.880
Wickede (Ruhr)	121.741	121.741	121.741	121.741	486.966
Wiehl, Stadt	304.596	304.596	304.596	304.596	1.218.384
Willebadessen, Stadt	242.074	242.074	242.074	242.074	968.294
Willich, Stadt	511.588	511.588	511.588	511.588	2.046.351
Wilnsdorf	204.779	204.779	204.779	204.779	819.118
Windeck	492.378	492.378	492.378	492.378	1.969.511
Winterberg, Stadt	273.495	273.495	273.495	273.495	1.093.979
Wipperfürth, Stadt	350.288	350.288	350.288	350.288	1.401.153
Witten, Stadt	2.249.169	2.249.169	2.249.169	2.249.169	8.996.676
Wülfrath, Stadt	235.220	235.220	235.220	235.220	940.882
Wuppertal, krfr. Stadt	12.322.600	12.322.600	12.322.600	12.322.600	49.290.400
Würselen, Stadt	543.465	543.465	543.465	543.465	2.173.858

**Anlage****Kreditkontingente "Gute Schule 2020" (alphabetisch sortiert)**

Name der Kommune	Kreditkontingent 2017	Kreditkontingent 2018	Kreditkontingent 2019	Kreditkontingent 2020	Kreditkontingent insgesamt
	Euro				
Xanten, Stadt	420.621	420.621	420.621	420.621	1.682.485
Zülpich, Stadt	346.267	346.267	346.267	346.267	1.385.069
Kommunen insgesamt	500.000.000	500.000.000	500.000.000	500.000.000	2.000.000.000



Nr. 39

## NRW.BANK.Förderrundbrief

Die Abteilung „Öffentliche Kunden“ informiert

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen mit unserem Förderrundbrief unter anderem aktuelle Informationen aus der Förderlandschaft geben zu können.

Themen und Inhalte:

- Informationen zum kommenden Förderprogramm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für kommunale Gebäudeinvestitionen

Freundliche Grüße sendet Ihnen das Team der Kundenbetreuung „Öffentliche Kunden“!

### NRW.BANK.Gute Schule 2020

Wir freuen uns, Sie mit diesem Förderrundbrief über das am 1. Januar 2017 startende Förderprogramm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ informieren zu können. In einer Gemeinschaftsaktion mit dem Land Nordrhein-Westfalen stellen wir für den Zeitraum von 2017 bis 2020 insgesamt zwei Milliarden Euro Darlehen zur Finanzierung von Sanierung, Modernisierung und Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur zur Verfügung. Durch dieses Programm werden den Kommunen in Nordrhein-Westfalen langfristige Finanzierungen ermöglicht. In dem vom Landtag Nordrhein-Westfalen noch zu beschließenden „Gesetz über die Leistung von Schuldendiensthilfen für Kredite zur Sanierung, Modernisierung und zum Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen“ (Schuldendiensthilfegesetz Nordrhein-Westfalen) ist geregelt, dass das Land Nordrhein-Westfalen den Schuldendienst für die Kreditkontingente übernimmt, die in der Anlage zum Gesetz für jede Kommune, jeden Kreis und die beiden Landschaftsverbände ausgewiesen sind. Die Kreditkontingente haben wir diesem Förderrundbrief als Anlage beigefügt. Die dort genannten Kommunen und Kreise sowie die beiden Landschaftsverbände können für das jeweilige Haushaltsjahr einen Kreditantrag gemäß zugewiesenem Kontingent bei der NRW.BANK stellen. Nicht in Anspruch genommene Kreditkontingente des laufenden Kalenderjahres werden jeweils einmalig in das folgende Kalenderjahr übertragen. Werden die Kreditkontingente auch in diesem Folgejahr nicht in Anspruch genommen, verfallen sie. Die nicht genutzten Kreditkontingente des Jahres 2020 verfallen mit Ablauf des Jahres 2020. Eine Antragstellung ist voraussichtlich bis 2. November 2020 möglich. Die letzte Auszahlung der Kredite erfolgt am 9. Dezember 2020.

Förderfähig sind grundsätzlich alle Investitionen sowie Sanierungs- und Modernisierungsaufwendungen auf kommunalen Schulgeländen und den räumlich dazugehörigen Schulsportanlagen in Nordrhein-Westfalen. Ziel ist auch die Förderung von Investitionen in die digitale Infrastruktur und Ausstattung von Schulen (einschließlich der Anschaffung von Einrichtungsgegenständen). Dazu gehören

- die Sanierung und Modernisierung,
- der Neu- und Umbau der kommunalen Schulinfrastruktur,
- Digitalisierungsmaßnahmen und
- Grundstücke, die notwendiger Bestandteil eines aktuell anstehenden Investitionsvorhabens sind (sofern der Erwerb nicht mehr als zwei Jahre vor der Antragstellung erfolgte).

Nicht förderfähig sind Investitionen und Aufwendungen für Betriebsmittel, geringwertige und bewertungsfreie Wirtschaftsgüter (z. B. mobile Endgeräte), reine Kapitalanlagen, Leasingvorhaben sowie Liquiditätsbedarf. Schwimmbäder, die sich nicht auf dem Schulgrundstück befinden, sind von der Finanzierung ausgeschlossen. Volkshochschulen sind ebenfalls von der Förderung ausgeschlossen. Für diese steht weiterhin das Programm „NRW.BANK.Moderne Schule“ zur Verfügung.

Ersatzschulen sind von der Finanzierung über das Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ ausgeschlossen. Für diese stellt das Land Nordrhein-Westfalen über das Ministerium für Schule und Weiterbildung Zuschüsse in einem Umfang von bis zu 70 Millionen Euro zur Verfügung.

Das Antragsformular zu „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ wird ab 2. Januar 2017 auf der Internetseite der NRW.BANK zur Verfügung stehen. Die Darlehen werden mit einer Laufzeit von 20 Jahren, einer Zinsbindung von 20 Jahren und einem tilgungsfreien Jahr vergeben. Bei Antragstellung ist eine kurze Projektbeschreibung notwendig.

Nach Darlehenszusage wird der Darlehensbetrag automatisch am siebten Bankarbeitstag des auf die Zusage folgenden Monats in einer Summe an den Antragsteller ausgezahlt. Spätestens 30 Monate nach Auszahlung ist bei der NRW.BANK ein Verwendungsnachweis einzureichen. Zeitgleich mit der Einreichung des Verwendungsnachweises muss der Antragsteller bestätigen, dass der Beschluss des Rats, des Kreistags beziehungsweise der Landschaftsversammlung über ein Konzept zur Verwendungsplanung der im Rahmen dieses Programmes eingeräumten Kreditkontingente vorliegt.

Des Weiteren werden die Antragsteller mit der Darlehenszusage verpflichtet, im Rahmen der Fördermaßnahme in geeigneter Weise darauf hinzuweisen, dass die Fördermaßnahme aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen und Mitteln der NRW.BANK finanziert wurde. Nähere Informationen hierzu werden auf der Website der NRW.BANK verfügbar sein.

Diese Informationen stehen unter dem Vorbehalt der noch ausstehenden Beschlüsse des Kabinetts und des Landtags zu dem oben genannten Gesetz, die noch in diesem Jahr erwartet werden.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen ersten Angaben geholfen zu haben. Vor allem die Liste mit den ausgewiesenen Kreditkontingenten für die nächsten vier Jahre wird Ihre kommunale Planung erheblich erleichtern. Sobald wir weitere Informationen haben, zum Beispiel das entsprechende Merkblatt und die Förderanträge, werden wir Sie wieder informieren.

## Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für kommunale Gebäudeinvestitionen

Bei Gebäudeinvestitionen (u. a. in Schulen) helfen wir Kommunen bei der Auswahl der wirtschaftlichsten Variante. Lohnt sich eine umfassende Sanierung oder kommt ein Neubau in Betracht? Rechnen sich alternative Lösungen und Beschaffungsformen?

Zum Thema „Wirtschaftlichkeit im Hochbau“ bieten wir kostenlose Beratung und stellen den Kommunen ein ebenfalls kostenloses, Excel-basiertes Rechenmodell zur Verfügung. Mithilfe dieses Rechenmodells können unterschiedliche Varianten wie Neubau oder Sanierung im Rahmen einer Lebenszyklusbetrachtung aus wirtschaftlicher Sicht miteinander verglichen werden. Betrachtet werden dabei die Planungs-, Bau- und Betriebskosten sowie die langfristige Entwicklung des Vermögenswertes.

## Informationen und Auskünfte

Nähere Informationen und Auskünfte zu den Programmen von NRW.BANK und KfW erhalten Sie von den Mitarbeitern unserer Abteilung „Öffentliche Kunden“.

### **Westfalen-Lippe**

Hanno Beckert 0251 91741-7334  
Ralph Ishorst 0251 91741-2424

### **Rheinland**

Lukas Michels 0211 91741-1455  
Stefan Schmitz 0211 91741-7281

### **Leitung**

Bernd Kummerow (Abteilungsleiter) 0211 91741-2160  
Thomas Kull (Leiter des Referats) 0211 91741-1605

### **Teamassistenz**

Ines Barduhn 0251 91741-4185

**Zinsgünstige Kommunalfinanzierungen können Sie unabhängig von bestehenden Programmen bei den Kollegen des Teams „Kommunale Finanzierungen“ erfragen.**

**Angebote erhalten Sie telefonisch unter: 0211 91741-8973.**

**Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website [www.nrwbank.de](http://www.nrwbank.de).**

### **Impressum**

#### **NRW.BANK**

Anstalt des öffentlichen Rechts

#### **Sitz Düsseldorf**

Kavalleriestraße 22  
40213 Düsseldorf

#### **Sitz Münster**

Friedrichstraße 1  
48145 Münster

Förderberatung und Kundenbetreuung  
Kundenbetreuung „Öffentliche Kunden“

#### **Verantwortlich**

V.i.S.d.P.  
Caroline Gesatzki  
Leiterin Presse und Kommunikation  
NRW.BANK

#### **Redaktion**

Bernd Kummerow

#### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt die NRW.BANK keine Gewähr.

## Anlage

# Kreditkontingente „Gute Schule 2020“

(alphabetisch sortiert)

Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
	Euro				
Aachen, krfr. Stadt	5.248.656	5.248.656	5.248.656	5.248.656	20.994.623
Ahaus, Stadt	561.795	561.795	561.795	561.795	2.247.179
Ahlen, Stadt	1.144.656	1.144.656	1.144.656	1.144.656	4.578.623
Aldenhoven	287.507	287.507	287.507	287.507	1.150.030
Alfter	199.432	199.432	199.432	199.432	797.729
Alpen	102.175	102.175	102.175	102.175	408.701
Alsdorf, Stadt	1.446.862	1.446.862	1.446.862	1.446.862	5.787.450
Altena, Stadt	316.983	316.983	316.983	316.983	1.267.930
Altenbeken	182.476	182.476	182.476	182.476	729.903
Altenberge	100.642	100.642	100.642	100.642	402.569
Anröchte	126.898	126.898	126.898	126.898	507.593
Arnsberg, Stadt	1.507.902	1.507.902	1.507.902	1.507.902	6.031.610
Ascheberg	153.942	153.942	153.942	153.942	615.770
Attendorf, Stadt	225.472	225.472	225.472	225.472	901.888
Augustdorf	228.084	228.084	228.084	228.084	912.336
Bad Berleburg, Stadt	317.531	317.531	317.531	317.531	1.270.124
Bad Driburg, Stadt	388.688	388.688	388.688	388.688	1.554.750
Bad Honnef, Stadt	238.981	238.981	238.981	238.981	955.925
Bad Laasphe, Stadt	176.932	176.932	176.932	176.932	707.728
Bad Lippspringe, Stadt	386.899	386.899	386.899	386.899	1.547.596
Bad Münstereifel, Stadt	334.244	334.244	334.244	334.244	1.336.976
Bad Oeynhausen, Stadt	989.236	989.236	989.236	989.236	3.956.943
Bad Salzuflen, Stadt	1.052.033	1.052.033	1.052.033	1.052.033	4.208.133
Bad Sassendorf	205.281	205.281	205.281	205.281	821.126
Bad Wünnenberg, Stadt	154.006	154.006	154.006	154.006	616.023
Baesweiler, Stadt	686.142	686.142	686.142	686.142	2.744.569
Balve, Stadt	161.914	161.914	161.914	161.914	647.654
Barntrop, Stadt	149.445	149.445	149.445	149.445	597.778
Beckum, Stadt	711.829	711.829	711.829	711.829	2.847.315
Bedburg, Stadt	422.036	422.036	422.036	422.036	1.688.142
Bedburg-Hau	202.854	202.854	202.854	202.854	811.414
Beelen	93.262	93.262	93.262	93.262	373.048
Bergheim, Stadt	1.295.261	1.295.261	1.295.261	1.295.261	5.181.045
Bergisch Gladbach, Stadt	2.456.486	2.456.486	2.456.486	2.456.486	9.825.943
Bergkamen, Stadt	1.593.470	1.593.470	1.593.470	1.593.470	6.373.879
Bergneustadt, Stadt	523.073	523.073	523.073	523.073	2.092.292
Bestwig	145.026	145.026	145.026	145.026	580.103
Beverungen, Stadt	317.758	317.758	317.758	317.758	1.271.033
Bielefeld, krfr. Stadt	10.445.663	10.445.663	10.445.663	10.445.663	41.782.653
Billerbeck, Stadt	115.910	115.910	115.910	115.910	463.638
Blankenheim	196.916	196.916	196.916	196.916	787.666





Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
	Euro				
Blomberg, Stadt	299.689	299.689	299.689	299.689	1.198.756
Bocholt, Stadt	1.165.361	1.165.361	1.165.361	1.165.361	4.661.444
Bochum, krfr. Stadt	12.261.108	12.261.108	12.261.108	12.261.108	49.044.430
Bönen	373.719	373.719	373.719	373.719	1.494.877
Bonn, krfr. Stadt	7.348.546	7.348.546	7.348.546	7.348.546	29.394.184
Borchen	191.780	191.780	191.780	191.780	767.121
Borgentreich, Stadt	175.678	175.678	175.678	175.678	702.710
Borgholzhausen, Stadt	87.932	87.932	87.932	87.932	351.727
Borken, Kreisverwaltung	3.069.358	3.069.358	3.069.358	3.069.358	12.277.433
Borken, Stadt	715.765	715.765	715.765	715.765	2.863.059
Bornheim, Stadt	784.544	784.544	784.544	784.544	3.138.176
Bottrop, krfr. Stadt	3.718.285	3.718.285	3.718.285	3.718.285	14.873.141
Brakel, Stadt	286.811	286.811	286.811	286.811	1.147.245
Breckerfeld, Stadt	102.878	102.878	102.878	102.878	411.510
Brilon, Stadt	260.039	260.039	260.039	260.039	1.040.156
Brüggen	247.457	247.457	247.457	247.457	989.829
Brühl, Stadt	755.287	755.287	755.287	755.287	3.021.146
Bünde, Stadt	1.010.484	1.010.484	1.010.484	1.010.484	4.041.937
Burbach	114.291	114.291	114.291	114.291	457.163
Büren, Stadt	330.497	330.497	330.497	330.497	1.321.988
Burscheid, Stadt	182.502	182.502	182.502	182.502	730.007
Castrop-Rauxel, Stadt	2.441.899	2.441.899	2.441.899	2.441.899	9.767.596
Coesfeld, Kreisverwaltung	1.793.697	1.793.697	1.793.697	1.793.697	7.174.788
Coesfeld, Stadt	632.363	632.363	632.363	632.363	2.529.452
Dahlem	125.818	125.818	125.818	125.818	503.273
Datteln, Stadt	909.983	909.983	909.983	909.983	3.639.932
Delbrück, Stadt	442.987	442.987	442.987	442.987	1.771.949
Detmold, Stadt	1.403.643	1.403.643	1.403.643	1.403.643	5.614.573
Dinslaken, Stadt	1.641.013	1.641.013	1.641.013	1.641.013	6.564.050
Dörentrup	152.062	152.062	152.062	152.062	608.249
Dormagen, Stadt	1.063.673	1.063.673	1.063.673	1.063.673	4.254.693
Dorsten, Stadt	1.868.963	1.868.963	1.868.963	1.868.963	7.475.850
Dortmund, krfr. Stadt	23.564.624	23.564.624	23.564.624	23.564.624	94.258.498
Drensteinfurt, Stadt	204.448	204.448	204.448	204.448	817.794
Drolshagen, Stadt	88.432	88.432	88.432	88.432	353.728
Duisburg, krfr. Stadt	21.641.526	21.641.526	21.641.526	21.641.526	86.566.102
Dülmen, Stadt	616.641	616.641	616.641	616.641	2.466.565
Düren, Kreisverwaltung	1.413.628	1.413.628	1.413.628	1.413.628	5.654.511
Düren, Stadt	2.900.590	2.900.590	2.900.590	2.900.590	11.602.362
Düsseldorf, krfr. Stadt	8.191.825	8.191.825	8.191.825	8.191.825	32.767.301
Eitorf	434.049	434.049	434.049	434.049	1.736.196
Elsdorf, Stadt	210.299	210.299	210.299	210.299	841.198
Emmerich am Rhein, Stadt	551.941	551.941	551.941	551.941	2.207.766
Emsdetten, Stadt	533.429	533.429	533.429	533.429	2.133.714
Engelskirchen	224.368	224.368	224.368	224.368	897.472
Enger, Stadt	407.087	407.087	407.087	407.087	1.628.347
Ennepe-Ruhr-Kreis, Kreisverwaltung	1.440.873	1.440.873	1.440.873	1.440.873	5.763.492
Ennepetal, Stadt	299.450	299.450	299.450	299.450	1.197.799
Ennigerloh, Stadt	226.827	226.827	226.827	226.827	907.307
Ense	107.429	107.429	107.429	107.429	429.716



Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
Euro					
Erftstadt, Stadt	899.521	899.521	899.521	899.521	3.598.082
Erkelenz, Stadt	815.106	815.106	815.106	815.106	3.260.425
Erkrath, Stadt	521.930	521.930	521.930	521.930	2.087.721
Erndtebrück	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Erwitte, Stadt	161.786	161.786	161.786	161.786	647.145
Eschweiler, Stadt	1.101.219	1.101.219	1.101.219	1.101.219	4.404.876
Eslohe (Sauerland)	171.691	171.691	171.691	171.691	686.763
Espelkamp, Stadt	128.979	128.979	128.979	128.979	515.916
Essen, krfr. Stadt	20.407.347	20.407.347	20.407.347	20.407.347	81.629.387
Euskirchen, Kreisverwaltung	1.245.371	1.245.371	1.245.371	1.245.371	4.981.483
Euskirchen, Stadt	1.182.251	1.182.251	1.182.251	1.182.251	4.729.005
Everswinkel	100.996	100.996	100.996	100.996	403.984
Extertal	273.667	273.667	273.667	273.667	1.094.668
Finnentrop	200.198	200.198	200.198	200.198	800.792
Frechen, Stadt	454.696	454.696	454.696	454.696	1.818.785
Freudenberg, Stadt	155.138	155.138	155.138	155.138	620.551
Fröndenberg / Ruhr, Stadt	487.057	487.057	487.057	487.057	1.948.227
Gangelt	182.236	182.236	182.236	182.236	728.944
Geilenkirchen, Stadt	537.027	537.027	537.027	537.027	2.148.106
Geldern, Stadt	686.299	686.299	686.299	686.299	2.745.197
Gelsenkirchen, krfr. Stadt	12.361.243	12.361.243	12.361.243	12.361.243	49.444.972
Gescher, Stadt	213.546	213.546	213.546	213.546	854.182
Geseke, Stadt	507.574	507.574	507.574	507.574	2.030.298
Gevensberg, Stadt	540.658	540.658	540.658	540.658	2.162.633
Gladbeck, Stadt	2.545.141	2.545.141	2.545.141	2.545.141	10.180.562
Goch, Stadt	716.975	716.975	716.975	716.975	2.867.899
Grefrath	154.712	154.712	154.712	154.712	618.850
Greven, Stadt	672.216	672.216	672.216	672.216	2.688.863
Grevenbroich, Stadt	861.564	861.564	861.564	861.564	3.446.258
Gronau (Westf.), Stadt	601.902	601.902	601.902	601.902	2.407.608
Gummersbach, Stadt	884.885	884.885	884.885	884.885	3.539.538
Gütersloh, Kreisverwaltung	1.500.800	1.500.800	1.500.800	1.500.800	6.003.201
Gütersloh, Stadt	1.438.343	1.438.343	1.438.343	1.438.343	5.753.374
Haan, Stadt	306.633	306.633	306.633	306.633	1.226.533
Hagen, krfr. Stadt	6.951.876	6.951.876	6.951.876	6.951.876	27.807.505
Halle (Westf.), Stadt	184.409	184.409	184.409	184.409	737.636
Hallenberg, Stadt	90.337	90.337	90.337	90.337	361.346
Haltern am See, Stadt	622.988	622.988	622.988	622.988	2.491.952
Halver, Stadt	284.235	284.235	284.235	284.235	1.136.942
Hamm, krfr. Stadt	6.846.167	6.846.167	6.846.167	6.846.167	27.384.667
Hamminkeirn, Stadt	316.429	316.429	316.429	316.429	1.265.716
Harsewinkel, Stadt	354.541	354.541	354.541	354.541	1.418.163
Hattingen, Stadt	1.276.420	1.276.420	1.276.420	1.276.420	5.105.679
Havixbeck	249.749	249.749	249.749	249.749	998.995
Heek	123.920	123.920	123.920	123.920	495.680
Heiden	98.350	98.350	98.350	98.350	393.400
Heiligenhaus, Stadt	497.570	497.570	497.570	497.570	1.990.280
Heimbach, Stadt	127.759	127.759	127.759	127.759	511.035
Heinsberg, Kreisverwaltung	1.894.627	1.894.627	1.894.627	1.894.627	7.578.509
Heinsberg, Stadt	660.519	660.519	660.519	660.519	2.642.076

Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
	Euro				
Hellenthal	121.844	121.844	121.844	121.844	487.377
Hemer, Stadt	762.763	762.763	762.763	762.763	3.051.050
Hennef (Sieg), Stadt	982.699	982.699	982.699	982.699	3.930.794
Herdecke, Stadt	230.873	230.873	230.873	230.873	923.494
Herford, Kreisverwaltung	1.680.773	1.680.773	1.680.773	1.680.773	6.723.091
Herford, Stadt	1.378.466	1.378.466	1.378.466	1.378.466	5.513.863
Herne, krfr. Stadt	6.480.150	6.480.150	6.480.150	6.480.150	25.920.601
Herscheid	94.230	94.230	94.230	94.230	376.918
Herten, Stadt	1.808.077	1.808.077	1.808.077	1.808.077	7.232.306
Herzebrock-Clarholz	157.742	157.742	157.742	157.742	630.966
Herzogenrath, Stadt	932.070	932.070	932.070	932.070	3.728.278
Hiddenhausen	277.124	277.124	277.124	277.124	1.108.497
Hilchenbach, Stadt	106.343	106.343	106.343	106.343	425.371
Hilden, Stadt	393.048	393.048	393.048	393.048	1.572.192
Hille	323.640	323.640	323.640	323.640	1.294.560
Hochsauerlandkreis, Kreisverwaltung	2.082.872	2.082.872	2.082.872	2.082.872	8.331.488
Holzwickede	199.578	199.578	199.578	199.578	798.310
Hopsten	140.923	140.923	140.923	140.923	563.694
Horn-Bad Meinberg, Stadt	461.344	461.344	461.344	461.344	1.845.375
Hörstel, Stadt	273.578	273.578	273.578	273.578	1.094.313
Horstmar, Stadt	120.599	120.599	120.599	120.599	482.397
Hövelhof	152.431	152.431	152.431	152.431	609.725
Höxter, Kreisverwaltung	1.098.035	1.098.035	1.098.035	1.098.035	4.392.142
Höxter, Stadt	562.782	562.782	562.782	562.782	2.251.127
Hückelhoven, Stadt	1.009.288	1.009.288	1.009.288	1.009.288	4.037.153
Hückeswagen, Stadt	229.459	229.459	229.459	229.459	917.836
Hüllhorst	232.554	232.554	232.554	232.554	930.216
Hünxe	168.220	168.220	168.220	168.220	672.882
Hürtgenwald	128.322	128.322	128.322	128.322	513.287
Hürth, Stadt	628.260	628.260	628.260	628.260	2.513.039
Ibbenbüren, Stadt	1.079.740	1.079.740	1.079.740	1.079.740	4.318.961
Inden	85.701	85.701	85.701	85.701	342.803
Iserlohn, Stadt	2.315.925	2.315.925	2.315.925	2.315.925	9.263.700
Isselburg, Stadt	144.551	144.551	144.551	144.551	578.203
Issum	122.346	122.346	122.346	122.346	489.385
Jüchen	293.656	293.656	293.656	293.656	1.174.626
Jülich, Stadt	518.738	518.738	518.738	518.738	2.074.951
Kaarst, Stadt	473.816	473.816	473.816	473.816	1.895.264
Kalkar, Stadt	290.017	290.017	290.017	290.017	1.160.066
Kall	124.550	124.550	124.550	124.550	498.200
Kalletal	272.185	272.185	272.185	272.185	1.088.741
Kamen, Stadt	1.183.228	1.183.228	1.183.228	1.183.228	4.732.914
Kamp-Lintfort, Stadt	1.121.457	1.121.457	1.121.457	1.121.457	4.485.827
Kempen, Stadt	413.848	413.848	413.848	413.848	1.655.391
Kerken	103.244	103.244	103.244	103.244	412.976
Kerpen, Stadt	1.327.221	1.327.221	1.327.221	1.327.221	5.308.885
Kevelaer, Stadt	521.783	521.783	521.783	521.783	2.087.132
Kierspe, Stadt	411.809	411.809	411.809	411.809	1.647.236
Kirchhundem	85.063	85.063	85.063	85.063	340.253
Kirchlengern	125.655	125.655	125.655	125.655	502.621



Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
Euro					
Kleve, Kreisverwaltung	2.005.383	2.005.383	2.005.383	2.005.383	8.021.530
Kleve, Stadt	1.334.447	1.334.447	1.334.447	1.334.447	5.337.788
Köln, krfr. Stadt	24.999.528	24.999.528	24.999.528	24.999.528	99.998.110
Königswinter, Stadt	500.682	500.682	500.682	500.682	2.002.728
Korschenbroich, Stadt	315.119	315.119	315.119	315.119	1.260.475
Kranenburg	172.431	172.431	172.431	172.431	689.726
Krefeld, krfr. Stadt	7.544.757	7.544.757	7.544.757	7.544.757	30.179.027
Kreuzau	286.846	286.846	286.846	286.846	1.147.382
Kreuztal, Stadt	360.669	360.669	360.669	360.669	1.442.678
Kürten	318.152	318.152	318.152	318.152	1.272.607
Ladbergen	96.689	96.689	96.689	96.689	386.754
Laer	114.728	114.728	114.728	114.728	458.911
Lage, Stadt	795.859	795.859	795.859	795.859	3.183.437
Landschaftsverband Rheinland	10.607.152	10.607.152	10.607.152	10.607.152	42.428.607
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	13.924.488	13.924.488	13.924.488	13.924.488	55.697.952
Langenberg	90.743	90.743	90.743	90.743	362.973
Langenfeld (Rhld.), Stadt	646.610	646.610	646.610	646.610	2.586.441
Langerwehe	301.454	301.454	301.454	301.454	1.205.816
Legden	104.259	104.259	104.259	104.259	417.035
Leichlingen (Rhld.), Stadt	464.647	464.647	464.647	464.647	1.858.590
Lemgo, Stadt	720.443	720.443	720.443	720.443	2.881.772
Lengerich, Stadt	366.140	366.140	366.140	366.140	1.464.561
Lennestadt, Stadt	330.895	330.895	330.895	330.895	1.323.580
Leopoldshöhe	230.312	230.312	230.312	230.312	921.249
Leverkusen, krfr. Stadt	4.095.655	4.095.655	4.095.655	4.095.655	16.382.622
Lichtenau, Stadt	195.338	195.338	195.338	195.338	781.351
Lienen	133.821	133.821	133.821	133.821	535.284
Lindlar	268.751	268.751	268.751	268.751	1.075.002
Linnich, Stadt	113.159	113.159	113.159	113.159	452.637
Lippe, Kreisverwaltung	2.249.120	2.249.120	2.249.120	2.249.120	8.996.480
Lippetal	223.583	223.583	223.583	223.583	894.332
Lippstadt, Stadt	1.414.283	1.414.283	1.414.283	1.414.283	5.657.130
Lohmar, Stadt	423.931	423.931	423.931	423.931	1.695.724
Löhne, Stadt	752.934	752.934	752.934	752.934	3.011.736
Lotte	143.406	143.406	143.406	143.406	573.624
Lübbecke, Stadt	324.203	324.203	324.203	324.203	1.296.811
Lüdenscheid, Stadt	1.339.839	1.339.839	1.339.839	1.339.839	5.359.356
Lüdinghausen, Stadt	387.318	387.318	387.318	387.318	1.549.272
Lügde, Stadt	203.373	203.373	203.373	203.373	813.492
Lünen, Stadt	2.427.055	2.427.055	2.427.055	2.427.055	9.708.222
Marienheide	233.560	233.560	233.560	233.560	934.241
Marienmünster, Stadt	130.093	130.093	130.093	130.093	520.371
Märkischer Kreis, Kreisverwaltung	2.274.653	2.274.653	2.274.653	2.274.653	9.098.612
Marl, Stadt	1.779.153	1.779.153	1.779.153	1.779.153	7.116.611
Marsberg, Stadt	341.659	341.659	341.659	341.659	1.366.635
Mechernich, Stadt	591.139	591.139	591.139	591.139	2.364.557
Meckenheim, Stadt	240.911	240.911	240.911	240.911	963.644
Medebach, Stadt	133.329	133.329	133.329	133.329	533.316
Meerbusch, Stadt	596.220	596.220	596.220	596.220	2.384.878
Meinerzhagen, Stadt	158.463	158.463	158.463	158.463	633.851



Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
Euro					
Menden (Sauerland), Stadt	851.502	851.502	851.502	851.502	3.406.007
Merzenich	106.918	106.918	106.918	106.918	427.673
Meschede, Stadt	379.065	379.065	379.065	379.065	1.516.262
Metelen	129.862	129.862	129.862	129.862	519.448
Mettingen	128.491	128.491	128.491	128.491	513.965
Mettmann, Kreisverwaltung	953.029	953.029	953.029	953.029	3.812.116
Mettmann, Stadt	530.077	530.077	530.077	530.077	2.120.310
Minden, Stadt	2.248.410	2.248.410	2.248.410	2.248.410	8.993.639
Minden-Lübbecke, Kreisverwaltung	1.897.218	1.897.218	1.897.218	1.897.218	7.588.872
Moers, Stadt	2.640.465	2.640.465	2.640.465	2.640.465	10.561.858
Möhneseesee	145.704	145.704	145.704	145.704	582.816
Mönchengladbach, krfr. Stadt	9.163.359	9.163.359	9.163.359	9.163.359	36.653.438
Monheim am Rhein, Stadt	616.901	616.901	616.901	616.901	2.467.602
Monschau, Stadt	141.985	141.985	141.985	141.985	567.940
Morsbach	107.239	107.239	107.239	107.239	428.956
Much	223.083	223.083	223.083	223.083	892.331
Mülheim an der Ruhr, krfr. Stadt	3.868.051	3.868.051	3.868.051	3.868.051	15.472.206
Münster, krfr. Stadt	5.172.269	5.172.269	5.172.269	5.172.269	20.689.076
Nachrodt-Wiblingwerde	126.091	126.091	126.091	126.091	504.363
Netphen, Stadt	243.149	243.149	243.149	243.149	972.595
Nettersheim	116.585	116.585	116.585	116.585	466.341
Nettetal, Stadt	753.096	753.096	753.096	753.096	3.012.386
Neuenkirchen	180.496	180.496	180.496	180.496	721.982
Neuenrade, Stadt	88.130	88.130	88.130	88.130	352.520
Neukirchen-Vluyn, Stadt	486.208	486.208	486.208	486.208	1.944.830
Neunkirchen	192.590	192.590	192.590	192.590	770.359
Neunkirchen-Seelscheid	246.246	246.246	246.246	246.246	984.983
Neuss, Stadt	1.815.090	1.815.090	1.815.090	1.815.090	7.260.358
Nideggen, Stadt	162.183	162.183	162.183	162.183	648.730
Niederkassel, Stadt	521.479	521.479	521.479	521.479	2.085.917
Niederkrüchten	165.313	165.313	165.313	165.313	661.251
Niederzier	179.217	179.217	179.217	179.217	716.867
Nieheim, Stadt	162.649	162.649	162.649	162.649	650.596
Nordkirchen	209.999	209.999	209.999	209.999	839.998
Nordwalde	189.875	189.875	189.875	189.875	759.501
Nörvenich	163.339	163.339	163.339	163.339	653.355
Nottuln	174.415	174.415	174.415	174.415	697.661
Nümbrecht	249.034	249.034	249.034	249.034	996.137
Oberbergischer Kreis, Kreisverwaltung	1.660.248	1.660.248	1.660.248	1.660.248	6.640.994
Oberhausen, krfr. Stadt	7.675.073	7.675.073	7.675.073	7.675.073	30.700.293
Ochtrup, Stadt	397.091	397.091	397.091	397.091	1.588.365
Odenthal	220.045	220.045	220.045	220.045	880.180
Oelde, Stadt	320.678	320.678	320.678	320.678	1.282.714
Oer-Erkenschwick, Stadt	864.963	864.963	864.963	864.963	3.459.853
Oerlinghausen, Stadt	255.262	255.262	255.262	255.262	1.021.049
Olfen, Stadt	255.949	255.949	255.949	255.949	1.023.794
Olpe, Kreisverwaltung	824.135	824.135	824.135	824.135	3.296.538
Olpe, Stadt	357.808	357.808	357.808	357.808	1.431.232
Olsberg, Stadt	137.878	137.878	137.878	137.878	551.511
Ostbevern	177.611	177.611	177.611	177.611	710.444



Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
	Euro				
Overath, Stadt	468.273	468.273	468.273	468.273	1.873.093
Paderborn, Kreisverwaltung	1.936.662	1.936.662	1.936.662	1.936.662	7.746.648
Paderborn, Stadt	3.694.968	3.694.968	3.694.968	3.694.968	14.779.872
Petershagen, Stadt	533.054	533.054	533.054	533.054	2.132.216
Plettenberg, Stadt	309.174	309.174	309.174	309.174	1.236.697
Porta Westfalica, Stadt	474.684	474.684	474.684	474.684	1.898.737
Preußisch Oldendorf, Stadt	209.830	209.830	209.830	209.830	839.321
Pulheim, Stadt	708.802	708.802	708.802	708.802	2.835.209
Radevormwald, Stadt	296.256	296.256	296.256	296.256	1.185.026
Raesfeld	111.693	111.693	111.693	111.693	446.771
Rahden, Stadt	341.545	341.545	341.545	341.545	1.366.181
Ratingen, Stadt	865.113	865.113	865.113	865.113	3.460.452
Recke	197.639	197.639	197.639	197.639	790.556
Recklinghausen, Kreisverwaltung	2.665.409	2.665.409	2.665.409	2.665.409	10.661.637
Recklinghausen, Stadt	3.953.528	3.953.528	3.953.528	3.953.528	15.814.112
Rees, Stadt	513.930	513.930	513.930	513.930	2.055.722
Reichshof	232.553	232.553	232.553	232.553	930.213
Reken	153.270	153.270	153.270	153.270	613.079
Remscheid, krfr. Stadt	3.065.540	3.065.540	3.065.540	3.065.540	12.262.161
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	607.262	607.262	607.262	607.262	2.429.049
Rhede, Stadt	192.691	192.691	192.691	192.691	770.765
Rheinbach, Stadt	330.814	330.814	330.814	330.814	1.323.257
Rheinberg, Stadt	353.928	353.928	353.928	353.928	1.415.711
Rheine, Stadt	1.756.441	1.756.441	1.756.441	1.756.441	7.025.762
Rhein-Erft-Kreis, Kreisverwaltung	2.092.459	2.092.459	2.092.459	2.092.459	8.369.838
Rheinisch-Bergischer Kreis, Kreisverw.	1.098.971	1.098.971	1.098.971	1.098.971	4.395.883
Rhein-Kreis Neuss, Kreisverwaltung	1.858.760	1.858.760	1.858.760	1.858.760	7.435.039
Rhein-Sieg-Kreis, Kreisverwaltung	3.589.373	3.589.373	3.589.373	3.589.373	14.357.490
Rheurdt	107.176	107.176	107.176	107.176	428.705
Rietberg, Stadt	370.046	370.046	370.046	370.046	1.480.182
Rödinghausen	132.731	132.731	132.731	132.731	530.926
Roetgen	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Rommerskirchen	99.573	99.573	99.573	99.573	398.291
Rosendahl	124.670	124.670	124.670	124.670	498.679
Rösrath, Stadt	425.183	425.183	425.183	425.183	1.700.730
Ruppichteroth	186.597	186.597	186.597	186.597	746.388
Rüthen, Stadt	222.222	222.222	222.222	222.222	888.886
Saerbeck	162.898	162.898	162.898	162.898	651.591
Salzkotten, Stadt	309.033	309.033	309.033	309.033	1.236.134
Sankt Augustin, Stadt	1.081.013	1.081.013	1.081.013	1.081.013	4.324.050
Sassenberg, Stadt	199.084	199.084	199.084	199.084	796.335
Schalksmühle	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Schermbek	268.084	268.084	268.084	268.084	1.072.334
Schieder-Schwalenberg, Stadt	176.204	176.204	176.204	176.204	704.815
Schlangen	139.313	139.313	139.313	139.313	557.252
Schleiden, Stadt	299.563	299.563	299.563	299.563	1.198.252
Schloß Holte-Stukenbrock, Stadt	328.629	328.629	328.629	328.629	1.314.515
Schmallenberg, Stadt	465.261	465.261	465.261	465.261	1.861.046
Schöppingen	103.584	103.584	103.584	103.584	414.337
Schwalmtal	435.918	435.918	435.918	435.918	1.743.671



Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
	Euro				
Schwelm, Stadt	414.426	414.426	414.426	414.426	1.657.706
Schwerte, Stadt	916.475	916.475	916.475	916.475	3.665.902
Selfkant	189.135	189.135	189.135	189.135	756.539
Selm, Stadt	697.230	697.230	697.230	697.230	2.788.918
Senden	313.159	313.159	313.159	313.159	1.252.637
Sendenhorst, Stadt	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Siegburg, Stadt	806.756	806.756	806.756	806.756	3.227.024
Siegen, Stadt	2.211.257	2.211.257	2.211.257	2.211.257	8.845.028
Siegen-Wittgenstein, Kreisverwaltung	1.561.300	1.561.300	1.561.300	1.561.300	6.245.201
Simmerath	199.123	199.123	199.123	199.123	796.493
Soest, Kreisverwaltung	1.952.440	1.952.440	1.952.440	1.952.440	7.809.762
Soest, Stadt	1.121.970	1.121.970	1.121.970	1.121.970	4.487.879
Solingen, krfr. Stadt	4.069.205	4.069.205	4.069.205	4.069.205	16.276.821
Sonsbeck	109.738	109.738	109.738	109.738	438.953
Spenge, Stadt	276.383	276.383	276.383	276.383	1.105.533
Sprockhövel, Stadt	115.041	115.041	115.041	115.041	460.165
Städteregion Aachen, Kreisverwaltung	3.207.864	3.207.864	3.207.864	3.207.864	12.831.457
Stadtlohn, Stadt	322.121	322.121	322.121	322.121	1.288.483
Steinfurt, Kreisverwaltung	3.353.263	3.353.263	3.353.263	3.353.263	13.413.053
Steinfurt, Stadt	925.314	925.314	925.314	925.314	3.701.255
Steinhagen	235.014	235.014	235.014	235.014	940.057
Steinheim, Stadt	291.361	291.361	291.361	291.361	1.165.446
Stemwede	146.007	146.007	146.007	146.007	584.028
Stolberg (Rhld.), Stadt	1.416.444	1.416.444	1.416.444	1.416.444	5.665.776
Straelen, Stadt	178.941	178.941	178.941	178.941	715.763
Südlohn	92.293	92.293	92.293	92.293	369.173
Sundern (Sauerland), Stadt	374.376	374.376	374.376	374.376	1.497.504
Swisttal	236.707	236.707	236.707	236.707	946.829
Tecklenburg, Stadt	228.620	228.620	228.620	228.620	914.479
Telgte, Stadt	255.207	255.207	255.207	255.207	1.020.827
Titz	121.624	121.624	121.624	121.624	486.497
Tönisvorst, Stadt	345.138	345.138	345.138	345.138	1.380.550
Troisdorf, Stadt	1.206.819	1.206.819	1.206.819	1.206.819	4.827.276
Übach-Palenberg, Stadt	595.733	595.733	595.733	595.733	2.382.934
Uedem	116.651	116.651	116.651	116.651	466.605
Unna, Kreisverwaltung	1.857.939	1.857.939	1.857.939	1.857.939	7.431.756
Unna, Stadt	1.709.062	1.709.062	1.709.062	1.709.062	6.836.249
Velbert, Stadt	1.557.403	1.557.403	1.557.403	1.557.403	6.229.611
Velen, Stadt	190.191	190.191	190.191	190.191	760.766
Verl, Stadt	334.187	334.187	334.187	334.187	1.336.749
Versmold, Stadt	137.866	137.866	137.866	137.866	551.463
Vettweiß	149.019	149.019	149.019	149.019	596.074
Viersen, Kreisverwaltung	1.829.238	1.829.238	1.829.238	1.829.238	7.316.952
Viersen, Stadt	1.667.145	1.667.145	1.667.145	1.667.145	6.668.581
Vlotho, Stadt	229.093	229.093	229.093	229.093	916.370
Voerde (Niederrhein), Stadt	782.152	782.152	782.152	782.152	3.128.610
Vreden, Stadt	379.378	379.378	379.378	379.378	1.517.513
Wachtberg	132.557	132.557	132.557	132.557	530.226
Wachtendonk	83.940	83.940	83.940	83.940	335.759
Wadersloh	157.944	157.944	157.944	157.944	631.777



Name der Kommune	Kredit kontingent 2017	Kredit kontingent 2018	Kredit kontingent 2019	Kredit kontingent 2020	Kredit kontingent insgesamt
Euro					
Waldbröl, Stadt	675.481	675.481	675.481	675.481	2.701.924
Waldfeucht	152.191	152.191	152.191	152.191	608.764
Waltrop, Stadt	839.395	839.395	839.395	839.395	3.357.579
Warburg, Stadt	525.490	525.490	525.490	525.490	2.101.961
Warendorf, Kreisverwaltung	1.794.121	1.794.121	1.794.121	1.794.121	7.176.484
Warendorf, Stadt	764.792	764.792	764.792	764.792	3.059.169
Warstein, Stadt	281.898	281.898	281.898	281.898	1.127.591
Wassenberg, Stadt	483.559	483.559	483.559	483.559	1.934.235
Weeze	137.175	137.175	137.175	137.175	548.699
Wegberg, Stadt	477.976	477.976	477.976	477.976	1.911.906
Weilerswist	281.474	281.474	281.474	281.474	1.125.894
Welver	182.298	182.298	182.298	182.298	729.194
Wenden	168.220	168.220	168.220	168.220	672.878
Werdohl, Stadt	384.748	384.748	384.748	384.748	1.538.993
Werl, Stadt	702.680	702.680	702.680	702.680	2.810.722
Wermelskirchen, Stadt	419.884	419.884	419.884	419.884	1.679.537
Werne, Stadt	372.645	372.645	372.645	372.645	1.490.579
Werther (Westf.), Stadt	96.118	96.118	96.118	96.118	384.470
Wesel, Kreisverwaltung	2.661.642	2.661.642	2.661.642	2.661.642	10.646.567
Wesel, Stadt	1.458.235	1.458.235	1.458.235	1.458.235	5.832.941
Wesseling, Stadt	479.059	479.059	479.059	479.059	1.916.237
Westerkappeln	182.503	182.503	182.503	182.503	730.013
Wetter (Ruhr), Stadt	234.907	234.907	234.907	234.907	939.627
Wettringen	115.720	115.720	115.720	115.720	462.880
Wickede (Ruhr)	121.741	121.741	121.741	121.741	486.966
Wiehl, Stadt	304.596	304.596	304.596	304.596	1.218.384
Willebadessen, Stadt	242.074	242.074	242.074	242.074	968.294
Willich, Stadt	511.588	511.588	511.588	511.588	2.046.351
Wilnsdorf	204.779	204.779	204.779	204.779	819.118
Windeck	492.378	492.378	492.378	492.378	1.969.511
Winterberg, Stadt	273.495	273.495	273.495	273.495	1.093.979
Wipperfürth, Stadt	350.288	350.288	350.288	350.288	1.401.153
Witten, Stadt	2.249.169	2.249.169	2.249.169	2.249.169	8.996.676
Wülfrath, Stadt	235.220	235.220	235.220	235.220	940.882
Wuppertal, krfr. Stadt	12.322.600	12.322.600	12.322.600	12.322.600	49.290.400
Würselen, Stadt	543.465	543.465	543.465	543.465	2.173.858
Xanten, Stadt	420.621	420.621	420.621	420.621	1.682.485
Zülpich, Stadt	346.267	346.267	346.267	346.267	1.385.069
<b>Kommunen insgesamt</b>	<b>500.000.000</b>	<b>500.000.000</b>	<b>500.000.000</b>	<b>500.000.000</b>	<b>2.000.000.000</b>



## Anlage 5

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
01	010	119	01	Vermischte Einnahmen	40 000	40 000	40 000	40 000
01	010	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	10 000	10 000	10 000	10 000
01	010	124	01	Mieten und Pachten	40 000	40 000	40 000	40 000
01	010	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3 500	3 500	3 500	3 500
01	010	232	00	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Land Brandenburg	--	--	--	--
01	010	236	00	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
01	010	261	00	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	2 000	2 000	2 000	2 000
01	010	232	90	Sonstige Zuweisungen von Ländern	97 000	97 000	97 000	97 000
01	100	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	10 000	10 000	10 000	10 000
01	100	119	01	Vermischte Einnahmen	300	300	300	300
01	100	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
01	900	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
01	900	231	11	Erstattungen von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
01	900	232	11	Erstattungen von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
01	900	233	11	Erstattungen von Versorgungslasten durch Gemeinden	--	--	--	--
<b>Summe Einnahmen Ep 01</b>					<b>202 800</b>	<b>202 800</b>	<b>202 800</b>	<b>202 800</b>
02	010	119	01	Vermischte Einnahmen	65 000	65 000	65 000	65 000
02	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	10 000	10 000	10 000	10 000
02	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	198 000	198 000	198 000	198 000
02	010	121	00	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	10 000	10 000	10 000	10 000
02	010	261	00	Erstattung von Verwaltungsausgaben	22 300	22 300	22 300	22 300

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
02	010	281	10	Erstattungen für Veranstaltungen und Beiträge Dritter in der Vertretung des Landes beim Bund	--	--	--	--
02	010	281	20	Erstattungen für Veranstaltungen und Beiträge Dritter in der Vertretung des Landes bei der Europäischen Union	--	--	--	--
02	025	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
02	050	119	01	Vermischte Einnahmen	4 000	4 000	4 000	4 000
02	050	231	00	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes zur Unterhaltung der jüdischen Friedhöfe	412 700	412 700	412 700	412 700
02	060	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
02	900	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
02	900	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	10 000	10 000	10 000	10 000
02	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
02	900	232	00	Sonstige Zuweisungen von Länder	--	--	--	--
02	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
02	900	233	00	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--	--
02	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch Gemeinden	--	--	--	--
02	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
02	900	237	00	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	--	--	--	--
02	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	20 000	20 000	20 000	20 000
<b>Summe Einnahmen Ep 02</b>					<b>752 000</b>	<b>752 000</b>	<b>752 000</b>	<b>752 000</b>
03	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	130 000	130 000	130 000	130 000
03	010	111	55	Gebühreneinnahmen im Zusammenhang mit dem Glücksspielwesen	165 000	165 000	165 000	165 000
03	010	119	01	Vermischte Einnahmen	480 000	480 000	480 000	480 000
03	010	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	60 000	60 000	60 000	60 000
03	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	200	200	200	200

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
03	010	119	10	Einnahmen aus Veröffentlichungen (Öffentlichkeitsarbeit)	--	--	--	--
03	010	119	30	Einnahmen aus dem Verkauf von Kantinenkarten	--	--	--	--
03	010	124	01	Mieten und Pachten	--	--	--	--
03	010	129	00	Einnahmen von dem Landesbetrieb Information und Technik NRW für die Einbeziehung in die Selbstversicherung	265 500	265 500	265 500	265 500
03	010	231	11	Erstattung der Kosten für die Bundestagswahl	15 500 000	--	--	--
03	010	231	12	Erstattung der Kosten für die Europawahl	--	25 000	15 500 000	--
03	010	231	13	Zuweisungen des Bundes für die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft	8 845 400	8 845 400	8 845 400	8 845 400
03	010	231	20	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2 500	2 500	2 500	2 500
03	010	232	10	Sonstige Zuweisungen von Ländern u. a. für das Projekt "X-Personenstand"	--	--	--	--
03	010	232	11	Sonstige Zuweisungen von Ländern für Erlaubnisverfahren nach § 9 a GlüStV	--	--	--	--
03	010	235	00	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern	--	--	--	--
03	010	236	10	Zuschüsse der Arbeitsverwaltung und der Integrationsämter	6 700	6 700	6 700	6 700
03	010	271	40	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
03	010	281	00	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	50 000	50 000	50 000	50 000
03	010	119	70	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
03	010	232	70	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
03	010	119	81	Spenden für internationale humanitäre Hilfsmaßnahmen	--	--	--	--
03	020	119	80	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
03	030	119	01	Vermischte Einnahmen	600 000	600 000	600 000	600 000
03	030	281	00	Erstattung von Herrichtungskosten für Flüchtlingsunterkünfte bei Liegenschaften der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben	--	--	--	--
03	110	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	5 500 000	5 500 000	5 500 000	5 500 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	110	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	57 000 000	55 000 000	55 000 000	55 000 000
03	110	119	01	Vermischte Einnahmen	2 574 500	2 500 000	2 500 000	2 500 000
03	110	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
03	110	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
03	110	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
03	110	119	40	Einnahmen aus der entgeltlichen Tätigkeit des Landespolizeiorchesters	10 000	10 000	10 000	10 000
03	110	119	50	Einnahmen aus Preisgeldern und aus der entgeltlichen Tätigkeit der Landesturnriege und der Karategruppe	--	--	--	--
03	110	122	00	Konzessionsabgaben	--	--	--	--
03	110	124	01	Mieten und Pachten	1 000 000	1 000 000	1 000 000	1 000 000
03	110	125	10	Verpflegungsentgelte von Polizeivollzugsbeamten	--	--	--	--
03	110	125	11	Erstattung der Kosten für die Teilnahme an Aus- bzw. Fortbildungslehrgängen von Teilnehmern außerhalb der Polizei NRW	--	--	--	--
03	110	125	15	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme von Werkstattleistungen und Material des Landesamtes für Zentrale Polizeiliche Dienste durch Polizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen	--	--	--	--
03	110	125	16	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme von Werkstattleistungen und Material des Landesamtes für Zentrale Polizeiliche Dienste durch Behörden und Einrichtungen außerhalb der Polizei NRW	--	--	--	--
03	110	125	20	Einnahmen des Beköstigungsfonds	2 000 000	2 000 000	2 000 000	2 000 000
03	110	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	4 500 000	4 000 000	--	--
03	110	231	10	Erstattungen von Verwaltungskosten vom Bund	--	--	--	--
03	110	231	40	Zuweisung vom Bund für die Pflege von Auslandsbeziehungen	--	--	--	--
03	110	232	10	Erstattungen von Verwaltungskosten von Ländern	25 000	25 000	25 000	25 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	110	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
03	110	236	10	Zuschüsse der Arbeitsverwaltung und der Integrationsämter	--	--	--	--
03	110	236	11	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--	--
03	110	236	12	Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit zur Förderung von Arbeitsgelegenheiten für Bezieherinnen und Bezieher von Arbeitslosengeld II ("Ein-Euro-Jobs")	--	--	--	--
03	110	272	20	Zuschuss von der Europäischen Gemeinschaft zur Förderung der polizeilichen Zusammenarbeit	--	--	--	--
03	110	272	21	Zuschüsse der Europäischen Union zur Durchführung von Twinning-Projekten	--	--	--	--
03	110	281	11	Beiträge Dritter aus dem Inland	--	--	--	--
03	110	282	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
03	110	331	00	Erstattungen für Investitionen vom Bund	--	--	--	--
03	110	332	00	Erstattungen für Investitionen von Ländern	--	--	--	--
03	110	231	61	Erstattungen von Verwaltungskosten vom Bund	--	--	--	--
03	110	232	61	Erstattungen von Ländern	--	--	--	--
03	110	281	61	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
03	110	286	61	Erstattungen aus dem Ausland	--	--	--	--
03	110	331	61	Erstattungen für Investitionen vom Bund	--	--	--	--
03	110	342	61	Erstattungen/ Beiträge für Investitionen aus dem Inland	--	--	--	--
03	110	347	61	Erstattungen/ Beiträge für Investitionen aus dem Ausland	--	--	--	--
03	130	111	10	Einnahmen aus der Aus- und Fortbildung für Teilnehmer aus dem Inland	711 300	711 300	711 300	711 300
03	130	111	11	Einnahmen aus der Aus- und Fortbildung für Teilnehmer aus dem Ausland	--	--	--	--
03	130	111	12	Einnahmen aus der Durchführung von Sprachkursen und Informationsseminaren	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	130	111	13	Einnahmen aus der Durchführung von Seminaren außerhalb des Fortbildungsprogramms	30 000	30 000	30 000	30 000
03	130	119	01	Vermischte Einnahmen	7 600	7 600	7 600	7 600
03	130	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	13 700	13 700	13 700	13 700
03	130	124	01	Mieten und Pachten	87 000	87 000	87 000	87 000
03	130	125	00	Einnahmen aus dem Verpflegungswesen	--	--	--	--
03	130	231	00	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	1 935 100	1 935 100	1 935 100	1 935 100
03	130	232	00	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	7 219 900	7 219 900	7 219 900	7 219 900
03	130	271	00	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
03	130	272	00	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--	--
03	130	281	00	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
03	130	286	00	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	--	--	--	--
03	130	331	00	Erstattungen für Investitionen vom Bund	17 400	17 400	17 400	17 400
03	130	332	00	Erstattungen für Investitionen von Ländern	65 200	65 200	65 200	65 200
03	130	231	99	Zuweisungen vom Bund	152 200	152 200	152 200	152 200
03	130	232	99	Zuweisungen von Ländern	134 800	134 800	134 800	134 800
03	130	272	99	Zuschüsse von der EU	111 700	111 700	111 700	111 700
03	130	282	99	Beiträge Dritter aus dem Inland	--	--	--	--
03	130	287	99	Beiträge Dritter aus dem Ausland	--	--	--	--
03	310	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	16 739 100	16 739 100	16 739 100	16 647 200
03	310	111	10	Gebühren in Verfahren nach dem Bundesimmisionsschutzgesetz	4 000 000	4 000 000	4 000 000	4 000 000
03	310	111	11	Gebühren zur Umsetzung der Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17.12.2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000
03	310	111	12	Gebühren für die Abwicklung des elektronischen Abfallnachweisverfahrens	--	--	--	--
03	310	111	20	Prüfungsgebühren für Prüfungen der Fahrlehrer/-innen	261 000	261 000	261 000	261 000
03	310	111	30	Gebühren für Einbürgerungen	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	310	111	40	Gebühren für Verfahren der Schiedsstellen nach dem Bundessozialhilfegesetz	3 500	3 500	3 500	3 500
03	310	111	50	Gebühren im Nachprüfverfahren der Vergabekammern	350 000	350 000	350 000	350 000
03	310	111	51	Gebühren für Prüfungen nach dem Medizinproduktegesetz	905 000	905 000	905 000	905 000
03	310	111	52	Gebühren für ärztliche und pharmazeutische Prüfungen	97 000	97 000	97 000	97 000
03	310	111	53	Gebühren für Prüfungen nach dem Arzneimittelgesetz	1 360 300	1 360 300	1 360 300	1 360 300
03	310	111	54	Gebühren für die Feststellung der Gleichwertigkeit der nichtakademischen Heilberufe für EU- und Drittstaatenangehörige (Gleichwertigkeitsfeststellungsverfahren)	450 000	450 000	450 000	450 000
03	310	111	55	Gebühreneinnahmen im Zusammenhang mit dem Glücksspielwesen	375 700	375 700	375 700	375 700
03	310	111	56	Kostenbeiträge der NRW.BANK	--	--	--	--
03	310	111	57	Erstattung von Gutachten	--	--	--	--
03	310	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	110 000	110 000	110 000	110 000
03	310	112	10	Geldbußen im Zusammenhang mit dem Glücksspielwesen	--	--	--	--
03	310	119	01	Vermischte Einnahmen	700 000	700 000	700 000	700 000
03	310	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	88 000	88 000	88 000	88 000
03	310	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
03	310	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
03	310	119	10	Überschüsse aus der Verwertung von Pfändern durch gewerbliche Pfandleiher	400 000	400 000	400 000	400 000
03	310	119	12	Einnahmen der Scanstelle Detmold	300 000	300 000	300 000	300 000
03	310	119	13	Einnahmen im Zusammenhang mit dem Gesundheitsmanagement	--	--	--	--
03	310	122	10	Konzessionsabgaben	--	--	--	--
03	310	122	20	Entgelt für die Nutzung von Bergwerkseigentum des Landes Nordrhein-Westfalen	335 000	335 000	335 000	335 000
03	310	122	30	Feldes- und Förderabgaben	360 000	360 000	360 000	360 000
03	310	124	01	Mieten und Pachten	72 700	72 700	72 700	72 700

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	310	124	10	Einnahmen aus der Parkplatzbewirtschaftung	16 200	16 200	16 200	16 200
03	310	129	00	Einnahmen für die Beihilfefestsetzungen	300 000	300 000	300 000	300 000
03	310	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	45 000	45 000	45 000	45 000
03	310	231	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	76 000	76 000	76 000	76 000
03	310	232	00	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	28 000	28 000	28 000	28 000
03	310	232	10	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch andere Länder im Bereich Hafensicherheit	--	--	--	--
03	310	234	00	Zuweisungen des Sondervermögens "Stärkungspaktfonds" gemäß § 2 Absatz 4 Stärkungspaktgesetz	800 000	800 000	800 000	800 000
03	310	235	00	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
03	310	261	10	Beiträge zu den Kosten der Geschäftsführung der Schiedsstellen nach dem Bundessozialhilfegesetz	--	--	--	--
03	310	261	30	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	--	--	--	--
03	310	271	10	Erstattungen der EU für Personalausgaben im Rahmen des PHARE-Twinning-Programms.	--	--	--	--
03	310	281	00	Erstattung der Kosten für die Anrufungsstelle für Bergschäden durch Braunkohleabbau	--	--	--	--
03	310	281	10	Erstattung von Dienstreisekosten	--	--	--	--
03	310	282	00	Beiträge Dritter aus dem Inland	--	--	--	--
03	310	282	10	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
03	310	287	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--	--
03	310	389	00	Haushaltstechnische Verrechnungen	--	--	--	--
03	310	132	60	Erlöse aus dem Verkauf von Munitionsschrott	12 300	12 300	12 300	12 300
03	310	231	60	Sonstige Erstattungen vom Bund	8 200 000	8 200 000	8 200 000	8 200 000
03	310	232	60	Erstattungen der Entsorgungskooperation	--	--	--	--
03	310	281	60	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
03	310	111	70	Gebühren und tarifliche Entgelte	4 000	4 000	4 000	4 000
03	310	112	70	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	--	--	--



### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	310	119	70	Vermischte Einnahmen	80 000	80 000	80 000	80 000
03	310	124	70	Mieten und Pachten	18 200	18 200	18 200	18 200
03	310	132	70	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
03	310	231	70	Zuweisungen durch den Bund für Zivildienstleistende	--	--	--	--
03	310	261	70	Erstattung von Verwaltungsausgaben	663 400	663 400	663 400	663 400
03	310	111	71	Gebühren, tarifliche Entgelte und Auslagen	400 000	400 000	400 000	400 000
03	310	112	71	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	--	--	--
03	310	119	71	Vermischte Einnahmen	3 603 600	3 603 600	3 603 600	3 603 600
03	310	124	71	Mieten und Pachten	--	--	--	--
03	310	131	71	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	--	--	--	--
03	310	132	71	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	11 500	11 500	11 500	11 500
03	310	231	71	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende	--	--	--	--
03	310	233	71	Erstattung von Kosten bei der Gewässerunterhaltung durch Dritte	1 000	1 000	1 000	1 000
03	310	237	71	Erstattung von Verwaltungskosten	1 000	1 000	1 000	1 000
03	310	341	71	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	--	--	--	--
03	310	111	74	Gebühren, tarifliche Entgelte und Auslagen	3 045 000	3 045 000	3 045 000	3 045 000
03	310	112	74	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	920 000	920 000	920 000	920 000
03	310	119	74	Vermischte Einnahmen	30 000	30 000	30 000	30 000
03	310	124	74	Mieten und Pachten	7 000	7 000	7 000	7 000
03	310	132	74	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1 000	1 000	1 000	1 000
03	310	281	74	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
03	310	111	75	Gebühren und tarifliche Entgelte	800 000	800 000	800 000	800 000
03	310	112	75	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	2 000	2 000	2 000	2 000
03	310	119	75	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000
03	310	124	75	Mieten und Pachten	500	500	500	500
03	310	132	76	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	310	231	77	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
03	310	272	77	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--	--
03	310	282	77	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
03	310	287	77	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--	--
03	310	111	80	Gebühren und tarifliche Entgelte	1 900 000	1 900 000	1 900 000	1 900 000
03	310	119	80	Vermischte Einnahmen	5 400	5 400	5 400	5 400
03	310	124	80	Mieten und Pachten	--	--	--	--
03	310	125	80	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	--	--	--	--
03	310	132	80	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
03	310	231	80	Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
03	310	232	80	Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
03	310	281	80	Beiträge Dritter für überörtliche Aufgaben der Kataster- und Vermessungsverwaltung	1 000	1 000	1 000	1 000
03	310	282	80	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
03	310	119	81	Vermischte Einnahmen	135 000	135 000	135 000	135 000
03	310	124	81	Mieten und Pachten	--	--	--	--
03	310	125	81	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	15 000	15 000	15 000	15 000
03	310	231	81	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende	--	--	--	--
03	310	233	81	Erstattungen des Kreises Unna für die von ihm erzielten Einnahmen im Bereich der Sozialhilfe	--	--	--	--
03	310	111	83	Gebühren und tarifliche Entgelte	1 152 000	1 152 000	1 152 000	1 152 000
03	310	119	83	Erstattungen für Gutachten	--	--	--	--
03	310	331	83	Erstattungen des Bundes für Zweckausgaben (Investitionen) im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung (Art. 104 a GG) bei der Durchführung des Atomgesetzes und der darauf beruhenden Rechtsvorschriften	--	--	--	--
03	310	119	84	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
03	310	111	90	Gebühren und sonstige Entgelte	500 000	500 000	500 000	500 000
03	320	111	60	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	320	119	60	Vermischte Einnahmen und Einnahmen aus Veröffentlichungen	2 600	2 600	2 600	2 600
03	320	124	60	Mieten und Pachten	9 000	9 000	9 000	9 000
03	320	125	60	Erstattung der Verpflegungs- und Unterkunftskosten sowie Einnahmen aus der Bewirtschaftung des Gastraumes und der Cafeteria	75 000	75 000	75 000	75 000
03	320	132	60	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher geringwertiger Gegenstände	--	--	--	--
03	320	282	60	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	8 000	8 000	8 000	8 000
03	320	286	60	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	--	--	--	--
03	320	111	61	Gebühren und tarifliche Entgelte	500	500	500	500
03	320	119	61	Vermischte Einnahmen	500	500	500	500
03	320	124	61	Mieten und Pachten	--	--	--	--
03	320	125	61	Erstattung der Seminarkosten von Lehrgangsteilnehmern	127 800	127 800	127 800	127 800
03	320	129	61	Erstattung der Kosten für die Ausrichtung von Seminaren außerhalb des Fortbildungsprogramms der Fortbildungsakademie	--	--	--	--
03	320	132	61	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher geringwertiger Gegenstände	1 000	1 000	1 000	1 000
03	320	216	61	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern	--	--	--	--
03	350	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	1 000	1 000	1 000	1 000
03	350	119	01	Vermischte Einnahmen	23 300	5 000	5 000	5 000
03	350	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
03	350	124	01	Mieten und Pachten	21 700	21 700	21 700	21 700
03	350	235	00	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern für Arbeit	--	--	--	--
03	350	261	00	Erstattung von Verwaltungskosten durch den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft	--	--	--	--
03	350	271	00	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
03	350	272	00	Zuschussleistungen aus EU-Förderprogrammen	--	--	--	--
03	350	281	00	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	350	282	00	Sonstige Zuschüsse, Beiträge Dritter aus dem Inland	--	--	--	--
03	350	286	00	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	--	--	--	--
03	350	111	60	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
03	350	119	60	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
03	350	272	61	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--	--
03	350	281	61	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
03	350	282	61	Sonstige Zuschüsse, Beiträge Dritter aus dem Inland	--	--	--	--
03	350	286	61	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	--	--	--	--
03	350	272	62	Zuschussleistungen aus EU-Förderprogrammen	--	--	--	--
03	610	121	10	Ablieferungen des Landesbetriebs Information und Technik NRW	--	--	--	--
03	610	231	00	Zuweisungen vom Bund für den Zensus	--	--	--	--
03	610	232	00	Zuweisungen von Ländern für die Durchführung des Zensus	--	--	--	--
03	710	119	01	Vermischte Einnahmen	200 000	200 000	200 000	200 000
03	710	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	180 000	180 000	180 000	180 000
03	710	271	00	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
03	710	281	00	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
03	750	111	10	Erstattung von Kosten für die Abnahme von Fahrzeugen des Rettungsdienstes	45 000	45 000	45 000	45 000
03	750	119	01	Vermischte Einnahmen	6 000	6 000	6 000	6 000
03	750	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
03	750	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
03	750	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
03	750	119	10	Einnahmen im Rahmen des Gesundheitsmanagements	--	--	--	--
03	750	124	01	Mieten und Pachten	70 000	70 000	70 000	70 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	750	125	10	Erstattung der Verpflegungs- u. Unterkunftskosten sowie der Kosten für die Benutzung der Lehr- u. Ausbildungseinrichtungen von Lehrgangsteilnehmern	600 000	600 000	600 000	600 000
03	750	125	11	Erstattung der Verpflegungskosten von Bediensteten und Besuchern	20 000	20 000	20 000	20 000
03	750	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	10 000	10 000	10 000	10 000
03	750	231	00	Erstattungen vom Bund	380 000	380 000	380 000	380 000
03	750	231	10	Erstattungen vom Bund für den Bundesfreiwilligendienst	14 000	14 000	14 000	14 000
03	750	235	00	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
03	750	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
03	750	271	00	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
03	750	282	00	Zuschüsse und Kostenbeiträge Dritter zu Forschungsvorhaben	--	--	--	--
03	810	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
03	810	182	10	Tilgung von Darlehen, die bis zum 31. März 1956 unmittelbar aus Haushaltsmitteln gewährt wurden	--	--	--	--
03	810	182	11	Tilgung von Darlehen, die ab 1. April 1956 unmittelbar aus Haushaltsmitteln gewährt wurden	--	--	--	--
03	810	231	00	Erstattung von Entschädigungslasten durch den Bund	18 182 200	16 522 200	14 862 200	13 202 200
03	810	281	00	Rückflüsse von Wiedergutmachungsleistungen, die ab 1. April 1956 geleistet worden sind	37 000	37 000	37 000	37 000
03	900	119	01	Vermischte Einnahmen	200 000	200 000	200 000	200 000
03	900	231	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	100 000	100 000	100 000	100 000
03	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
03	900	232	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch andere Länder	150 000	150 000	150 000	150 000
03	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
03	900	233	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	30 000	30 000	30 000	30 000
03	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Gemeinden	--	--	--	--
03	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
03	900	237	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	--	--	--	--
03	900	281	11	Erstattung von Versorgungsbezügen durch den Landesbetrieb Information und Technik NRW	5 375 700	5 375 700	5 375 700	5 375 700
03	900	281	15	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	150 000	150 000	150 000	150 000
03	900	381	00	Erstattung von Versorgungsbezügen aus Einzelplan 03, Kap. 03 750, Tit. 981 00	1 800 200	1 800 200	1 800 200	1 800 200
03	910	119	01	Vermischte Einnahmen	400 000	400 000	400 000	400 000
03	910	231	10	Erstattung von Versorgungsbezügen durch den Bund	500 000	500 000	500 000	500 000
03	910	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
03	910	232	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	200 000	200 000	200 000	200 000
03	910	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Länder	--	--	--	--
03	910	233	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	15 000	15 000	15 000	15 000
03	910	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Gemeinden	--	--	--	--
03	910	281	00	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	80 000	80 000	80 000	80 000
03	910	381	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen aus Einzelplan 03, Kapitel 03 130, Titel 981 10 für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Deutschen Hochschule der Polizei Münster	1 175 700	1 175 700	1 175 700	1 175 700

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
<b>Summe Einnahmen Ep 03</b>					194 074 300	174 346 500	184 161 500	166 909 600
04	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	300 000	300 000	300 000	300 000
04	010	119	01	Vermischte Einnahmen	25 000	25 000	25 000	25 000
04	010	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
04	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	010	124	01	Mieten und Pachten	--	--	--	--
04	010	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	800	800	800	800
04	010	232	00	Sonstige Zuweisungen von Ländern	500	500	500	500
04	010	272	62	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Projektes "EU-eJustiz-Portal"	--	--	--	--
04	010	287	62	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland im Rahmen des Projekts "EU-eJustiz-Portal"	--	--	--	--
04	020	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
04	020	124	00	Einnahmen aus der Überlassung von Stellplätzen bei Landesbehörden	--	--	--	--
04	020	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
04	020	236	10	Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit für Mehraufwandsentschädigung nach § 16d SGB II	--	--	--	--
04	020	132	60	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
04	210	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	914 685 000	914 685 000	914 685 000	914 685 000
04	210	111	10	Einnahmen aus dem Registerportal	3 400 000	3 400 000	3 400 000	3 400 000
04	210	111	13	Einnahmen für Auskünfte aus dem gemeinsamen Vollstreckungsportal der Länder	2 400 000	2 400 000	2 400 000	2 400 000
04	210	111	14	Einnahmen aus der Einsicht in das elektronische Grundbuch	10 500 000	10 500 000	10 500 000	10 500 000
04	210	111	20	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe	3 500 000	3 500 000	3 500 000	3 500 000
04	210	111	30	Rückflüsse aus Verfahrenskostenstundung (in Insolvenz- und Restschuldbefreiungsverfahren)	7 600 000	7 600 000	7 600 000	7 600 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
04	210	111	40	Einnahmen aus Verfahrenskostenhilfe	12 000 000	12 000 000	12 000 000	12 000 000
04	210	112	00	Einnahmen aus der Vermögensabschöpfung	2 000 000	2 000 000	2 000 000	2 000 000
04	210	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	6 100 000	6 100 000	6 100 000	6 100 000
04	210	119	01	Vermischte Einnahmen	2 741 000	2 741 000	2 741 000	2 741 000
04	210	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	210	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	210	124	01	Mieten und Pachten	512 000	512 000	512 000	512 000
04	210	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	116 200	116 200	116 200	116 200
04	210	162	00	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	--	--	--	--
04	210	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
04	210	232	00	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
04	210	235	00	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
04	210	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
04	215	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	10 000 000	10 000 000	10 000 000	10 000 000
04	215	112	00	Einnahmen aus der Vermögensabschöpfung	22 000 000	22 000 000	22 000 000	22 000 000
04	215	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	143 900 000	143 900 000	143 900 000	143 900 000
04	215	119	01	Vermischte Einnahmen	299 600	299 600	299 600	299 600
04	215	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	215	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	215	124	01	Mieten und Pachten	20 000	20 000	20 000	20 000
04	215	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	30 000	30 000	30 000	30 000
04	215	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1 600 000	1 600 000	1 600 000	1 600 000
04	215	232	00	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
04	215	235	00	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--



### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
04	215	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
04	220	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	8 030 000	8 030 000	8 030 000	8 030 000
04	220	111	20	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe	20 000	20 000	20 000	20 000
04	220	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	500	500	500	500
04	220	112	20	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Landesberufsgericht für Heilberufe in Münster und den Berufsgerichten für Heilberufe in Köln und Münster	--	--	--	--
04	220	112	30	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Landesberufsgericht für Architekten in Münster und dem Berufsgericht für Architekten in Düsseldorf	--	--	--	--
04	220	112	40	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Berufsgericht und dem Landesberufsgericht für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen	--	--	--	--
04	220	119	01	Vermischte Einnahmen	20 000	20 000	20 000	20 000
04	220	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	220	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	220	119	10	Einnahmen aus Erstattungen der JURIS-GmbH für Leistungen der Dokumentationsstelle bei dem Oberverwaltungsgericht Münster	50 000	50 000	50 000	50 000
04	220	124	01	Mieten und Pachten	51 000	51 000	51 000	51 000
04	220	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1 200	1 200	1 200	1 200
04	220	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
04	220	232	00	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
04	220	235	00	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
04	220	261	10	Erstattungen der Berufsgerichte für Heilberufe	--	--	--	--
04	220	261	20	Erstattungen der Berufsgerichte für Architekten	--	--	--	--
04	220	261	30	Erstattungen der Berufsgerichte für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
04	230	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	6 000 000	6 000 000	6 000 000	6 000 000
04	230	111	20	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe	6 000	6 000	6 000	6 000
04	230	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	300	300	300	300
04	230	119	01	Vermischte Einnahmen	3 000	3 000	3 000	3 000
04	230	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	230	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	230	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	400	400	400	400
04	240	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	6 600 000	6 600 000	6 600 000	6 600 000
04	240	111	20	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe	3 300 000	3 300 000	3 300 000	3 300 000
04	240	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	50 000	50 000	50 000	50 000
04	240	119	01	Vermischte Einnahmen	26 000	26 000	26 000	26 000
04	240	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	240	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	240	124	01	Mieten und Pachten	9 000	9 000	9 000	9 000
04	240	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	4 500	4 500	4 500	4 500
04	250	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	8 315 000	8 315 000	8 315 000	8 315 000
04	250	111	20	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe	1 311 000	1 311 000	1 311 000	1 311 000
04	250	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	16 000	16 000	16 000	16 000
04	250	119	01	Vermischte Einnahmen	22 000	22 000	22 000	22 000
04	250	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	250	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	250	124	01	Mieten und Pachten	600	600	600	600
04	250	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	600	600	600	600
04	410	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
04	410	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	6 300	6 300	6 300	6 300

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
04	410	119	01	Vermischte Einnahmen	1 968 400	1 968 400	1 968 400	1 968 400
04	410	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	410	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	410	119	40	Haftkostenbeiträge	1 110 800	1 110 800	1 110 800	1 110 800
04	410	119	50	Nutzungsentgelte für Einzelfernsehanschlüsse	--	--	--	--
04	410	124	01	Mieten und Pachten	2 951 100	2 951 100	2 951 100	2 951 100
04	410	125	10	Betriebseinnahmen aus den Eigenbetrieben	14 300 000	14 300 000	14 300 000	14 300 000
04	410	125	20	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	16 080 000	16 080 000	16 080 000	16 080 000
04	410	125	30	Einnahmen aus dem Verkauf von Produkten der Arbeitstherapie	--	--	--	--
04	410	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	59 800	59 800	59 800	59 800
04	410	231	10	Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen	800 000	800 000	800 000	800 000
04	410	231	20	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
04	410	232	00	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
04	410	232	10	Einnahmen aus der Unterbringung von Gefangenen anderer Länder im Justizvollzugskrankenhaus Fröndenberg	200 000	200 000	200 000	200 000
04	410	272	20	Projektbezogene Finanzhilfen aus EU-Förderprogrammen	--	--	--	--
04	410	272	87	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Bundesprogramms XENOS (Projekt Tandem)	--	--	--	--
04	510	119	01	Vermischte Einnahmen	17 500	17 500	17 500	17 500
04	510	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
04	510	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
04	510	124	01	Mieten und Pachten	550 000	550 000	550 000	550 000
04	510	125	20	Einnahmen aus Veranstaltungen fremder Träger	--	--	--	--
04	510	125	30	Einnahmen aus der Unterbringung (ohne fremde Träger)	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
04	510	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3 400	3 400	3 400	3 400
04	510	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	85 000	85 000	85 000	85 000
04	510	232	10	Sonstige Zuweisungen von Ländern	900 000	900 000	900 000	900 000
04	510	124	81	Mieten und Pachten	--	--	--	--
04	900	119	01	Vermischte Einnahmen	638 900	638 900	638 900	638 900
04	900	231	00	Erstattung von Versorgungsbezügen durch den Bund	307 500	307 500	307 500	307 500
04	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
04	900	232	00	Sonstige Zuweisungen von Ländern	86 100	86 100	86 100	86 100
04	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
04	900	233	00	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--	--
04	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch Gemeinden	--	--	--	--
04	900	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
04	900	237	00	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen von Zweckverbänden	--	--	--	--
04	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	836 400	836 400	836 400	836 400
<b>Summe Einnahmen Ep 04</b>					<b>1 218 468 400</b>	<b>1 218 468 400</b>	<b>1 218 468 400</b>	<b>1 218 468 400</b>
05	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	6 000	6 000	6 000	6 000
05	010	111	40	Einnahmen aus dem Lernmittelzulassungsverfahren	110 000	110 000	110 000	110 000
05	010	119	01	Vermischte Einnahmen	11 100	11 100	11 100	11 100
05	010	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
05	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
05	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	147 000	147 000	147 000	147 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
05	010	119	10	Einnahmen aus der Erstellung und der Zurverfügungstellung von Programmanwendungen	--	--	--	--
05	010	124	01	Mieten und Pachten	--	--	--	--
05	010	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	400	400	400	400
05	010	132	10	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer EDV-Geräte	--	--	--	--
05	010	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
05	010	282	20	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland (Bildungsportal)	--	--	--	--
05	010	111	63	Einnahmen aus Eintrittsgeldern für Ausstellungen und Veranstaltungen	--	--	--	--
05	010	125	63	Einnahmen aufgrund der Öffentlichkeitsarbeit	--	--	--	--
05	020	119	01	Vermischte Einnahmen	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000
05	030	119	01	Vermischte Einnahmen	20 000	20 000	20 000	20 000
05	030	121	00	Gewinne aus Unternehmungen und Beteiligungen	--	--	--	--
05	030	231	10	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes für die berufliche Aufstiegsfortbildung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)	28 727 400	28 727 400	28 727 400	28 727 400
05	030	231	61	Zuweisungen für Zuschüsse	205 500 000	205 500 000	205 500 000	205 500 000
05	030	342	61	Sonstige Zuschüsse für Darlehen	500 000	500 000	500 000	500 000
05	072	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
05	072	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
05	073	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	992 000	992 000	992 000	992 000
05	073	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	1 600	1 600	1 600	1 600
05	073	119	01	Vermischte Einnahmen	3 400	3 400	3 400	3 400
05	073	232	10	Zuweisungen der Länder	223 500	223 500	223 500	223 500
05	073	361	20	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	47 500	47 500	47 500	47 500
05	074	119	01	Vermischte Einnahmen	3 000	3 000	3 000	3 000
05	074	124	01	Mieten und Pachten	1 000	1 000	1 000	1 000
05	074	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	100	100	100	100

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
05	075	119	01	Vermischte Einnahmen	65 000	65 000	65 000	65 000
05	075	124	01	Mieten und Pachten	1 000	1 000	1 000	1 000
05	075	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1 500	1 500	1 500	1 500
05	077	111	10	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
05	077	111	30	Teilnehmergebühren	--	--	--	--
05	077	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
05	077	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
05	077	119	11	Einnahmen im Rahmen der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung	--	--	--	--
05	077	124	11	Einnahmen aus Vermietungen	22 500	22 500	22 500	22 500
05	077	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
05	077	231	99	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
05	077	272	99	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--	--
05	077	282	99	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
05	077	331	99	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	--	--	--	--
05	078	119	01	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000
05	080	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
05	080	124	01	Mieten und Pachten	6 100	6 100	6 100	6 100
05	080	125	10	Einnahmen aus dem Wirtschaftsbetrieb für Verpflegung	17 000	17 000	17 000	17 000
05	080	125	20	Einnahmen aus dem Wirtschaftsbetrieb für Unterkunft	12 000	12 000	12 000	12 000
05	080	282	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
05	300	111	20	Prüfungsgebühren für Externenprüfungen in Fachschulen im Fachbereich Sozialwesen	--	--	--	--
05	300	111	30	Prüfungsgebühren, soweit nicht besonders veranschlagt	--	--	--	--
05	300	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	250 000	250 000	250 000	250 000
05	300	119	01	Vermischte Einnahmen	3 600 000	3 600 000	3 600 000	3 600 000
05	300	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
05	300	119	10	Rückflüsse aus Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Modellvorhabens "Selbstständige Schule"	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
05	300	119	11	Rückflüsse und Zinsen aus Zuweisungen im Rahmen des Programms "Zukunft Bildung und Betreuung"	--	--	--	--
05	300	231	00	Zuweisung des Bundes für Bildungsforschung und für Bildungsplanung (BLK-Modellversuche)	4 858 500	4 858 500	4 858 500	4 858 500
05	300	231	10	Zuweisungen des Bundes für Veranstaltungen und Betreuung ausländischer Lehrkräfte	--	--	--	--
05	300	232	00	Sonstige Zuweisungen von Ländern	213 000	213 000	213 000	213 000
05	300	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
05	300	272	10	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--	--
05	300	282	30	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland (Schülerwettbewerbe etc. - TGr. 66)	--	--	--	--
05	300	282	40	Zuschüsse des Deutsch-Französischen Jugendwerks für Austauschveranstaltungen	204 500	204 500	204 500	204 500
05	300	282	50	Sonstige Zuschüsse im Rahmen der Pädagogischen Übermittagsbetreuung/Ganztagsangebote	--	--	--	--
05	300	272	64	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--	--
05	300	282	64	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
05	300	231	65	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
05	300	272	65	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--	--
05	300	282	65	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
05	300	271	82	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
05	300	282	82	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
05	300	231	98	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
05	300	272	98	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--	--
05	300	282	98	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
05	300	287	98	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--	--
05	300	231	99	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
05	300	271	99	Beiträge Dritter aus dem Ausland	--	--	--	--
05	300	272	99	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--	--
05	300	282	99	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
05	300	331	99	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	--	--	--	--
05	310	119	01	Vermischte Einnahmen	140 000	140 000	140 000	140 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
05	310	119	10	Einnahmen im Rahmen des Sprachstandsfeststellungsverfahrens	--	--	--	--
05	310	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	500 000	500 000	500 000	500 000
05	320	119	01	Vermischte Einnahmen	60 000	60 000	60 000	60 000
05	320	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	54 000	54 000	54 000	54 000
05	330	119	01	Vermischte Einnahmen	49 000	49 000	49 000	49 000
05	330	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	10 000	10 000	10 000	10 000
05	340	119	01	Vermischte Einnahmen	500 000	500 000	500 000	500 000
05	340	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	654 000	654 000	654 000	654 000
05	340	281	10	Rückflüsse von Zuschüssen für die vom Staat und anderen gemeinsam zu unterhaltenden öffentlichen Gymnasien	--	--	--	--
05	340	282	00	Einnahmen aus dem Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds	256 000	256 000	256 000	256 000
05	350	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
05	360	119	01	Vermischte Einnahmen	35 000	35 000	35 000	35 000
05	380	119	01	Vermischte Einnahmen	70 000	70 000	70 000	70 000
05	380	231	00	Sonstige Zuschüsse vom Bund	600 000	600 000	600 000	600 000
05	390	119	01	Vermischte Einnahmen	80 000	80 000	80 000	80 000
05	410	119	01	Vermischte Einnahmen	231 000	231 000	231 000	231 000
05	410	231	00	Sonstige Zuschüsse vom Bund	--	--	--	--
05	450	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
05	450	124	01	Mieten und Pachten	25 200	25 200	25 200	25 200
05	450	124	11	Einnahmen aus Vermietungen	--	--	--	--
05	450	125	11	Betriebseinnahmen des Schülerwohnheimes des Staatlichen Kollegs in Bielefeld	60 000	60 000	60 000	60 000
05	450	125	12	Betriebseinnahmen des Schülerwohnheimes des Staatlichen Kollegs in Oberhausen	83 000	83 000	83 000	83 000
05	450	125	20	Einnahmen aus dem Verkauf von Werkstatterzeugnissen und Werkstattarbeiten	8 000	8 000	8 000	8 000
05	450	282	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
05	450	282	10	Sonstige Zuschüsse für die IT-Ausstattung der Staatlichen Schulen	--	--	--	--
05	490	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	40 000	40 000	40 000	40 000



### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
05	490	119	01	Vermischte Einnahmen	11 000 000	11 000 000	11 000 000	11 000 000
05	490	182	00	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	40 000	40 000	40 000	40 000
05	490	281	40	Einnahmen aus der Gewährung von Abschlägen auf Arzneimittel	--	--	--	--
05	900	119	01	Vermischte Einnahmen	10 800	10 800	10 800	10 800
05	900	231	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	150 000	150 000	150 000	150 000
05	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
05	900	232	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch andere Länder	12 200	12 200	12 200	12 200
05	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
05	900	233	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	50 000	50 000	50 000	50 000
05	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Gemeinden	--	--	--	--
05	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit	30 000	30 000	30 000	30 000
05	900	237	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	100	100	100	100
05	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	200 000	200 000	200 000	200 000
05	900	381	10	Erstattung von Versorgungsbezügen aus Kapitel 05 073	174 000	174 000	174 000	174 000
05	900	381	11	Erstattungen von Beihilfen in Krankheitsfällen für Versorgungsempfänger aufgrund der Beihilfenverordnung aus Kapitel 05 073	8 300	8 300	8 300	8 300
05	910	119	01	Vermischte Einnahmen	850 000	850 000	850 000	850 000
05	910	231	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	120 000	120 000	120 000	120 000
05	910	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
05	910	232	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch andere Länder	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000
05	910	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
05	910	233	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	40 000	40 000	40 000	40 000
05	910	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Gemeinden	--	--	--	--
05	910	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit	17 000	17 000	17 000	17 000
05	910	281	00	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	4 000 000	4 000 000	4 000 000	4 000 000
<b>Summe Einnahmen Ep 05</b>					<b>270 203 700</b>	<b>270 203 700</b>	<b>270 203 700</b>	<b>270 203 700</b>
06	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	80 000	80 000	80 000	80 000
06	010	119	01	Vermischte Einnahmen	20 000	20 000	20 000	20 000
06	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	10 000	10 000	10 000	10 000
06	010	119	40	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets des Verkehrsbundes Rhein-Ruhr an Landesbedienstete	122 000	122 000	122 000	122 000
06	010	282	20	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
06	010	111	61	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
06	020	119	01	Vermischte Einnahmen	73 000	73 000	73 000	73 000
06	020	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
06	021	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
06	026	119	01	Vermischte Einnahmen	1 300 000	1 300 000	1 300 000	1 300 000
06	027	119	01	Vermischte Einnahmen	300 000	300 000	300 000	300 000
06	027	182	50	Tilgung von Darlehen und Bankdarlehen im Rahmen der Ausbildungsförderung	40 000 000	40 000 000	40 000 000	40 000 000
06	027	231	62	Zuweisungen für Zuschüsse	285 000 000	285 000 000	285 000 000	285 000 000
06	027	342	62	Sonstige Zuschüsse für Darlehen	290 000 000	290 000 000	290 000 000	290 000 000
06	027	231	80	Zuweisungen für Zuschüsse	--	--	--	--
06	030	119	01	Vermischte Einnahmen	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000
06	030	121	00	Gewinne aus Unternehmungen und Beteiligungen	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
06	030	182	20	Tilgung von Darlehen im Rahmen der Graduiertenförderung	4 000	4 000	4 000	4 000
06	030	231	21	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes zur Finanzierung der Deutschen Forschungsgemeinschaft	--	--	--	--
06	031	231	11	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes für die Betriebsausgaben der Forschungs- und Serviceeinrichtungen von überregionaler Bedeutung im Land NRW	39 540 000	41 830 000	43 600 000	45 580 000
06	031	231	31	Zweckgebundene Zuweisungen des Landes Berlin zur Finanzierung der Gesellschaft zur Förderung der Analytischen Wissenschaften e. V. Dortmund, Außenstelle Berlin	--	--	--	--
06	031	331	11	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes für die Ausgaben für Investitionen der Forschungs- und Serviceeinrichtungen von überregionaler Bedeutung im Lande NRW	9 518 500	8 916 500	7 330 000	3 450 000
06	031	331	12	Zweckgebundene Zuweisung des Bundes zu den Mietausgaben für das Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften - ISAS - e. V. in Dortmund	355 000	355 000	355 000	--
06	040	119	01	Vermischte Einnahmen	10 000	10 000	10 000	10 000
06	042	119	01	Vermischte Einnahmen	10 000	10 000	10 000	10 000
06	042	121	00	Gewinne aus Unternehmungen und Beteiligungen	--	--	--	--
06	100	119	01	Vermischte Einnahmen	4 000 000	4 000 000	4 000 000	4 000 000
06	100	129	00	Einnahmen aus dem Sondervermögen "Heinrich-Hertz-Stiftung"	--	--	--	--
06	100	231	40	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes nach Art. 143 c GG i. V. m. § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz) zur Ausfinanzierung der Gemeinschaftsaufgabe Bildungsplanung und der Gemeinschaftsaufgabe Bildungsstandards	--	--	--	--
06	100	231	50	Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpakts 2020	678 688 000	479 649 000	476 218 000	466 066 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
06	100	231	51	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes zum Aufbau einer Beratung von Studienzweifler/innen und Studienaussteiger/innen	662 900	662 900	165 800	--
06	100	331	30	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Artikel 91 b GG (Ausführungsvereinbarung Forschungsbauten und Großgeräte)	48 100 000	50 000 000	50 000 000	50 000 000
06	100	331	40	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Artikel 143 c GG i. V. m. § 2 Abs. 1 zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz)	107 045 000	107 045 000	107 045 000	--
06	860	281	10	Sonstige Einnahmen aus dem Inland	57 000	60 000	60 000	60 000
06	900	119	01	Vermischte Einnahmen	100 000	100 000	100 000	100 000
06	900	231	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen und Kosten für Emeritierte durch den Bund	1 000 000	1 000 000	1 000 000	1 000 000
06	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund/andere Länder/Gemeinden	--	--	--	--
06	900	232	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	130 000	130 000	130 000	130 000
06	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund/andere Länder/Gemeinden	--	--	--	--
06	900	233	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	1 600 000	1 600 000	1 600 000	1 600 000
06	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund/andere Länder/Gemeinden	--	--	--	--
06	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit	10 000	10 000	10 000	10 000
06	900	261	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	50 000	50 000	50 000	50 000
06	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5 733 000	5 733 000	5 733 000	5 733 000
06	900	281	11	Sonstige Erstattungen der Hochschulen	--	--	--	--
<b>Summe Einnahmen Ep 06</b>					<b>1 515 018 400</b>	<b>1 319 570 400</b>	<b>1 315 825 800</b>	<b>1 196 208 000</b>
07	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	4 000	4 000	4 000	4 000

**Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)**

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
07	010	119	01	Vermischte Einnahmen	20 000	20 000	20 000	20 000
07	010	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
07	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
07	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	145 000	145 000	145 000	145 000
07	010	124	01	Mieten und Pachten	2 500	2 500	2 500	2 500
07	010	124	10	Einnahmen aus Nutzungsüberlassungen	--	--	--	--
07	010	124	11	Einnahmen aus der Vermietung von Räumlichkeiten	--	--	--	--
07	010	124	15	Mieten und Pachten der ehemaligen Reichsabtei Kornelimünster	--	--	--	--
07	010	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
07	010	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
07	010	236	10	Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit und der Hauptfürsorgestellen	--	--	--	--
07	010	282	10	Beiträge Dritter zu den Ausgaben von Veranstaltungen	--	--	--	--
07	030	119	01	Vermischte Einnahmen	150 000	150 000	150 000	150 000
07	030	119	10	Einnahmen aus Spenden für Bürgerschaftliches Engagement	--	--	--	--
07	030	231	10	Erstattung des Bundesanteils an den Ausgaben nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	72 857 200	72 857 200	72 857 200	72 857 200
07	030	233	10	Einnahmen aus dem Übergang von Ansprüchen des Berechtigten auf das Land nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	21 000 000	21 000 000	21 000 000	21 000 000
07	040	119	01	Vermischte Einnahmen	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000
07	040	119	10	Einnahmen aus Rückerstattungen aus dem Programm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013" - Bundesmittel	--	--	--	--
07	040	119	11	Einnahmen aus Rückerstattungen aus dem Programm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2013 - 2014" - Bundesmittel	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
07	040	119	12	Einnahmen aus Rückerstattungen aus dem Programm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2015 - 2018" - Bundesmittel	--	--	--	--
07	040	119	20	Einnahmen aus Rückflüssen des Landesprogramms U3-Ausbau (fachbezogene Pauschalen 2010 bis 2013)	--	--	--	--
07	040	119	30	Einnahmen aus Rückflüssen von Pauschalen nach § 21 Abs. 1, Abs. 3 und Abs. 4 sowie § 21a des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz)	30 000 000	30 000 000	30 000 000	30 000 000
07	040	119	31	Einnahmen aus Rückflüssen aus dem Bereich KiBiz (sofern nicht Titel 119 30)	--	--	--	--
07	040	232	00	Kostenerstattung der Länder nach der Vereinbarung der Länder über die Kennzeichnung von mit Spielen programmierten Bildträgern nach §§ 12, 13 und 14 Jugendschutzgesetz - JuSchG -	147 000	147 000	147 000	147 000
07	040	282	10	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für den internationalen Jugendaustausch	--	--	--	--
07	040	334	00	Zuweisungen des Bundes aus dem Bundesprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013"	--	--	--	--
07	040	334	11	Zuweisungen des Bundes aus dem Bundesprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2013 - 2014"	--	--	--	--
07	040	334	12	Zuweisungen des Bundes aus dem Bundesprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2015 - 2018"	47 452 800	21 569 400	--	--
07	040	162	60	Zinsen	--	--	--	--
07	040	182	60	Tilgung	3 133 400	3 133 400	3 133 400	3 133 400
07	040	281	60	Verwaltungskostenbeiträge	--	--	--	--
07	040	119	61	Vermischte Einnahmen aus Leistungen aus dem Kinder- und Jugendförderplan	--	--	--	--
07	040	162	61	Sonstige Zinseinnahmen aus Leistungen aus dem Kinder- und Jugendförderplan	--	--	--	--
07	040	119	66	Einnahmen aus Rückerstattungen	--	--	--	--
07	040	231	66	Zuweisungen des Bundes	10 312 100	10 312 100	10 312 100	10 312 100
07	040	282	66	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
07	050	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
07	050	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000
07	050	121	00	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	--	--	--	--
07	050	231	00	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes zur Kulturförderung	--	--	--	--
07	050	282	11	Sonstige Zuschüsse, Spenden, Förderungs- und Kostenbeiträge Dritter zur Kulturförderung	--	--	--	--
07	060	119	01	Vermischte Einnahmen	200 000	200 000	200 000	200 000
07	060	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
07	060	282	00	Beiträge Dritter aus dem Bereich der Sportförderung	--	--	--	--
07	070	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
07	070	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
07	070	119	10	Einnahmen aus Veröffentlichungen, Bereitstellungspauschalen, Spenden und andere für den Bereich der Landeszentrale für politische Bildung	100 000	100 000	100 000	100 000
07	070	231	10	Sonstige Zuweisungen vom Bund für den Bereich der Landeszentrale für politische Bildung	--	--	--	--
07	070	261	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland für den Bereich der Landeszentrale für politische Bildung	--	--	--	--
07	070	266	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland für den Bereich der Landeszentrale für politische Bildung	--	--	--	--
07	070	272	10	Sonstige Zuschüsse von der EU für den Bereich der Landeszentrale für politische Bildung	--	--	--	--
07	070	282	10	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für den Bereich der Landeszentrale für politische Bildung	--	--	--	--
07	100	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	140 000	140 000	140 000	140 000
07	100	119	01	Vermischte Einnahmen	5 000	5 000	5 000	5 000
07	100	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	10 000	10 000	10 000	10 000
07	100	119	40	Einnahmen aus Schadensersatz	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
07	100	124	01	Mieten und Pachten	85 000	85 000	85 000	85 000
07	100	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
07	100	231	00	Erstattung der Kosten der Sicherungsverfilmung durch den Bund	346 100	346 100	346 100	346 100
07	100	236	00	Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit für Mehraufwandsentschädigungen nach § 16 d SGB II	--	--	--	--
07	100	282	00	Beiträge Dritter	110 000	110 000	110 000	110 000
07	900	119	01	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000
07	900	231	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	650 000	650 000	650 000	650 000
07	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
07	900	232	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	800	800	800	800
07	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
07	900	233	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	43 300	43 300	43 300	43 300
07	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch Gemeinden	--	--	--	--
07	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit	33 100	33 100	33 100	33 100
07	900	237	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	700	700	700	700
07	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	108 500	108 500	108 500	108 500
<b>Summe Einnahmen Ep 07</b>					<b>190 057 500</b>	<b>164 174 100</b>	<b>142 604 700</b>	<b>142 604 700</b>
09	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	100	100	100	100
09	010	119	01	Vermischte Einnahmen	100	100	100	100
09	010	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
09	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	21 000	21 000	21 000	21 000



### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
09	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	218 000	218 000	218 000	218 000
09	010	121	10	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	--	--	--	--
09	010	124	01	Mieten und Pachten	5 000	5 000	5 000	5 000
09	010	124	10	Einnahmen aus Nutzungsüberlassungen	--	--	--	--
09	010	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
09	010	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
09	010	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
09	010	282	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
09	010	287	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--	--
09	030	119	01	Vermischte Einnahmen	3 000	3 000	3 000	3 000
09	030	124	01	Mieten und Pachten	60 000	60 000	60 000	60 000
09	030	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
09	040	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	170 000	170 000	170 000	170 000
09	040	111	40	Gebühren und Auslagenersatz	1 000	1 000	1 000	1 000
09	040	111	50	Gebühren und tarifliche Entgelte bei der Vergabe von Zeitaufträgen an freiberufliche Ingenieure	--	--	--	--
09	040	111	51	Marktaufsicht über Bauprodukte	10 000	10 000	10 000	10 000
09	040	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
09	040	119	22	Einnahmen aus Tagungsbeiträgen	1 000	1 000	1 000	1 000
09	040	119	71	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1 500	1 500	1 500	1 500
09	040	282	71	Beiträge Dritter zu den Kosten von Auszeichnungs- und Wettbewerbsverfahren	--	--	--	--
09	050	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	100	100	100	100
09	050	119	01	Vermischte Einnahmen	500	500	500	500
09	050	231	10	Anteil des Bundes an den Aufwendungen des Landes für Wohngeld	172 500 000	160 000 000	155 000 000	150 000 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
09	050	233	10	Einnahmen nach dem Fünften Teil des Wohngeldgesetzes (a. F. bis 2004)	--	--	--	--
09	050	331	70	Haushaltsmittel des Bundes	190 735 500	190 735 500	190 735 500	190 735 500
09	100	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
09	110	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	140 000	145 000	150 000	150 000
09	110	111	10	Betriebsleiterprüfungsgebühr für nichtbundeseigene öffentliche Eisenbahnen	--	--	--	--
09	110	111	11	Prüfungsgebühr für Straßenbahnbetriebsleiter/innen	--	--	--	--
09	110	119	01	Vermischte Einnahmen	500 000	500 000	500 000	500 000
09	110	119	11	Zinsen im Zusammenhang mit Zuwendungen, die aus Bundesfinanzhilfen nach dem Entflechtungsgesetz finanziert worden sind	--	--	--	--
09	110	119	12	Zinsen im Zusammenhang mit Zuwendungen, die aus Bundesmitteln nach dem GVFG finanziert worden sind	--	--	--	--
09	110	231	10	Zuweisungen des Bundes nach § 5 Regionalisierungsgesetz des Bundes	1 202 823 300	1 220 865 600	1 239 178 600	1 257 766 200
09	110	331	10	Bundesmittel nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) für das Bundesprogramm	85 000 000	85 000 000	85 000 000	85 000 000
09	110	331	12	Bundesmittel nach dem Entflechtungsgesetz (EntflechtG) für das Landesprogramm	129 760 500	129 760 500	129 760 500	129 760 500
09	111	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
09	120	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	600 000	600 000	600 000	600 000
09	120	111	10	Gebühren für die Abnahme der Prüfungen von Luftsicherheitskontrollkräften/Luftsicherheitsassistenten sowie die Erteilung von Befähigungszeugnissen	230 000	230 000	230 000	230 000
09	120	111	11	Gebühren für die Abnahme von Prüfungen zum Erwerb von Luftfahrerscheinen	--	--	--	--
09	120	111	12	Luftsicherheitsgebühr	18 700 000	18 800 000	18 900 000	19 100 000
09	120	111	13	Gebühren für Zuverlässigkeitsüberprüfungen	770 000	1 120 000	2 170 000	1 170 000
09	120	111	14	Gebühren für die Überprüfung der flugmedizinischen Tauglichkeit in besonderen Fällen	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
09	120	111	15	Gebühren für die Zulassung von Ausbildern für die Schulung von Luftsicherheitspersonal	10 000	10 000	10 000	10 000
09	120	111	16	Gebühren für die Zulassung von Luftsicherheitsplänen und deren Änderungen sowie für den Erlass nachträglicher Auflagen	15 000	15 000	15 000	15 000
09	120	119	01	Vermischte Einnahmen	150 000	150 000	150 000	150 000
09	120	231	10	Erstattungen des Luftfahrt-Bundesamtes für Schulungen im Bereich Luftaufsicht	--	--	--	--
09	130	111	10	Gebühren für Zuverlässigkeitsüberprüfungen	1 000	8 500	8 500	8 500
09	130	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
09	140	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	500	500	500	500
09	140	111	11	Prüfungsgebühren	--	--	--	--
09	140	119	01	Vermischte Einnahmen	50 000	50 000	50 000	50 000
09	140	119	11	Zinsen im Zusammenhang mit Zuwendungen, die aus Bundeszuweisungen finanziert worden sind	--	--	--	--
09	140	231	10	Zuweisungen des Bundes	--	--	--	--
09	140	261	10	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	--	--	--	--
09	140	266	10	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	--	--	--	--
09	140	331	10	Bundeszuweisungen nach Artikel 13 des Föderalismusreform-Begleitgesetzes (Entflechtungsgesetz) für den kommunalen Straßenbau	129 760 500	129 760 500	129 760 500	129 760 500
09	140	333	10	Rückzahlung gewährter Zuweisungen für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden im Bereich des kommunalen Straßenbaues	--	--	--	--
09	140	119	61	Zinsen im Zusammenhang mit Zuwendungen, die aus der Titelgruppe 61 Nahmobilität finanziert worden sind.	--	--	--	--
09	140	129	61	Rückzahlung gewährter Zuwendungen für Investitionen zur Verbesserung der Nahmobilität	--	--	--	--
09	150	121	10	Ablieferungen des Landesbetriebes Straßenbau	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
09	150	133	10	Erlöse aus Veräußerungen von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	--	--	--	--
09	210	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
09	210	232	00	Erstattungen der Länder	123 000	130 000	130 000	130 000
09	210	361	20	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	14 700	--	--	--
09	500	119	01	Vermischte Einnahmen	800 000	800 000	800 000	800 000
09	500	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
09	500	124	01	Mieten und Pachten	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000
09	500	131	10	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	11 000 000	11 000 000	11 000 000	11 000 000
09	500	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
09	500	282	10	Kostenbeiträge Dritter zum Flächenpool NRW	--	--	--	--
09	500	331	10	Finanzhilfen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen sowie Maßnahmen des Stadtbau West	--	--	--	--
09	500	331	12	Finanzhilfen des Bundes für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt -	--	--	--	--
09	500	331	14	Finanzhilfen des Bundes zur Förderung der Innenentwicklung der Städte und Gemeinden	--	--	--	--
09	500	331	16	Finanzhilfen des Bundes zur Förderung des Städtebaulichen Denkmalschutzes West	--	--	--	--
09	500	331	17	Finanzhilfen des Bundes zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden	--	--	--	--
09	500	331	22	Finanzhilfen des Bundes zur Förderung städtebaulicher Maßnahmen (alle Programme)	108 786 000	109 221 000	80 696 000	46 195 000
09	510	119	01	Vermischte Einnahmen	30 000	30 000	30 000	30 000
09	530	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	300 000	300 000	300 000	300 000
09	530	119	01	Vermischte Einnahmen	5 000	5 000	5 000	5 000
09	530	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	40 000	40 000	40 000	40 000
09	530	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	10 000	10 000	10 000	10 000
09	530	124	01	Mieten und Pachten	92 600	92 600	92 600	92 600

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
09	530	124	20	Benutzungsgebühren für kulturelle Veranstaltungen und diplomatische Empfänge	12 400	12 400	12 400	12 400
09	530	125	10	Erlöse aus dem Verkauf von Gartenerzeugnissen und aus dem Holzverkauf	400	400	400	400
09	530	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
09	530	282	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
09	900	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
09	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
09	900	231	20	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	66 000	--	--	--
09	900	232	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	--	--	--	--
09	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
09	900	233	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	--	--	--	--
09	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch Gemeinden	--	--	--	--
09	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit	51 500	--	--	--
09	900	237	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	--	--	--	--
09	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	9 900	--	--	--
09	900	281	11	Beitrag des Landesbetriebs Straßenbau für Versorgungsberechtigte	12 914 000	12 914 000	12 914 000	12 914 000
<b>Summe Einnahmen Ep 09</b>					<b>2 067 993 100</b>	<b>2 074 297 800</b>	<b>2 060 240 800</b>	<b>2 038 527 400</b>
10	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	5 000	5 000	5 000	5 000
10	010	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	--	--	--
10	010	119	01	Vermischte Einnahmen	50 000	50 000	50 000	50 000
10	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	5 000	5 000	5 000	5 000
10	010	124	01	Mieten und Pachten	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	010	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
10	010	232	10	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
10	011	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
10	011	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
10	020	099	11	Fischereiabgabe	1 113 000	1 113 000	1 113 000	1 113 000
10	020	099	12	Reitabgabe	820 000	820 000	820 000	820 000
10	020	099	14	Beiträge nach § 10 Abs. 3 des Absatzfondsgesetzes	--	--	--	--
10	020	111	13	Gebühren für die Prüfung von Begleitscheinen für die Entsorgung gefährlicher Abfälle	--	--	--	--
10	020	111	41	Mittel aus Auflagen für Wasserrechte zum Ausgleich von Schäden in der Fischerei	400 000	400 000	400 000	400 000
10	020	119	01	Vermischte Einnahmen	2 152 200	2 152 200	2 152 200	2 152 200
10	020	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
10	020	119	21	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1 800	1 800	1 800	1 800
10	020	119	22	Einnahmen aus Veranstaltungen (Kongresse, Symposien, Workshops)	10 000	10 000	10 000	10 000
10	020	119	23	Einnahmen im Zusammenhang mit Fürsorgeleistungen	--	--	--	--
10	020	119	30	Rückzahlung von Zuweisungen und Zuschüssen	--	--	--	--
10	020	119	41	Zinsen aus Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen	2 100 000	2 100 000	2 100 000	2 100 000
10	020	119	42	Zinsen aus Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen	120 000	120 000	120 000	120 000
10	020	119	43	Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen	36 000	36 000	36 000	36 000
10	020	119	44	Rückzahlungen und Zinsen von Zuweisungen und Zuschüssen	3 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000
10	020	119	45	Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen	2 408 000	2 408 000	2 408 000	2 408 000
10	020	119	47	Zinsen aus Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen	--	--	--	--
10	020	119	59	Entschädigung für Aufwendungen des Landes im Zusammenhang mit Umweltschäden	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	020	121	00	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	10 200	10 200	10 200	10 200
10	020	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	100 000	100 000	100 000	100 000
10	020	231	10	Sonstige Zuweisungen vom Bund	800 000	800 000	800 000	800 000
10	020	231	20	Sonstige Zuweisungen vom Bund für Zweckausgaben der Länder beim Vollzug des Strahlenschutzvorsorgegesetzes	161 000	161 000	161 000	161 000
10	020	233	00	Zuweisungen der Kreise bei Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Lebensmittelüberwachung	--	--	--	--
10	020	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
10	020	236	00	Sonstige Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
10	020	271	10	Erstattung von Zuschüssen durch die EU	--	--	--	--
10	020	271	20	Erstattung von Zuschüssen durch die EU	200 000	200 000	200 000	200 000
10	030	119	17	Einnahmen im Zusammenhang mit der Informationskampagne "Ökologischer Landbau"	--	--	--	--
10	030	231	10	Sonstige Zuweisungen vom Bund	450 000	450 000	450 000	450 000
10	030	231	11	Sonstige Zuweisungen vom Bund für Liquiditätshilfen	--	--	--	--
10	030	237	00	Rückflüsse aus Vorfinanzierungen in Flurbereinigungen und für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	2 150 000	2 150 000	2 150 000	2 150 000
10	030	157	61	Zinsen	--	--	--	--
10	030	177	61	Tilgung	--	--	--	--
10	030	157	62	Zinsen	--	--	--	--
10	030	177	62	Tilgung	--	--	--	--
10	030	157	63	Zinsen	--	--	--	--
10	030	177	63	Tilgung	20 000	15 000	5 000	5 000
10	030	162	65	Zinsen	30 000	25 000	20 000	20 000
10	030	182	65	Tilgung	600 000	550 000	500 000	450 000
10	030	162	66	Zinsen	500	500	500	500

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	030	182	66	Tilgung	10 000	10 000	10 000	10 000
10	030	162	67	Zinsen	39 000	24 000	13 000	4 800
10	030	182	67	Tilgung	1 600 000	1 250 000	850 000	450 000
10	030	162	71	Zinsen	800 000	600 000	500 000	400 000
10	030	182	71	Tilgung	13 000 000	13 500 000	13 000 000	12 500 000
10	030	162	72	Zinsen	3 000	2 000	1 000	1 000
10	030	182	72	Tilgung	150 000	150 000	125 000	100 000
10	030	162	73	Zinsen	300	300	300	300
10	030	182	73	Tilgung	5 000	5 000	5 000	4 000
10	030	162	77	Zinsen	--	--	--	--
10	030	182	77	Tilgung	--	--	--	--
10	030	119	82	Vermischte Einnahmen	42 000	42 000	42 000	42 000
10	030	124	82	Mieten und Pachten	400 000	400 000	400 000	400 000
10	030	131	82	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken	--	--	--	--
10	030	233	82	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--	--
10	030	272	82	Sonstige Zuschüsse von der EU (LIFE+)	--	--	--	--
10	030	381	82	Haushaltstechnische Verrechnungen	--	--	--	--
10	040	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
10	040	119	16	Rückflüsse aus Zuschüssen für laufende Zwecke an Verbraucherverbände	--	--	--	--
10	050	099	00	Abwasserabgabe	55 000 000	55 000 000	55 000 000	55 000 000
10	050	099	11	Wasserentnahmeentgelt	95 000 000	95 000 000	95 000 000	95 000 000
10	050	119	00	Erstattung von Kosten zur Ausübung der Rechtsaufsicht gemäß Artikel 3 Bilgenentwässerungsverband - Staatsvertrag	--	--	--	--
10	050	119	11	Erstattung von Entschädigungen, die aufgrund des Landeswassergesetzes vom Land zu leisten sind	--	--	--	--
10	050	119	12	Einnahme von Ersatzgeldern nach § 113 LWG	--	--	--	--
10	050	124	01	Mieten und Pachten	--	--	--	--
10	050	231	10	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--



### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	050	282	00	Zuschüsse Dritter zur Durchführung des gewässerkundlichen Dienstes	130 000	130 000	130 000	130 000
10	050	119	62	Rückzahlungen und Zinsen aus Zuwendungen sowie Zinsen nach § 66 Abs. 3 LWG	300 000	300 000	300 000	300 000
10	050	173	62	Tilgung (von Gemeinden, GV)	140 000	140 000	140 000	140 000
10	050	177	62	Tilgung (von Zweckverbänden)	315 000	315 000	315 000	315 000
10	050	182	62	Tilgung (von Sonstigen)	80 000	80 000	80 000	80 000
10	060	111	00	Auslagenerstattungen im Zusammenhang mit der Überprüfung von Emissionserklärungen	--	--	--	--
10	060	111	15	Gebühren und Auslagen für die Anerkennung als zugelassene Stelle nach § 11 EVPG	16 000	16 000	16 000	16 000
10	060	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
10	060	119	11	Rückzahlungen von Zuwendungen	550 000	550 000	550 000	550 000
10	060	119	12	Rückzahlung von Zinszuschüssen	--	--	--	--
10	060	231	00	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Umweltbundesamt zu Untersuchungsvorhaben auf dem Gebiet der Gentechnik	--	--	--	--
10	080	231	11	Zuweisungen des Bundes für markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung	9 159 000	9 159 000	9 159 000	9 159 000
10	080	231	12	Zuweisungen des Bundes für Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere	366 000	366 000	366 000	366 000
10	080	231	13	Zuweisungen des Bundes für Entwicklungskonzepte/Regionalmanagement	102 000	102 000	102 000	102 000
10	080	231	14	Zuweisungen des Bundes für einzelbetriebliche Förderung/Ausgleichszulage	3 420 000	3 420 000	3 420 000	3 420 000
10	080	231	15	Zuweisungen des Bundes für Marktstrukturverbesserung	76 200	76 200	76 200	76 200
10	080	231	17	Zuweisungen des Bundes für forstwirtschaftliche Maßnahmen	2 130 000	2 130 000	2 130 000	2 130 000
10	080	231	18	Zuweisungen des Bundes für Dorferneuerung/Dorfentwicklung	--	--	--	--
10	080	231	19	Zuweisungen des Bundes für Publizitätsvorgaben	--	--	--	--
10	080	231	30	Zuweisungen des Bundes für markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung im Rahmen der obligatorischen Modulation	2 740 800	2 740 800	2 740 800	2 740 800

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	080	331	12	Zuweisungen des Bundes für forstwirtschaftliche Maßnahmen	--	--	--	--
10	080	331	13	Zuweisungen des Bundes für Entwicklungskonzepte/Regionalmanagement	3 633 000	3 633 000	3 633 000	3 633 000
10	080	331	14	Zuweisungen des Bundes für Dorferneuerung/Dorfentwicklung	3 080 400	3 080 400	3 080 400	3 080 400
10	080	331	15	Zuweisungen des Bundes für einzelbetriebliche Förderung/Ausgleichszulage	5 391 000	5 391 000	5 391 000	5 391 000
10	080	331	16	Zuweisungen des Bundes für Marktstrukturverbesserung	615 000	615 000	615 000	615 000
10	080	331	17	Zuweisungen des Bundes für wasserwirtschaftliche Maßnahmen	12 333 600	12 333 600	12 333 600	12 333 600
10	080	331	18	Zuweisungen des Bundes zum Sonderrahmenplan "Präventiver Hochwasserschutz"	15 360 000	15 360 000	15 360 000	15 360 000
10	090	119	11	Rückzahlungen von nicht oder zweckwidrig verwendeten EU-Mitteln aus Vorjahren	--	--	--	--
10	090	119	12	Rückzahlungen von nicht oder zweckwidrig verwendeten Mitteln von Kreisen und kreisfreien Städten aus Vorjahren	--	--	--	--
10	090	119	13	Rückzahlungen und Zinsen von nicht oder zweckwidrig verwendeten Landesmitteln	--	--	--	--
10	090	119	15	Rückflüsse aus dem EFRE	--	--	--	--
10	090	119	41	Zinsen aus nicht oder zweckwidrig verwendeten EU-Mitteln	--	--	--	--
10	090	119	42	Zinsen aus nicht oder zweckwidrig verwendeten Mitteln von Kreisen und kreisfreien Städten	--	--	--	--
10	090	119	43	Zinsen aus EU-Mitteln im Rahmen von INTERREG-Programmen	--	--	--	--
10	090	119	44	Rückzahlungen im Jahresabschluss bereits verrechneter Rückforderungen	--	--	--	--
10	090	232	10	Sonstige Zuweisungen von Ländern (INTERREG III C)	--	--	--	--
10	090	232	20	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
10	090	271	10	Erstattung von Zuschüssen von der EU	110 000	110 000	110 000	110 000
10	090	271	11	Erstattung von Zuschüssen von der EU	--	--	--	--

**Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)**

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	090	271	12	Erstattung von Zuschüssen von der EU für flankierende Maßnahmen gemäß VO (EWG) Nr. 2078/92 und 2080/ 92	--	--	--	--
10	090	271	15	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
10	090	271	16	Erstattungen von der EU	6 000 000	6 400 000	6 400 000	6 400 000
10	090	271	17	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die EU	--	--	--	--
10	090	271	20	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die EU für technische Hilfe usw.	--	--	--	--
10	090	271	30	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch die EU (REACCT)	--	--	--	--
10	090	271	40	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die EU (PRONET)	--	--	--	--
10	090	271	50	Erhebungskostenpauschale für die Wiedereinzahlung von EAGFL-Garantiebeträgen	--	--	--	--
10	090	282	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
10	090	332	00	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	--	--	--	--
10	090	346	11	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--	--
10	090	346	12	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--	--
10	090	346	13	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--	--
10	090	346	15	Zuschüsse für Investitionen von der EU	1 500 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000
10	090	346	17	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--	--
10	090	119	61	Rückzahlungen und Zinsen von nicht oder zweckwidrig verwendeten EU-Mitteln der laufenden Förderperiode	--	--	--	--
10	090	271	61	Erstattungen der EU	110 000 000	110 000 000	120 000 000	100 000 000
10	090	346	61	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--	--
10	170	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	13 056 600	13 056 600	13 056 600	13 056 600
10	170	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	--	--	--
10	170	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
10	170	271	00	Erstattung von der EU	--	--	--	--
10	170	281	00	Erstattung der Landwirtschaftskammer	--	--	--	--
10	260	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	260	119	10	Versicherungsleistungen des Landesbetriebes Wald und Holz NRW	477 800	477 800	477 800	477 800
10	260	121	00	Ablieferungen des Landesbetriebes Wald und Holz NRW	3 500 000	3 500 000	3 500 000	3 500 000
10	260	131	11	Erlöse aus dem Verkauf von bebauten (Sonderliegenschaften) und unbebauten Grundstücken und Entschädigungen für Wertminderungen an unbebauten Grundstücken	510 000	510 000	510 000	510 000
10	260	131	12	Erlöse aus dem Verkauf von unbebauten Grundstücken	--	--	--	--
10	261	099	00	Jagdabgabe	3 226 000	3 226 000	3 226 000	3 226 000
10	261	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	500	500	500	500
10	261	119	01	Vermischte Einnahmen	500	500	500	500
10	261	119	40	Rückzahlungen aus Zuwendungen	20 500	20 500	20 500	20 500
10	261	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	800	800	800	800
10	261	261	00	Erstattung von Verwaltungsausgaben	298 700	298 700	298 700	298 700
10	400	099	13	Umlagen der Milchwirtschaft zur Förderung der Güte der Milcherzeugnisse sowie der Öffentlichkeitsarbeit	2 900 000	2 900 000	2 900 000	2 900 000
10	400	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	650 600	650 600	650 600	650 600
10	400	111	53	Gebühren für die Tierarzneimittel- und Tierimpfstoffüberwachung	80 000	80 000	80 000	80 000
10	400	111	54	Gebühren für die Überwachung von Tierarzneimitteln, Marktüberwachung, veterinärrechtliche Einfuhrgenehmigungen, Grundwasserauskünfte und dgl.	191 700	191 700	191 700	191 700
10	400	111	55	Gebühren für die Überwachung der tierärztlichen Hausapotheken	756 800	756 800	756 800	756 800
10	400	111	56	Gebühren Tierversuchsgenehmigungen	594 600	594 600	594 600	594 600
10	400	111	57	Überwachungsgebühren Verbraucherschutz	803 300	803 300	803 300	803 300
10	400	111	58	Gebühreneinnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Gefahrtiergesetzes	258 000	258 000	258 000	258 000
10	400	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	90 000	90 000	90 000	90 000
10	400	119	01	Vermischte Einnahmen	80 000	80 000	80 000	80 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	400	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	80 000	80 000	80 000	80 000
10	400	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
10	400	119	10	Einnahmen aus Veranstaltungen	--	--	--	--
10	400	119	11	Einnahmen aus Analysen und Ringversuchen	148 100	148 100	148 100	148 100
10	400	124	01	Mieten und Pachten	24 900	24 900	24 900	24 900
10	400	231	10	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
10	400	231	11	Zuweisungen des Bundes für Forschungsvorhaben	--	--	--	--
10	400	231	12	Erstattung durch den Bund für Bundesfreiwilligendienstleistende	56 000	56 000	56 000	56 000
10	400	232	10	Zuweisungen der Länder zur Förderung wasserwirtschaftlicher Arbeiten	--	--	--	--
10	400	232	11	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
10	400	261	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	7 000	7 000	7 000	7 000
10	400	261	11	Erstattung von Kosten für die Überwachung von kerntechnischen Anlagen	30 000	30 000	30 000	30 000
10	400	261	13	Erstattung von Verwaltungskosten des Arbeitsstabes Task-Force	270 000	270 000	270 000	270 000
10	400	271	10	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
10	400	271	11	Erstattungen von der EU (Europäischer Fischereifonds - EFF)	--	--	--	--
10	400	281	10	Zuweisungen Dritter für Untersuchungen, Messungen und Forschungsaufträge	--	--	--	--
10	400	282	10	Zuweisungen Dritter für Untersuchungen, Messungen und Forschungsaufträge	--	--	--	--
10	400	282	11	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
10	400	287	10	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--	--
10	400	111	61	Einnahmen aus Teilnehmergebühren für Veranstaltungen nach dem NUA-Jahresprogramm	26 000	26 000	26 000	26 000
10	400	119	61	Einnahmen aus Veröffentlichungen, Ausstellungen, Kongressen, Wettbewerben und Info-Kampagnen	30 000	30 000	30 000	30 000
10	400	231	61	Zuweisungen des Bundes für das Projekt "Bildung für nachhaltige Entwicklung"	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	400	233	62	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	460 900	460 900	460 900	460 900
10	400	281	62	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
10	400	282	62	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
10	400	111	73	Gebühren und tarifliche Entgelte	50 000	50 000	50 000	50 000
10	400	119	73	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	2 000	2 000
10	400	125	73	Einnahmen aus der Bereitstellung von Unterkunft und Verpflegung	17 000	17 000	17 000	17 000
10	400	232	73	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--	--
10	400	261	73	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben	2 000	2 000	2 000	2 000
10	400	271	73	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
10	400	282	73	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	3 600	3 600	3 600	3 600
10	400	287	73	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--	--
10	410	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
10	410	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
10	410	119	11	Erstattungen und Einnahmen aus Integrierten Untersuchungsanstalten	--	--	--	--
10	410	132	10	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen an Integrierte Untersuchungsanstalten	--	--	--	--
10	410	231	10	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
10	410	233	00	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--	--
10	410	271	10	Erstattungen von der EU	100 000	100 000	100 000	100 000
10	410	271	11	Erstattungen von der EU für BSE-Untersuchungen	100 000	100 000	100 000	100 000
10	410	271	12	Erstattungen von der EU für Probenahmen und Laborkosten	--	--	--	--
10	410	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
10	411	111	10	Gebühren zur Umsetzung der "Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17.12.2010 über Industrieemissionen integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung"	--	--	--	--
10	460	119	00	Verwaltungseinnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000
10	460	124	01	Mieten und Pachten	30 000	30 000	30 000	30 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
10	460	125	10	Betriebliche Einnahmen	1 050 000	1 050 000	1 050 000	1 050 000
10	460	125	30	Einnahmen aus der Hengstparade	410 000	410 000	410 000	410 000
10	460	125	40	Betriebseinnahmen Deutsche Reitschule	410 000	410 000	410 000	410 000
10	460	125	50	Einnahmen aus dem Verkauf von Pferden	--	--	--	--
10	460	282	00	Einnahmen von Spenden und Sponsoring	40 000	40 000	40 000	40 000
10	460	282	10	Beiträge Dritter aus dem Inland	70 000	70 000	70 000	70 000
10	900	119	01	Vermischte Einnahmen	5 000	5 000	5 000	5 000
10	900	231	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	400 000	400 000	400 000	400 000
10	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
10	900	232	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	70 000	70 000	70 000	70 000
10	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
10	900	233	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden und Gemeindeverbände	50 000	50 000	50 000	50 000
10	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Gemeinden	--	--	--	--
10	900	234	00	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	--	--	--	--
10	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und die Bundesagentur für Arbeit	5 000	5 000	5 000	5 000
10	900	237	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	5 000	5 000	5 000	5 000
10	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	20 000	20 000	20 000	20 000
10	900	281	11	Beitrag des Landesbetriebes für Versorgungsberechtigte	7 796 400	7 796 400	7 796 400	7 796 400
<b>Summe Einnahmen Ep 10</b>					<b>399 606 300</b>	<b>399 880 300</b>	<b>408 778 300</b>	<b>387 694 100</b>
11	010	111	20	Gebühren nach dem Gebührengesetz im Zusammenhang mit der Prüftätigkeit "Gute Laborpraxis - GLP - "	26 800	26 800	26 800	26 800
11	010	119	01	Vermischte Einnahmen	23 000	23 000	23 000	23 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
11	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	270 000	270 000	270 000	270 000
11	010	121	10	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	--	--	--	--
11	010	124	01	Mieten und Pachten	174 000	136 500	136 500	136 500
11	025	231	10	Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	1 550 000 000	1 300 000 000	1 350 000 000	1 400 000 000
11	025	231	20	Beteiligung des Bundes an den Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	1 800 000 000	1 850 000 000	1 900 000 000	1 950 000 000
11	025	233	10	Erstattungen der Kreise und kreisfreien Städte nach dem AG-SGB II NRW - Vorteilsausgleiche für die Jahre 2007-2009	27 300 000	27 300 000	54 000 000	--
11	029	119	01	Vermischte Einnahmen	150 000	150 000	150 000	150 000
11	029	282	10	Beiträge Dritter zur Durchführung von Arbeits- und Qualifizierungsmaßnahmen	--	--	--	--
11	032	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
11	032	119	15	Einnahmen aus Rückflüssen abgelaufener Förderphasen (EU-Anteil)	--	--	--	--
11	032	119	16	Einnahmen aus Rückflüssen abgelaufener Förderphasen (Landesanteil)	--	--	--	--
11	032	272	00	Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (Förderphase 2014 - 2020)	110 000 000	110 000 000	110 000 000	110 000 000
11	032	272	10	Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (Förderphase 2007 - 2013)	--	--	--	--
11	032	272	11	Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (Förderphase 2000 - 2006 und vorherige Förderphasen)	--	--	--	--
11	035	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	210 000	210 000	210 000	210 000
11	035	119	01	Vermischte Einnahmen	43 000	43 000	43 000	43 000
11	035	231	20	Erstattungen durch den Bund	210 000	210 000	210 000	210 000
11	035	272	10	Beiträge Dritter einschließlich Zuweisungen der EU	--	--	--	--
11	042	119	01	Vermischte Einnahmen	500 000	500 000	500 000	500 000
11	042	231	20	Zuweisung des Bundes im Rahmen der Begabtenförderung berufliche Bildung im Sozialbereich	--	--	--	--



### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
11	042	153	80	Zinsen	--	--	--	--
11	042	173	80	Tilgung	3 200 000	3 200 000	3 200 000	3 200 000
11	050	119	01	Vermischte Einnahmen	340 000	340 000	340 000	340 000
11	050	231	10	Zuweisungen des Bundes zur Durchführung von Inklusionsmaßnahmen	--	--	--	--
11	050	162	70	Zinsen	--	--	--	--
11	050	182	70	Tilgung	925 000	925 000	925 000	925 000
11	050	153	85	Zinsen	21 600	21 600	21 600	21 600
11	050	173	85	Tilgung	2 900 000	2 900 000	2 900 000	2 900 000
11	060	119	01	Vermischte Einnahmen	705 000	705 000	705 000	705 000
11	310	119	01	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	2 000	2 000
11	320	111	10	Einnahmen aus der Eigenbeteiligung der freifahrtberechtigten Schwerbehinderten an den Kosten der unentgeltlichen Beförderung	17 000 000	17 000 000	17 000 000	17 000 000
11	320	119	01	Vermischte Einnahmen	75 000	75 000	75 000	75 000
11	320	231	20	Erstattung des Bundes an den Aufwendungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (Opferentschädigungsgesetz - OEG)	19 800 000	20 900 000	22 000 000	23 100 000
11	320	231	30	Erstattung des Bundes an den Aufwendungen für die Rehabilitation und Entschädigung von Opfern im Beitrittsgebiet nach den Rehabilitierungsgesetzen (RehaG'e)	5 850 000	5 850 000	5 850 000	5 850 000
11	320	281	10	Erstattungen von Beiträgen an die Unfallkasse NRW	1 128 000	1 128 000	1 128 000	1 128 000
11	320	281	50	Sonstige Erstattungen an den Aufwendungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (Opferentschädigungsgesetz - OEG)	2 300 000	2 300 000	2 300 000	2 300 000
11	900	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
11	900	231	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	200 000	200 000	200 000	200 000
11	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
11	900	232	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
11	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Länder	--	--	--	--
11	900	233	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	--	--	--	--
11	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Gemeinden	--	--	--	--
11	900	236	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und die Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
11	900	237	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	--	--	--	--
11	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	73 000	73 000	73 000	73 000
<b>Summe Einnahmen Ep 11</b>					<b>3 543 426 400</b>	<b>3 344 488 900</b>	<b>3 472 288 900</b>	<b>3 519 388 900</b>
12	010	119	01	Vermischte Einnahmen	69 400	69 000	69 000	69 000
12	010	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
12	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	163 300	163 000	163 000	163 000
12	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
12	010	124	01	Mieten und Pachten	14 500	14 000	14 000	14 000
12	010	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
12	010	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	010	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	010	261	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	--	--	--	--
12	010	261	11	Erstattung von Umsatzsteuerbeträgen in Fällen des § 13 b Umsatzsteuergesetz	--	--	--	--
12	010	271	00	Erstattungen der Europäischen Union	--	--	--	--
12	010	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	371 300	371 000	371 000	371 000
12	010	281	11	Erstattungen von Versorgungszuschlägen	--	--	--	--

**Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)**

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
12	020	161	82	Zinseinnahmen	37 824 100	10 720 000	--	--
12	020	182	82	Darlehensrückflüsse	799 457 600	457 256 000	--	--
12	020	119	83	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
12	050	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	13 912 000	13 912 000	13 912 000	13 912 000
12	050	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	26 948 000	26 948 000	26 948 000	26 948 000
12	050	112	20	Zwangsgeld	2 796 000	2 796 000	2 796 000	2 796 000
12	050	119	01	Vermischte Einnahmen	465 500	466 000	466 000	466 000
12	050	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1 000	1 000	1 000	1 000
12	050	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	2 600	3 000	3 000	3 000
12	050	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
12	050	119	20	Vermischte Einnahmen (steuerlicher Bereich)	161 171 000	161 171 000	161 171 000	161 171 000
12	050	124	01	Mieten und Pachten	1 507 000	1 507 000	1 507 000	1 507 000
12	050	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3 700	4 000	4 000	4 000
12	050	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	914 000	914 000	914 000	914 000
12	050	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
12	050	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	050	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	050	261	00	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	1 101 000	1 101 000	1 101 000	1 101 000
12	050	261	11	Erstattung von Umsatzsteuerbeträgen in Fällen des § 13 b Umsatzsteuergesetz	--	--	--	--
12	050	381	00	Verrechnung zwischen Kapiteln	300 200	301 000	301 000	301 000
12	070	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
12	070	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
12	070	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
12	070	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
12	070	231	10	Erstattung von Verwaltungskosten für die Erledigung von Bauaufgaben des Bundes	7 900 300	7 915 000	7 901 000	7 901 000
12	070	231	11	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Bund	--	--	--	--
12	070	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
12	070	236	10	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	070	261	11	Erstattungen von Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen in Fällen des § 13b Umsatzsteuergesetz	--	--	--	--
12	090	119	01	Vermischte Einnahmen	106 500	107 000	107 000	107 000
12	090	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
12	090	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
12	090	124	01	Mieten und Pachten	230 000	230 000	230 000	230 000
12	090	125	10	Erlöse aus der Veräußerung und Nutzung von beweglichen Sachen	7 100	7 000	7 000	7 000
12	090	125	20	Kostenbeiträge der Anwärter /-innen für Unterkunft und Verpflegung	1 486 200	1 486 000	1 486 000	1 486 000
12	090	125	30	Erstattung von Verpflegungskosten	103 400	103 000	103 000	103 000
12	090	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
12	090	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	482 500	482 000	482 000	482 000
12	090	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
12	090	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	090	236	10	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
12	090	261	11	Erstattungen von Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen sowie in Fällen des § 13b Umsatzsteuergesetz	--	--	--	--
12	100	119	01	Vermischte Einnahmen	16 300	16 000	16 000	16 000
12	100	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
12	100	124	01	Mieten und Pachten	13 600	14 000	14 000	14 000
12	100	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	22 400	22 000	22 000	22 000
12	100	231	10	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--	--
12	100	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	100	261	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	8 000	8 000	8 000	8 000
12	100	231	60	Erstattung von Personalkosten durch den Bund	--	--	--	--
12	100	232	60	Erstattung von Personalkosten von den Ländern	1 000 000	1 000 000	1 000 000	1 000 000
12	200	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	5 200	5 000	5 000	--
12	200	119	01	Vermischte Einnahmen	98 500	98 000	98 000	98 000
12	200	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
12	200	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
12	200	125	10	Erstattung der Verpflegungs- und Unterkunftskosten durch Beamtinnen und Beamte auf Widerruf	--	--	--	--
12	200	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	200	261	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	2 800 000	2 800 000	2 800 000	2 800 000
12	200	261	11	Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen des LBV NRW	--	--	--	--
12	400	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
12	400	111	56	Kostenbeiträge der NRW-Bank	48 200	48 000	48 000	48 000
12	400	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
12	400	119	01	Vermischte Einnahmen	38 000	38 000	38 000	38 000
12	400	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
12	400	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
12	400	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--
12	400	119	20	Vermischte Einnahmen (Bereich Landeskasse)	396 600	397 000	397 000	397 000
12	400	124	01	Mieten und Pachten	141 300	141 000	141 000	141 000
12	400	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
12	400	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
12	400	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	400	236	10	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
12	400	261	11	Erstattungen von Umsatzsteuer für Lieferungen und Leistungen sowie in den Fällen des § 13 b Umsatzsteuergesetz	--	--	--	--
12	400	119	83	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
12	620	182	10	Anteil des Landes an Rückflüssen aus Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau nach § 19 Flüchtlingshilfegesetz (Tilgungsbeträge)	1 500	1 000	1 000	1 000
12	620	182	30	Anteil des Landes an Rückflüssen aus Aufbaudarlehen für die Landwirtschaft nach § 18 Flüchtlingshilfegesetz (Tilgungsbeträge)	200	--	--	--
12	700	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
12	700	121	10	Ablieferungen	--	--	--	--
12	900	119	01	Vermischte Einnahmen	293 200	293 000	293 000	293 000
12	900	231	00	Zuweisungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	1 430 100	1 430 000	1 430 000	1 430 000
12	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
12	900	232	00	Zuweisungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	117 600	118 000	118 000	118 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
12	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
12	900	233	00	Zuweisungen von Versorgungsbezügen durch Gemeinden und Gemeindeverbände	29 000	29 000	29 000	29 000
12	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch Gemeinden	--	--	--	--
12	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesagentur für Arbeit	16 000	16 000	16 000	16 000
12	900	237	00	Zuweisungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	--	--	--	--
12	900	271	00	Erstattungen von der EU	--	--	--	--
12	900	281	00	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000
<b>Summe Einnahmen Ep 12</b>					<b>1 068 813 900</b>	<b>699 521 000</b>	<b>231 531 000</b>	<b>231 526 000</b>
13	010	119	01	Vermischte Einnahmen	1 600	1 600	1 600	1 600
13	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	200	200	200	200
13	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	134 000	134 000	134 000	134 000
13	010	124	01	Mieten und Pachten	4 900	4 900	4 900	4 900
13	010	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	500	500	500	500
13	010	132	10	Erlöse aus der Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen	--	--	--	--
13	010	232	00	Erstattungen von Verwaltungsausgaben	--	--	--	--
13	010	232	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben für Aus- und Fortbildungen	--	--	--	--
13	020	236	00	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
13	020	132	60	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen der Informationstechnik	2 500	2 500	2 500	2 500
13	030	119	01	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000
13	030	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
13	030	124	01	Mieten und Pachten	--	--	--	--
13	030	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	100	100	100	100
13	030	132	10	Erlöse aus der Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen	--	--	--	--
13	900	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
13	900	231	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	--	--	--	--
13	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
13	900	232	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	--	--	--	--
13	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
13	900	233	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	--	--	--	--
13	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch Gemeinden	--	--	--	--
13	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
13	900	237	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	--	--	--	--
13	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
<b>Summe Einnahmen Ep 13</b>					<b>144 800</b>	<b>144 800</b>	<b>144 800</b>	<b>144 800</b>
14	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	800	800	800	800
14	010	119	01	Vermischte Einnahmen	10 000	10 000	10 000	10 000
14	010	119	02	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--	--
14	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	50 000	50 000	50 000	50 000
14	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	175 000	175 000	175 000	175 000
14	010	124	10	Einnahmen aus Nutzungsüberlassungen	--	--	--	--
14	010	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--



### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
14	010	235	01	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--	--
14	010	235	10	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
14	010	281	00	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--	--
14	010	281	10	Erstattungen von Personalausgaben aus dem Inland	--	--	--	--
14	010	282	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--	--
14	010	287	00	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--	--
14	010	112	65	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	--	--	--
14	010	282	65	Beiträge zu den Kosten von Veranstaltungen	--	--	--	--
14	010	231	66	Erstattungen des Bundes	--	--	--	--
14	010	232	66	Erstattungen der Länder	--	--	--	--
14	730	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	3 500	3 500	3 500	3 500
14	730	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	100 000	100 000	100 000	100 000
14	730	119	01	Vermischte Einnahmen	700 000	700 000	700 000	700 000
14	730	119	11	Rückflüsse (einschl. Zinsen) aus Zuschüssen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" einschließlich abgewickelter Sonderprogramme	--	--	--	--
14	730	119	12	Landesanteil an Rückflüssen (einschl. Zinsen) aus Zuschüssen an die Nokia GmbH	--	--	--	--
14	730	121	10	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	--	--	--	--
14	730	133	10	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	--	--	--	--
14	730	141	00	Verwertungserlöse aus Bürgschaftsverfahren	--	--	--	--
14	730	282	10	Beiträge Dritter zu den Kosten von Inlandsmessen	--	--	--	--
14	730	231	61	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	400 000	400 000	400 000	400 000
14	730	331	61	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	37 739 400	39 714 400	38 605 000	38 605 000
14	731	119	01	Vermischte Einnahmen	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
14	731	119	15	Zinsen im Zusammenhang mit Rückflüssen aus Zuschüssen des NRW/EU-Gemeinschaftsprogramms Ziel 2 für die Jahre 2007 bis 2013 (EU-Anteil)	--	--	--	--
14	731	119	16	Rückflüsse aus Zuschüssen des NRW/EU-Gemeinschaftsprogramms Ziel 2 für die Jahre 2007 bis 2013 (EU-Anteil)	--	--	--	--
14	731	119	18	Rückflüsse und Zinsen aus früheren NRW/EU-Gemeinschaftsprogrammen (EU-Anteil)	--	--	--	--
14	731	271	13	Erstattungen von der EU im Rahmen des Ziels "Europäische territoriale Zusammenarbeit" - ETZ - Phase V - (2014 - 2020)	120 000	120 000	120 000	120 000
14	731	272	61	Sonstige Zuschüsse	120 870 000	148 630 000	137 480 000	104 595 000
14	731	346	61	Zuschüsse für Investitionen	94 330 000	116 370 000	107 520 000	81 405 000
14	731	272	65	Sonstige Zuschüsse	--	--	--	--
14	731	346	65	Zuschüsse für Investitionen	--	--	--	--
14	750	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	25 000	25 000	25 000	25 000
14	750	111	11	Gebühren und Auslagen im Zusammenhang mit den Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren nach dem Atomgesetz	7 035 000	7 035 000	7 035 000	7 035 000
14	750	111	12	Gebühren und Auslagen im Zusammenhang mit der Fernüberwachung kerntechnischer Anlagen	200 000	200 000	200 000	200 000
14	750	111	13	Gebühren im Zusammenhang mit Zuverlässigkeitsüberprüfungen	130 000	130 000	130 000	130 000
14	750	111	14	Gebühren und tarifliche Entgelte	500 000	500 000	500 000	500 000
14	750	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	20 000	20 000	20 000	20 000
14	750	112	10	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten der Landesregulierungsbehörde	--	--	--	--
14	750	119	01	Vermischte Einnahmen	200 000	200 000	200 000	200 000
14	830	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
14	830	121	10	Ablieferungen	--	--	--	--
14	830	129	10	Einnahmen von Landesbetrieben für die Einbeziehung in die Selbstversicherung	--	--	--	--
14	840	121	10	Ablieferungen	--	--	--	--
14	840	129	10	Einnahmen von Landesbetrieben für die Einbeziehung in die Selbstversicherung	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
14	850	121	10	Ablieferungen	--	--	--	--
14	850	129	10	Sonstige Einnahmen	--	--	--	--
14	900	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
14	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
14	900	231	20	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	--	--	--	--
14	900	232	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	--	--	--	--
14	900	232	11	Erstattungen von Versorgungslasten durch andere Länder	--	--	--	--
14	900	233	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	--	--	--	--
14	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch Gemeinden	--	--	--	--
14	900	236	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
14	900	237	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	--	--	--	--
14	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	120 000	120 000	120 000	120 000
14	900	281	12	Beitrag des Landesbetriebes Geologischer Dienst NRW für Versorgungsberechtigte	1 736 000	1 736 000	1 736 000	1 736 000
14	900	281	14	Beitrag des Materialprüfungsamtes NRW für Versorgungsberechtigte	636 900	636 900	636 900	636 900
14	900	281	15	Beitrag des Landesbetriebes Mess- und Eichwesen NRW für Versorgungsberechtigte	2 211 600	2 211 600	2 211 600	2 211 600
<b>Summe Einnahmen Ep 14</b>					<b>272 313 200</b>	<b>324 088 200</b>	<b>302 978 800</b>	<b>243 978 800</b>
15	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	1 000	1 000	1 000	1 000
15	010	119	01	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000
15	010	119	03	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	--	--
15	010	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	150 000	150 000	150 000	150 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
15	010	119	11	Erstattungen von Verwaltungskosten durch die Stiftung des Landes NRW für Wohlfahrtspflege	620 000	620 000	620 000	620 000
15	010	121	10	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	--	--	--	--
15	010	124	01	Mieten und Pachten	9 000	9 000	9 000	9 000
15	010	124	10	Einnahmen aus Nutzungsüberlassungen	--	--	--	--
15	010	129	10	Einnahmen im Zusammenhang mit der Abwicklung des ehemaligen Landesbetriebes "Staatsbad Oeynhausen"	3 000	3 000	3 000	3 000
15	010	162	10	Zinsen für das Gesellschafterdarlehen Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH Bad Oeynhausen	31 000	31 000	31 000	31 000
15	010	182	10	Tilgung des Gesellschafterdarlehens Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH Bad Oeynhausen	88 000	88 000	88 000	88 000
15	010	232	10	Erstattungen von Kosten von Fortbildungsmaßnahmen für den Prüfdienst	60 000	60 000	60 000	60 000
15	010	282	11	Kostenerstattung von Dritten im Rahmen der Seuchenbekämpfung	--	--	--	--
15	010	119	80	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
15	010	231	80	Erstattung der Personal- und Sachausgaben für ADV-Prüfungen	150 000	150 000	150 000	150 000
15	010	235	80	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen	10 000	10 000	10 000	10 000
15	010	236	80	Erstattung von Verwaltungsausgaben	2 874 000	2 874 000	2 874 000	2 874 000
15	035	119	01	Vermischte Einnahmen	65 000	65 000	65 000	65 000
15	044	119	01	Vermischte Einnahmen	880 000	880 000	880 000	880 000
15	044	153	92	Zinsen	--	--	--	--
15	044	173	92	Tilgung	18 400 000	18 200 000	18 000 000	17 800 000
15	070	119	01	Vermischte Einnahmen	10 000	10 000	10 000	10 000
15	070	333	11	Beteiligung der Gemeinden und Gemeindeverbände an den förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG Bund)	212 680 000	219 080 000	223 600 000	226 000 000
15	070	336	10	Zuweisungen für den Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstruktur	--	--	--	--
15	070	162	65	Zinsen	--	--	--	--
15	070	182	65	Tilgung	150 000	150 000	150 000	150 000
15	080	119	01	Vermischte Einnahmen	470 000	470 000	470 000	470 000

**Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)**

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
15	080	282	12	Beiträge Dritter zur Finanzierung der klinischen Krebsregistrierung	--	--	--	--
15	130	119	01	Vermischte Einnahmen	630 000	630 000	630 000	630 000
15	130	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	8 000	--	--	--
15	240	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	490 000	490 000	490 000	490 000
15	240	119	01	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	2 000	2 000
15	240	119	04	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete	5 000	5 000	5 000	5 000
15	240	232	10	Erstattungen der anderen Länder	1 202 500	1 202 500	1 202 500	1 202 500
15	240	261	10	Erstattungen von Verwaltungseinnahmen aus dem Inland	670 000	670 000	670 000	670 000
15	240	266	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	--	--	--	--
15	240	361	10	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	--	--	--	--
15	260	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	200 000	200 000	200 000	200 000
15	260	119	01	Vermischte Einnahmen	20 000	20 000	20 000	20 000
15	260	124	10	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	--	600 000	600 000	600 000
15	260	124	20	Einnahmen aus Nebenkostenerstattungen	--	--	--	--
15	260	272	10	Beiträge Dritter	280 000	280 000	280 000	280 000
15	260	381	10	Erstattungen anderer Dienststellen	30 000	30 000	30 000	30 000
15	900	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
15	900	231	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	--	--	--	--
15	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--	--	--	--
15	900	232	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Länder	--	--	--	--
15	900	232	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Länder	--	--	--	--
15	900	233	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch die Gemeinden	--	--	--	--
15	900	233	11	Erstattung von Versorgungslasten durch die Gemeinden	--	--	--	--

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
15	900	236	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Sozialversicherungsträger und die Bundesagentur für Arbeit	--	--	--	--
15	900	237	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch Zweckverbände	--	--	--	--
15	900	281	10	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	800	800	800	800
15	900	381	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen aus dem Einzelplan	361 700	350 800	350 800	350 800
<b>Summe Einnahmen Ep 15</b>					<b>240 552 000</b>	<b>247 333 100</b>	<b>251 653 100</b>	<b>253 853 100</b>
16	010	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	--	--
16	010	112	01	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	--	--	--
16	010	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
<b>Summe Einnahmen Ep 16</b>					<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>
20	020	093	11	Spielbankabgabe der Spielbank Aachen	1 760 000	1 840 000	1 840 000	1 840 000
20	020	093	12	Spielbankabgabe der Spielbank Bad Oeynhausen	1 680 000	1 730 000	1 730 000	1 730 000
20	020	093	13	Spielbankabgabe der Spielbank Dortmund	6 080 000	6 320 000	6 320 000	6 320 000
20	020	093	14	Spielbankabgabe der Spielbank Duisburg	9 320 000	9 620 000	9 620 000	9 620 000
20	020	093	21	Zusätzliche Leistungen der Spielbank Aachen	1 230 000	1 320 000	1 320 000	1 320 000
20	020	093	22	Zusätzliche Leistungen der Spielbank Bad Oeynhausen	1 440 000	1 515 000	1 515 000	1 515 000
20	020	093	23	Zusätzliche Leistungen der Spielbank Dortmund	4 230 000	4 395 000	4 395 000	4 395 000
20	020	093	24	Zusätzliche Leistungen der Spielbank Duisburg	6 120 000	6 345 000	6 345 000	6 345 000
20	020	093	30	Gewinnabschöpfung gem. § 14 Spielbankgesetz NRW	--	--	--	--
20	020	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
20	020	122	20	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus dem Fußball-Toto	2 500 000	2 500 000	2 500 000	2 500 000
20	020	122	30	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus dem Zahlenlotto	211 400 000	212 100 000	212 100 000	212 100 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
20	020	122	31	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus der Lotterie "KENO"	5 300 000	5 900 000	5 900 000	5 900 000
20	020	122	32	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus der Lotterie "Eurojackpot"	48 500 000	53 400 000	53 400 000	53 400 000
20	020	122	40	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus der Zusatzlotterie "Super 6"	23 300 000	23 200 000	23 200 000	23 200 000
20	020	122	41	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus der Zusatzlotterie "PLUS 5"	500 000	500 000	500 000	500 000
20	020	122	50	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus Sportwetten (Oddset-Wetten)	--	--	--	--
20	020	122	51	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus der Losbrieflotterie mit sofortigem Gewinnentscheid	8 900 000	9 100 000	9 100 000	9 100 000
20	020	122	52	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus der Zusatzlotterie "Spiel 77"	56 100 000	55 900 000	55 900 000	55 900 000
20	020	123	10	Gewinnanteile aus der Gemeinsamen Klassenlotterie der Länder	--	--	--	--
20	020	162	00	Zinseinnahmen aus Geldmarktgeschäften	2 000 000	5 000 000	10 000 000	15 000 000
20	020	182	00	Tilgungen von Darlehen zur Verbesserung der Wohnverhältnisse (Tuberkulosehilfemittel)	--	--	--	--
20	020	211	10	NRW-Anteil an der finanziellen Kompensation zugunsten der Länder infolge Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer auf den Bund	1 903 537 500	1 903 537 500	1 903 537 500	1 903 537 500
20	020	234	00	Zuweisungen vom Sondervermögen des Bundes "Aufbauhilfe"	--	--	--	--
20	020	234	10	Zuweisungen vom Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Nordrhein-Westfalen"	--	--	--	--
20	020	236	20	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz	2 000 000	2 000 000	2 000 000	2 000 000
20	020	261	00	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	88 000 000	89 000 000	90 000 000	91 000 000

**Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)**

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
20	020	281	10	Erstattungen von Zuführungsbeträgen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Nordrhein-Westfalen" durch Landesbetriebe, den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW) sowie die Stiftungen "Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig - Leibniz-Institut für Biodiversität der Tiere" und "Deutsche Zentralbibliothek für Medizin - Leibniz-Informationszentrum Lebenswissenschaften"	1 900 000	--	--	--
20	020	281	11	Erstattungen von Zuführungsbeträgen an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Nordrhein-Westfalen" durch Landesbetriebe, den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW) sowie die Stiftung "Deutsche Zentralbibliothek für Medizin - Leibniz-Informationszentrum Lebenswissenschaften"	1 075 000	--	--	--
20	020	281	12	Einnahmen aus Versorgungszuschlägen und Versorgungslastenbeteiligungen für den in § 1 PFOG genannten Personenkreis	--	--	--	--
20	020	281	40	Einnahmen aus der Gewährung von Abschlägen auf Arzneimittel	8 000 000	8 000 000	8 000 000	8 000 000
20	020	282	10	Einnahmen aus dem Rahmenvertrag zur Personalbereitstellung mit der Deutschen Telekom AG - Vivento -	--	--	--	--
20	020	282	20	Einnahmen aus Spenden und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen Dritter	--	--	--	--
20	020	371	10	Globale Mehreinnahmen zum Ausgleich der Schlusssummen des Haushaltsplans	310 200	--	--	--
20	020	371	20	Globale Mehreinnahmen in allen Einzelplänen	300 000 000	300 000 000	300 000 000	300 000 000
20	020	371	30	Globale Mehreinnahmen aus erhöhter Beteiligung des Bundes an flüchtlingsbedingten Ausgaben	280 000 000	210 000 000	160 000 000	300 000 000
20	020	371	40	Globale Mehreinnahmen aus der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen	--	--	--	1 100 000 000



### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
20	020	381	51	Erstattung der Zuführung an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Nordrhein-Westfalen" für Besoldungsempfänger aus den Einzelplänen 03, 05 und 15 für Bedienstete der Kapitel 03 130, 05 073 und 15 240	40 700	--	--	--
20	020	381	52	Erstattung der Zuführung an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Nordrhein-Westfalen" für Versorgungsempfänger aus den Einzelplänen 03 und 05 für Bedienstete der Kapitel 03 130 und 05 073	11 300	--	--	--
20	020	211	60	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	592 000 000	640 000 000	668 000 000	695 000 000
20	020	212	60	Zuweisungen von anderen Ländern nach Artikel 107 Abs. 2 des Grundgesetzes	1 111 000 000	1 195 000 000	1 245 000 000	1 296 000 000
20	020	231	65	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	--	--	--	--
20	020	331	65	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	33 678 000	--	--	--
20	021	331	10	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	--	--	--	--
20	030	213	00	Einnahmen aus der Abrechnung der Finanzierungsbeteiligung der Gemeinden und Gemeindeverbände an den finanziellen Belastungen des Landes Nordrhein-Westfalen in Folge der Deutschen Einheit	--	--	--	--
20	030	233	10	Einnahmen aus der von den Gemeinden gem. § 2 Abs. 3 Satz 4 Stärkungspaktgesetz zu leistenden Umlage	90 789 000	90 789 000	90 789 000	90 789 000
20	031	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
20	031	119	10	Einnahmen aus der Rückforderung nicht zweckentsprechend verwendeter Finanzhilfen	--	--	--	--
20	031	119	20	Zinseinnahmen im Zusammenhang mit der Rückforderung nicht zweckentsprechend verwendeter Finanzhilfen	--	--	--	--
20	031	334	00	Zuweisungen vom Sondervermögen des Bundes "Kommunalinvestitionsförderungsfonds" für Investitionen nach Maßgabe von § 3 KInvFG	--	--	--	--
20	610	111	01	Gebühren und tarifliche Entgelte	4 400 000	3 100 000	2 400 000	2 000 000
20	610	119	10	Erbschaften des Fiskus	3 700 000	3 700 000	3 700 000	3 700 000

### Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
20	610	119	20	Entgelte aus Verpflichtungen im Rahmen neuer Finanzierungsformen im Interesse kleinerer und mittlerer Unternehmen	91 000	91 000	91 000	91 000
20	610	119	30	Sonstige Einnahmen im Zusammenhang mit Landesbürgschaften, Gewährleistungen und Garantien	--	--	--	--
20	610	119	40	Einnahmen aus der Avalprovision für die im Zusammenhang mit der Risikoabschirmung zugunsten der früheren WestLB AG übernommene Garantie	--	--	--	--
20	610	119	41	Einnahmen im Zusammenhang mit der gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Restrukturierung der WestLB AG übernommenen Eigenkapitalgarantie für die Erste Abwicklungsanstalt	2 900 000	2 900 000	2 900 000	2 900 000
20	610	121	10	Einnahmen aus Unternehmen in Form von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, an deren Kapital oder Gewinn das Land beteiligt ist	--	--	--	--
20	610	121	20	Einnahmen aus Unternehmen des privaten Rechts, an deren Kapital oder Gewinn das Land beteiligt ist	--	--	--	--
20	610	121	30	Einnahmen aus den Tier 1 - Anleihen	--	--	--	--
20	610	133	10	Einnahmen aus Wertpapieren	30 000	30 000	30 000	30 000
20	610	133	30	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen des Landes	--	--	--	--
20	610	133	40	Erlöse aus der Abtretung von Forderungen	--	--	--	--
20	610	141	00	Einnahmen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme des Landes aus Gewährleistungen	2 500 000	2 500 000	2 500 000	2 500 000
20	610	141	10	Einnahmen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme des Landes aus der anlässlich der Risikoabschirmung zugunsten der früheren WestLB AG übernommenen Garantie	--	--	--	--
20	610	181	00	Einnahmen aus Tilgungsrückflüssen von Wohnraumförderdarlehen der NRW.BANK	94 300 000	83 100 000	59 500 000	59 600 000
20	610	234	00	Zuweisungen vom Sondervermögen "Risikoabschirmung WestLB AG"	--	--	--	--

**Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)**

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
20	610	234	10	Zuweisungen vom Sondervermögen "Abrechnung Finanzmarktstabilisierungsfonds"	--	--	--	--
20	610	153	65	Zinsen	--	--	--	--
20	610	173	65	Tilgungen	1 900	1 900	1 900	1 900
20	610	162	84	Zinsen	--	--	--	--
20	610	182	84	Tilgungen	--	--	--	--
20	610	162	87	Zinsen	--	--	--	--
20	610	182	87	Tilgungen	300 000	300 000	300 000	300 000
20	630	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
20	630	124	01	Mieten und Pachten	--	--	--	--
20	630	131	10	Erlöse aus dem Verkauf unbeweglichen Vermögens	--	--	--	--
20	630	119	60	Erbschaften des Fiskus	--	--	--	--
20	630	124	60	Mieten und Pachten	149 000	149 000	149 000	149 000
20	630	129	60	Sonstige Einnahmen	--	--	--	--
20	640	119	00	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung der Sondervermögen ohne Rechtspersönlichkeit	--	--	--	--
20	640	129	00	Ablieferung aus Sondervermögen	--	--	--	--
20	641	119	01	Vermischte Einnahmen	11 000	11 000	11 000	11 000
20	641	124	01	Mieten und Pachten	1 085 000	1 085 000	1 085 000	1 085 000
20	641	125	00	Erlöse aus der Bewirtschaftung der Forsten	78 000	78 000	78 000	78 000
20	641	131	00	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	--	--	--	--
20	641	132	01	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--	--
20	641	162	00	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	2 400	2 400	2 400	2 400
20	641	182	00	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	1 200	1 200	1 200	1 200
20	650	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
20	900	119	01	Vermischte Einnahmen	--	--	--	--
<b>Summe Einnahmen Ep 20</b>					<b>4 912 251 200</b>	<b>4 936 061 000</b>	<b>4 945 761 000</b>	<b>6 269 461 000</b>

**Übrige Einnahmen in allen Einzelplänen im Haushalt 2017 und der MFP bis 2020 (OGr. 09, HGr. 1 - 3, ohne OGr. 31 + 32)**

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017	MFP 2018	MFP 2019	MFP 2020
<b>Gesamteinnahmen</b>					15 893 878 000	15 173 533 000	14 805 595 600	15 939 923 300

**Entwurf des Haushaltsgesetzes 2017 – Darstellung der wesentlichen Änderungen im Vergleich zum Haushaltsgesetz 2016**

<p align="center"><b>Haushaltsgesetz 2016 vom 17. Dezember 2015 unter Berücksichtigung des Zweiten Nachtragshaushaltsgesetzes vom 20. September 2016</b></p>	<p align="center"><b>Entwurf des Haushaltsgesetzes 2017</b></p>	<p align="center"><b>Begründung</b></p>
<p align="center"><b>§ 1</b> <b>Feststellung des Haushaltsplans</b></p> <p>Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2016 wird in Einnahmen und Ausgaben auf 69 950 081 600 Euro festgestellt. [...]</p>	<p align="center"><b>§ 1</b> <b>Feststellung des Haushaltsplans</b></p> <p>Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr <u>2017</u> wird in Einnahmen und Ausgaben auf <u>72 267 378 000 Euro</u> festgestellt. [...]</p>	<p>Der Haushaltsplan wird durch das Haushaltsgesetz festgestellt, § 1 LHO. Die jeweiligen Abschlusszahlen ergeben sich aus dem Gesamtplan.</p>
<p align="center"><b>§ 2</b> <b>Kreditmittel</b></p> <p><b>(1) Kreditermächtigung</b> Das Finanzministerium wird ermächtigt, zur Deckung der Ausgaben des Haushaltsplans 2016 Kreditmittel bis zum Höchstbetrag von 1 986 000 000 Euro aufzunehmen. Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. [...]</p>	<p align="center"><b>§ 2</b> <b>Kreditmittel</b></p> <p><b>(1) Kreditermächtigung</b> Das Finanzministerium wird ermächtigt, zur Deckung der Ausgaben des Haushaltsplans <u>2017</u> Kreditmittel bis zum Höchstbetrag von <u>1 781 500 000 Euro</u> aufzunehmen. Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. [...]</p>	<p>Die Vorschrift enthält die nach Artikel 83 der Landesverfassung erforderliche Kreditermächtigung. Die Höhe ergibt sich aus dem Gesamtplan.</p>
<p align="center"><b>§ 6</b> <b>Planstellen/Stellen</b></p> <p>[...] <b>(8) Stellenführung</b> Planstellen und Stellen können für Zeiträume, in denen</p>	<p align="center"><b>§ 6</b> <b>Planstellen/Stellen</b></p> <p>[...] <b>(8) Stellenführung</b></p>	<p>Die Möglichkeit, Aushilfskräfte auf Planstellen</p>

**Entwurf des Haushaltsgesetzes 2017 – Darstellung der wesentlichen Änderungen im Vergleich zum Haushaltsgesetz 2016**

<p>Stelleninhaberinnen oder Stelleninhabern vorübergehend keine oder keine vollen Bezüge zu gewähren sind, im Umfang der nicht in Anspruch genommenen Planstellen- oder Stellenanteile für die Beschäftigung von Aushilfskräften in Anspruch genommen werden. Abweichend von § 17 Absatz 5 Satz 4 der Landeshaushaltsordnung können Landesbedienstete auf mehreren Planstellen geführt werden. [...]</p>	<p>Abweichend von § 17 Absatz 5 Satz 4 der Landeshaushaltsordnung können Landesbedienstete auf mehreren Planstellen geführt werden. [...]</p>	<p>oder Stellen zu führen, wird im Rahmen der Personalausgabenbudgetierung nicht mehr benötigt, sodass diese Regelung gestrichen wird.</p>
<p align="center"><b>§ 15</b> <b>Veräußerung und Überlassung der Nutzung von Vermögensgegenständen</b></p> <p>[...] <b>(6) Einzelfälle</b> Gemäß § 63 Absatz 3 Satz 2 in Verbindung mit § 64 der Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass</p> <p>1. die nachfolgend aufgeführten Grundstücke direkt und ohne öffentliches Ausschreibungsverfahren auf der Grundlage einer gutachterlichen Wertermittlung veräußert werden dürfen: a) Grundstücke in Dormagen, Grundbuch von Zons, Gemarkung Zons, Flur 12, Flurstücke 109, 212, 214, 229 und 231 mit einer Gesamtgröße von 36.613 m<sup>2</sup>, [...]</p>	<p align="center"><b>§ 15</b> <b>Veräußerung und Überlassung der Nutzung von Vermögensgegenständen</b></p> <p>[...] <b>(6) Einzelfälle</b> Gemäß § 63 Absatz 3 Satz 2 in Verbindung mit § 64 der Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass</p> <p>1. die nachfolgend aufgeführten Grundstücke direkt und ohne öffentliches Ausschreibungsverfahren auf der Grundlage einer gutachterlichen Wertermittlung veräußert werden dürfen: a) <u>- frei -</u> [...]</p>	<p>Die Regelung für die Grundstücke in Dormagen wird nicht mehr benötigt und kann daher entfallen.</p>
<p align="center"><b>§ 21</b> <b>Gewährleistungen</b></p> <p><b>(1) Atomrechtliche Deckungsvorsorge</b></p>	<p align="center"><b>§ 21</b> <b>Gewährleistungen</b></p> <p><b>(1) Atomrechtliche Deckungsvorsorge</b></p>	

**Entwurf des Haushaltsgesetzes 2017 – Darstellung der wesentlichen Änderungen im Vergleich zum Haushaltsgesetz 2016**

<p>Das Finanzministerium wird ermächtigt, Gewährleistungsverpflichtungen des Landes nach § 14 Absatz 2 Atomgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 14 des Gesetzes vom 1. April 2015 (BGBl. I S. 434) geändert worden ist, sowie nach § 3 Absatz 1 und § 4 Absatz 1 bis 6 Atomrechtliche Deckungsvorsorge-Verordnung vom 25. Januar 1977 (BGBl. I S. 220), die zuletzt durch Artikel 2 Absatz 15 des Gesetzes vom 1. April 2015 (BGBl. I S. 434) geändert worden ist,</p> <p>1. zugunsten der Forschungszentrum Jülich GmbH, Jülich, bis höchstens zu einem Betrag von 25 000 000 Euro und zugunsten der Arbeitsgemeinschaft Versuchs-Reaktor GmbH, Jülich, bis höchstens zu einem Betrag von 40 000 000 Euro zu übernehmen und</p> <p>[...]</p>	<p>Das Finanzministerium wird ermächtigt, Gewährleistungsverpflichtungen des Landes nach § 14 Absatz 2 Atomgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2015 (BGBl. I S. 2053) geändert worden ist, sowie nach § 3 Absatz 1 und § 4 Absatz 1 bis 6 Atomrechtliche Deckungsvorsorge-Verordnung vom 25. Januar 1977 (BGBl. I S. 220), die zuletzt durch Artikel 2 Absatz 15 des Gesetzes vom 1. April 2015 (BGBl. I S. 434) geändert worden ist,</p> <p>1. zugunsten der Forschungszentrum Jülich GmbH, Jülich, bis höchstens zu einem Betrag von 25 000 000 Euro und zugunsten der <u>JEN Jülicher Entsorgungsgesellschaft für Nuklearanlagen mbH, Jülich</u>, bis höchstens zu einem Betrag von 40 000 000 Euro zu übernehmen und</p> <p>[...]</p>	<p>Die „Arbeitsgemeinschaft Versuchs-Reaktor (AVR) GmbH“ hat Ihren Namen in „JEN Jülicher Entsorgungsgesellschaft für Nuklearanlagen mbH“ geändert, sodass eine textliche Anpassung erforderlich ist.</p>
<p align="center"><b>§ 26</b> <b>Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes Nordrhein-Westfalen</b></p> <p><b>(1) Kreditermächtigung</b> Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) wird ermächtigt, zur Deckung der eigenfinanzierten Investitionen Kredite bis zur Höhe von 408 000 000 Euro aufzunehmen. Darüber hinaus wird das Finanzministerium ermächtigt, dem BLB NRW für Investitionen, die nicht zu einer über die veranschlagten <b>Verpflichtungsermächtigungen</b></p>	<p align="center"><b>§ 26</b> <b>Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes Nordrhein-Westfalen</b></p> <p><b>(1) Kreditermächtigung</b> Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) wird ermächtigt, zur Deckung der eigenfinanzierten Investitionen Kredite bis zur Höhe von <u>362 000 000</u> Euro aufzunehmen. Darüber hinaus wird das Finanzministerium ermächtigt, dem BLB NRW für Investitionen, die nicht zu einer über die veranschlagten <b>Verpflichtungsermächtigungen</b></p>	<p>Die Vorschrift enthält die Höhe der Kreditermächtigung für den BLB NRW.</p>

**Entwurf des Haushaltsgesetzes 2017 – Darstellung der wesentlichen Änderungen im Vergleich zum Haushaltsgesetz 2016**

<p>hinausgehenden weiteren Mietbelastung im Landeshaushalt führen, und für Investitionsmaßnahmen, deren Abwicklung schneller als geplant verläuft, eine weitere Kreditaufnahme bis zur Höhe von 100 000 000 Euro zu gestatten, soweit die Summe der Ausgaben für eigenfinanzierte Investitionen den im Finanzplan des BLB NRW vorgesehenen Betrag überschreitet. [...]</p>	<p>hinausgehenden weiteren Mietbelastung im Landeshaushalt führen, und für Investitionsmaßnahmen, deren Abwicklung schneller als geplant verläuft, eine weitere Kreditaufnahme bis zur Höhe von 100 000 000 Euro zu gestatten, soweit die Summe der Ausgaben für eigenfinanzierte Investitionen den im Finanzplan des BLB NRW vorgesehenen Betrag überschreitet. [...]</p>	
<p align="center"><b>§ 29 Fachbezogene Pauschale</b></p> <p>[...] <b>(4) Nachweis der Verwendung</b> Die Gemeinden oder Gemeindeverbände weisen den Einsatz der Pauschalmittel nach Abschluss des Haushaltsjahres unverzüglich durch rechtsverbindliche Bestätigung nach. Auf besondere Anforderung ist der Nachweis listenmäßig je Aufgabenbereich oder entsprechend der verbindlichen Gliederung des kommunalen Haushaltsplans durch Auszug aus den betreffenden Abschnitten oder Unterabschnitten der Jahresrechnung zu führen. [...]</p>	<p align="center"><b>§ 29 Fachbezogene Pauschale</b></p> <p>[...] <b>(4) Nachweis der Verwendung</b> Die Gemeinden oder Gemeindeverbände weisen den Einsatz der Pauschalmittel nach Abschluss des Haushaltsjahres unverzüglich durch rechtsverbindliche Bestätigung nach. Auf besondere Anforderung ist der Nachweis listenmäßig je Aufgabenbereich oder entsprechend der verbindlichen Gliederung des kommunalen Haushaltsplans durch Auszug aus den betreffenden <u>Teilrechnungen des Jahresabschlusses</u> zu führen. [...]</p>	<p>Die Regelung wird an das aktuelle Haushaltsrecht der Kommunen angepasst.</p>



**4. Finanzbeziehungen zwischen Bund, Ländern und Gemeinden**

**4.1 Finanzbeziehungen zwischen dem Bund und dem Land Nordrhein-Westfalen**

**4.1.1 Beteiligungsverhältnis an der Umsatzsteuer**

Die Anteile von Bund, Ländern und Gemeinden am Umsatzsteueraufkommen ergeben sich aus § 1 FAG. Für das Jahr 2017 erhält der Bund zunächst einen Vorabanteil i. H. v. 4,45 v. H. des Umsatzsteueraufkommens. Vom verbleibenden Aufkommen erhält der Bund einen weiteren Vorabanteil i. H. v. 5,05 v. H. als Zuschuss für die gesetzliche Rentenversicherung.

Vom danach verbleibenden Aufkommen erhalten die Gemeinden für das Jahr 2017 einen Anteil von 2,2 v. H. zuzüglich eines Festbetrages i. H. v. 1.500 Mio. EUR.

Vom restlichen Aufkommen stehen dem Bund für das Jahr 2017 49,7 v. H. abzüglich eines Umsatzsteuerfestbetrages i. H. v. 1.827 Mio. EUR und den Ländern 50,3 v. H. zuzüglich eines Umsatzsteuerfestbetrages i. H. v. 1.827 Mio. EUR zu. Über den Umsatzsteuerfestbetrag werden finanzielle Auswirkungen aus diversen gesetzlichen Regelungen zwischen dem Bund und den Ländern ausgeglichen. Insofern handelt es sich um eine jährlich variierende Saldogröße, deren Zusammensetzung aus der **Übersicht 3** ersichtlich ist.

## Entwicklung des Umsatzsteuerfestbetrags gemäß § 1 FAG ab 2005

Stand: Juli 2016

Übersicht 3

Jahr	Festbetrag des Bundes	Festbetrag zugunsten des Bundes	Festbetrag zugunsten der Länder
2005 und 2006	2.322.712.000	(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955 (2) <b>1.000 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954	
2007 und 2008	2.262.712.000	(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955 (2) <b>1.000 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954	(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegLG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402
2009	933.712.000	(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955 (2) <b>1.000 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954	(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegLG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402 (4) <b>100 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403 (5) <b>435 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur Umsetzung steuerrechtlicher Regelungen des Maßnahmenpakets „Beschäftigungssicherung durch Wachstumsstärkung“ vom 21.12.2008, BGBl. I S. 2896 (6) <b>794 Mio. EUR</b> Art. 8 des Gesetzes zur Förderung von Familien und haushaltsnahen Dienstleistungen (Familienleistungsgesetz – FamLeistG) vom 22.12.2008, BGBl. I S. 2955
2010	- 234.288.000	(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955 (2) <b>1.000 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 (8) <b>325 Mio. EUR</b> Art. 7 des Gesetzes zur Neuregelung der Kraftfahrzeugsteuer und Änderung anderer Gesetze (Kraftfahrzeugsteueränderungsgesetz – KraftStÄndG) vom 29.05.2009, BGBl. I S. 1170	(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegLG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402 (4) <b>200 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403 (5) <b>135 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur Umsetzung steuerrechtlicher Regelungen des Maßnahmenpakets „Beschäftigungssicherung durch Wachstumsstärkung“ vom 21.12.2008, BGBl. I S. 2896 (6) <b>281 Mio. EUR</b> Art. 8 des Gesetzes zur Förderung von Familien und haushaltsnahen Dienstleistungen (Familienleistungsgesetz – FamLeistG) vom 22.12.2008, BGBl. I S. 2955 (7) <b>880 Mio. EUR</b> Art. 4 des Gesetzes zur Sicherung von Beschäftigung und Stabilität in Deutschland vom 02.03.2009, BGBl. I S. 416 (10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950

Jahr	Festbetrag des Bundes	Festbetrag zugunsten des Bundes	Festbetrag zugunsten der Länder
2011	1.005.378.666	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>1.000 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794</p> <p>(6) <b>152 Mio. EUR</b> Art. 8 des Gesetzes zur Förderung von Familien und haushaltsnahen Dienstleistungen (Familienleistungsgesetz – FamLeistG) vom 22.12.2008, BGBl. I S. 2955</p> <p>(9) <b>266,666666 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Föderalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegLG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>350 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiFoG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p>
2012	81.212.000	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>710,5 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794 [Verlängerung SoBEZ] i. V. m. Art. 24 des Gesetzes zur Umsetzung der Beitreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) vom 07.12.2011, BGBl. I S. 2592 [Evaluierung SoBEZ]</p> <p>(9) <b>400 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Föderalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegLG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>500 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiFoG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p> <p>(11) <b>466 Mio. EUR</b> Art. 13 des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 vom 01.11.2011, BGBl. I S. 2131</p>
2013	21.462.000	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>710,5 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794 [Verlängerung SoBEZ] i. V. m. Art. 24 des Gesetzes zur Umsetzung der Beitreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) vom 07.12.2011, BGBl. I S. 2592 [Evaluierung SoBEZ]</p> <p>(9) <b>400 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Föderalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegLG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>700 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiFoG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p> <p>(11) <b>307 Mio. EUR</b> Art. 13 des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 vom 01.11.2011, BGBl. I S. 2131</p> <p>(12) <b>18,75 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur zusätzlichen Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KiKindFördG) vom 15.02.2013, BGBl. I S. 250</p>

Jahr	Festbetrag des Bundes	Festbetrag zugunsten des Bundes	Festbetrag zugunsten der Länder
2014	189.212.000	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>777 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794 [Verlängerung SoBEZ] i. V. m. Art. 24 des Gesetzes zur Umsetzung der Beitreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) vom 07.12.2011, BGBl. I S. 2592 [Evaluierung SoBEZ] i. V. m. Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und der Bundeshaushaltsordnung vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2395 [Evaluierung SoBEZ]</p> <p>(9) <b>400 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Federalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p> <p>(13) <b>202 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Aufbauhilfe“ und zur Änderung weiterer Gesetze (Aufbauhilfegesetz) vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2401</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegLG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>770 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p> <p>(11) <b>319 Mio. EUR</b> Art. 13 des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 vom 01.11.2011, BGBl. I S. 2131</p> <p>(12) <b>37,5 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur zusätzlichen Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KIKindFördG) vom 15.02.2013, BGBl. I S. 250</p>
2015	-2.099.788.000	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>777 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794 [Verlängerung SoBEZ] i. V. m. Art. 24 des Gesetzes zur Umsetzung der Beitreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) vom 07.12.2011, BGBl. I S. 2592 [Evaluierung SoBEZ] i. V. m. Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und der Bundeshaushaltsordnung vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2395 [Evaluierung SoBEZ]</p> <p>(9) <b>400 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Federalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p> <p>(13) <b>202 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Aufbauhilfe“ und zur Änderung weiterer Gesetze (Aufbauhilfegesetz) vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2401</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegLG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>770 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p> <p>(11) <b>319 Mio. EUR</b> Art. 13 des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 vom 01.11.2011, BGBl. I S. 2131</p> <p>(12) <b>75 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur zusätzlichen Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KIKindFördG) vom 15.02.2013, BGBl. I S. 250</p> <p>(14) <b>251,5 Mio. EUR</b> Art. 1 des Gesetzes zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015 und zum quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung sowie zur Änderung des Lastenausgleichs vom 22.12.2014, BGBl. I S. 2411</p> <p>(15) <b>500 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern vom 24.06.2015, BGBl. I S. 974</p> <p>(16) <b>1.500 Mio. EUR</b> Art. 8 des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes vom 20.10.2015, BGBl. I S. 1722</p>

Jahr	Festbetrag des Bundes	Festbetrag zugunsten des Bundes	Festbetrag zugunsten der Länder
2016	-3.736.788.000	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>777 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794 [Verlängerung SoBEZ] i. V. m. Art. 24 des Gesetzes zur Umsetzung der Beitreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) vom 07.12.2011, BGBl. I S. 2592 [Evaluierung SoBEZ] i. V. m. Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und der Bundeshaushaltsordnung vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2395 [Evaluierung SoBEZ]</p> <p>(9) <b>400 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Föderalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p> <p>(13) <b>202 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Aufbauhilfe“ und zur Änderung weiterer Gesetze (Aufbauhilfegesetz) vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2401</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegIG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>770 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p> <p>(11) <b>319 Mio. EUR</b> Art. 13 des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 vom 01.11.2011, BGBl. I S. 2131</p> <p>(12) <b>75 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur zusätzlichen Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KIKindFördG) vom 15.02.2013, BGBl. I S. 250</p> <p>(14) <b>251,5 Mio. EUR</b> Art. 1 des Gesetzes zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015 und zum quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung sowie zur Änderung des Lastenausgleichs vom 22.12.2014, BGBl. I S. 2411</p> <p>(15) <b>500 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern vom 24.06.2015, BGBl. I S. 974</p> <p>(16) <b>3.137 Mio. EUR</b> Art. 8 des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes vom 20.10.2015, BGBl. I S. 1722</p>
2017	-1.826.788.000	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>777 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794 [Verlängerung SoBEZ] i. V. m. Art. 24 des Gesetzes zur Umsetzung der Beitreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) vom 07.12.2011, BGBl. I S. 2592 [Evaluierung SoBEZ] i. V. m. Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und der Bundeshaushaltsordnung vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2395 [Evaluierung SoBEZ]</p> <p>(9) <b>400 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Föderalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p> <p>(13) <b>202 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Aufbauhilfe“ und zur Änderung weiterer Gesetze (Aufbauhilfegesetz) vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2401</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegIG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>770 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p> <p>(11) <b>319 Mio. EUR</b> Art. 13 des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 vom 01.11.2011, BGBl. I S. 2131</p> <p>(12) <b>75 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur zusätzlichen Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KIKindFördG) vom 15.02.2013, BGBl. I S. 250</p> <p>(14) <b>351,5 Mio. EUR</b> Art. 1 des Gesetzes zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015 und zum quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung sowie zur Änderung des Lastenausgleichs vom 22.12.2014, BGBl. I S. 2411</p> <p>(15) <b>503 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern vom 24.06.2015, BGBl. I S. 974</p> <p>(16) <b>1.124 Mio. EUR</b> Art. 8 des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes vom 20.10.2015, BGBl. I S. 1722</p>

Jahr	Festbetrag des Bundes	Festbetrag zugunsten des Bundes	Festbetrag zugunsten der Länder
2018	- 1.168.288.000	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>777 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794 [Verlängerung SoBEZ] i. V. m. Art. 24 des Gesetzes zur Umsetzung der Beitreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) vom 07.12.2011, BGBl. I S. 2592 [Evaluierung SoBEZ] i. V. m. Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und der Bundeshaushaltsordnung vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2395 [Evaluierung SoBEZ]</p> <p>(9) <b>400 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Föderalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p> <p>(13) <b>202 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Aufbauhilfe“ und zur Änderung weiterer Gesetze (Aufbauhilfegesetz) vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2401</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegIG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>770 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p> <p>(11) <b>319 Mio. EUR</b> Art. 13 des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 vom 01.11.2011, BGBl. I S. 2131</p> <p>(12) <b>75 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur zusätzlichen Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KIKindFördG) vom 15.02.2013, BGBl. I S. 250</p> <p>(14) <b>100 Mio. EUR</b> Art. 1 des Gesetzes zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen ab 2015 und zum quantitativen und qualitativen Ausbau der Kinder-tagesbetreuung sowie zur Änderung des Lastenausgleichs vom 22.12.2014, BGBl. I S. 2411</p> <p>(16) <b>1.220 Mio. EUR</b> Art. 8 des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes vom 20.10.2015, BGBl. I S. 1722</p>
2019	- 198.288.000	<p>(1) <b>1.322,712 Mio. EUR</b> Art. 5 des Gesetzes zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20.12.2001, BGBl. I S. 3955</p> <p>(2) <b>777 Mio. EUR</b> Art. 30 des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003, BGBl. I S. 2954 i. V. m. Art. 32 des Jahressteuergesetzes 2009 (JStG 2009) vom 19.12.2008, BGBl. I S. 2794 [Verlängerung SoBEZ] i. V. m. Art. 24 des Gesetzes zur Umsetzung der Beitreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) vom 07.12.2011, BGBl. I S. 2592 [Evaluierung SoBEZ] i. V. m. Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes und der Bundeshaushaltsordnung vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2395 [Evaluierung SoBEZ]</p> <p>(9) <b>400 Mio. EUR</b> Art. 7 des Begleitgesetzes zur zweiten Föderalismusreform vom 10.08.2009, BGBl. I S. 2702</p> <p>(13) <b>202 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens „Aufbauhilfe“ und zur Änderung weiterer Gesetze (Aufbauhilfegesetz) vom 15.07.2013, BGBl. I S. 2401</p>	<p>(3) <b>60 Mio. EUR</b> Art. 3 des Haushaltsbegleitgesetzes 2006 (HBegIG 2006) vom 29.06.2006, BGBl. I S. 1402</p> <p>(4) <b>770 Mio. EUR</b> Art. 2 des Gesetzes zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) vom 10.12.2008, BGBl. I S. 2403</p> <p>(10) <b>1.326 Mio. EUR</b> Art. 11 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz) vom 22.12.2009, BGBl. I S. 3950</p> <p>(11) <b>319 Mio. EUR</b> Art. 13 des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 vom 01.11.2011, BGBl. I S. 2131</p> <p>(12) <b>75 Mio. EUR</b> Art. 3 des Gesetzes zur zusätzlichen Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KIKindFördG) vom 15.02.2013, BGBl. I S. 250</p> <p>(16) <b>350 Mio. EUR</b> Art. 8 des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes vom 20.10.2015, BGBl. I S. 1722</p>

- (1) Der Festbetrag zugunsten des Bundes dient als Teilkompensation der Länder für die Übernahme der Abfinanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ durch den Bund.
- (2) Der Festbetrag zugunsten des Bundes dient der Refinanzierung der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen zum Ausgleich von Sonderlasten durch die strukturelle Arbeitslosigkeit und der daraus entstehenden überproportionalen Lasten bei der Zusammenführung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe für Erwerbsfähige (Hartz IV).
- (3) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient der Kompensation für Einnahmeausfälle der Länder bei der Spielbankabgabe, die sich aus der Umsatzbesteuerung gewerblicher Glücksspiele ergeben.
- (4) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient der Beteiligung des Bundes an den Betriebskosten von zusätzlichen Kindertageseinrichtungen im Zusammenhang mit dem „U3-Ausbau“ bei der Kinderbetreuung (Festbeträge in der Ausbauphase bis 2013 insgesamt 1,85 Mrd. EUR, ab 2014 jährlich 770 Mio. EUR)
- (5) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient als Ausgleich für die Mindereinnahmen infolge der Senkung der Kraftfahrzeugsteuer.
- (6) Der Festbetrag zugunsten der Länder (2009 und 2010) / des Bundes (2011) ist das Ergebnis des Vermittlungsausschusses von Bundestag und Bundesrat zum Ausgleich der Mindereinnahmen der Länder infolge der Kindergelderhöhung ab 01.01.2009.
- (7) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient als Ausgleich für die finanziellen Belastungen der Länder aus dem Kinderbonus (Einmalzahlung Kindergeld) im Rahmen des Konjunkturpaketes II (Pakt für Beschäftigung und Stabilität in Deutschland zur Sicherung der Arbeitsplätze, Stärkung der Wachstumskräfte und Modernisierung des Landes).
- (8) Der Festbetrag zugunsten des Bundes dient der Korrektur des ursprünglichen Ausgleichs der Länder für die Senkung der Kraftfahrzeugsteuer im Rahmen des Konjunkturpaketes I infolge der Übertragung der Ertragskompetenz der Kraftfahrzeugsteuer auf den Bund ab dem 01.07.2009.
- (9) Der Festbetrag zugunsten des Bundes dient der hälftigen Refinanzierung der Konsolidierungshilfen durch die Länder nach dem Konsolidierungshilfengesetz.
- (10) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient als Ausgleich für die Mindereinnahmen der Länder infolge der Kindergelderhöhung ab dem 01.01.2010.
- (11) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient als Ausgleich für die sich aus dem Gesetz ergebenden Steuermindereinnahmen der Länder und Gemeinden und als Ausgleich für die einmaligen Kosten im Zuge der Einführung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM).
- (12) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient der Beteiligung des Bundes an der Finanzierung der Betriebskosten von 30.000 zusätzlichen Plätzen für die öffentlich geförderte Betreuung von Kindern unter drei Jahren.
- (13) Der Festbetrag zugunsten des Bundes dient der Abfinanzierung (Länderanteil) des vom Bund errichteten Fonds „Aufbauhilfe“.
- (14) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient als Ausgleich für die Mindereinnahmen beim Länderanteil an der Umsatzsteuer infolge der Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer in den Jahren 2015 - 2017 um 500 Mio. EUR (= 251,5 Mio. EUR Festbetrag) sowie zur (weiteren) Beteiligung des Bundes an den Betriebskosten der Kinderbetreuung in den Jahren 2017 - 2018 (= 100 Mio. EUR Festbetrag).
- (15) Der Festbetrag zugunsten der Länder dient der Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern (jeweils 500 Mio. EUR in den Jahren 2015 und 2016) sowie als Ausgleich für die Mindereinnahmen beim Länderanteil an der Umsatzsteuer (503 Mio. EUR im Jahr 2017) infolge der Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen (weitere Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer im Jahr 2017 um 1.000 Mio. EUR).
- (16) Das Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz sieht für die Jahre 2015 - 2019 Festbeträge zugunsten der Länder in unterschiedlicher Höhe vor. Die zwischen Bund und Ländern verabredeten Festbeträge bestehen aus unterschiedlichen Maßnahmen zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern, die sich im Einzelnen aus dem Gesetz ergeben. Die Salden dieser Maßnahmen betragen für das Jahr 2015 1,5 Mrd. EUR, für das Jahr 2016 3,137 Mrd. EUR, für das Jahr 2017 1,124 Mrd. EUR, für das Jahr 2018 1,22 Mrd. EUR und ab dem Jahr 2019 0,35 Mrd. EUR.

## Anlage 8

### Leistungen des Bundes an das Land NRW - Stand Reindruck 2017 -

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017
01	900	231	11	Erstattungen von Versorgungslasten durch den Bund	--
				Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes zur Unterhaltung der jüdischen Friedhöfe	412 700
02	050	231	00		
02	900	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	10 000
02	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--
<b>Summe Einnahmen Ep 02</b>					<b>422 700</b>
03	010	231	11	Erstattung der Kosten für die Bundestagswahl	15 500 000
03	010	231	12	Erstattung der Kosten für die Europawahl	--
03	010	231	13	Zuweisungen des Bundes für die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft	8 845 400
03	010	231	20	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2 500
03	110	231	10	Erstattungen von Verwaltungskosten vom Bund	--
03	110	231	40	Zuweisung vom Bund für die Pflege von Auslandsbeziehungen	--
03	110	331	00	Erstattungen für Investitionen vom Bund	--
03	110	231	61	Erstattungen von Verwaltungskosten vom Bund	--
03	110	331	61	Erstattungen für Investitionen vom Bund	--
03	110	342	61	Erstattungen/ Beiträge für Investitionen aus dem Inland	--
03	130	231	00	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	1 935 100
03	130	331	00	Erstattungen für Investitionen vom Bund	17 400
03	130	231	99	Zuweisungen vom Bund	152 200
03	310	231	10	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	76 000
03	310	231	60	Sonstige Erstattungen vom Bund	8 200 000
03	310	231	70	Zuweisungen durch den Bund für Zivildienstleistende	--
03	310	231	71	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende	--
03	310	231	77	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--
03	310	231	80	Zuweisungen vom Bund	--
03	310	231	81	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende	--
				Erstattungen des Bundes für Zweckausgaben (Investitionen) im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung (Art. 104 a GG) bei der Durchführung des Atomgesetzes und der darauf beruhenden Rechtsvorschriften	--
03	310	331	83		--
03	610	231	00	Zuweisungen vom Bund für den Zensus	--
03	750	231	00	Erstattungen vom Bund	380 000
03	750	231	10	Erstattungen vom Bund für den Bundesfreiwilligendienst	14 000
03	810	231	00	Erstattung von Entschädigungslasten durch den Bund	18 182 200
03	900	231	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	100 000
03	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--
03	910	231	10	Erstattung von Versorgungsbezügen durch den Bund	500 000
03	910	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--
<b>Summe Einnahmen Ep 03</b>					<b>53 904 800</b>
04	210	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--



## Leistungen des Bundes an das Land NRW - Stand Reindruck 2017 -

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017
04	215	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1 600 000
04	220	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--
04	410	231	10	Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen	800 000
04	410	231	20	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--
04	510	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	85 000
04	900	231	00	Erstattung von Versorgungsbezügen durch den Bund	307 500
04	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--
<b>Summe Einnahmen Ep 04</b>					<b>2 792 500</b>
Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes für die berufliche Aufstiegsfortbildung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)					
05	030	231	10	Zuweisungen für Zuschüsse.	28 727 400
05	030	231	61	Sonstige Zuschüsse für Darlehen	205 500 000
05	030	342	61	Sonstige Zuschüsse für Darlehen	500 000
05	077	231	99	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--
05	077	331	99	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	--
05	300	231	00	Zuweisung des Bundes für Bildungsforschung und für Bildungsplanung (BLK-Modellversuche)	4 858 500
05	300	231	10	Zuweisungen des Bundes für Veranstaltungen und Betreuung ausländischer Lehrkräfte	--
05	300	231	65	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--
05	300	231	98	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--
05	300	231	99	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--
05	300	331	99	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	--
05	310	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	500 000
05	320	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	54 000
05	330	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	10 000
05	340	231	00	Sonstige Zuweisungen vom Bund	654 000
05	380	231	00	Sonstige Zuschüsse vom Bund	600 000
05	410	231	00	Sonstige Zuschüsse vom Bund	--
05	900	231	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	150 000
05	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--
05	910	231	00	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	120 000
05	910	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--
<b>Summe Einnahmen Ep 05</b>					<b>241 673 900</b>
06	027	231	62	Zuweisungen für Zuschüsse	285 000 000
06	027	342	62	Sonstige Zuschüsse für Darlehen	290 000 000
06	027	231	80	Zuweisungen für Zuschüsse	--
06	030	231	21	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes zur Finanzierung der Deutschen Forschungsgemeinschaft	--
06	031	231	11	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes für die Betriebsausgaben der Forschungs- und Serviceeinrichtungen von überregionaler Bedeutung im Land NRW	39 540 000
06	031	231	31	Zweckgebundene Zuweisungen des Landes Berlin zur Finanzierung der Gesellschaft zur Förderung der Analytischen Wissenschaften e. V. Dortmund, Außenstelle Berlin	--

## Leistungen des Bundes an das Land NRW - Stand Reindruck 2017 -

Ep	Kap	Grp	Zn	Zweckbestimmung	Ansatz 2017
14	730	231	61	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	400 000
14	730	331	61	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	37 739 400
14	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--
14	900	231	20	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	--
<b>Summe Einnahmen Ep 14</b>					<b>38 139 400</b>
15	010	231	80	Erstattung der Personal- und Sachausgaben für ADV-Prüfungen	150 000
15	900	231	10	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund	--
15	900	231	11	Erstattung von Versorgungslasten durch den Bund	--
<b>Summe Einnahmen Ep 15</b>					<b>150 000</b>
20	020	211	10	NRW-Anteil an der finanziellen Kompensation zugunsten der Länder infolge Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer auf den Bund	1 903 537 500
20	020	211	60	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	592 000 000
20	020	231	65	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	--
20	020	331	65	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	33 678 000
20	021	331	10	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	--
20	031	334	00	Zuweisungen vom Sondervermögen des Bundes "Kommunalinvestitionsförderungsfonds" für Investitionen nach Maßgabe von § 3 KInvFG	--
<b>Summe Einnahmen Ep 20</b>					<b>2 529 215 500</b>
<b>Gesamteinnahmen</b>					<b>9 924 319 100</b>

**Leistungen des Bundes an das Land Nordrhein-Westfalen  
nach bedeutenden Einnahmepositionen 2009 bis 2013**

Art der Leistung	Kapitel - Titel	Haushaltsplan einschl. Ergänzung zum 2. Nachtrags- entwurf	Haushalts- plamentwurf			
		2009 <sup>1)</sup>	2010	2011	2012	2013
		- Mio. EUR -				
<b>1. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben nach Artikel 91 a und b GG:</b>						
11 Verbesserung der regionalen Wirtschaftstruktur	08 030- 231 61, 331 61	26,9	26,9	26,9	26,9	26,9
12 Verbesserung der Agrarstruktur (einschl. Sonderrahmenplan)	10 080 - alle Titel 231 und 331	41,2	45,9	45,9	45,9	45,9
13 Gemeinsame Forschungsförderung gemäß Artikel 91 b GG (Blaue-Liste-Einrichtungen)	06 030- 231 11, 331 11	26,9	27,4	27,8	28,7	29,7
14 Forschungsbauten	06 100- 331 30	25,0	28,0	35,0	35,0	35,0
<b>2. Aufgrund von Geldleistungsgesetzen nach Artikel 104 a Absatz 3 GG:</b>						
21 Aufstiegsfortbildung	05 030- 231 10	19,1	26,7	26,7	26,7	26,7
22 Ausbildungsförderung im Schulbereich	05 030- 231 61, 331 61	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2
23 Ausbildungsförderung im Hochschulbereich	06 027- 231 62, 331 62	247,7	247,7	247,7	247,7	247,7
24 Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	11 025- 231 10	960,0	960,0	960,0	960,0	960,0
25 Beteiligung des Bundes an den Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	11 025- 231 20	109,9	131,0	140,3	149,6	149,6
26 Wohngeld	14 050- 231 10	184,0	168,1	168,1	168,1	168,1
27 Unterhaltsvorschussgesetz	15 055- 231 10	71,4	69,3	69,3	69,3	69,3
<b>3. Als Finanzhilfen nach Artikel 104 a Absatz 4 GG:</b>						
31 Zuweisungen für den Wohnungsbau (einschl. Aussiedlerwohnungsbau)	14 050- 331 70	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1
32 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen/ Stadtumbau West	14 500- 331 10	36,9	39,0	39,0	39,0	39,0
33 Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	14 500- 331 12	19,9	22,0	22,0	22,0	22,0
34 Innenentwicklung der Städte und Gemeinden	14 500- 331 14	2,7	5,4	5,4	5,4	5,4
35 Energetische Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen	14 500- 331 15	11,2	31,1	31,0	19,3	9,6
36 Städtebaulicher Denkmalschutz West	14 500- 331 16	-	2,5	2,1	2,5	2,1
37 Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (OPNV) nach dem Gemeindeverkehrs- finanzierungsgesetz und nach dem Entflechtungsgesetz	14 110- 331 10 331 12	212,8	221,7	210,0	199,7	181,7
38 Finanzhilfen des Bundes nach dem GVFG (kommunaler Straßenbau)	14 140- 331 10	129,8	129,8	129,8	129,8	129,8
<b>4. Sonstige:</b>						
41 Kompensation infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund gemäß Artikel 106 b GG	14 110- 231 10	967,6	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5
42 Regionalisierungsgesetz	14 110- 231 10	1.067,8	1.083,8	1.100,0	1.116,5	1.133,3
43 Erstattung von Entschädigungslasten der Wiedergutmachung	03 810- 231 00	32,6	29,6	27,9	26,3	24,9
44 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Artikel 143 c GG für den Bildungsbereich	05 300- 231 00	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9
45 Investitionen aus dem Bundesprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" gemäß Artikel 104 b GG	15 040- 331 00	82,7	81,0	79,4	77,8	76,3
46 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Artikel 143 c GG für den Bildungsbereich - Kompensationsmittel Aus- und Neubau von Hochschulen -	06 100- 331 40	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0
47 Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020	06 100- 231 50	39,4	56,1	76,6	81,3	156,9
<b>Nachgewiesene Leistungen des Bundes insgesamt<sup>1)</sup>:</b>		<b>4.638,8</b>	<b>5.659,7</b>	<b>5.697,6</b>	<b>5.704,2</b>	<b>5.766,5</b>

<sup>1)</sup> Ohne Leistungen aus Sondervermögen.

### Leistungen des Bundes an das Land Nordrhein-Westfalen nach bedeutenden Einnahmepositionen 2010 bis 2014

Art der Leistung	Kapitel - Titel	Haushaltsplan einschl. Nachtrag	Haushalts- planentwurf	Planungsergebnis		
		2010	2011	2012	2013	2014
-Mio. EUR-						
<b>1. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben nach Art. 91a und b GG:</b>						
11 Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	14 730 - 231 61, 331 61	26,9	26,9	26,9	26,9	26,9
12 Verbesserung der Agrarstruktur (einschließlich Sonderrahmenplan)	10 080 - alle Titel 231 und 331	46,5	37,1	37,1	37,1	37,1
13 Gemeinsame Forschungsförderung gemäß Art. 91b GG (Blaue-Liste-Einrichtungen)	06 030 - 231 11, 331 11	27,4	32,2	32,2	33,8	35,5
14 Forschungsbauten	06 100 - 331 30	28,0	45,0	35,0	35,0	35,0
<b>2. Aufgrund von Geldleistungsgesetzen nach Art. 104a Abs. 3 GG:</b>						
21 Aufstiegsbildung	05 030 - 231 10	26,7	24,3	25,1	25,1	25,1
22 Ausbildungsförderung im Schulbereich	05 030 - 231 61, 331 61	114,2	143,2	142,6	141,9	141,9
23 Ausbildungsförderung im Hochschulbereich	06 027 - 231 62, 331 62	261,0	294,9	305,5	305,5	305,5
24 Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	11 025 - 231 10	960,0	960,0	960,0	960,0	960,0
25 Beteiligung des Bundes an den Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	11 025 - 231 20	131,0	154,4	165,0	165,0	165,0
26 Wohngeld	14 050 - 231 10	212,5	210,0	210,0	210,0	210,0
27 Unterhaltsvorschussgesetz	07 030 - 231 10	69,3	78,6	78,6	78,6	78,6
<b>3. Als Finanzhilfen nach Art. 104a Abs. 4 GG:</b>						
31 Zuweisungen für den Wohnungsbau	14 050 - 331 70	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1
32 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungs- maßnahmen/Stadtbau West	14 500 - 331 10	39,0	37,1	37,1	37,1	37,1
33 Stadtteile mit besonderem Entwicklungs- bedarf - die soziale Stadt	14 500 - 331 12	22,0	23,0	23,0	23,0	23,0
34 Innenentwicklung der Städte und Gemeinden	14 500 - 331 14	5,4	10,9	10,9	10,9	10,9
35 Energetische Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen	14 500 - 331 15	31,1	31,0	19,3	9,6	0,0
36 Städtebaulicher Denkmalschutz West	14 500 - 331 16	2,5	5,3	5,3	5,3	5,3
37 Förderung kleinerer Städte und Gemeinden	14 500 - 331 17	0,2	1,2	1,2	1,0	0,6
38 Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (OPNV) nach dem Gemeindeverkehrs- finanzierungsgesetz und nach dem Entflechtungsgesetz	14 110 - 331 10 331 12	221,7	224,2	223,1	210,1	205,0
39 Finanzhilfen des Bundes nach dem GVFG (kommunaler Straßenbau)	14 140 - 331 10	129,8	129,8	129,8	129,8	129,8
<b>4. Sonstige:</b>						
41 Kompensation infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund gemäß Art. 106b GG	20 020 - 211 10	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5
42 Erstattung Bund für Kfz-Steuer-Verwaltung (Organleihe)	20 020 - 231 00	36,0	36,0	36,0	36,0	18,0
43 Regionalisierungsgesetz	14 110 - 231 10	1.083,8	1.100,0	1.116,5	1.133,3	1.150,3
44 Erstattung von Entschädigungslasten der Wiedergutmachung	03 810 - 231 00	29,6	27,9	26,3	24,6	22,9
45 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich	05 300 - 231 00	4,9	4,9	4,9	4,9	0,0
46 Investitionen aus dem Bundesprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ gemäß Art. 104b GG	07 040 - 331 00	81,0	79,4	77,8	16,3	0,0
47 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich - Kompensationsmittel Aus- und Neubau von Hochschulen -	06 100 - 331 40	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0
48 Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020	06 100 - 231 50	56,1	76,5	89,0	148,1	188,8
<b>Nachgewiesene Leistungen des Bundes insgesamt:</b>		<b>5.754,3</b>	<b>5.901,4</b>	<b>5.925,7</b>	<b>5.916,5</b>	<b>5.920,1</b>

## Leistungen des Bundes an das Land Nordrhein-Westfalen nach bedeutenden Einnahmepositionen 2011 bis 2015

Art der Leistung	Kapitel - Titel	Haushaltsplan		Planungsergebnis		
		2011	2012	2013	2014	2015
- Mio. EUR -						
<b>1. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben nach Art. 91a und b GG:</b>						
1.1 Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	14 730 - 231 61, 331 61	26,9	26,9	26,9	26,9	26,9
1.2 Verbesserung der Agrarstruktur (einschließlich Sonderrahmenplan)	10 080 - alle Titel 231 und 331	37,1	37,5	37,5	37,5	37,5
1.3 Gemeinsame Forschungsförderung gemäß Art. 91b GG (Blaue-Liste-Einrichtungen)	06 030 - 231 11, 331 11	32,2	35,1	36,8	38,6	40,5
1.4 Forschungsbauteile	06 100 - 331 30	45,0	40,5	40,0	40,0	40,0
<b>2. Aufgrund von Geldleistungsgesetzen nach Art. 104a Abs. 3 GG:</b>						
2.1 Aufstiegsfortbildung	05 030 - 231 10	24,3	23,0	23,0	23,0	23,0
2.2 Ausbildungsförderung im Schulbereich	05 030 - 231 61, 331 61	143,2	139,2	144,8	144,8	144,8
2.3 Ausbildungsförderung im Hochschulbereich	06 027 - 231 62, 331 62	303,9	326,3	340,0	344,6	344,6
2.4 Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	11 025 - 231 10	960,0	1.300,0	1.300,0	1.300,0	1.300,0
2.5 Beteiligung des Bundes an den Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	11 025 - 231 20	154,4	480,0	800,0	1.100,0	1.100,0
2.6 Wohngeld	14 050 - 231 10	207,7	195,0	195,0	195,0	195,0
2.7 Unterhaltsvorschussgesetz	07 030 - 231 10	72,9	72,9	72,9	72,9	72,9
<b>3. Als Finanzhilfen nach Art. 104a Abs. 4 GG:</b>						
3.1 Zuweisungen für den Wohnungsbau	14 050 - 331 70	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1
3.2 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen/Stadterneuerung West	14 500 - 331 10	37,1	25,7	15,3	5,1	0,0
3.3 Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt	14 500 - 331 12	23,0	16,1	9,5	3,5	0,0
3.4 Innenentwicklung der Städte und Gemeinden	14 500 - 331 14	10,9	9,2	6,0	2,8	0,0
3.5 Energetische Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen	14 500 - 331 15	31,0	19,3	9,6	0,0	0,0
3.6 Städtebaulicher Denkmalschutz West	14 500 - 331 16	5,3	4,7	3,5	1,3	0,0
3.7 Förderung kleinerer Städte und Gemeinden	14 500 - 331 17	1,2	1,2	1,0	0,6	0,0
3.8 Förderung städtebaulicher Maßnahmen (alle Programme)	14 500 - 331 22	0,0	21,0	37,7	37,4	27,0
3.9 Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (ÖPNV) nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz und nach dem Entflechtungsgesetz	14 110 - 331 10, 331 12	224,2	220,8	225,9	212,5	218,8
3.10 Finanzhilfen des Bundes nach dem GVFG (kommunaler Straßenbau)	14 140 - 331 10	129,8	129,8	129,8	129,8	129,8
<b>4. Sonstige:</b>						
4.1 Kompensation infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund gemäß Art. 108b GG	20 020 - 211 10	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5
4.2 Erstattung Bund für Kfz-Steuer-Verwaltung (Organleihe)	20 020 - 231 00	36,0	36,0	36,0	18,0	0,0
4.3 Regionalisierungsgesetz	14 110 - 231 10	1.100,0	1.116,5	1.133,3	1.150,3	1.167,5
4.4 Erstattung von Entschädigungslasten der Wiedergutmachung	03 810 - 231 00	27,9	26,3	24,6	22,9	21,3
4.5 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich	05 300 - 231 00	4,9	4,9	4,9	0,0	0,0
4.6 Investitionen aus dem Bundesprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ gemäß Art. 104b GG	07 040 - 334 00	79,4	77,8	16,3	0,0	0,0
4.7 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich - Kompensationsmittel Aus- und Neubau von Hochschulen -	06 100 - 331 40	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0
4.8 Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020	06 100 - 231 50	76,5	166,8	231,6	223,7	199,0
<b>Nachgewiesene Leistungen des Bundes insgesamt:</b>		<b>5.902,5</b>	<b>6.680,2</b>	<b>7.009,5</b>	<b>7.238,9</b>	<b>7.198,2</b>

## Leistungen des Bundes an das Land Nordrhein-Westfalen nach bedeutenden Einnahmepositionen 2012 - 2016

Art der Leistung	Kapitel - Titel	Haushaltsplan-	Haushaltsplan-	Planungsergebnis		
		entwurf	entwurf	- Mio. EUR -		
		2012	2013	2014	2015	2016
<b>1. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben nach Art. 91a und b GG:</b>						
1.1	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur 14 730 - 231 61, 331 61	26,9	26,9	26,9	26,9	26,9
1.2	Verbesserung der Agrarstruktur (einschließlich Sonderrahmenplan) 10 080 - alle Titel 231 und 331	37,5	37,5	37,5	37,5	37,5
1.3	Gemeinsame Forschungsförderung gemäß Art. 91b GG (Blaue-Liste-Einrichtungen) 06 030 - 231 11, 331 11	35,1	36,1	38,6	40,6	42,2
1.4	Forschungsbauten 06 100 - 331 30	40,5	24,9	30,0	40,0	60,0
<b>2. Aufgrund von Geldleistungsgesetzen nach Art. 104a Abs. 3 GG:</b>						
2.1	Aufstiegsfortbildung 05 030 - 231 10	23,0	21,5	21,5	21,5	21,5
2.2	Ausbildungsförderung im Schulbereich 05 030 - 231 61, 331 61	138,6	138,3	138,3	138,3	138,3
2.3	Ausbildungsförderung im Hochschulbereich 06 027 - 231 62, 331 62	332,2	375,4	391,3	391,3	391,3
2.4	Leistungen für Unterkunft und Heizung (SGB II) 11 025 - 231 10	1.300,0	1.300,0	1.200,0	1.200,0	1.200,0
2.5	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) 11 025 - 231 20	480,0	800,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
2.6	Aufwendungen nach dem Opferentschädigungsgesetz 11 320 - 231 20	14,2	14,9	15,4	16,0	16,5
2.7	Aufwendungen nach den Rehabilitierungsgesetzen 11 320 - 231 30	5,8	5,5	5,8	6,2	6,5
2.8	Wohngeld 09 050 - 231 10	165,0	165,0	165,0	165,0	165,0
2.9	Unterhaltsvorschussgesetz 07 030 - 231 10	72,9	72,9	72,9	72,9	72,9
<b>3. Als Finanzhilfen nach Art. 104a Abs. 4 GG:</b>						
3.1	Zuweisungen für den Wohnungsbau 09 050 - 331 70	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1
3.2	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungs- maßnahmen/Stadumbau West 09 500 - 331 10	25,7	15,3	5,1	0,0	0,0
3.3	Stadtteile mit besonderem Entwicklungs- bedarf - die soziale Stadt 09 500 - 331 12	16,1	9,5	3,5	0,0	0,0
3.4	Innenentwicklung der Städte und Gemeinden 09 500 - 331 14	9,2	6,0	2,8	0,0	0,0
3.5	Energetische Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen 09 500 - 331 15	19,3	9,6	9,6	0,0	0,0
3.6	Städtebaulicher Denkmalschutz West 09 500 - 331 16	4,7	3,5	1,3	0,0	0,0
3.7	Förderung kleinerer Städte und Gemeinden 09 500 - 331 17	1,2	1,0	0,6	0,0	0,0
3.8	Förderung städtebaulicher Maßnahmen (alle Programme) 09 500 - 331 22	21,0	42,9	57,5	50,5	28,9
3.9	Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (ÖPNV) nach dem Gemeindeverkehrs- finanzierungsgesetz und nach dem Entflechtungsgesetz 09 110 - 331 10, 331 12	220,8	218,8	214,8	213,8	213,8
3.10	Finanzhilfen des Bundes nach dem GVFG (kommunaler Straßenbau) 09 140 - 331 10	129,8	129,8	129,8	129,8	129,8
<b>4. Sonstige:</b>						
4.1	Kompensation infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund gemäß Art. 106b GG 20 020 - 211 10	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5
4.2	Erstattung Bund für Kfz-Steuer-Verwaltung (Organleihe) 2 0020 - 231 00	36,0	36,0	18,0	0,0	0,0
4.3	Regionalsierungs-gesetz 09 110 - 231 10	1.116,5	1.133,3	1.150,3	1.167,5	1.185,1
4.4	Eristattung von Entschädigungslasten der Wiedergutmachung 03 810 - 231 00	26,3	24,8	23,1	21,4	19,8
4.5	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich 05 300 - 231 00	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9
4.6	Investitionen aus dem Bundesprogramm „Kinderbetreuungsförderung“ gemäß Art. 104b GG 07 040 - 334 00	77,8	55,1	0,0	0,0	0,0
4.7	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich - Kompensationsmittel Aus- und Neubau von Hochschulen - 06 100 - 331 40	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0
4.8	Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020 06 100 - 231 50	166,8	432,0	294,9	208,1	176,6
4.9	Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund (Lehrerbereich) 05 910 - 231 00	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
<b>Nachgewiesene Leistungen des Bundes insgesamt:</b>		<b>6.663,0</b>	<b>7.258,4</b>	<b>7.274,5</b>	<b>7.187,1</b>	<b>7.162,4</b>

## Leistungen des Bundes an das Land Nordrhein-Westfalen nach bedeutenden Einnahmepositionen 2013 - 2017

Art der Leistung	Kapitel - Titel	Haushaltsplan	Haushaltsplan-	Planungsergebnis		
		2013	entwurf	2015	2016	2017
		- Mio. EUR -				
<b>1. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben nach Art. 91a und b GG:</b>						
1.1 Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	14 730 - 231 61, 331 61	0,4 26,5	0,4 23,8	0,4 26,3	0,4 31,0	0,4 36,2
1.2 Verbesserung der Agrarstruktur (einschließlich Sonderrahmenplan)	10 080 - alle Titel 231 und 331	37,5	37,5	37,5	37,5	37,5
1.3 Gemeinsame Forschungsförderung gemäß Art. 91b GG (Blaue-Liste-Einrichtungen)	06030 - 231 11, 331 11	36,1	39,8	41,8	43,5	45,2
1.4 Forschungsbauten	06 100 - 331 30	24,9	29,8	40,0	60,0	60,0
<b>2. Aufgrund von Geldleistungsgesetzen nach Art. 104a Abs. 3 GG:</b>						
2.1 Aufstiegsfortbildung	05 030 - 231 10	21,5	21,5	21,5	21,5	21,5
2.2 Ausbildungsförderung im Schulbereich	05 030 - 231 61, 331 61	138,3	135,3	135,3	135,3	135,3
2.3 Ausbildungsförderung im Hochschulbereich	06 027 - 231 62, 331 62	375,4	382,2	382,2	382,2	382,2
2.4 Leistungen für Unterkunft und Heizung (SGB II)	11 025 - 231 10	1.300,0	1.200,0	1.200,0	1.200,0	1.200,0
2.5 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)	11 025 - 231 20	800,0	1.350,0	1.350,0	1.350,0	1.350,0
2.6 Aufwendungen nach dem Opferentschädigungsgesetz	11 320 - 231 20	14,9	15,4	16,0	16,5	17,1
2.7 Aufwendungen nach den Rehabilitierungsgesetzen	11 320 - 231 30	5,5	5,2	5,5	5,8	6,1
2.8 Wohngeld	09 050 - 231 10	165,0	145,0	145,0	145,0	145,0
2.9 Unterhaltsvorschussgesetz	07 030 - 231 10	72,9	72,9	72,9	72,9	72,9
<b>3. Als Finanzhilfen nach Art. 104a Abs. 4 GG:</b>						
3.1 Zuweisungen für den Wohnungsbau	09 050 - 331 70	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1
3.2 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen/Stadtbau West	09 500 - 331 10	15,3	5,1	0,0	0,0	0,0
3.3 Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – die soziale Stadt	09 500 - 331 12	9,5	3,5	0,0	0,0	0,0
3.4 Innenentwicklung der Städte und Gemeinden	09 500 - 331 14	6,0	2,8	0,0	0,0	0,0
3.5 Energetische Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen	09 500 - 331 15	9,6	0,0	0,0	0,0	0,0
3.6 Förderung städtebaulicher Maßnahmen (alle Programme)	09 500 - 331 22	42,9	61,9	51,3	29,7	11,3
3.7 Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (ÖPNV) nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz und nach dem Entflechtungsgesetz	09 110 - 331 10, 331 12	218,8	214,8	214,8	214,8	214,8
3.8 Finanzhilfen des Bundes nach dem GVFG (kommunaler Straßenbau)	09 140 - 331 10	129,8	129,8	129,8	129,8	129,8
<b>4. Sonstige:</b>						
4.1 Kompensation infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund gemäß Art. 106b GG	20 020 - 211 10	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5
4.2 Erstattung Bund für Kfz-Steuer-Verwaltung (Organleihe)	20 020 - 231 00	36,0	18,0	0,0	0,0	0,0
4.3 Bundesergänzungszuweisungen gemäß Art. 107 Abs. 2 GG	20 020 - 211 60	0,0	220,0	240,0	240,0	240,0
4.4 Regionalisierungsgesetz	09 110 - 231 10	1.133,3	1.150,3	1.167,5	1.185,1	1.202,8
4.5 Erstattung von Entschädigungslasten der Wiedergutmachung	03 810 - 231 00	24,8	23,1	21,4	19,8	18,1
4.6 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich	05 300 - 231 00	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9
4.7 Investitionen aus dem Bundesprogramm „Kinderbetreuungsförderung 2008 - 2013“ gemäß Art. 104b GG	07 040 - 334 00	55,1	0,0	0,0	0,0	0,0
4.7 Investitionen aus dem Bundesprogramm „Kinderbetreuungsförderung 2013 - 2014“ gemäß Art. 104b GG	334 11	0,0	56,9	0,0	0,0	0,0
4.8 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich – Kompensationsmittel Aus- und Neubau von Hochschulen –	06 100 - 331 40	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0
4.9 Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020	06 100 - 231 50	432,0	520,3	408,8	304,1	250,1
4.10 Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund (Lehrerbereich)	05 910 - 231 00	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
<b>Nachgewiesene Leistungen des Bundes insgesamt:</b>		<b>7.251,9</b>	<b>7.985,1</b>	<b>7.827,9</b>	<b>7.744,7</b>	<b>7.696,2</b>

## Leistungen des Bundes an das Land Nordrhein-Westfalen nach bedeutenden Einnahmepositionen 2014 - 2018

Art der Leistung	Kapitel - Titel	Haushaltsplan	Haushaltsplan-	Planungsergebnis		
		2014	entwurf	2016	2017	2018
		- Mio. EUR -				
<b>1. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben nach Art. 91a und b GG:</b>						
1.1 Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	14 730 - 231 61, 331 61	0,4 23,8	0,4 26,7	0,4 31,4	0,4 36,6	0,4 36,6
1.2 Verbesserung der Agrarstruktur (einschließlich Sonderrahmenplan)	10 080 - alle Titel 231 und 331	37,5	37,5	37,5	37,5	37,5
1.3 Gemeinsame Forschungsförderung gemäß Art. 91b GG (Blaue-Liste-Einrichtungen)	06030 - 231 11, 331 11	42,3	52,9	46,2	45,1	46,6
1.4 Forschungsbauten	06 100 - 331 30	29,8	46,2	60,0	60,0	60,0
<b>2. Aufgrund von Geldleistungsgesetzen nach Art. 104a Abs. 3 GG:</b>						
2.1 Aufstiegsfortbildung	05 030 - 231 10	21,5	23,2	23,2	23,2	23,2
2.2 Ausbildungsförderung im Schulbereich	05 030 - 231 61, 342 61	134,2 1,1	133,6 0,3	205,5 0,5	205,5 0,5	205,5 0,5
2.3 Ausbildungsförderung im Hochschulbereich	06 027 - 231 62, 342 62	382,2	370,8	590,5	590,5	590,5
2.4 Leistungen für Unterkunft und Heizung (SGB II)	11 025 - 231 10	1.200,0	1.200,0	1.200,0	1.200,0	1.200,0
2.5 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)	11 025 - 231 20	1.350,0	1.450,0	1.550,0	1.650,0	1.750,0
2.6 Aufwendungen nach dem Opferentschädigungsgesetz	11 320 - 231 20	15,4	17,2	17,8	18,5	19,1
2.7 Aufwendungen nach den Rehabilitierungsgesetzen	11 320 - 231 30	5,2	5,5	5,5	5,5	5,5
2.8 Wohngeld	09 050 - 231 10	145,0	125,0	125,0	125,0	125,0
2.9 Unterhaltsvorschussgesetz	07 030 - 231 10	72,9	72,9	72,9	72,9	72,9
<b>3. Als Finanzhilfen nach Art. 104a Abs. 4 GG:</b>						
3.1 Zuweisungen für den Wohnungsbau	09 050 - 331 70	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1
3.2 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen/Stadumbau West	09 500 - 331 10	5,1	0,0	0,0	0,0	0,0
3.3 Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – die soziale Stadt	09 500 - 331 12	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0
3.4 Innenentwicklung der Städte und Gemeinden	09 500 - 331 14	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0
3.5 Städtebaulicher Denkmalschutz West	09 500 - 331 16	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0
3.6 Förderung kleinere Städte und Gemeinden	09 500 - 331 17	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0
3.7 Förderung städtebaulicher Maßnahmen (alle Programme)	09 500 - 331 22	61,9	73,8	71,0	52,7	30,1
3.8 Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (ÖPNV) nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz und nach dem Entflechtungsgesetz	09 110 - 331 10, 331 12	214,8	214,8	214,8	214,8	214,8
3.9 Finanzhilfen des Bundes nach dem GVFG (kommunaler Straßenbau)	09 140 - 331 10	129,8	129,8	129,8	129,8	129,8
<b>4. Sonstige:</b>						
4.1 Kompensation infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund gemäß Art. 106b GG	20 020 - 211 10	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5
4.2 Erstattung Bund für Kfz-Steuer-Verwaltung (Organleihe)	20 020 - 231 00	18,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.3 Bundesergänzungszuweisungen gemäß Art. 107 Abs. 2 GG	20 020 - 211 60	250,0	240,0	430,0	449,0	477,0
4.4 Regionalisierungsgesetz	09 110 - 231 10	1.150,3	1.167,5	1.185,1	1.202,8	1.220,9
4.5 Erstattung von Entschädigungslasten der Wiedergutmachung	03 810 - 231 00	23,1	21,5	19,8	18,2	16,5
4.6 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich	05 300 - 231 00	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9
4.7 Investitionen aus dem Bundesprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2013 - 2014“ gemäß Art. 104b GG	07 040 - 334 11	56,9	0,0	0,0	0,0	0,0
4.8 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich – Kompensationsmittel Aus- und Neubau von Hochschulen –	06 100 - 331 40	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0
4.9 Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020	06 100 - 231 50	520,3	408,8	648,7	685,6	478,1
4.10 Erstattungen von Versorgungsbezügen durch den Bund (Lehrerbereich)	05 910 - 231 00	7,5	0,1	0,1	0,1	0,1
<b>Nachgewiesene Leistungen des Bundes insgesamt:</b>		<b>8.019,5</b>	<b>7.931,0</b>	<b>8.778,3</b>	<b>8.936,8</b>	<b>8.853,3</b>



## Leistungen des Bundes an das Land Nordrhein-Westfalen nach bedeutenden Einnahmepositionen 2015 - 2019

Art der Leistung	Kapitel - Titel	Haushaltsplan	Haushaltsplan-	Planungsergebnis		
		einschl. 2. Nachtrag	entwurf	2017	2018	2019
		2015	2016	2017	2018	2019
- Mio. EUR -						
<b>1. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben nach Art. 91a und b GG:</b>						
1.1 Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	14 730 - 231 61 331 61	0,4 26,9	0,4 33,0	0,4 37,7	0,4 39,7	0,4 38,6
1.2 Verbesserung der Agrarstruktur (einschließlich Sonderrahmenplan)	10 080 - alle Titel 231 und 331	37,5	47,0	47,0	47,0	47,0
1.3 Gemeinsame Forschungsförderung gemäß Art. 91b GG (Blaue-Liste-Einrichtungen)	06 030 - 231 11, 331 11	52,9	42,7	40,8	42,0	44,2
1.4 Forschungsbauten	06 100 - 331 30	46,2	56,6	60,0	50,0	50,0
<b>2. Aufgrund von Geldleistungsgesetzen nach Art. 104a Abs. 3 GG:</b>						
2.1 Aufstiegsfortbildung	05 030 - 231 10	23,2	24,6	25,6	25,6	25,6
2.2 Ausbildungsförderung im Schulbereich	05 030 - 231 61, 342 61	205,5 0,5	205,5 0,5	205,5 0,5	205,5 0,5	205,5 0,5
2.3 Ausbildungsförderung im Hochschulbereich	06 027 - 231 62, 342 62	575,0	575,0	575,0	575,0	575,0
2.4 Leistungen für Unterkunft und Heizung (SGB II)	11 025 - 231 10	1.340,0	1.400,0	1.550,0	1.250,0	1.250,0
2.5 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)	11 025 - 231 20	1.450,0	1.700,0	1.800,0	1.900,0	2.000,0
2.6 Aufwendungen nach dem Opferentschädigungsgesetz	11 320 - 231 20	78,0	78,0	81,0	84,0	87,0
2.7 Aufwendungen nach den Rehabilitierungsgesetzen	11 320 - 231 30	8,0	9,0	9,0	9,0	9,0
2.8 Wohngeld	09 050 - 231 10	125,0	195,0	172,5	160,0	155,0
2.9 Unterhaltsvorschussgesetz	07 030 - 231 10	72,9	72,9	72,9	72,9	72,9
<b>3. Als Finanzhilfen nach Art. 104a Abs. 4 GG:</b>						
3.1 Zuweisungen für den Wohnungsbau	09 050 - 331 70	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1
3.2 Förderung städtebaulicher Maßnahmen (alle Programme)	09 500 - 331 22	85,4	98,2	102,9	80,4	46,1
3.3 Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (ÖPNV) nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz und nach dem Entflechtungsgesetz	09 110 - 331 10, 331 12	214,8	214,8	214,8	214,8	214,8
3.4 Finanzhilfen des Bundes nach dem GVFG (kommunaler Straßenbau)	09 140 - 331 10	129,8	129,8	129,8	129,8	129,8
<b>4. Sonstige:</b>						
4.1 Kompensation infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund gemäß Art. 106b GG	20 020 - 211 10	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5
4.2 Bundesergänzungszuweisungen gemäß Art. 107 Abs. 2 GG	20 020 - 211 60	480,0	524,0	493,0	526,0	545,0
4.3 Regionalisierungsgesetz	09 110 - 231 10	1.167,5	1.185,1	1.202,8	1.220,9	1.239,2
4.4 Erstattung von Entschädigungslasten der Wiedergutmachung	03 810 - 231 00	21,5	19,8	18,2	16,5	14,7
4.5 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich	05 300 - 231 00	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9
4.6 Investitionen aus dem Bundesprogramm „Kinderbetreuungsförderung 2015 - 2018“ gemäß Art. 104b GG	07 040 - 334 12	0,0	49,6	47,5	21,6	0,0
4.7 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich – Kompensationsmittel Aus- und Neubau von Hochschulen –	06 100 - 331 40	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0
4.8 Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020	06 100 - 231 50	408,8	585,3	678,7	479,6	476,2
<b>Nachgewiesene Leistungen des Bundes insgesamt:</b>		<b>8.662,3</b>	<b>9.359,3</b>	<b>9.678,1</b>	<b>9.263,7</b>	<b>9.339,0</b>

## Leistungen des Bundes an das Land Nordrhein-Westfalen nach bedeutenden Einnahmepositionen 2016 - 2020

Art der Leistung	Kapitel - Titel	Haushaltsplan einschließlich Entwurf		Planungsergebnis		
		2. Nachtrag		- Mio. EUR -		
		2016	2017	2018	2019	2020
<b>1. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben nach Art. 91a und b GG:</b>						
1.1 Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	14 730 - 231 61, 331 61	0,4 33,0	0,4 37,7	0,4 39,7	0,4 38,6	0,4 38,6
1.2 Verbesserung der Agrarstruktur (einschließlich Sonderrahmenplan)	10 080 - alle Titel 231 und 331	49,0	58,4	58,4	58,4	58,4
1.3 Gemeinsame Forschungsförderung gemäß Art. 91b GG (WGL-Einrichtungen)	06 030, 06 031 - 231 11, 331 11	43,4	49,1	50,8	50,9	49,0
1.4 Forschungsbauten	06 100 - 331 30	56,6	48,1	50,0	50,0	50,0
<b>2. Aufgrund von Geldleistungsgesetzen nach Art. 104a Abs. 3 GG:</b>						
2.1 Aufstiegsfortbildung (Meister-BAföG)	05 030 - 231 10	24,6	28,7	28,7	28,7	28,7
2.2 Ausbildungsförderung im Schulbereich (BAföG)	05 030 - 231 61, 342 61	205,5 0,5	205,5 0,5	205,5 0,5	205,5 0,5	205,5 0,5
2.3 Ausbildungsförderung im Hochschulbereich	06 027 - 231 62, 342 62	575,0	575,0	575,0	575,0	575,0
2.4 Leistungen für Unterkunft und Heizung (SGB II)	11 025 - 231 10	1.400,0	1.550,0	1.300,0	1.350,0	1.400,0
2.5 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)	11 025 - 231 20	1.700,0	1.800,0	1.850,0	1.900,0	1.950,0
2.6 Aufwendungen nach dem Opferentschädigungsgesetz	11 320 - 231 20	17,2	19,8	20,9	22,0	23,1
2.7 Aufwendungen nach den Rehabilitierungsgesetzen	11 320 - 231 30	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9
2.8 Wohngeld	09 050 - 231 10	175,0	172,5	160,0	155,0	150,0
2.9 Unterhaltsvorschussgesetz	07 030 - 231 10	72,9	72,9	72,9	72,9	72,9
<b>3. Als Finanzhilfen nach Art. 104a Abs. 4 GG:</b>						
3.1 Zuweisungen für den Wohnungsbau	09 050 - 331 70	190,7	190,7	190,7	190,7	190,7
3.2 Förderung städtebaulicher Maßnahmen (alle Programme)	09 500 - 331 22	98,2	108,8	109,2	80,7	46,2
3.3 Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (ÖPNV) nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz und nach dem Entflechtungsgesetz	09 110 - 331 10, 331 12	214,8	214,8	214,8	214,8	214,8
3.4 Finanzhilfen des Bundes nach dem GVFG (kommunaler Straßenbau)	09 140 - 331 10	129,8	129,8	129,8	129,8	129,8
<b>4. Sonstige:</b>						
4.1 Kompensation infolge der Übertragung der Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern auf den Bund gemäß Art. 106b GG	20 020 - 211 10	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5	1.903,5
4.2 Bundesergänzungszuweisungen gemäß Art. 107 Abs. 2 GG	2 0020 - 211 60	524,0	592,0	640,0	668,0	695,0
4.3 Regionalisierungsgesetz	09 110 - 231 10	1.185,1	1.202,8	1.220,9	1.239,2	1.257,8
4.4 Erstattung von Entschädigungslasten der Wiedergutmachung	03 810 - 231 00	19,8	18,2	16,5	14,8	13,2
4.5 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich	05 300 - 231 00	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9
4.6 Investitionen aus dem Bundesprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2015 - 2018“ gemäß Art. 104b GG	07 040 - 334 12	49,6	47,5	21,6	-	-
4.7 Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 143c GG für den Bildungsbereich – Kompensationsmittel Aus- und Neubau von Hochschulen –	06 100 - 331 40	107,0	107,0	107,0	107,0	-
4.8 Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020	06 100 - 231 50	586,3	678,7	479,6	476,2	466,1
4.9 Zuweisungen des Bundes aus den Versteigerungserlösen der 700 MHz- und 1,5 GHz-Frequenzen („Digitale Dividende II“)	20 020 - 331 65	-	33,7	-	-	-
<b>Nachgewiesene Leistungen des Bundes insgesamt:</b>		<b>9.372,6</b>	<b>9.856,8</b>	<b>9.457,1</b>	<b>9.543,4</b>	<b>9.530,0</b>

### Entwicklung der Haushaltsansätze in der Bildung in den Jahren 2005 bis 2017 \*

Haushaltsstelle	Zwecke	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
		mit 2. NT	mit NT	mit 2. NT	mit 3. NT	mit 2. NT				mit NT	mit NT	mit 4. NT	mit 2. NT	mit 2. NT
EPI_05	MSW	12.263.288.500	12.578.885.500	12.627.442.500	12.073.854.700	13.369.893.700	13.849.796.700	14.324.861.900	14.923.826.700	15.192.075.300	15.905.415.100	16.261.650.500	17.289.230.100	17.789.182.000
EPI_06	MiWF	5.155.236.800	5.138.228.100	5.175.485.500	5.325.118.500	5.581.971.600	5.927.976.400	6.195.867.400	6.645.763.100	7.411.819.000	7.890.813.100	7.885.884.180	8.249.241.700	8.452.899.280
2005-2010 = Kap. 15 040; ab 2011 = Kap. 07 040:														
Titel 833 00	GTk. Schlussabrechnung				600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
Titel 834 10	Sprachförderung (Fachberater)				16.100.000	0	800.000	800.000	800.000	800.000	900.000	900.000	200.000	200.000
Titelgruppe 62	GTk. Sprachförderung ab 2010 freiwillige Förderung	8.100.000	17.650.000	17.650.000	16.100.000	0	800.000	800.000	800.000	800.000	900.000	900.000	200.000	200.000
Titel 633 80	GTk. BK-Zuschüsse bis 31.07.2008	940.116.000	870.200.000	852.300.000	519.200.000	15.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0
Titelgruppe 81	Aktionsplan Frühe Förderung von Kindern ab 2007: 696 80		23.000.000	23.000.000	6.600.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Titelgruppe 82	GTk. Förderung Familienzentren, ab 1.8.2008 für Zertifizierung	500.000	1.000.000	7.000.000	7.700.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Titelgruppe 89:	Ergänzende Mittel Flüchtlinge ab 2017: 633 13											6.000.000	30.000.000	25.000.000
Titelgruppe 90:	KiBiz: Kind- und sonstige KiBiz-Pauschalen ab 2017: 633 14				443.750.000	1.089.640.200	1.161.860.800	1.195.067.900	1.394.697.700	1.502.540.100	1.604.452.100	1.766.734.400	1.867.915.000	1.973.342.800
Titelgruppe 91:	KiBiz: Sprachförderung ab 2017: 633 15				10.300.000	27.365.000	27.200.000	26.900.000	28.486.600	26.608.300	27.548.500	25.000.000	25.000.000	25.000.000
Titelgruppe 92:	KiBiz: Familienzentren ab 2017: 633 16				8.500.000	20.000.000	23.000.000	26.800.000	28.539.000	29.856.000	31.547.000	33.059.000	34.571.000	33.941.000
Titelgruppe 93:	KiBiz: Miete u. Sonstiges ab 2017: 633 17				12.830.000	31.577.600	32.665.000	35.000.000	37.466.400	42.120.200	47.700.000	50.329.700	53.584.400	58.272.000
Titelgruppe 94:	KiBiz: Kindertagespflege ab 2017: 633 18				5.130.000	12.078.900	16.600.000	18.850.000	24.898.100	29.057.200	33.266.300	35.897.800	38.785.800	41.969.800
Titelgruppe 95:	KiBiz: Berufspraktika ab 2017: 633 19							0	8.500.000	4.250.000	2.500.000	0	0	
Titelgruppe 96:	KiBiz: Revision ab 2017: 633 19							0	1.500.000	750.000	600.000	0	0	
Titelgruppe 97:	KiBiz: Frühe Bildung ab 2017: 633 19							0	0	550.000	2.500.000	7.502.900	6.227.200	6.227.000
Titelgruppe 98:	KiBiz: Elternbeitragsfreiheit letztes Jahr ab 2015: 633 20							0	142.045.800	148.241.200	152.131.900	154.773.000	162.540.900	173.118.800
Titelgruppe 70:	BAG-JH: Belastungsausgleich U3 ab 2013: 633 10								181.795.600	89.178.000	215.552.000	245.192.600	275.638.100	322.985.300
Titel 633 99	Ausbau frühkindliche Bildung							142.000.000	6.895.600	599.000	82.493.000	0	66.900.000	129.000.000
<b>Zwischensumme Epl. 07 - MFKJKS</b>		<b>948.718.000</b>	<b>911.850.000</b>	<b>899.950.000</b>	<b>1.036.710.000</b>	<b>1.198.261.700</b>	<b>1.282.725.800</b>	<b>1.449.517.900</b>	<b>1.845.353.880</b>	<b>1.874.894.000</b>	<b>2.201.089.300</b>	<b>2.328.289.400</b>	<b>2.551.963.400</b>	<b>2.789.458.700</b>
<b>Gesamtsumme in €:</b>		<b>18.387.232.300</b>	<b>18.827.058.600</b>	<b>18.702.877.800</b>	<b>19.026.683.200</b>	<b>20.148.127.900</b>	<b>21.935.498.900</b>	<b>21.969.447.200</b>	<b>23.415.043.800</b>	<b>24.418.788.300</b>	<b>25.697.318.000</b>	<b>26.395.824.000</b>	<b>28.080.435.200</b>	<b>28.036.747.900</b>
<b>Gesamtsumme in Mio. €:</b>		<b>18.387</b>	<b>18.827</b>	<b>18.703</b>	<b>19.030</b>	<b>20.148</b>	<b>21.935</b>	<b>21.969</b>	<b>23.415</b>	<b>24.419</b>	<b>25.697</b>	<b>26.396</b>	<b>28.080</b>	<b>28.037</b>

erhaltene Versorgungsausgaben (Kapitel 05 900, 05 910, 06 900):

05 900	32.188.800	44.362.200	44.998.100	41.533.500	45.466.800	48.945.400	47.452.000	47.910.100	49.085.400	49.009.200	48.675.400	51.349.400	52.801.900
05 910	2.800.917.400	2.872.516.200	2.994.884.800	3.026.865.100	3.284.107.000	3.531.940.800	3.627.187.900	3.832.467.700	4.033.211.400	4.243.445.100	4.550.283.200	5.072.081.600	5.250.875.800
06 900	401.872.000	429.387.700	435.188.000	452.843.700	488.851.200	507.723.800	533.114.200	540.785.600	551.371.600	558.018.900	579.899.300	608.641.400	622.790.200
<b>Summe</b>	<b>3.235.306.400</b>	<b>3.346.266.100</b>	<b>3.475.040.900</b>	<b>3.521.042.300</b>	<b>3.818.425.000</b>	<b>4.086.610.000</b>	<b>4.207.754.100</b>	<b>4.421.183.400</b>	<b>4.633.866.400</b>	<b>4.856.473.200</b>	<b>5.179.167.600</b>	<b>5.732.072.400</b>	<b>5.926.267.700</b>

zugeordnete Einnahmen:

Einzelplan 05	383.079.400	388.064.700	316.333.100	149.312.500	175.760.200	180.676.800	202.737.400	198.859.200	198.591.200	195.001.100	264.874.300	266.153.000	270.203.700
Einzelplan 06	525.027.400	478.838.000	455.630.800	468.486.900	496.508.500	521.615.100	611.580.200	730.905.100	1.024.510.100	1.105.189.800	1.239.984.800	1.418.888.000	1.515.018.400
Kapitel 07 040 Titel 119 30												30.000.000	30.000.000
<b>Summe</b>	<b>908.106.800</b>	<b>866.892.700</b>	<b>771.963.900</b>	<b>617.809.400</b>	<b>674.268.700</b>	<b>702.291.900</b>	<b>814.317.600</b>	<b>929.564.300</b>	<b>1.223.101.300</b>	<b>1.300.190.900</b>	<b>1.504.859.100</b>	<b>1.715.041.000</b>	<b>1.815.222.100</b>

\* Ausgewiesen sind die Bildungsausgaben für die Geschäftsbereiche des MSW und des MiWF sowie die Ansätze für die Betriebskosten der frühkindlichen Bildung.

Anlage 10

**Aktuelle Unterbringung der Ministerien**

Ressort	Liegenschaft	Mietfläche [in m <sup>2</sup> ]	jährl. Miethöhe	Bewirtschaf- tungskosten	Nutzer
MSW	Völklinger Str. 49	10.708	1.695.500 €	500.000 €	MSW
FM	Jägerhofstr. 6	18.654	2.719.400 €	841.400 €	FM
	Gartenstr. (Kaiserstr. 48-50)*	1.138	150.500 €	104.700 €	FM (Abt. VI/HPR)
MWEIMH	Berger Allee 25	10.400	2.683.400 €	1.200.000 €	MWEIMH
MIK	Friedrichstr. 62-80	52.271	10.070.900 €	2.161.600 €	MIK
MAIS	Fürstenwall 25	21.481	4.376.500 €	458.200 €	MAIS, Teile der StK
JM	Martin-Luther-Platz 40	8.969	2.357.600 €	633.000 €	JM
MKULNV	Schwannstraße 3*	18.565	3.632.000 €	1.450.000 €	MKULNV
	Roßstraße 120*	2.260	423.000 €		MKULNV
MBWSV	Jürgensplatz 1	17.627	2.449.800 €	570.000 €	MBWSV
MIWF	Völklinger Str. 49	9.322	1.516.000 €	539.400 €	MIWF
MFJKJS	Haroldstraße 4	25.557	4.870.300 €	1.042.300 €	MFJKJS, Landeszentrale für Politische Bildung, Teile des MWEIMH und FM (Abt. I), eine Großtagespflege, Deutsche Türkische Jugendbrücke, das Institut für soziale Arbeit e.V. mit der Landeskoordinierungsstelle "Kein Kind zurücklassen" und der Landeselternbeirat
MGEPA	Horionplatz 1 und 10	17.089 * <sup>1</sup>	3.755.400 €	895.000 €	
		davon:			
		16.175			
		482			
		432			MGEPA NRW einschl. VF/NNF Landesbeauftragter für den Maßregelvollzug nur HNF Geschäftsstelle Stiftung Wohlfahrtspflege* <sup>2</sup> nur HNF
StK	Stadttor 1*	12.874	3.578.600 €	1.628.500 €	StK

\* Fremdanmietungen

\*<sup>1</sup> Aufgrund des historischen Bestandsgebäudes Horionplatz 1 (enorm hohe Verkehrs- und Nebennutzflächen) die beträgt reine Bürofläche nur 7.177 m<sup>2</sup>.\*<sup>2</sup> Die Mietkosten werden von der Stiftung erstattet.

Anlage 11

Haushaltsjahr	2016	2017		Erläuterungen	
	HHG inkl. 2. NT	HHE	Veränderung gegenüber Vorjahr		
	- in Mio. € -		- in % -		
Ogr. 41 Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	67,4	72,8	5,4	8,1	
Ogr. 42 Bezüge und Nebenleistungen	15.877,8	16.274,3	396,5	2,5	Basiseffekt der linearen Erhöhung im Tarif- und Besoldungsbereich 2016; Erhöhung der Zuführung an den Versorgungsfonds
Ogr. 43 Versorgungsbezüge	7.153,8	7.416,7	262,9	3,7	zusätzliche Versorgungsempfänger; Erhöhung der Zuführung an die Versorgungsrücklage; Basiseffekt der linearen Erhöhung im Versorgungsbereich 2016
Ogr. 44 Beihilfen, Unterstützungen	2.096,6	2.133,0	36,4	1,7	Veranschlagung auf der Basis des Rechnungsergebnisses 2015 und durchschnittlicher Steigerungsraten der Jahre 2011 bis 2015; u.a. Auswirkung der zusätzlichen Versorgungsempfänger
Ogr. 45 sonstige personalbezogene Ausgaben	66,5	65,5	-0,9	-1,4	
Gr. 461 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	186,0	596,0	410,0	220,4	zentrale Vorsorge für lineare Erhöhungen 2017 im Tarif-, Besoldungs- und Versorgungsbereich
Gr. 462 Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-153,9	-2,7	151,3	-98,3	Einmalige Globale Minderausgaben im 2. NT 2016 (148 Mio. €)
<b>Summe HGr. 4</b>	<b>25.294,1</b>	<b>26.555,7</b>	<b>1.261,5</b>	<b>5,0</b>	

22/11

Anlage 12

Haushaltsjahr	2017		2018		Erläuterungen
	HHE	MFP	Veränderung gegenüber Vorjahr		
	- in Mio. € -		- in % -		
Ogr. 41 Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	72,8	70,8	-2,0	-2,8	
Ogr. 42 Bezüge und Nebenleistungen	16.274,3	16.007,2	-267,1	-1,6	2017 letzte malige Zuführung an den Versorgungsfonds; Stellenabbau
Ogr. 43 Versorgungsbezüge	7.416,7	7.364,9	-51,8	-0,7	zusätzliche Versorgungsempfänger; 2017 letzte malige Zuführung an die Versorgungsrücklage
Ogr. 44 Beihilfen, Unterstützungen	2.133,0	2.258,3	125,3	5,9	Veranschlagung auf der Basis des Rechnungsergebnisses 2015 und durchschnittlicher Steigerungsraten der Jahre 2011 bis 2015; u.a. Auswirkung der zusätzlichen Versorgungsempfänger
Ogr. 45 sonstige personalbezogene Ausgaben	65,5	65,8	0,3	0,5	
Gr. 461 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	596,0	1.246,0	650,0	109,1	zentrale Vorsorge für lineare Erhöhungen 2017 und 2018 im Tarif-, Besoldungs- und Versorgungsbereich
Gr. 462 Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-2,7	-2,4	0,3	-10,9	
<b>Summe HGr. 4</b>	<b>26.555,7</b>	<b>27.010,6</b>	<b>455,0</b>	<b>1,7</b>	

Haushaltsjahr	2018		2019		Erläuterungen
	MFP	MFP	Veränderung gegenüber Vorjahr		
	- in Mio. € -		- in % -		
Ogr. 41 Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	70,8	68,9	-1,8	-2,6	
Ogr. 42 Bezüge und Nebenleistungen	16.007,2	15.845,0	-162,2	-1,0	Stellenabbau
Ogr. 43 Versorgungsbezüge	7.364,9	7.579,2	214,3	2,9	zusätzliche Versorgungsempfänger
Ogr. 44 Beihilfen, Unterstützungen	2.258,3	2.390,9	132,6	5,9	Veranschlagung auf der Basis des Rechnungsergebnisses 2015 und durchschnittlicher Steigerungsraten der Jahre 2011 bis 2015; u.a. Auswirkung der zusätzlichen Versorgungsempfänger
Ogr. 45 sonstige personalbezogene Ausgaben	65,8	65,8	0,0	0,0	
Gr. 461 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	1.246,0	1.766,0	520,0	41,7	zentrale Vorsorge für lineare Erhöhungen 2017 bis 2019 im Tarif-, Besoldungs- und Versorgungsbereich
Gr. 462 Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-2,4	-7,5	-5,1	215,7	
<b>Summe HGr. 4</b>	<b>27.010,6</b>	<b>27.708,4</b>	<b>697,7</b>	<b>2,6</b>	

Haushaltsjahr	2019		2020		Erläuterungen
	MFP	MFP	Veränderung gegenüber Vorjahr		
	- in Mio. € -		- in % -		
Ogr. 41 Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	68,9	69,6	0,7	1,0	
Ogr. 42 Bezüge und Nebenleistungen	15.845,0	15.742,1	-102,9	-0,6	Stellenabbau
Ogr. 43 Versorgungsbezüge	7.579,2	7.771,6	192,4	2,5	zusätzliche Versorgungsempfänger
Ogr. 44 Beihilfen, Unterstützungen	2.390,9	2.531,8	140,8	5,9	Veranschlagung auf der Basis des Rechnungsergebnisses 2015 und durchschnittlicher Steigerungsraten der Jahre 2011 bis 2015; u.a. Auswirkung der zusätzlichen Versorgungsempfänger
Ogr. 45 sonstige personalbezogene Ausgaben	65,8	65,8	0,0	0,0	
Gr. 461 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	1.766,0	2.296,0	530,0	30,0	zentrale Vorsorge für lineare Erhöhungen 2018 bis 2020 im Tarif-, Besoldungs- und Versorgungsbereich
Gr. 462 Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-7,5	-8,1	-0,6	8,7	
<b>Summe HGr. 4</b>	<b>27.708,4</b>	<b>28.468,8</b>	<b>760,4</b>	<b>2,7</b>	

12/4



Anlage 13

Besetzung der Stellen im Landeshaushalt  
 hier: Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Epl./Kap.	Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Soll		Istbesetzung zum 01.01.2016
	2015	2016	Summe
01 010	183,00	184,00	176,30
01 100	9,00	9,00	8,25
<b>Summe 01</b>	<b>192,00</b>	<b>193,00</b>	<b>184,55</b>
02 010	198,00	199,00	186,68
02 030	0,00	0,00	2,00
02 100	29,00	27,00	26,67
02 110	1,00	0,00	0,00
<b>Summe 02</b>	<b>228,00</b>	<b>226,00</b>	<b>215,35</b>
03 010	234,00	247,00	227,06
03 020	28,00	44,00	18,00
03 110	5.532,00	5.785,00	5.182,00
03 130	74,00	78,00	68,00
03 310	3.328,00	3.353,00	2.926,08
03 320	32,00	31,00	30,00
03 350	57,00	57,00	55,60
03 610	1.415,00	1.442,00	1.468,00
03 750	35,00	38,00	32,61
<b>Summe 03</b>	<b>10.735,00</b>	<b>11.075,00</b>	<b>10.007,35</b>
04 010	46,00	46,00	44,86
04 210	5.350,00	4.448,00	4.341,63
04 215	0,00	991,00	918,06
04 220	373,00	370,00	348,65
04 230	83,00	81,00	74,89
04 240	346,00	346,00	328,43
04 250	432,00	427,00	426,72
04 410	664,00	667,00	633,03
04 510	55,00	45,00	43,78
<b>Summe 04</b>	<b>7.349,00</b>	<b>7.421,00</b>	<b>7.160,05</b>
05 010	75,00	75,00	71,00
05 073	10,00	10,00	10,00
05 074	49,00	44,00	39,11
05 075	99,00	99,00	97,82
05 077	39,00	39,00	38,00
05 080	7,00	7,00	7,00
05 300	127,00	161,00	110,29
05 310	1.693,00	1.693,00	1.693,00
05 320	950,00	950,00	950,00
05 330	3,00	3,00	3,00
05 350	82,00	103,00	82,00
05 380	294,00	310,00	294,00
05 390	175,00	175,00	175,00
05 410	150,00	150,00	150,00
05 450	49,00	49,00	43,76
<b>Summe 05</b>	<b>3.802,00</b>	<b>3.868,00</b>	<b>3.763,98</b>

Besetzung der Stellen im Landeshaushalt  
 hier: Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Epl./Kap.	Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Soll		Istbesetzung zum 01.01.2016
	2015	2016	Summe
06 010	89,00	90,00	89,00
06 520	46,00	46,00	46,00
06 530	70,00	70,00	70,00
06 540	100,00	100,00	100,00
06 550	125,00	125,00	122,00
06 560	29,00	29,00	29,00
06 570	32,00	32,00	32,00
06 580	67,00	67,00	65,00
06 860	31,00	31,00	30,00
<b>Summe 06</b>	<b>589,00</b>	<b>590,00</b>	<b>583,00</b>
07 010	105,00	105,00	99,42
07 040	2,00	4,00	3,46
07 050	2,00	2,00	2,00
07 100	95,00	95,00	90,38
<b>Summe 07</b>	<b>204,00</b>	<b>206,00</b>	<b>195,26</b>
09 010	135,00	137,00	132,00
09 111	23,00	21,00	21,00
09 150	4.818,00	4.817,00	4.680,00
09 210	1,00	1,00	1,00
09 530	40,00	42,00	34,00
<b>Summe 09</b>	<b>5.017,00</b>	<b>5.018,00</b>	<b>4.868,00</b>
10 010	119,00	122,00	113,00
10 011	44,00	41,00	39,00
10 060	0,00	1,00	0,00
10 260	518,00	520,00	514,00
10 261	11,00	11,00	10,00
10 400	807,00	829,00	775,00
10 410	236,00	200,00	188,00
10 460	22,00	22,00	19,00
<b>Summe 10</b>	<b>1.757,00</b>	<b>1.746,00</b>	<b>1.658,00</b>
11 010	771,00	764,00	127,00
11 035	65,00	66,00	601,00
11 310	0,00	0,00	62,00
<b>Summe 11</b>	<b>836,00</b>	<b>830,00</b>	<b>790,00</b>

**Besetzung der Stellen im Landeshaushalt**  
**hier: Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Epl./Kap.	Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Soll		Istbesetzung zum 01.01.2016
	2015	2016	Summe
12 010	111,00	111,00	109,00
12 020	4,00	4,00	3,00
12 050	4.110,00	4.030,00	4.110,00
12 070	43,00	43,00	38,00
12 090	113,00	122,00	122,00
12 100	311,00	306,00	311,00
12 200	318,00	338,00	318,00
12 310	3,00	1,00	1,00
12 400	109,00	111,00	99,49
12 700	1.542,00	1.567,00	1.477,00
<b>Summe 12</b>	<b>6.864,00</b>	<b>6.633,00</b>	<b>6.588,49</b>
13 010	29,00	29,00	27,50
13 030	22,00	22,00	20,00
<b>Summe 13</b>	<b>51,00</b>	<b>51,00</b>	<b>47,50</b>
14 010	95,00	110,00	94,00
14 731	0,00	0,00	0,00
14 830	79,00	80,00	78,00
14 840	127,00	128,00	124,00
14 850	200,00	201,00	201,00
<b>Summe 14</b>	<b>501,00</b>	<b>519,00</b>	<b>497,00</b>
15 010	97,00	97,00	87,24
15 120	11,00	11,00	9,73
15 240	8,00	8,00	7,13
15 260	89,00	90,00	70,95
<b>Summe 15</b>	<b>205,00</b>	<b>206,00</b>	<b>175,05</b>
20 640	9,00	9,00	9,00
<b>Summe 20</b>	<b>9,00</b>	<b>9,00</b>	<b>9,00</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>38.139,00</b>	<b>38.591,00</b>	<b>36.742,58</b>

Anmerkung: Sollzahlen: 2015 Vergleichszahl des Folgehaushalts  
2016 Haushaltsplan 2016 inkl. 2. NT

Besetzung der Stellen im Landeshaushalt  
hier: Planstellen

Epl./Kap.	Planstellen		Istbesetzung zum 01.01.2016
	2015	Soll 2016	Summe
01 010	119,00	122,00	109,26
01 100	44,00	54,00	42,30
<b>Summe 01</b>	<b>163,00</b>	<b>176,00</b>	<b>151,56</b>
02 010	188,00	191,00	168,64
02 030	0,00	0,00	13,00
02 100	9,00	10,00	10,00
02 110	5,00	5,00	5,00
<b>Summe 02</b>	<b>202,00</b>	<b>206,00</b>	<b>196,64</b>
03 010	632,00	819,00	596,14
03 020	0,00	0,00	0,00
03 110	40.202,00	40.587,00	39.518,00
03 130	33,00	33,00	29,00
03 310	4.236,00	4.547,00	3.688,10
03 320	15,00	17,00	14,65
03 350	220,00	262,00	204,10
03 610	367,00	368,00	357,00
03 750	77,00	94,00	71,97
<b>Summe 03</b>	<b>45.782,00</b>	<b>46.727,00</b>	<b>44.478,96</b>
04 010	174,00	179,00	163,75
04 020	0,00	0,00	0,00
04 210	15.232,00	12.441,00	11.997,27
04 215	0,00	3.093,00	2.861,89
04 220	642,00	646,00	565,46
04 230	232,00	228,00	211,89
04 240	361,00	362,00	345,67
04 250	476,00	492,00	462,44
04 410	7.932,00	7.989,00	7.631,03
04 510	60,00	62,00	60,00
<b>Summe 04 <sup>1)</sup></b>	<b>25.109,00</b>	<b>25.492,00</b>	<b>24.299,40</b>
05 010	205,00	208,00	200,00
05 073	3,00	3,00	2,95
05 074	30,00	30,00	24,75
05 075	134,00	134,00	123,00
05 077	93,00	94,00	65,00
05 078	174,00	174,00	160,00
05 080	1,00	1,00	1,00
05 300	17.940,00	19.463,00	14.222,02
05 310	28.129,00	28.537,00	32.044,25
05 320	5.877,00	5.019,00	7.192,21
05 330	10.801,00	10.532,00	11.803,86
05 340	28.690,00	28.511,00	28.194,29
05 350	3.690,00	4.276,00	3.366,66
05 360	1.330,00	1.398,00	1.307,33
05 380	17.726,00	18.520,00	18.323,76
05 390	17.393,00	17.865,00	14.425,43
05 410	19.624,00	20.374,00	19.793,75
<b>Summe 05 <sup>2)</sup></b>	<b>151.840,00</b>	<b>155.139,00</b>	<b>151.250,26</b>

Besetzung der Stellen im Landeshaushalt  
hier: Planstellen

Epl./Kap.	Planstellen		Istbesetzung zum 01.01.2016
	2015	Soll 2016	Summe
06 010	177,00	177,00	173,00
06 030	25,00	25,00	23,00
06 100	48,00	43,00	36,00
06 520	53,00	53,00	47,00
06 530	39,00	39,00	39,00
06 540	86,00	86,00	85,00
06 550	100,00	100,00	96,00
06 560	14,00	14,00	14,00
06 570	41,00	41,00	40,00
06 580	27,00	27,00	27,00
06 860	32,00	32,00	31,00
<b>Summe 06</b>	<b>642,00</b>	<b>637,00</b>	<b>611,00</b>
07 010	119,00	131,00	119,18
07 040	3,00	6,00	2,00
07 100	84,00	85,00	76,79
<b>Summe 07</b>	<b>206,00</b>	<b>222,00</b>	<b>197,97</b>
09 010	231,00	247,00	227,00
09 150	990,00	992,00	884,00
09 530	3,00	3,00	3,00
<b>Summe 09</b>	<b>1.224,00</b>	<b>1.242,00</b>	<b>1.114,00</b>
10 010	304,00	310,00	289,00
10 060	0,00	3,00	0,00
10 260	509,00	520,00	505,00
10 261	5,00	5,00	5,00
10 400	392,00	404,00	381,00
10 410	0,00	0,00	0,00
10 411	0,00	0,00	0,00
10 460	36,00	36,00	36,00
<b>Summe 10</b>	<b>1.246,00</b>	<b>1.278,00</b>	<b>1.216,00</b>
11 010	199,00	204,00	192,00
11 035	45,00	45,00	42,00
<b>Summe 11</b>	<b>244,00</b>	<b>249,00</b>	<b>234,00</b>
12 010	340,00	346,00	319,00
12 020	13,00	13,00	13,00
12 050	20.157,00	20.186,00	19.273,90
12 070	39,00	39,00	38,00
12 090	155,00	171,00	138,80
12 100	364,00	382,00	334,30
12 200	633,00	663,00	563,30
12 310	0,00	0,00	0,00
12 400	156,00	175,00	102,16
12 700	351,00	351,00	339,00
<b>Summe 12</b>	<b>22.208,00</b>	<b>22.326,00</b>	<b>21.121,46</b>
13 010	176,00	176,00	163,50
13 030	194,00	194,00	170,50
<b>Summe 13</b>	<b>370,00</b>	<b>370,00</b>	<b>334,00</b>



Anlage zu Ziffer 5 (Personal)

Anlage 14

Kapitel	Titel	Ansätze in Euro	
		HHE 2017	HHG 2016
02 010	511 01	1.220.000	1.420.000
(davon geschätzt für die Versorgung mit Trinkwasser aus Spendern: je 8.000)			
02 010	545 00	50.000	50.000
03 010	547 30	70.700	230.000
(davon in 2016 für das Gesundheitsmanagement vorgesehen: 159.300)			
	zuzüglich VE	50.000	100.000
(davon in 2016 für das Gesundheitsmanagement vorgesehen: 100.000)			
03 010	547 31	100.000	0
	zuzüglich VE	100.000	0
03 110	536 10	20.451.800	17.172.500
(davon geschätzt für das Gesundheitsmanagement: je 500.000)			
03 310	547 11	42.300	0
03 320	547 60	5.000	0
03 320	547 61	5.000	0
03 350	547 11	7.000	0
03 610	682 10	70.455.400	64.621.700
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 63.800)			
03 750	547 10	5.000	5.000
04 010	545 20	1.700	1.700
04 210	545 20	120.400	120.700
04 215	545 20	26.400	26.500
04 220	545 20	6.500	6.400
04 230	545 20	2.300	2.300
04 240	545 20	5.100	4.800
04 250	545 20	6.300	6.300
04 410	547 40	94.900	79.700
04 510	545 20	31.600	31.600
05 010	443 01	100.000	0
05 020	443 01	0	3.759.400
05 074	443 01	65.000	0
05 075	443 01	65.000	0
05 077	443 01	52.000	0
05 078	443 01	40.000	0
05 080	443 01	31.200	0
05 300	545 00	6.345.900	5.845.900

14/1

### Anlage zu Ziffer 5 (Personal)

Kapitel	Titel	Ansätze in Euro	
		HHE 2017	HHG 2016
05 310	443 01	375.000	0
05 320	443 01	375.000	0
05 330	443 01	375.000	0
05 340	443 01	375.000	0
05 350	443 01	375.000	0
05 360	443 01	375.000	0
05 380	443 01	375.000	0
05 390	443 01	504.000	0
05 410	443 01	375.000	0
05 450	443 01	50.000	0
06 010	443 01	35.400	34.400
07 010	545 00	15.000	15.000
07 100	443 01	32.700	6.100
09 010	443 01	54.100	31.100
09 010	451 00	13.000	13.000
09 010	514 00	1.200	1.200
09 150	682 90	424.825.800	415.578.200
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 750.000)			
09 530	443 01	8.000	8.000
09 530	526 01	23.800	23.800
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 5.000)			
10 010	545 10	30.000	30.000
	zuzüglich VE	10.000	0
10 260	682 10 - 12	52.283.900	52.325.900
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: 377.500 bzw. 315.000)			
10 400	525 01	65.000	65.000
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 16.000)			
11 010	511 01	652.200	752.200
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 60.400)			
11 035	511 01	348.300	353.300
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 50.000)			



### Anlage zu Ziffer 5 (Personal)

Kapitel	Titel	Ansätze in Euro	
		HHE 2017	HHG 2016
12 010	443 01	5.300	12.500
12 010	545 10	31.500	4.500
12 050	443 01	687.800	751.100
12 050	545 10	1.438.100	351.100
12 090	443 01	3.000	1.000
12 090	545 10	16.300	2.800
12 100	443 01	20.900	14.000
12 100	545 10	29.000	6.800
12 200	443 01	30.800	18.000
12 200	545 10	53.600	53.600
12 400	443 01	700	7.000
12 400	545 10	6.200	1.700
14 010	443 10	21.500	21.100
14 010	443 20	6.400	5.000
14 830	682 10	15.845.500	16.315.300
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 5.000)			
14 840	682 10	5.112.300	6.594.300
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 5.000)			
14 850	682 10	483.500	348.300
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: je 5.000)			
15 010	525 01	89.900	89.900
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: 6.000 bzw. 5.400)			
15 010	545 00	68.000	68.000
	zuzüglich VE	36.000	36.000
15 260	547 20	470.000	500.000
(davon vorgesehen für das Gesundheitsmanagement: 30.000 bzw. 45.000)			

Anlage 15**Vorbemerkungen****zur Anwendung der von LBV ermittelten Personalkostendurchschnittssätze für das Jahr 2016**

Das LBV hat auf der Grundlage der Istaussgaben für das Jahr 2015 die Personalkostendurchschnittssätze ermittelt. Dabei wurden alle Wechselfälle bei den Zahlfällen (z.B. Beförderung, Teilzeit, Beschäftigungsbeginn und -ende) in den einzelnen Besoldungsgruppen durch Ansatz eines Faktors auf Vollzeitstellen umgerechnet.

Bei der Auswertung wurden folgende Arten der Zahlfälle berücksichtigt:

laufende Zahlungen

laufende Zahlungen mit der halben (oder weniger) regelmäßigen Arbeitszeit während des Erziehungsurlaubs

laufende Zahlungen mit einem Teilzeitmodell des Sabbatjahres

laufende Zahlung mit Teilzeitbeschäftigung wegen Teildienstunfähigkeit

Nicht berücksichtigt wurden:

Fälle der Altersteilzeit

Fälle der 58er-Regelung

Erläuterung zu den Buchstabenschlüssel bei den Entgeltgruppen:

V	Angestellte nach BAT Anlage 1a und Arbeiter
J	Lehrkräfte
X	Angestellte nach BAT Anlage 1b (Pflegepersonal)
C	Ärzte an Uni Kliniken, kein Anspruch auf Jahressonderzahlung
Y	Kraftfahrer
Z	TVöD

Bedeutung der weiteren Buchstaben hinter den Entgeltgruppen:

A	Auszubildende
B	Standard
F	Kraftfahrer
K	Schwester und Pfleger
L	Lohnempfänger
M	TB mD
N	Lernschwestern
V	allgemeine Verwaltung

Die Buchstaben an der 4. Stelle der Entgeltgruppe stehen für die unterschiedlichen Stufensteigerungen :

Laufbahngruppe "V"

V nn A	>>> grundsätzlich bis Stufe 6
V nn B	>>> grundsätzlich bis Stufe 5
V nn C	>>> grundsätzlich bis Stufe 4

Grundsätzlich:

von Stufe 1 nach Stufe 2	nach 1 Jahr in Stufe 1
von Stufe 2 nach Stufe 3	nach 2 Jahren in Stufe 2
von Stufe 3 nach Stufe 4	nach 3 Jahren in Stufe 3
von Stufe 4 nach Stufe 5	nach 4 Jahren in Stufe 4
von Stufe 5 nach Stufe 6	nach 5 Jahren in Stufe 5

Ausnahme:

V nn Z	Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2; Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3; keine Stufe 5 und 6
V nn Y	Stufe 4 nach 7 Jahren in Stufe 3; keine Stufe 5 und 6
V 10 J	ab 1.11.2006 zwingend in Stufe 1
V 15 U	Stufe 2 nach 5 Jahren in Stufe 1; Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2; usw.

**Personalkostenübersicht für alle Einzelpläne**

Basisjahr: 2015

2015

Basiswerte:

Dezember 2015

Pauschbetrag für Beihilfeleistungen bei Beamten

2.300

Versorgungszuschlag für Pensionsleistungen bei Beamten

30%

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung einfacher Dienst</b>						
A03	8.844,89	2.653,47	2.300	13.798,36	1.149,86	
A04	30.157,13	9.047,14	2.300	41.504,27	3.458,69	
A05	32.300,01	9.690,00	2.300	44.290,01	3.690,83	
A06	33.101,08	9.930,32	2.300	45.331,40	3.777,62	
A07	35.314,30	10.594,29	2.300	48.208,59	4.017,38	
<b>Besoldung mittlerer Dienst</b>						
Anwärter/innen	16.397,04	4.919,11	2.300	23.616,15	1.968,01	
A06	26.765,68	8.029,70	2.300	37.095,38	3.091,28	
A07	33.476,01	10.042,80	2.300	45.818,81	3.818,23	
A08	37.988,81	11.396,64	2.300	51.685,45	4.307,12	
A09	40.328,10	12.098,43	2.300	54.726,53	4.560,54	
A09Z	43.936,14	13.180,84	2.300	59.416,98	4.951,42	
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>						
Anwärter/innen	14.913,79	4.474,14	2.300	21.687,93	1.807,33	
A09	35.366,53	10.609,96	2.300	48.276,49	4.023,04	
A10	44.314,10	13.294,23	2.300	59.908,33	4.992,36	
A11	50.283,80	15.085,14	2.300	67.668,94	5.639,08	
A12	50.125,37	15.037,61	2.300	67.462,98	5.621,92	
A13	58.044,06	17.413,22	2.300	77.757,28	6.479,77	
A13Z	62.717,82	18.815,35	2.300	83.833,17	6.986,10	
L09	30.282,89	9.084,87	2.300	41.667,76	3.472,31	
<b>Besoldung höherer Dienst</b>						
Anwärter/innen	16.640,46	4.992,14	2.300	23.932,60	1.994,38	
A13	55.115,12	16.534,54	2.300	73.949,66	6.162,47	
A14	63.192,48	18.957,74	2.300	84.450,22	7.037,52	
A15	72.163,39	21.649,02	2.300	96.112,41	8.009,37	
A16	80.705,60	24.211,68	2.300	107.217,28	8.934,77	
B02	84.856,54	25.456,96	2.300	112.613,50	9.384,46	
B03	89.493,34	26.848,00	2.300	118.641,34	9.886,78	
B04	95.197,31	28.559,19	2.300	126.056,50	10.504,71	
B05	100.764,19	30.229,26	2.300	133.293,45	11.107,79	
B07	109.619,81	32.885,94	2.300	144.805,75	12.067,15	
B08	115.811,69	34.743,51	2.300	152.855,20	12.737,93	
B09	125.156,80	37.547,04	2.300	165.003,84	13.750,32	
B10	144.999,79	43.499,94	2.300	190.799,73	15.899,98	
B11	178.299,13	53.489,74	2.300	234.088,87	19.507,41	
C02	71.689,74	21.506,92	2.300	95.496,66	7.958,06	
C03	79.727,55	23.918,27	2.300	105.945,82	8.828,82	
C04	97.797,57	29.339,27	2.300	129.436,84	10.786,40	

**Personalkostenübersicht für alle Einzelpläne**

Basisjahr: 2015

2015

Basiswerte:

Dezember 2015

Pauschbetrag für Beihilfeleistungen bei Beamten

2.300

Versorgungszuschlag für Pensionsleistungen bei Beamten

30%

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
H01	59.261,94	17.778,58	2.300	79.340,52	6.611,71	
H03	3.067,92	920,38	2.300	6.288,30	524,03	
H04	3.067,92	920,38	2.300	6.288,30	524,03	
R01	61.503,01	18.450,90	2.300	82.253,91	6.854,49	
R02	79.681,38	23.904,41	2.300	105.885,79	8.823,82	
R03	89.478,65	26.843,60	2.300	118.622,25	9.885,19	
R04	95.134,22	28.540,27	2.300	125.974,49	10.497,87	
R05	100.746,33	30.223,90	2.300	133.270,23	11.105,85	
R06	105.481,39	31.644,42	2.300	139.425,81	11.618,82	
R08	117.982,34	35.394,70	2.300	155.677,04	12.973,09	
UZ1	52.287,39	15.686,22	2.300	70.273,61	5.856,13	
W01	53.027,24	15.908,17	2.300	71.235,41	5.936,28	
W02	76.126,34	22.837,90	2.300	101.264,24	8.438,69	
W03	101.720,46	30.516,14	2.300	134.536,60	11.211,38	
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>						
E02	33.871,97	9.095,56	0	42.967,53	3.580,63	
E02A	27.856,39	7.454,92	0	35.311,31	2.942,61	
E02B	30.443,78	8.315,65	0	38.759,43	3.229,95	
E02U	30.611,69	8.313,69	0	38.925,38	3.243,78	
E03A	30.823,31	8.278,59	0	39.101,90	3.258,49	
E03B	31.285,69	8.431,33	0	39.717,02	3.309,75	
E04	32.529,05	8.778,98	0	41.308,03	3.442,34	
E05	34.589,54	9.399,34	0	43.988,88	3.665,74	
E06	35.955,48	9.791,98	0	45.747,46	3.812,29	
E07	38.193,60	10.435,76	0	48.629,36	4.052,45	
E08	39.076,06	10.698,27	0	49.774,33	4.147,86	
E09B	44.714,02	12.196,85	0	56.910,87	4.742,57	
E09Y	43.800,35	12.002,99	0	55.803,34	4.650,28	
E09Z	42.237,12	11.626,89	0	53.864,01	4.488,67	
E1	12.293,23	2.583,88	0	14.877,11	1.239,76	
E10	48.476,08	12.986,69	0	61.462,77	5.121,90	
E10J	42.573,30	10.737,02	0	53.310,32	4.442,53	
E11	52.253,83	13.726,31	0	65.980,14	5.498,35	
E12	58.992,86	15.264,67	0	74.257,53	6.188,13	
E13	51.942,66	12.797,25	0	64.739,91	5.394,99	
E13UE	64.719,32	16.333,25	0	81.052,57	6.754,38	
E14	65.191,37	16.076,32	0	81.267,69	6.772,31	
E15	72.685,98	16.913,60	0	89.599,58	7.466,63	
E15UE	88.534,46	17.973,67	0	106.508,13	8.875,68	
E5	36.606,17	10.024,10	0	46.630,27	3.885,86	
E6	35.322,76	9.649,49	0	44.972,25	3.747,69	
E8	34.360,97	9.415,10	0	43.776,07	3.648,01	

**Personalkostenübersicht für alle Einzelpläne**

Basisjahr: 2015

2015

Basiswerte:

Dezember 2015

Pauschbetrag für Beihilfeleistungen bei Beamten

2.300

Versorgungszuschlag für Pensionsleistungen bei Beamten

30%

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
<b>Entgelte Laufbahngruppe J</b>						
E05	26.234,37	7.064,04	0	33.298,41	2.774,87	
E06	32.798,66	8.576,46	0	41.375,12	3.447,93	
E07	32.863,66	8.742,04	0	41.605,70	3.467,14	
E08	36.489,05	9.844,36	0	46.333,41	3.861,12	
E09B	45.567,02	12.660,99	0	58.228,01	4.852,33	
E09Z	40.121,75	11.039,05	0	51.160,80	4.263,40	
E10	48.920,26	13.339,96	0	62.260,22	5.188,35	
E11	51.623,60	13.703,35	0	65.326,95	5.443,91	
E12	53.610,92	13.958,54	0	67.569,46	5.630,79	
E13	57.362,44	14.882,77	0	72.245,21	6.020,43	
E14	67.696,09	17.004,22	0	84.700,31	7.058,36	
E15	71.792,04	17.158,71	0	88.950,75	7.412,56	
E15UE	82.203,33	17.632,60	0	99.835,93	8.319,66	
<b>Entgelte Laufbahngruppe C</b>						
C01A	68.856,79	15.344,40	0	84.201,19	7.016,77	
C02A	86.742,84	18.005,02	0	104.747,86	8.728,99	
C03A	124.107,96	19.736,82	0	143.844,78	11.987,07	
C04A	135.532,01	21.347,08	0	156.879,09	13.073,26	
<b>Entgelte Laufbahngruppe X</b>						
EG10A	57.205,07	14.968,58	0	72.173,65	6.014,47	
EG11A	62.203,76	15.960,88	0	78.164,64	6.513,72	
EG12A	86.933,95	17.904,79	0	104.838,74	8.736,56	
EG7Y	37.313,33	9.759,87	0	47.073,20	3.922,77	
EG9C	49.007,67	13.157,86	0	62.165,53	5.180,46	
EG9D	54.869,26	14.316,02	0	69.185,28	5.765,44	
X03A	31.633,86	8.363,44	0	39.997,30	3.333,11	
X04A	37.741,72	10.217,57	0	47.959,29	3.996,61	
X07A	42.452,82	11.309,36	0	53.762,18	4.480,18	
X07Z	40.518,94	10.647,82	0	51.166,76	4.263,90	
X08A	42.758,56	11.304,46	0	54.063,02	4.505,25	
X08Z	42.733,01	11.189,84	0	53.922,85	4.493,57	
X09A	46.803,14	12.376,74	0	59.179,88	4.931,66	
X09B	47.450,27	12.696,42	0	60.146,69	5.012,22	
<b>Entgelte Laufbahngruppe Y</b>						
O1F	36.764,73	10.144,71	0	46.909,44	3.909,12	
O1N	34.360,71	9.348,96	0	43.709,67	3.642,47	
O2F	40.313,25	11.056,28	0	51.369,53	4.280,79	
O2N	37.869,24	10.328,14	0	48.197,38	4.016,45	

**Personalkostenübersicht für alle Einzelpläne**

Basisjahr: 2015

2015

Basiswerte:

Dezember 2015

Pauschbetrag für Beihilfeleistungen bei Beamten

2.300

Versorgungszuschlag für Pensionsleistungen bei Beamten

30%

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
03F	44.634,79	12.451,00	0	57.085,79	4.757,15	
03N	40.362,00	11.020,86	0	51.382,86	4.281,91	
04F	49.327,89	13.663,43	0	62.991,32	5.249,28	
04N	44.718,56	12.140,90	0	56.859,46	4.738,29	
05F	58.128,84	14.933,26	0	73.062,10	6.088,51	
05N	53.333,01	14.129,77	0	67.462,78	5.621,90	
<b>Auszubildende</b>						
A210	10.349,62	2.721,81	0	13.071,43	1.089,29	
A220	12.267,92	3.153,38	0	15.421,30	1.285,11	
A310	10.621,75	2.753,77	0	13.375,52	1.114,63	
A320	11.884,26	3.117,91	0	15.002,17	1.250,18	
A330	13.632,17	3.475,30	0	17.107,47	1.425,62	
A410	10.291,99	2.638,51	0	12.930,50	1.077,54	
A420	11.542,06	3.029,05	0	14.571,11	1.214,26	
A430	12.443,80	3.250,83	0	15.694,63	1.307,89	
A440	14.894,36	3.774,03	0	18.668,39	1.555,70	
N09	15.678,14	4.703,44	2.300	22.681,58	1.890,13	
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>						
A15	74.040,06	15.922,13	0	89.962,19	7.496,85	
A16	81.307,69	17.471,32	0	98.779,01	8.231,58	
AT-FE	30.654,47	5.086,80	0	35.741,27	2.978,44	
B2	86.947,04	17.091,88	0	104.038,92	8.669,91	
B3	95.899,62	17.322,79	0	113.222,41	9.435,20	
B4	96.942,79	18.151,96	0	115.094,75	9.591,23	
B7	116.661,34	19.290,50	0	135.951,84	11.329,32	
B8	112.930,36	0	0	112.930,36	9.410,86	
BES F	39.770,55	4.466,22	0	44.236,77	3.686,40	
C2	71.493,79	16.325,79	0	87.819,58	7.318,30	
C3	81.681,31	17.076,46	0	98.757,77	8.229,81	
C4	111.346,58	16.625,05	0	127.971,63	10.664,30	
E02	34.224,61	9.070,79	0	43.295,40	3.607,95	
E03	36.130,31	9.546,95	0	45.677,26	3.806,44	
E04	35.837,33	9.671,49	0	45.508,82	3.792,40	
E05	39.524,27	10.630,09	0	50.154,36	4.179,53	
E06	43.709,10	11.770,88	0	55.479,98	4.623,33	
E07	44.532,85	12.004,55	0	56.537,40	4.711,45	
E08	45.321,15	12.180,18	0	57.501,33	4.791,78	
E09A	52.239,95	13.797,89	0	66.037,84	5.503,15	
E09X	50.770,76	13.564,25	0	64.335,01	5.361,25	
E10	57.806,67	14.849,62	0	72.656,29	6.054,69	
E11	64.271,02	16.243,73	0	80.514,75	6.709,56	

**Personalkostenübersicht für alle Einzelpläne**

Basisjahr: 2015

2015

Basiswerte:

Dezember 2015

Pauschbetrag für Beihilfeleistungen bei Beamten

2.300

Versorgungszuschlag für Pensionsleistungen bei Beamten

30%

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
E12	70.994,98	17.127,90	0	88.122,88	7.343,57	
E13	72.803,97	17.458,54	0	90.262,51	7.521,88	
E14	75.803,39	17.183,18	0	92.986,57	7.748,88	
E15	81.928,23	17.660,01	0	99.588,24	8.299,02	
E15UE	100.511,89	13.764,43	0	114.276,32	9.523,03	
FELLO	21.152,58	4.178,15	0	25.330,73	2.110,89	
KRHI-	10.053,02	2.618,12	0	12.671,14	1.055,93	
LBAK	8.419,62	1.475,91	0	9.895,53	824,63	
LBAW	9.377,99	1,88	0	9.379,87	781,66	
P000	24.335,44	2.713,81	0	27.049,25	2.254,10	
PAUSC	3.586,94	508,42	0	4.095,36	341,28	
PRAK	533,9	126,91	0	660,81	55,07	
PRMB/	16.137,67	3.428,55	0	19.566,22	1.630,52	
PRPTA	17.439,03	3.425,90	0	20.864,93	1.738,74	
R ANP	16.167,55	3.234,58	0	19.402,13	1.616,84	
R ANS	17.323,62	3.478,62	0	20.802,24	1.733,52	
R ANZ	17.988,28	3.571,69	0	21.559,97	1.796,66	
R02A	20.101,17	4.016,24	0	24.117,41	2.009,78	
SHK	4.265,16	898,82	0	5.163,98	430,33	
TUTOR	4.240,61	797,48	0	5.038,09	419,84	
TVNA	4.070,05	690,11	0	4.760,16	396,68	
TVNB	3.276,51	663,08	0	3.939,59	328,3	
UFOG	13.236,94	1.377,54	0	14.614,48	1.217,87	
UFOH	16.878,60	1.905,66	0	18.784,26	1.565,36	
UZ14	13.591,62	1.404,52	0	14.996,14	1.249,68	
V1300	8.998,78	0	0	8.998,78	749,9	
V14	9.935,35	2.980,61	2.300	15.215,96	1.268,00	
W03A	57.059,23	14.574,27	0	71.633,50	5.969,46	
W03B	44.917,82	11.798,39	0	56.716,21	4.726,35	
W1	55.876,91	14.099,83	0	69.976,74	5.831,40	
W2	75.232,47	15.173,80	0	90.406,27	7.533,86	
W3	119.238,10	15.262,13	0	134.500,23	11.208,35	
WHK	7.532,32	1.337,52	0	8.869,84	739,15	

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 01**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
A11	44.273,11	13.281,93	2.300	59.855,04	4.987,92
A13	59.035,39	17.710,62	2.300	79.046,01	6.587,17
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
A14	55.991,98	16.797,59	2.300	75.089,57	6.257,46
A15	66.922,05	20.076,62	2.300	89.298,67	7.441,56
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E06	33.855,34	9.228,71	0	43.084,05	3.590,34
E09Z	42.549,36	11.653,75	0	54.203,11	4.516,93



**Personalkostenübersicht für Einzelplan 02**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
A11	43.640,31	13.092,09	2.300	59.032,40	4.919,37
A12	50.197,04	15.059,11	2.300	67.556,15	5.629,68
A13	57.721,94	17.316,58	2.300	77.338,52	6.444,88
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
A13	51.196,23	15.358,87	2.300	68.855,10	5.737,93
A14	59.243,31	17.772,99	2.300	79.316,30	6.609,69
A15	69.640,88	20.892,26	2.300	92.833,14	7.736,10
A16	79.779,63	23.933,89	2.300	106.013,52	8.834,46
B02	87.478,90	26.243,67	2.300	116.022,57	9.668,55
B04	98.021,34	29.406,40	2.300	129.727,74	10.810,65
B10	145.219,79	43.565,94	2.300	191.085,73	15.923,81
R01	62.317,88	18.695,36	2.300	83.313,24	6.942,77
R02	76.445,27	22.933,58	2.300	101.678,85	8.473,24
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E03A	31.364,69	8.558,24	0	39.922,93	3.326,91
E05	35.781,16	9.774,17	0	45.555,33	3.796,28
E06	33.508,37	9.085,92	0	42.594,29	3.549,52
E08	37.692,96	10.302,00	0	47.994,96	3.999,58
E09B	44.754,47	12.205,02	0	56.959,49	4.746,62
E09Z	41.889,08	11.491,94	0	53.381,02	4.448,42
E10	46.094,69	12.576,92	0	58.671,61	4.889,30
E11	55.737,36	14.471,58	0	70.208,94	5.850,75
E12	61.119,42	14.949,59	0	76.069,01	6.339,08
E13	54.033,31	13.762,12	0	67.795,43	5.649,62
E14	69.823,55	14.114,02	0	83.937,57	6.994,80
E15	71.508,32	16.986,50	0	88.494,82	7.374,57
<b>Entgelte Laufbahngruppe Y</b>					
O4N	41.675,02	11.248,95	0	52.923,97	4.410,33
O5F	58.456,39	14.985,58	0	73.441,97	6.120,16
O5N	53.333,01	14.129,77	0	67.462,78	5.621,90
<b>Auszubildende</b>					
A310	10.443,55	2.760,97	0	13.204,52	1.100,38
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>					
A16	84.067,25	17.655,41	0	101.722,66	8.476,89
B2	91.633,98	16.548,54	0	108.182,52	9.015,21
B4	96.717,87	18.229,49	0	114.947,36	9.578,95
P000	4.718,02	833,33	0	5.551,35	462,61

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 03**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung mittlerer Dienst</b>						
Anwärter/innen	13.823,47		4.147,04	2.300	20.270,51	1.689,21
A06	27.370,43		8.211,13	2.300	37.881,56	3.156,80
A07	32.572,48		9.771,74	2.300	44.644,22	3.720,35
A08	36.462,73		10.938,82	2.300	49.701,55	4.141,80
A09	39.740,76		11.922,23	2.300	53.962,99	4.496,92
A09Z	43.215,25		12.964,58	2.300	58.479,83	4.873,32
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>						
Anwärter/innen	14.542,91		4.362,87	2.300	21.205,78	1.767,15
A09	36.522,07		10.956,62	2.300	49.778,69	4.148,22
A10	45.386,52		13.615,96	2.300	61.302,48	5.108,54
A11	51.081,45		15.324,44	2.300	68.705,89	5.725,49
A12	55.950,87		16.785,26	2.300	75.036,13	6.253,01
A13	61.489,39		18.446,82	2.300	82.236,21	6.853,02
A13Z	63.307,62		18.992,29	2.300	84.599,91	7.049,99
<b>Besoldung höherer Dienst</b>						
Anwärter/innen	16.642,81		4.992,84	2.300	23.935,65	1.994,64
A13	54.867,66		16.460,30	2.300	73.627,96	6.135,66
A14	63.355,21		19.006,56	2.300	84.661,77	7.055,15
A15	73.082,18		21.924,65	2.300	97.306,83	8.108,90
A16	80.918,17		24.275,45	2.300	107.493,62	8.957,80
B02	84.693,22		25.407,97	2.300	112.401,19	9.366,77
B03	88.548,95		26.564,69	2.300	117.413,64	9.784,47
B04	94.892,15		28.467,65	2.300	125.659,80	10.471,65
B07	111.089,49		33.326,85	2.300	146.716,34	12.226,36
B08	115.811,69		34.743,51	2.300	152.855,20	12.737,93
C02	72.058,39		21.617,52	2.300	95.975,91	7.997,99
W02	72.159,07		21.647,72	2.300	96.106,79	8.008,90
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>						
E02A	24.186,49		6.363,28	0	30.549,77	2.545,81
E02B	29.342,83		7.969,41	0	37.312,24	3.109,35
E03A	31.279,36		8.532,82	0	39.812,18	3.317,68
E03B	31.449,31		8.533,52	0	39.982,83	3.331,90
E04	31.908,09		8.714,79	0	40.622,88	3.385,24
E05	35.128,90		9.592,54	0	44.721,44	3.726,79
E06	36.602,18		10.080,43	0	46.682,61	3.890,22
E07	39.096,81		10.840,37	0	49.937,18	4.161,43
E08	39.099,33		10.776,08	0	49.875,41	4.156,28
E09B	46.277,37		12.613,84	0	58.891,21	4.907,60
E09Y	41.194,37		11.267,33	0	52.461,70	4.371,81
E09Z	42.614,32		11.795,37	0	54.409,69	4.534,14
E10	49.637,29		13.418,60	0	63.055,89	5.254,66
E11	52.390,60		14.033,87	0	66.424,47	5.535,37
E12	61.360,00		15.895,28	0	77.255,28	6.437,94
E13	59.124,37		15.299,14	0	74.423,51	6.201,96
E13UE	66.769,05		16.492,23	0	83.261,28	6.938,44

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 03**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
E14	64.725,38	16.210,01	0	80.935,39	6.744,62	
E15	73.748,61	17.398,54	0	91.147,15	7.595,60	
<b>Entgelte Laufbahngruppe Y</b>						
O1F	36.724,89	10.159,57	0	46.884,46	3.907,04	
O1N	35.312,53	9.634,97	0	44.947,50	3.745,63	
O2F	40.029,40	10.970,90	0	51.000,30	4.250,03	
O2N	37.131,80	10.108,82	0	47.240,62	3.936,72	
O3F	44.674,57	12.503,00	0	57.177,57	4.764,80	
O3N	40.288,96	10.957,06	0	51.246,02	4.270,50	
O4F	49.221,98	13.838,59	0	63.060,57	5.255,05	
O4N	45.219,55	12.354,08	0	57.573,63	4.797,80	
<b>Auszubildende</b>						
A220	12.061,74	3.108,14	0	15.169,88	1.264,16	
A310	10.320,43	2.679,95	0	13.000,38	1.083,37	
A320	11.809,91	3.109,13	0	14.919,04	1.243,25	
A330	12.999,98	3.321,41	0	16.321,39	1.360,12	
A410	10.423,91	2.680,15	0	13.104,06	1.092,01	
A420	11.425,44	3.007,22	0	14.432,66	1.202,72	
A430	12.418,06	3.201,42	0	15.619,48	1.301,62	
A440	14.539,10	3.656,44	0	18.195,54	1.516,30	
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>						
E06	40.434,14	11.472,67	0	51.906,81	4.325,57	
E09A	53.526,82	13.989,12	0	67.515,94	5.626,33	
E11	64.940,28	17.240,26	0	82.180,54	6.848,38	
E12	70.005,99	16.873,89	0	86.879,88	7.239,99	
P000	4.621,52	621,84	0	5.243,36	436,95	
SHK	5.208,83	987	0	6.195,83	516,32	
W2	72.112,50	15.063,04	0	87.175,54	7.264,63	
WHK	8.452,12	1.576,88	0	10.029,00	835,75	

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 04**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung einfacher Dienst</b>						
A04	30.158,42	9.047,53	2.300	41.505,95	3.458,83	
A05	32.401,12	9.720,34	2.300	44.421,46	3.701,79	
A06	33.460,64	10.038,19	2.300	45.798,83	3.816,57	
A07	35.314,30	10.594,29	2.300	48.208,59	4.017,38	
<b>Besoldung mittlerer Dienst</b>						
Anwärter/innen	20.186,73	6.056,02	2.300	28.542,75	2.378,56	
A06	27.800,90	8.340,27	2.300	38.441,17	3.203,43	
A07	33.615,53	10.084,66	2.300	46.000,19	3.833,35	
A08	38.450,58	11.535,17	2.300	52.285,75	4.357,15	
A09	41.271,72	12.381,52	2.300	55.953,24	4.662,77	
A09Z	45.022,15	13.506,65	2.300	60.828,80	5.069,07	
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>						
Anwärter/innen	13.915,07	4.174,52	2.300	20.389,59	1.699,13	
A09	31.902,58	9.570,77	2.300	43.773,35	3.647,78	
A10	42.195,45	12.658,64	2.300	57.154,09	4.762,84	
A11	48.240,91	14.472,27	2.300	65.013,18	5.417,77	
A12	53.176,21	15.952,86	2.300	71.429,07	5.952,42	
A13	58.859,74	17.657,92	2.300	78.817,66	6.568,14	
A13Z	62.058,84	18.617,65	2.300	82.976,49	6.914,71	
<b>Besoldung höherer Dienst</b>						
A13	54.933,76	16.480,13	2.300	73.713,89	6.142,82	
A14	63.713,82	19.114,15	2.300	85.127,97	7.094,00	
A15	73.029,42	21.908,83	2.300	97.238,25	8.103,19	
A16	82.320,33	24.696,10	2.300	109.316,43	9.109,70	
B02	83.745,31	25.123,59	2.300	111.168,90	9.264,08	
B04	93.829,31	28.148,79	2.300	124.278,10	10.356,51	
B07	110.001,74	33.000,52	2.300	145.302,26	12.108,52	
R01	61.508,65	18.452,60	2.300	82.261,25	6.855,10	
R02	79.687,85	23.906,36	2.300	105.894,21	8.824,52	
R03	89.478,65	26.843,60	2.300	118.622,25	9.885,19	
R04	95.134,22	28.540,27	2.300	125.974,49	10.497,87	
R05	100.746,33	30.223,90	2.300	133.270,23	11.105,85	
R06	105.481,39	31.644,42	2.300	139.425,81	11.618,82	
R08	117.982,34	35.394,70	2.300	155.677,04	12.973,09	
W02	72.566,73	21.770,02	2.300	96.636,75	8.053,06	
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>						
E02A	29.447,25	7.932,84	0	37.380,09	3.115,01	
E02B	29.794,71	8.038,60	0	37.833,31	3.152,78	
E02U	30.519,16	8.059,28	0	38.578,44	3.214,87	
E03A	28.179,44	7.548,68	0	35.728,12	2.977,34	
E03B	29.307,25	7.828,46	0	37.135,71	3.094,64	
E04	31.956,22	8.521,51	0	40.477,73	3.373,14	
E05	36.787,39	10.018,73	0	46.806,12	3.900,51	

15/11

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 04**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
E06	35.664,29	9.630,25	0	45.294,54	3.774,55
E07	39.256,95	10.608,81	0	49.865,76	4.155,48
E08	39.381,74	10.747,21	0	50.128,95	4.177,41
E09B	45.835,26	12.648,63	0	58.483,89	4.873,66
E09Z	42.205,69	11.631,09	0	53.836,78	4.486,40
E10	46.061,93	12.391,28	0	58.453,21	4.871,10
E10J	40.741,08	11.249,99	0	51.991,07	4.332,59
E11	57.849,91	14.981,32	0	72.831,23	6.069,27
E13	51.418,24	13.384,86	0	64.803,10	5.400,26
E13UE	68.028,22	16.412,80	0	84.441,02	7.036,75
E14	67.239,08	15.894,33	0	83.133,41	6.927,78
E15	71.599,53	17.055,95	0	88.655,48	7.387,96
<b>Entgelte Laufbahngruppe J</b>					
E13	62.460,27	15.988,47	0	78.448,74	6.537,40
<b>Entgelte Laufbahngruppe C</b>					
C01A	87.974,37	18.195,07	0	106.169,44	8.847,45
C02A	94.371,74	18.478,71	0	112.850,45	9.404,20
C03A	142.778,67	21.467,02	0	164.245,69	13.687,14
<b>Entgelte Laufbahngruppe X</b>					
X07A	44.135,51	11.662,04	0	55.797,55	4.649,80
X07Z	37.510,52	9.905,44	0	47.415,96	3.951,33
X08A	47.312,87	12.512,78	0	59.825,65	4.985,47
X08Z	39.743,22	10.397,37	0	50.140,59	4.178,38
X09A	48.958,55	13.021,16	0	61.979,71	5.164,98
X09B	49.334,58	13.168,99	0	62.503,57	5.208,63
<b>Entgelte Laufbahngruppe Y</b>					
O1F	35.896,03	9.840,96	0	45.736,99	3.811,42
O2F	40.929,20	11.257,16	0	52.186,36	4.348,86
O3F	43.852,00	12.058,13	0	55.910,13	4.659,18
O4F	48.903,48	13.848,64	0	62.752,12	5.229,34
<b>Auszubildende</b>					
A310	10.415,61	2.701,95	0	13.117,56	1.093,13
A320	11.518,85	3.027,21	0	14.546,06	1.212,17
A330	14.291,47	3.587,12	0	17.878,59	1.489,88
A430	14.885,95	3.400,41	0	18.286,36	1.523,86
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>					
P000	71.700,01	932,33	0	72.632,34	6.052,70
R02A	20.783,40	4.108,64	0	24.892,04	2.074,34
UZ14	13.591,62	1.404,52	0	14.996,14	1.249,68

15/12

### Personalkostenübersicht für Einzelplan 05

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung mittlerer Dienst</b>						
A07	34.605,16	10.381,55	2.300	47.286,71	3.940,56	
A08	38.070,31	11.421,09	2.300	51.791,40	4.315,95	
A09	38.787,44	11.636,23	2.300	52.723,67	4.393,64	
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>						
Anwärter/innen	15.935,72	4.780,72	2.300	23.016,44	1.918,04	
A09	35.696,56	10.708,97	2.300	48.705,53	4.058,79	
A10	44.048,52	13.214,56	2.300	59.563,08	4.963,59	
A11	48.048,37	14.414,51	2.300	64.762,88	5.396,91	
A12	49.301,82	14.790,55	2.300	66.392,37	5.532,70	
A13	52.555,11	15.766,53	2.300	70.621,64	5.885,14	
<b>Besoldung höherer Dienst</b>						
Anwärter/innen	16.637,08	4.991,12	2.300	23.928,20	1.994,02	
A13	55.166,83	16.550,05	2.300	74.016,88	6.168,07	
A14	63.215,89	18.964,77	2.300	84.480,66	7.040,06	
A15	72.116,45	21.634,94	2.300	96.051,39	8.004,28	
A16	80.539,17	24.161,75	2.300	107.000,92	8.916,74	
B02	84.482,27	25.344,68	2.300	112.126,95	9.343,91	
B04	94.423,12	28.326,94	2.300	125.050,06	10.420,84	
B07	110.082,55	33.024,77	2.300	145.407,32	12.117,28	
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>						
E02B	30.344,35	8.898,98	0	39.243,33	3.270,28	
E03A	31.543,96	8.842,94	0	40.386,90	3.365,58	
E03B	31.023,05	8.426,16	0	39.449,21	3.287,43	
E05	34.885,74	9.623,96	0	44.509,70	3.709,14	
E06	35.803,42	9.814,33	0	45.617,75	3.801,48	
E08	38.208,10	10.442,01	0	48.650,11	4.054,18	
E09B	44.656,47	12.178,82	0	56.835,29	4.736,27	
E09Z	40.891,01	11.227,61	0	52.118,62	4.343,22	
E10	50.070,77	13.599,24	0	63.670,01	5.305,83	
E11	52.318,01	13.897,49	0	66.215,50	5.517,96	
E12	63.838,88	16.283,98	0	80.122,86	6.676,91	
E13	56.291,63	14.635,98	0	70.927,61	5.910,63	
E14	65.594,27	16.532,54	0	82.126,81	6.843,90	
E15	70.922,53	17.459,21	0	88.381,74	7.365,15	
E15UE	83.352,22	18.008,80	0	101.361,02	8.446,75	
<b>Entgelte Laufbahngruppe J</b>						
E06	32.749,80	8.539,02	0	41.288,82	3.440,74	
E07	32.863,66	8.742,04	0	41.605,70	3.467,14	
E08	36.489,05	9.844,36	0	46.333,41	3.861,12	
E09B	45.564,22	12.660,50	0	58.224,72	4.852,06	
E09Z	40.121,75	11.039,05	0	51.160,80	4.263,40	
E10	48.912,08	13.340,74	0	62.252,82	5.187,74	
E11	51.607,89	13.700,96	0	65.308,85	5.442,40	
E12	53.753,61	14.012,03	0	67.765,64	5.647,14	

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 05**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
E13	57.575,51	14.965,86	0	72.541,37	6.045,11
E14	67.717,05	17.014,99	0	84.732,04	7.061,00
E15	71.792,04	17.158,71	0	88.950,75	7.412,56
E15UE	82.203,33	17.632,60	0	99.835,93	8.319,66
<b>Auszubildende</b>					
N09	15.678,14	4.703,44	2.300	22.681,58	1.890,13
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>					
A16	80.934,85	17.168,19	0	98.103,04	8.175,25
B2	86.484,41	16.586,29	0	103.070,70	8.589,23
E09A	52.695,13	13.862,83	0	66.557,96	5.546,50
E10	59.169,21	15.081,82	0	74.251,03	6.187,59
FELLO	21.152,58	4.178,15	0	25.330,73	2.110,89
P000	6.652,16	1.005,88	0	7.658,04	638,17
PRAK	2.790,00	564,59	0	3.354,59	279,55
PRPTA	17.404,77	3.429,06	0	20.833,83	1.736,15
R ANP	16.167,55	3.234,58	0	19.402,13	1.616,84
R ANS	17.323,62	3.478,62	0	20.802,24	1.733,52
R ANZ	17.988,28	3.571,69	0	21.559,97	1.796,66
RO2A	19.799,37	3.910,88	0	23.710,25	1.975,85
SHK	5.060,47	1.019,51	0	6.079,98	506,67
TVNA	4.070,05	690,11	0	4.760,16	396,68
TVNB	3.276,51	663,08	0	3.939,59	328,3
V1300	8.998,78	0	0	8.998,78	749,9
V14	9.935,35	2.980,61	2.300	15.215,96	1.268,00

15/14

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 06**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
A11	47.905,55	14.371,67	2.300	64.577,22	5.381,44
A12	48.768,05	14.630,42	2.300	65.698,47	5.474,87
A13	58.943,12	17.682,94	2.300	78.926,06	6.577,17
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
A13	52.820,50	15.846,15	2.300	70.966,65	5.913,89
A14	57.681,09	17.304,33	2.300	77.285,42	6.440,45
A15	68.559,81	20.567,94	2.300	91.427,75	7.618,98
A16	78.827,73	23.648,32	2.300	104.776,05	8.731,34
B02	84.628,59	25.388,58	2.300	112.317,17	9.359,76
B04	94.877,93	28.463,38	2.300	125.641,31	10.470,11
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E03A	31.736,81	8.932,46	0	40.669,27	3.389,11
E05	35.916,30	9.797,02	0	45.713,32	3.809,44
E06	34.984,45	9.680,32	0	44.664,77	3.722,06
E08	39.024,28	10.869,88	0	49.894,16	4.157,85
E09Z	41.369,17	11.359,77	0	52.728,94	4.394,08
E10	51.571,84	13.879,01	0	65.450,85	5.454,24
E11	52.844,73	13.999,99	0	66.844,72	5.570,39
E13	51.645,09	14.454,46	0	66.099,55	5.508,30
E14	59.680,00	15.210,36	0	74.890,36	6.240,86
E15	71.768,32	17.477,83	0	89.246,15	7.437,18
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>					
A16	80.394,51	18.568,94	0	98.963,45	8.246,95
B2	84.510,96	17.547,53	0	102.058,49	8.504,87
B4	95.673,38	17.978,55	0	113.651,93	9.470,99



### Personalkostenübersicht für Einzelplan 07

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
	1	2	3	4	5
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
Anwärter/innen	13.771,66	4.131,50	2.300	20.203,16	1.683,60
A09	33.084,95	9.925,49	2.300	45.310,44	3.775,87
A10	40.127,58	12.038,27	2.300	54.465,85	4.538,82
A11	46.496,89	13.949,07	2.300	62.745,96	5.228,83
A12	48.825,85	14.647,76	2.300	65.773,61	5.481,13
A13	57.524,12	17.257,24	2.300	77.081,36	6.423,45
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
Anwärter/innen	16.409,16	4.922,75	2.300	23.631,91	1.969,33
A13	52.572,55	15.771,77	2.300	70.644,32	5.887,03
A14	61.184,92	18.355,48	2.300	81.840,40	6.820,03
A15	71.049,97	21.314,99	2.300	94.664,96	7.888,75
A16	80.020,11	24.006,03	2.300	106.326,14	8.860,51
B02	83.930,85	25.179,26	2.300	111.410,11	9.284,18
B04	94.852,65	28.455,80	2.300	125.608,45	10.467,37
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E03A	29.624,33	8.045,22	0	37.669,55	3.139,13
E03B	30.671,49	8.293,50	0	38.964,99	3.247,08
E05	33.967,57	9.275,05	0	43.242,62	3.603,55
E06	35.191,47	9.556,48	0	44.747,95	3.729,00
E08	39.339,87	10.743,43	0	50.083,30	4.173,61
E09B	41.440,18	11.308,40	0	52.748,58	4.395,72
E09Z	42.820,82	11.891,23	0	54.712,05	4.559,34
E10	50.443,99	13.566,33	0	64.010,32	5.334,19
E11	56.638,66	14.817,47	0	71.456,13	5.954,68
E12	62.043,84	15.745,08	0	77.788,92	6.482,41
E13	48.873,44	13.098,10	0	61.971,54	5.164,30
E14	60.857,87	15.469,97	0	76.327,84	6.360,65
E15	74.937,54	19.447,44	0	94.384,98	7.865,42
<b>Auszubildende</b>					
A310	10.395,89	2.735,71	0	13.131,60	1.094,30
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>					
A16	77.995,43	16.918,79	0	94.914,22	7.909,52
B2	84.240,30	17.601,86	0	101.842,16	8.486,85
B4	101.663,73	18.741,07	0	120.404,80	10.033,73
P000	5.231,59	1.223,69	0	6.455,28	537,94

### Personalkostenübersicht für Einzelplan 09

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>						
A11	43.846,23	13.153,87	2.300	59.300,10	4.941,68	
A12	52.168,40	15.650,52	2.300	70.118,92	5.843,24	
A13	58.803,07	17.640,92	2.300	78.743,99	6.562,00	
<b>Besoldung höherer Dienst</b>						
Anwärter/innen	16.501,94	4.950,58	2.300	23.752,52	1.979,38	
A13	53.062,59	15.918,78	2.300	71.281,37	5.940,11	
A14	59.373,30	17.811,99	2.300	79.485,29	6.623,77	
A15	70.054,30	21.016,29	2.300	93.370,59	7.780,88	
A16	78.363,08	23.508,92	2.300	104.172,00	8.681,00	
B02	84.302,67	25.290,80	2.300	111.893,47	9.324,46	
B04	94.640,96	28.392,29	2.300	125.333,25	10.444,44	
B07	110.321,86	33.096,56	2.300	145.718,42	12.143,20	
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>						
E03A	26.103,08	6.244,44	0	32.347,52	2.695,63	
E04	33.841,03	9.273,27	0	43.114,30	3.592,86	
E05	26.381,29	6.589,28	0	32.970,57	2.747,55	
E06	32.573,32	8.917,01	0	41.490,33	3.457,53	
E08	38.859,96	10.687,66	0	49.547,62	4.128,97	
E09B	40.923,97	10.980,13	0	51.904,10	4.325,34	
E09Z	42.294,98	11.612,07	0	53.907,05	4.492,25	
E10	47.306,58	12.928,45	0	60.235,03	5.019,59	
E11	52.269,81	14.129,13	0	66.398,94	5.533,25	
E12	60.103,83	15.519,34	0	75.623,17	6.301,93	
E13	54.152,28	14.160,86	0	68.313,14	5.692,76	
E14	62.241,28	16.032,73	0	78.274,01	6.522,83	
E15	70.859,77	17.405,44	0	88.265,21	7.355,43	
E15UE	83.483,16	17.892,84	0	101.376,00	8.448,00	
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>						
A16	82.997,88	16.267,58	0	99.265,46	8.272,12	
B2	84.976,24	16.707,63	0	101.683,87	8.473,66	
E12	71.429,77	17.625,15	0	89.054,92	7.421,24	

15/17

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 10**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung mittlerer Dienst</b>					
A06	33.274,21	9.982,26	2.300	45.556,47	3.796,37
A07	34.817,24	10.445,17	2.300	47.562,41	3.963,53
A08	36.897,55	11.069,27	2.300	50.266,82	4.188,90
A09	40.029,42	12.008,83	2.300	54.338,25	4.528,19
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
A09	31.926,57	9.577,97	2.300	43.804,54	3.650,38
A10	38.844,30	11.653,29	2.300	52.797,59	4.399,80
A11	45.944,62	13.783,39	2.300	62.028,01	5.169,00
A12	52.413,57	15.724,07	2.300	70.437,64	5.869,80
A13	59.119,47	17.735,84	2.300	79.155,31	6.596,28
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
Anwärter/innen	17.013,51	5.104,05	2.300	24.417,56	2.034,80
A13	52.132,08	15.639,62	2.300	70.071,70	5.839,31
A14	62.555,62	18.766,69	2.300	83.622,31	6.968,53
A15	71.762,06	21.528,62	2.300	95.590,68	7.965,89
A16	80.243,78	24.073,13	2.300	106.616,91	8.884,74
B02	83.739,81	25.121,94	2.300	111.161,75	9.263,48
B04	99.576,00	29.872,80	2.300	131.748,80	10.979,07
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E03A	32.554,99	8.589,20	0	41.144,19	3.428,68
E04	33.545,62	9.104,67	0	42.650,29	3.554,19
E05	33.137,86	9.021,20	0	42.159,06	3.513,26
E06	36.763,40	10.053,94	0	46.817,34	3.901,45
E07	34.515,78	9.428,34	0	43.944,12	3.662,01
E08	40.136,46	10.958,14	0	51.094,60	4.257,88
E09B	46.579,16	12.859,01	0	59.438,17	4.953,18
E09Z	42.996,38	11.847,59	0	54.843,97	4.570,33
E10	47.494,07	12.879,55	0	60.373,62	5.031,14
E11	54.167,93	14.460,59	0	68.628,52	5.719,04
E12	62.770,95	16.167,47	0	78.938,42	6.578,20
E13	54.907,16	14.514,14	0	69.421,30	5.785,11
E13UE	63.710,77	16.409,05	0	80.119,82	6.676,65
E14	62.612,97	16.035,67	0	78.648,64	6.554,05
E15	70.884,31	17.305,52	0	88.189,83	7.349,15
E15UE	87.160,57	18.121,96	0	105.282,53	8.773,54
<b>Entgelte Laufbahngruppe Y</b>					
O2F	40.485,18	11.091,48	0	51.576,66	4.298,06
O3F	45.683,26	13.252,04	0	58.935,30	4.911,28
O4F	49.451,12	13.392,68	0	62.843,80	5.236,98
<b>Auszubildende</b>					
A220	11.108,50	2.883,19	0	13.991,69	1.165,97
A310	10.234,77	2.643,86	0	12.878,63	1.073,22
A320	10.927,22	2.874,70	0	13.801,92	1.150,16

15/18

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 10**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
A330	12.704,32	3.242,63	0	15.946,95	1.328,91	
A410	10.578,65	2.761,64	0	13.340,29	1.111,69	
A420	11.505,27	3.028,95	0	14.534,22	1.211,19	
A440	16.042,04	3.944,99	0	19.987,03	1.665,59	
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>						
A16	84.715,75	18.254,41	0	102.970,16	8.580,85	
B2	86.372,88	18.603,67	0	104.976,55	8.748,05	
B7	114.219,08	18.082,44	0	132.301,52	11.025,13	
P000	7.869,41	1.837,53	0	9.706,94	808,91	

15/19

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 11**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung mittlerer Dienst</b>					
A09Z	42.217,76	12.665,33	2.300	57.183,09	4.765,26
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
A10	38.635,79	11.590,74	2.300	52.526,53	4.377,21
A11	40.900,74	12.270,22	2.300	55.470,96	4.622,58
A12	51.881,57	15.564,47	2.300	69.746,04	5.812,17
A13	58.882,86	17.664,86	2.300	78.847,72	6.570,64
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
A13	50.450,19	15.135,06	2.300	67.885,25	5.657,10
A14	62.916,34	18.874,90	2.300	84.091,24	7.007,60
A15	70.114,42	21.034,33	2.300	93.448,75	7.787,40
A16	78.726,47	23.617,94	2.300	104.644,41	8.720,37
B02	85.745,99	25.723,80	2.300	113.769,79	9.480,82
B04	96.403,59	28.921,08	2.300	127.624,67	10.635,39
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E03A	29.421,54	7.749,06	0	37.170,60	3.097,55
E05	35.919,31	10.027,36	0	45.946,67	3.828,89
E06	36.333,69	10.008,50	0	46.342,19	3.861,85
E08	39.190,76	10.740,45	0	49.931,21	4.160,93
E09B	46.518,49	12.862,78	0	59.381,27	4.948,44
E09Z	42.725,71	11.834,10	0	54.559,81	4.546,65
E10	48.860,09	13.169,96	0	62.030,05	5.169,17
E11	56.858,55	15.016,58	0	71.875,13	5.989,59
E12	60.905,47	15.509,43	0	76.414,90	6.367,91
E13	53.288,20	14.050,78	0	67.338,98	5.611,58
E14	64.548,03	15.992,06	0	80.540,09	6.711,67
E15	72.622,72	17.381,85	0	90.004,57	7.500,38
<b>Auszubildende</b>					
A310	10.262,12	2.702,93	0	12.965,05	1.080,42
A330	13.874,71	3.432,05	0	17.306,76	1.442,23
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>					
A16	78.984,61	17.366,95	0	96.351,56	8.029,30
B2	86.228,37	17.570,92	0	103.799,29	8.649,94

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 12**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung einfacher Dienst</b>						
A05	30.242,98	9.072,89	2.300	41.615,87	3.467,99	
A06	32.194,50	9.658,35	2.300	44.152,85	3.679,40	
<b>Besoldung mittlerer Dienst</b>						
Anwärter/innen	13.277,50	3.983,25	2.300	19.560,75	1.630,06	
A06	25.996,79	7.799,04	2.300	36.095,83	3.007,99	
A07	29.213,85	8.764,16	2.300	40.278,01	3.356,50	
A08	36.121,50	10.836,45	2.300	49.257,95	4.104,83	
A09	39.791,06	11.937,32	2.300	54.028,38	4.502,37	
A09Z	43.102,89	12.930,87	2.300	58.333,76	4.861,15	
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>						
Anwärter/innen	13.409,46	4.022,84	2.300	19.732,30	1.644,36	
A09	31.325,64	9.397,69	2.300	43.023,33	3.585,28	
A10	41.471,70	12.441,51	2.300	56.213,21	4.684,43	
A11	48.069,90	14.420,97	2.300	64.790,87	5.399,24	
A12	53.643,35	16.093,01	2.300	72.036,36	6.003,03	
A13	59.449,67	17.834,90	2.300	79.584,57	6.632,05	
A13Z	64.085,05	19.225,52	2.300	85.610,57	7.134,21	
<b>Besoldung höherer Dienst</b>						
A13	53.959,99	16.188,00	2.300	72.447,99	6.037,33	
A14	63.195,39	18.958,62	2.300	84.454,01	7.037,83	
A15	71.664,92	21.499,48	2.300	95.464,40	7.955,37	
A16	80.865,10	24.259,53	2.300	107.424,63	8.952,05	
B02	85.404,98	25.621,49	2.300	113.326,47	9.443,87	
B03	88.963,44	26.689,03	2.300	117.952,47	9.829,37	
B04	94.473,33	28.342,00	2.300	125.115,33	10.426,28	
B07	112.905,51	33.871,65	2.300	149.077,16	12.423,10	
C03	79.089,42	23.726,83	2.300	105.116,25	8.759,69	
W02	71.880,67	21.564,20	2.300	95.744,87	7.978,74	
<b>Entgeltete Laufbahngruppe V</b>						
E02A	28.650,41	7.735,35	0	36.385,76	3.032,15	
E02B	31.200,34	9.385,87	0	40.586,21	3.382,18	
E03A	30.108,95	8.144,89	0	38.253,84	3.187,82	
E03B	29.778,98	8.069,04	0	37.848,02	3.154,00	
E04	31.724,55	8.582,26	0	40.306,81	3.358,90	
E05	35.229,51	9.657,64	0	44.887,15	3.740,60	
E06	37.342,59	10.244,10	0	47.586,69	3.965,56	
E07	41.896,58	11.450,92	0	53.347,50	4.445,63	
E08	39.637,49	10.935,37	0	50.572,86	4.214,41	
E09B	47.565,68	12.900,75	0	60.466,43	5.038,87	
E09Z	42.970,42	11.908,09	0	54.878,51	4.573,21	
E10	51.737,29	13.772,36	0	65.509,65	5.459,14	
E11	55.099,27	14.450,04	0	69.549,31	5.795,78	
E12	59.859,06	15.178,46	0	75.037,52	6.253,13	

15/21

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 12**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat	
	1	2	3	4	5	6
E13	63.372,90	15.893,59	0	79.266,49	6.605,54	
E13UE	65.823,63	16.728,87	0	82.552,50	6.879,38	
E14	60.975,41	15.258,17	0	76.233,58	6.352,80	
E15	70.370,06	18.135,31	0	88.505,37	7.375,45	
<b>Entgelte Laufbahngruppe Y</b>						
03F	44.233,12	12.204,19	0	56.437,31	4.703,11	
04F	48.281,97	14.119,99	0	62.401,96	5.200,16	
<b>Auszubildende</b>						
A220	12.085,88	3.131,36	0	15.217,24	1.268,10	
A310	10.297,08	2.681,04	0	12.978,12	1.081,51	

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 13**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung mittlerer Dienst</b>					
A09	39.334,64	11.800,39	2.300	53.435,03	4.452,92
A09Z	44.879,48	13.463,84	2.300	60.643,32	5.053,61
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
A11	45.776,17	13.732,85	2.300	61.809,02	5.150,75
A12	52.083,97	15.625,19	2.300	70.009,16	5.834,10
A13	58.406,95	17.522,09	2.300	78.229,04	6.519,09
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
A13	56.742,20	17.022,66	2.300	76.064,86	6.338,74
A14	63.215,27	18.964,58	2.300	84.479,85	7.039,99
A15	71.383,43	21.415,03	2.300	95.098,46	7.924,87
A16	80.856,75	24.257,03	2.300	107.413,78	8.951,15
B02	85.063,03	25.518,91	2.300	112.881,94	9.406,83
B04	94.332,95	28.299,89	2.300	124.932,84	10.411,07
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E05	37.625,86	10.365,56	0	47.991,42	3.999,29
E06	34.659,78	9.286,36	0	43.946,14	3.662,18
E08	38.371,82	10.487,57	0	48.859,39	4.071,62
E09Z	44.761,61	12.668,49	0	57.430,10	4.785,84
E12	60.078,69	15.375,09	0	75.453,78	6.287,82
E13	54.844,80	14.241,16	0	69.085,96	5.757,16

15/23



**Personalkostenübersicht für Einzelplan 14**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
A10	37.273,63	11.182,09	2.300	50.755,72	4.229,64
A11	43.964,09	13.189,23	2.300	59.453,32	4.954,44
A12	51.910,47	15.573,14	2.300	69.783,61	5.815,30
A13	58.290,83	17.487,25	2.300	78.078,08	6.506,51
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
A13	53.188,28	15.956,48	2.300	71.444,76	5.953,73
A14	58.982,92	17.694,88	2.300	78.977,80	6.581,48
A15	72.716,10	21.814,83	2.300	96.830,93	8.069,24
A16	80.947,89	24.284,37	2.300	107.532,26	8.961,02
B02	84.544,26	25.363,28	2.300	112.207,54	9.350,63
B04	94.263,64	28.279,09	2.300	124.842,73	10.403,56
B07	111.977,22	33.593,17	2.300	147.870,39	12.322,53
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E05	31.999,95	8.662,91	0	40.662,86	3.388,57
E06	32.973,24	8.901,07	0	41.874,31	3.489,53
E08	38.654,46	10.559,13	0	49.213,59	4.101,13
E09B	39.256,36	10.761,27	0	50.017,63	4.168,14
E09Z	42.476,85	11.603,08	0	54.079,93	4.506,66
E10	44.383,24	12.123,42	0	56.506,66	4.708,89
E11	43.473,06	11.871,38	0	55.344,44	4.612,04
E12	58.446,97	14.723,08	0	73.170,05	6.097,50
E13	51.671,53	13.682,80	0	65.354,33	5.446,19
E14	62.619,00	13.169,68	0	75.788,68	6.315,72
E15	71.793,06	17.272,09	0	89.065,15	7.422,10
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>					
B2	85.351,20	15.938,65	0	101.289,85	8.440,82

15/24

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 15**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
<b>Besoldung gehobener Dienst</b>					
A11	45.398,06	13.619,42	2.300	61.317,48	5.109,79
A12	51.131,34	15.339,40	2.300	68.770,74	5.730,90
A13	58.568,31	17.570,49	2.300	78.438,80	6.536,57
<b>Besoldung höherer Dienst</b>					
A13	52.520,15	15.756,05	2.300	70.576,20	5.881,35
A14	60.928,86	18.278,66	2.300	81.507,52	6.792,29
A15	71.179,85	21.353,96	2.300	94.833,81	7.902,82
A16	78.457,10	23.537,13	2.300	104.294,23	8.691,19
B02	85.018,71	25.505,61	2.300	112.824,32	9.402,03
B04	94.147,16	28.244,15	2.300	124.691,31	10.390,94
<b>Entgelte Laufbahngruppe V</b>					
E05	34.023,66	9.287,93	0	43.311,59	3.609,30
E06	35.670,29	9.723,12	0	45.393,41	3.782,78
E08	38.719,90	10.579,14	0	49.299,04	4.108,25
E09B	44.565,98	12.339,59	0	56.905,57	4.742,13
E09Z	42.344,70	11.581,36	0	53.926,06	4.493,84
E10	47.219,75	12.696,39	0	59.916,14	4.993,01
E11	53.025,53	13.867,05	0	66.892,58	5.574,38
E12	62.729,95	15.916,92	0	78.646,87	6.553,91
E13	50.777,33	13.562,25	0	64.339,58	5.361,63
E13UE	64.644,50	16.363,45	0	81.007,95	6.750,66
E14	63.806,84	16.421,94	0	80.228,78	6.685,73
E15	69.663,60	16.536,22	0	86.199,82	7.183,32
<b>Auszubildende</b>					
A310	10.366,65	2.729,24	0	13.095,89	1.091,32
<b>Entgelte Laufbahngruppe Z</b>					
A16	86.020,84	17.311,62	0	103.332,46	8.611,04
P000	9.926,11	1.957,45	0	11.883,56	990,3

15/25

**Personalkostenübersicht für Einzelplan 20**

BesGr. VerGr.	Gehalt/Lohn Jahreswert Brutto	Versorgungszuschlag bei Beamten (30%) incl. AG-Anteil bei Ang.	Pauschbetrag Beihilfe- leistungen	Personalkosten incl. Zukunftssicherung u. Nebenkosten pro Jahr	umgerechnet pro Monat
1	2	3	4	5	6
Besoldung höherer Dienst					
B11	178.299,13	53.489,74	2.300	234.088,87	19.507,41



**Beschäftigte des Landes NRW am 30.06.2015**

Anlage zu Ziffern 8 und 9 (Personal)

Umfang* 1 = INSG 3 = TZ	Kapitel	Bezeichnung i = insgesamt	Ins- gesamt	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter:		zu- sammen	darunter:	
					in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag
1	XXXXX	Land NRW insgesamt	332.012	249.976	19.584	19	82.036	4.705	12.893
3	XXXXX	Land NRW insgesamt	93.283	65.350	1	7	27.933	7	7.080
1	01010	Landtag	272	75	-	-	197	-	19
3	01010	Landtag	66	19	-	-	47	-	3
1	01100	Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit	54	36	-	-	18	-	-
3	01100	Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit	14	11	-	-	3	-	-
1	02010	Ministerpräsidentin	413	164	-	-	249	2	24
3	02010	Ministerpräsidentin	53	23	-	-	30	-	2
1	02030	Europa	5	4	-	-	1	-	-
3	02030	Europa	1	1	-	-	-	-	-
1	02100	Vertretung des Landes beim Bund	45	11	-	-	34	1	3
3	02100	Vertretung des Landes beim Bund	12	-	-	-	12	-	2
1	02110	Vertretung des Landes bei der Europäischen Union	31	4	-	-	27	1	2
3	02110	Vertretung des Landes bei der Europäischen Union	5	-	-	-	5	-	1
1	03010	Ministerium für Inneres und Kommunales	864	558	-	-	306	-	9
3	03010	Ministerium für Inneres und Kommunales	128	46	-	-	82	-	2
1	03110	Polizei	49.403	43.721	4.118	-	5.682	61	38
3	03110	Polizei	4.585	3.195	-	-	1.390	2	9
1	03130	Deutsche Hochschule der Polizei	161	25	-	1	136	-	49
3	03130	Deutsche Hochschule der Polizei	83	2	-	-	81	-	37
1	03310	Fünf Bezirksregierungen	7.653	3.981	546	-	3.672	70	106
3	03310	Fünf Bezirksregierungen	1.652	666	-	-	986	-	16
1	03320	Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW	53	11	-	-	42	1	3
3	03320	Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW	14	2	-	-	12	-	1
1	03350	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	322	204	-	-	118	-	24
3	03350	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	37	9	-	-	28	-	7
1	03610	Information und Technik NRW - Landesbetrieb -	2.067	306	-	-	1.761	43	104
3	03610	Information und Technik NRW - Landesbetrieb -	463	78	-	-	385	-	4
1	03750	Institut der Feuerwehr NRW Münster	126	87	16	-	39	-	-
3	03750	Institut der Feuerwehr NRW Münster	13	3	-	-	10	-	-
1	04010	Justizministerium	259	201	-	-	58	-	1
3	04010	Justizministerium	34	22	-	-	12	-	-

16/17

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Informationssystem Finanzstatistik (ISF)

Anlage 16

Beschäftigte des Landes NRW am 30.06.2015

Anlage zu Ziffern 8 und 9 (Personal)

Umfang* 1 = INSG 3 = TZ	Kapitel	Bezeichnung i = insgesamt	Ins- gesamt	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter:		zu- sammen	darunter:	
					in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag
1	04210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	27.522	16.162	499	-	11.360	3.823	550
3	04210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	6.996	3.668	-	-	3.328	-	40
1	04220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	1.019	577	1	-	442	-	1
3	04220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	296	94	-	-	202	-	-
1	04230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	302	216	-	-	86	-	2
3	04230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	53	31	-	-	22	-	-
1	04240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	775	346	-	-	429	-	14
3	04240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	229	65	-	-	164	-	-
1	04250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	1.000	484	-	-	516	-	20
3	04250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	292	109	-	-	183	-	4
1	04410	Justizvollzugseinrichtungen	8.881	7.350	560	-	1.531	5	291
3	04410	Justizvollzugseinrichtungen	622	361	-	-	261	-	31
1	04510	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung	185	100	-	-	85	4	1
3	04510	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung	52	11	-	-	41	-	-
1	05010	Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf	330	193	-	-	137	1	11
3	05010	Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf	71	33	-	-	38	-	2
1	05073	Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln	15	3	-	-	12	-	-
3	05073	Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln	4	1	-	-	3	-	-
1	05074	Prüfungsämter	81	18	-	-	63	-	13
3	05074	Prüfungsämter	32	1	-	-	31	-	10
1	05075	Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung	12.142	12.012	11.661	-	130	34	5
3	05075	Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung	86	48	1	-	38	-	4
1	05077	Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule NRW (QUA-LiS NRW)	113	60	-	-	53	-	-
3	05077	Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule NRW (QUA-LiS NRW)	26	9	-	-	17	-	-
1	05078	Staatliche Schulämter	163	163	-	-	-	-	-
3	05078	Staatliche Schulämter	7	7	-	-	-	-	-
1	05080	Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg	9	1	-	-	8	-	1
3	05080	Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg	2	-	-	-	2	-	1
1	05300	Schulen gemeinsam	4.527	2.403	-	-	2.124	-	1.314
3	05300	Schulen gemeinsam	1.589	467	-	-	1.122	-	859
1	05310	Öffentliche Grundschulen	42.717	35.802	2	-	6.915	48	2.902
3	05310	Öffentliche Grundschulen	20.437	17.433	-	-	3.004	1	1.325

7/12

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Informationssystem Finanzstatistik (ISF)

Beschäftigte des Landes NRW am 30.06.2015

Anlage zu Ziffern 8 und 9 (Personal)

Umfang* ----- 1 = INSG 3 = TZ	Kapitel	Bezeichnung ----- i = insgesamt	Ins- gesamt	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter:		zu- sammen	darunter:	
					in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag
1	05320	Öffentliche Hauptschulen	11.745	7.991	-	-	3.754	4	353
3	05320	Öffentliche Hauptschulen	3.731	2.527	-	-	1.204	-	178
1	05330	Öffentliche Realschulen	15.146	11.622	-	-	3.524	3	712
3	05330	Öffentliche Realschulen	5.997	4.380	-	-	1.617	-	526
1	05340	Öffentliche Gymnasien	35.284	29.584	59	-	5.700	50	2.217
3	05340	Öffentliche Gymnasien	13.289	10.188	-	-	3.101	-	1.782
1	05360	Öffentliche Weiterbildungskollegs	43	11	-	-	32	-	-
3	05360	Öffentliche Weiterbildungskollegs	22	4	-	-	18	-	-
1	05380	Öffentliche Gesamtschulen	20.661	15.995	-	-	4.666	31	766
3	05380	Öffentliche Gesamtschulen	6.105	4.405	-	-	1.700	2	471
1	05390	Inklusion, sonderpädagogische Förderung an öffentlichen allgemeinen Schulen, an öffentlichen F	16.741	13.975	2	-	2.766	22	847
3	05390	Inklusion, sonderpädagogische Förderung an öffentlichen allgemeinen Schulen, an öffentlichen F	6.383	5.274	-	-	1.109	-	446
1	05410	Öffentliche Berufskollegs	22.621	16.941	-	-	5.680	-	876
3	05410	Öffentliche Berufskollegs	6.541	4.316	-	-	2.225	-	551
1	05450	Staatliche Schulen	26	12	-	-	14	-	-
3	05450	Staatliche Schulen	7	2	-	-	5	-	-
1	06010	Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung	287	142	-	-	145	-	8
3	06010	Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung	69	34	-	-	35	-	1
1	06520	Kunstakademie Düsseldorf	153	29	-	3	124	-	58
3	06520	Kunstakademie Düsseldorf	66	-	-	-	66	-	41
1	06530	Hochschule für Musik Detmold	250	42	-	2	208	-	118
3	06530	Hochschule für Musik Detmold	140	5	-	-	135	-	103
1	06540	Hochschule für Musik und Tanz Köln	519	71	-	5	448	2	323
3	06540	Hochschule für Musik und Tanz Köln	228	10	-	3	218	-	174
1	06550	Folkwang Universität der Künste	506	70	-	3	436	2	261
3	06550	Folkwang Universität der Künste	205	5	-	2	200	-	161
1	06560	Kunstakademie Münster	97	12	-	3	85	-	46
3	06560	Kunstakademie Münster	54	2	-	2	52	-	38
1	06570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	287	25	-	1	262	-	192
3	06570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	146	-	-	-	146	-	113
1	06580	Kunsthochschule für Medien Köln	156	19	-	1	137	-	58
3	06580	Kunsthochschule für Medien Köln	77	4	-	-	73	-	35

16/3

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Informationssystem Finanzstatistik (ISF)

**Beschäftigte des Landes NRW am 30.06.2015**

Anlage zu Ziffern 8 und 9 (Personal)

Umfang* 1 = INSG 3 = TZ	Kapitel	Bezeichnung ----- i = insgesamt	Ins- gesamt	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter:		zu- sammen	darunter:	
					in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag
1	06860	Hochschulbibliothekszentrum Köln	i 84	21	-	-	63	-	19
3	06860	Hochschulbibliothekszentrum Köln	i 25	10	-	-	15	-	5
1	07010	Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport	i 237	101	-	-	136	2	9
3	07010	Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport	i 48	18	-	-	30	-	3
1	07040	Kinder und Jugendhilfe	i 7	-	-	-	7	-	4
3	07040	Kinder und Jugendhilfe	i 3	-	-	-	3	-	3
1	07050	Kulturförderung	i 1	-	-	-	1	-	-
1	07100	Landesarchiv, Archivwesen	i 202	79	11	-	123	3	8
3	07100	Landesarchiv, Archivwesen	i 40	14	-	-	26	-	4
1	09010	Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr	i 373	190	-	-	183	1	12
3	09010	Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr	i 76	36	-	-	40	-	2
1	09111	Erledigung von Aufgaben nach dem ÖPNVG NRW durch kommunale Stellen	i 22	1	-	-	21	-	-
3	09111	Erledigung von Aufgaben nach dem ÖPNVG NRW durch kommunale Stellen	i 5	-	-	-	5	-	-
1	09150	Straßen- und Brückenbau (Landesbetrieb Straßen NRW)	i 5.704	716	10	-	4.988	165	73
3	09150	Straßen- und Brückenbau (Landesbetrieb Straßen NRW)	i 824	148	-	-	676	2	1
1	09500	Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit	i 13	13	13	-	-	-	-
1	09530	Schloß Augustusburg und Schloß Falkenlust in Brühl	i 39	3	-	-	36	-	4
3	09530	Schloß Augustusburg und Schloß Falkenlust in Brühl	i 3	-	-	-	3	-	2
1	10010	Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz	i 457	219	-	-	238	2	37
3	10010	Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz	i 105	39	-	-	66	-	7
1	10011	Erledigung von Umweltaufgaben durch kommunale Stellen	i 40	-	-	-	40	-	-
3	10011	Erledigung von Umweltaufgaben durch kommunale Stellen	i 12	-	-	-	12	-	-
1	10060	Immissionsschutz, Gentechnik und Klima	i 13	2	-	-	11	-	11
3	10060	Immissionsschutz, Gentechnik und Klima	i 3	-	-	-	3	-	3
1	10260	Landesforstverwaltung	i 1.257	448	-	-	809	120	102
3	10260	Landesforstverwaltung	i 126	12	-	-	114	-	7
1	10261	Landesforstverwaltung - Bereiche Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung sc	i 2	1	-	-	1	-	-
1	10400	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	i 1.372	282	29	-	1.090	84	83
3	10400	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	i 338	60	-	-	278	-	18
1	10460	Nordrhein-Westfälisches Landgestüt	i 73	31	-	-	42	12	4
3	10460	Nordrhein-Westfälisches Landgestüt	i 6	-	-	-	6	-	-
1	11010	Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales	i 339	151	-	-	188	3	11

16/4

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Informationssystem Finanzstatistik (ISF)



**Beschäftigte des Landes NRW am 30.06.2015**

Anlage zu Ziffern 8 und 9 (Personal)

Umfang* ----- 1 = INSG 3 = TZ	Kapitel	Bezeichnung ----- i = insgesamt	Ins- gesamt	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter:		zu- sammen	darunter:	
					in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag
3	11010	Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales	63	26	-	-	37	-	2
1	11032	Gemeinschaftlich mit der EU finanzierte Förderung der Arbeitspolitik und der Aus- und Weiterbild	19	5	-	-	14	-	6
3	11032	Gemeinschaftlich mit der EU finanzierte Förderung der Arbeitspolitik und der Aus- und Weiterbild	6	2	-	-	4	-	1
1	11035	Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes NRW	110	30	1	-	80	-	7
3	11035	Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes NRW	14	6	-	-	8	-	3
1	11310	Erledigung sozialer Aufgaben durch kommunale Stellen	640	2	-	-	638	-	-
3	11310	Erledigung sozialer Aufgaben durch kommunale Stellen	207	-	-	-	207	-	-
1	12010	Finanzministerium	489	346	-	-	143	-	4
3	12010	Finanzministerium	90	56	-	-	34	-	-
1	12050	Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	28.219	23.183	2.012	-	5.036	-	6
3	12050	Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	8.998	6.937	-	-	2.061	-	1
1	12070	Staatliche Bauverwaltung - Oberfinanzdirektionen	73	18	-	-	55	-	-
3	12070	Staatliche Bauverwaltung - Oberfinanzdirektionen	9	1	-	-	8	-	-
1	12090	Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	294	149	-	-	145	5	9
3	12090	Ausbildungs- und Fortbildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	61	21	-	-	40	-	8
1	12100	Rechenzentrum der Finanzverwaltung	706	378	-	-	328	4	7
3	12100	Rechenzentrum der Finanzverwaltung	126	94	-	-	32	-	4
1	12200	Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW, Düsseldorf	978	546	35	-	432	2	20
3	12200	Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW, Düsseldorf	193	110	-	-	83	-	3
1	12400	Landesamt für Finanzen	208	70	-	-	138	-	-
3	12400	Landesamt für Finanzen	23	5	-	-	18	-	-
1	12700	Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen	2.122	264	9	-	1.858	76	54
3	12700	Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW) / Liegenschaftsvermögen	537	47	-	-	490	-	9
1	13010	Landesrechnungshof	201	171	-	-	30	-	1
3	13010	Landesrechnungshof	28	19	-	-	9	-	1
1	13030	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	181	160	-	-	21	-	-
3	13030	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	33	28	-	-	5	-	-
1	14010	Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk	284	145	-	-	139	2	13
3	14010	Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk	52	22	-	-	30	-	1
1	14830	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -	204	88	-	-	116	6	7
3	14830	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -	49	16	-	-	33	-	-
1	14840	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW	282	106	-	-	176	-	2

16/5

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Informationssystem Finanzstatistik (ISF)

**Beschäftigte des Landes NRW am 30.06.2015**

Anlage zu Ziffern 8 und 9 (Personal)

Umfang* ----- 1 = INSG 3 = TZ	Kapitel	Bezeichnung ----- i = insgesamt	Ins- gesamt	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter:		zu- sammen	darunter:	
					in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag
3	14840	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW	i 17	5	-	-	12	-	2
1	14850	Materialprüfungsamt NRW - Landesbetrieb -	i 252	35	-	-	217	4	16
3	14850	Materialprüfungsamt NRW - Landesbetrieb -	i 26	3	-	-	23	-	2
1	15010	Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter	i 296	159	-	-	137	4	17
3	15010	Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter	i 69	35	-	-	34	-	5
1	15120	Landesbeauftragte für den Maßregelvollzug	i 18	4	-	-	14	-	-
3	15120	Landesbeauftragte für den Maßregelvollzug	i 4	-	-	-	4	-	-
1	15240	Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten	i 24	11	-	-	13	-	1
3	15240	Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten	i 8	3	-	-	5	-	1
1	15260	Landeszentrum Gesundheit NRW (LZG)	i 136	29	-	-	107	1	4
3	15260	Landeszentrum Gesundheit NRW (LZG)	i 41	6	-	-	35	-	2
1	20640	Sondervermögen	i 10	-	-	-	10	1	-
3	20640	Sondervermögen	i 1	-	-	-	1	-	-

\*) Anmerkungen zur Spalte "Umfang":

1 = Beschäftigte insgesamt

3 = Teilzeitbeschäftigte (inkl. Altersteilzeitbeschäftigten)

16/6

Quelle:

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Informationssystem Finanzstatistik (ISF)